

68.01 **Verkehr / ÖPNV**

- 68.01.01 ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen
- 68.01.02 Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen

68.02 **Fachbereich Bau und Stadtentwicklung**

- 68.02.05 Stadtentwicklung/-planung/Bauordnung
- 68.02.06 Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen
- 68.02.07 Bauamt Bremen-Nord
- 68.02.08 Landesamt für GeoInformation

68.03 **Fachbereich Umwelt**

- 68.03.01 Umweltwirtschaft / Energie / Ressourcen
- 68.03.03 Natur / Wasser / Landwirtschaft
- 68.03.04 Abwasserabgabe/Wasserentnahmegebühr

68.90 **Zentrale Dienste**

- 68.90.01 Senatorische Angelegenheiten SUBV

68.99 **Eigengesellsch., Sonderverm., Stift.+AöR**

- 68.99.01 Umweltbetrieb Bremen (S)
- 68.99.02 Sonderverm. kommun. Abfallentsorgung (S)
- 68.99.03 Sondervermögen Infrastruktur (S)
- 68.99.10 botanika GmbH
- 68.99.11 GEG Klinikum Bremen Mitte GmbH Co. KG
- 68.99.12 Hanseatische Naturentwickl. GmbH (HANEG)
- 68.99.50 BREPARK
- 68.99.51 BSAG
- 68.99.54 GEWOBA AG Wohnen und Bauen

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Das Ressort ist verantwortlich für die Aufgaben im Bereich Umwelt, Landwirtschaft, Energie, Raumordnung, Stadtentwicklung, Städtebau, Bauwesen, Baurecht, Wohnungswesen, Verkehr und Verkehrsrecht. Zugeordnet sind dem Ressort die Dienststellen Amt für Straßen und Verkehr, Bauamt Bremen-Nord und GeoInformations Bremen (Landesamt für Kataster-Vermessung - Immobilienbewertung - Informationssysteme). Weiterhin sind dem Geschäftsbereich folgende Eigenbetriebe und Sondervermögen zugeordnet: Bau- und Vermietung von Nahverkehrsanlagen, Umweltbetrieb Bremen, Sondervermögen Infrastruktur und Sondervermögen Abfall. Darüber hinaus gehören dem Geschäftsbereich folgende Gesellschaften und Unterbeteiligungen an: Bremer Energie-Konsens GmbH, BSAG, GEWOBA, Hanseatische Naturentwicklungsgesellschaft, BREPARK, DEGES, botanika GmbH, ZOB GmbH, Grundstücksentwicklung Klinikum Bremen-Mitte GmbH & Co. KG, Grundstücksentwicklungsgesellschaft Klinikum Bremen-Mitte Beteiligungen mbH, Delbus GmbH & Co. KG, Gesellschaft für Stadtentwicklung mbH und hanseWasser GmbH.

Strategische Ziele

- Klimaanpassung und -schutz
- Ressourceneffizienz im Umgang mit Flächenverbrauch, Naturschutz und Abfallvermeidung
- Lebendige Stadt (Innenentwicklung, Grüne Stadt, kraftvolles Zentrum und lebendige Stadteile, gestärkter Wohnstandort und vielfältiges Wohnungsangebot).
- Nachhaltige Mobilität für Mensch und Güter
- Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen
- Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist die Geschäftsordnung des Senats mit Zuordnung der Aufgaben gem. der obigen Kurzbeschreibung sowie die Beschlüsse der Deputation und Bürgerschaft. Die Aufgaben sind insbesondere durch die beschlossenen Konzepte:

Leitbild der Stadtentwicklung, FNP, LaPro, VEP, KEP, Lärmaktionsplan, Wohnraumförderprogramme, Generalplan Küstenschutz beschrieben worden.

Zuzuordnende Kapitel

0601; 0627; 0628; 0629; 0680; 0681; 0682; 0683; 0684; 0685; 0687; 0696; 0697; 3601; 3603; 3627; 3680; 3681; 3682; 3687; 3691; 3696

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	36.797	39.061	39.050	40.861	40.902	40.902	40.902	40.902
Investive Einnahmen	37.428	39.856	34.942	37.880	38.028	37.621	37.594	37.597
Verrechnungen/Erstattungen	37.955	34.603	25.807	25.806	26.100	26.100	26.100	26.100
Gesamteinnahmen	112.180	113.520	99.799	104.547	105.030	104.623	104.596	104.599
Personalausgaben	48.792	49.786	46.826	48.046	47.902	46.524	45.065	43.940
Sonst. konsumtive Ausgaben	107.058	108.357	150.098	158.064	159.943	162.079	163.635	166.235
Zinsausgaben	1.633	577	2.319	371	314	314	314	314
Tilgungsausgaben	5.481	8.999	4.851	5.839	5.765	5.765	5.765	5.765
Investive Ausgaben	98.855	97.806	95.216	90.405	100.560	102.612	95.056	90.226
Verrechnungen/Erstattungen	86.765	79.525	22.739	22.738	23.032	23.032	23.032	23.032
Gesamtausgaben	348.584	345.050	322.049	325.463	337.516	340.326	332.867	329.512
Saldo	-236.404	-231.530	-222.250	-220.916	-232.486	-235.703	-228.271	-224.913
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	32,18	32,90	30,99	32,12	31,12	30,74	31,42	31,74
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			150	1.200	0			
investiv			497.936	95.625	121.651			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	723,2	704,2	685,3	671,2	657,2	639,9	616,6	598,6
Personalbestand	713,6	686,4	632,6	653,6	638,2	616,4	596,3	570,0
=> Netto-Personalbedarf	9,6	17,8	52,7	17,6	19,1	23,6	20,4	28,6
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	6,1	6,2	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	29,1	29,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	44,8	45,3	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	25,1	25,6	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	9,5	9,7	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Einwohnerveränderung [ST]				571.099,000	580.463,000	580.463,000	580.463,000	580.463,000
Leistungen								
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]				100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Fertiggestellte WE [ST]				1.440,000	1.440,000	1.440,000	1.440,000	1.440,000
Hochwasserschutz Deichlänge [KM]				53	56	56	56	56
Öffentliche Grünanlagen in % (SV Infra) [%]				3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Genehmigte Wohneinheiten (WE) [ST]				1.676,000	1.676,000	1.676,000	1.676,000	1.676,000
Nutzwagenkilometer [KM]				21.920.000	21.804.000	21.804.000	21.804.000	21.804.000
Personenkilometer BSAG [KM]				523.100.000	523.950.000	523.950.000	523.950.000	523.950.000
Hochwasserschutz [%]				66,00	70,00	70,00	70,00	70,00
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]				18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Platzkilometer [KM]				3.130.464.000	3.114.266.000	3.114.266.000	3.114.266.000	3.114.266.000
Straßenbäume [ST]				70.200,000	70.300,000	70.300,000	70.300,000	70.300,000
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die genannten Leistungskennzahlen sind folgenden strategischen Ressort-Zielen zugeordnet:

Klimaanpassung und -schutz:

- Hochwasserschutz (Erreichung der Bestickhöhe nach GPK in %) sowie - Hochwasserschutz Deichlänge (Erreichung der Bestickhöhe nach GPK in km)

Lebendige Stadt:

- Einwohnerveränderung
- Öffentliche Grünanlagen in % sowie - Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner
- Anzahl genehmigter Wohneinheiten sowie - Anzahl fertiggestellter Wohneinheiten
- Straßenbäume

Nachhaltige Mobilität für Mensch und Güter:

- Nutzwagenkilometer BSAG sowie - Platzkilometer BSAG sowie - Personenkilometer BSAG

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Sicherstellung einer nachhaltigen Mobilität für Menschen und Güter im Rahmen der Daseinsfürsorge für das Land Bremen und Stadtgemeinde Bremen zur Erreichung der verkehrspolitischen Ziele.

Maßnahmen und Geschäft der laufenden Verwaltung für Erhaltung und Betrieb des Verkehrssystems, Optimierung und Weiterentwicklung (Planung, Entwurf, Bau, Betrieb von Verkehrsinfrastruktur sowie Beratung und Information der Nutzerinnen und Nutzer) des Verkehrssystems für die Verkehrsträger Straße und Schiene für alle Verkehrszwecke (Schule, Ausbildung, Arbeit, Einkaufen, Freizeit, Fahrten in Ausübung des Berufs, Holen und Bringen) und für alle Verkehrsarten (Fußverkehr, Radverkehr, Kfz- und Wirtschaftsverkehr, Güterverkehr, ÖPNV und SPNV)

Strategische Ziele

- Klimaanpassung und -schutz
 - Nachhaltige Mobilität
 - Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen
 - Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen
- Dazu zählen u.a. folgende Einzelziele:
- Die Auswirkungen des Verkehrs auf Mensch, Gesundheit und Umwelt nachhaltig und spürbar reduzieren
 - Gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen ermöglichen, Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer/innen stärken
 - Verkehrssicherheit und soziale Sicherheit bei der Nutzung erhöhen
 - Alternative Verkehrsmittelwahl gesamtstädtisch anbieten und optimieren
 - Verknüpfung der Verkehrssysteme und Angebote im Umweltverbund zwischen Bremen und der Region verbessern
 - Steigerung der Zahl der Fahrgäste durch Verbesserung der Regio-S-Bahn, Linienerlängerungen der Straßenbahn sowie Optimierung des Busnetzes
 - Steigerung des Fuß- und Radverkehrs durch verbesserte Führung, leichtere Querung von Straßen, Optimierung von Lichtsignalanlagen und Schließung von Netzlücken
 - Den Wirtschaftsstandort Bremen durch Optimieren der Wirtschaftsverkehre stärken
 - Verbesserung der Erreichbarkeit des Oberzentrums Bremen in der Region durch den Bau der A 281 / B 212
 - Verbesserung der Bedingungen für den Schienengüterverkehr

Auftragsgrundlage

Abgeleitet aus dem Geschäftsverteilungsplan des Senats nimmt dieser Geschäftsbereich die Aufgaben aus den Bereichen wahr: Verkehrspolitik und Verkehrskonzepte; Verkehrspolitik der EU; Verkehrsministerkonferenz; Angelegenheiten der Eisenbahnen; Bundesverkehrswegeplan, einschließlich Bundesfernstraßen; Transeuropäische Netze; Integrative Verkehrsplanung; Nahmobilität, Verkehrslärm; Straßenverkehr, Fuß- und Radverkehr, Straßen- und Brückenbau; oberste Landesstraßenbaubehörde; Fachaufsicht über den TÜV # Abteilung Kraftverkehr; Angelegenheiten des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich Schienenpersonennahverkehr und Beförderungstarife; Verkehrsgemeinschaft Bremen #Niedersachsen; Gewerblicher Straßenpersonen- und -güterverkehr; Planung, Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen; Technische Stadtbahnaufsicht.

Zuzuordnende Kapitel

0680; 0681; 0687; 3681; 3687

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	7.521	8.785	7.350	7.675	7.675	7.675	7.675	7.675
Investive Einnahmen	26.407	28.894	24.589	24.589	24.589	24.589	24.589	24.589
Verrechnungen/Erstattungen	8.196	8.574	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	42.124	46.253	31.939	32.264	32.264	32.264	32.264	32.264
Personalausgaben	16.139	16.223	15.279	15.372	15.282	14.974	14.623	14.368
Sonst. konsumtive Ausgaben	62.239	61.909	108.176	108.231	104.556	105.952	106.969	108.669
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	69.168	68.973	59.458	60.152	60.993	83.165	101.805	97.937
Verrechnungen/Erstattungen	57.224	55.209	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	204.770	202.314	182.913	183.755	180.831	204.091	223.397	220.974
Saldo	-162.646	-156.061	-150.974	-151.491	-148.567	-171.827	-191.133	-188.710
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	20,57	22,86	17,46	17,56	17,84	15,81	14,44	14,60
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			476.533	85.335	108.459			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	227,8	222,4	218,2	212,3	208,7	204,4	198,7	194,5
Personalbestand	223,7	219,4	200,0	215,3	209,9	205,5	201,9	194,5
=> Netto-Personalbedarf	4,1	3,0	18,2	-3,0	-1,2	-1,1	-3,2	0,1
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	8,3	8,3	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	22,3	23,1	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	28,7	28,6	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	13,8	14,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	9,8	9,3	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Personenkilometer BSAG [KM]				523.100.000	523.950.000	523.950.000	523.950.000	523.950.000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	54.511.000,00	51.920.000,00	54.300.000,00	55.900.000,00	57.600.000,00	57.600.000,00	57.600.000,00	57.600.000,00
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]				242,000	271,000	271,000	271,000	271,000
Platzkilometer [KM]				3.130.464.000	3.114.266.000	3.114.266.000	3.114.266.000	3.114.266.000
Nutzwagenkilometer [KM]				21.920.000	21.804.000	21.804.000	21.804.000	21.804.000
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]	0,85	0,89	0,76	0,74	0,74	0,74	0,74	0,74
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	141200.000,000	139000.000,000	141000.000,000	142100.000,000	143300.000,000	143300.000,000	143300.000,000	143300.000,000
Anz. Knoten LSA Verbesserung Radverkehr [ST]				30,000	30,000	30,000	30,000	30,000
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 68.01.01 ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen

Verantwortlich: Polzin

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Finanzhilfen zu den Betriebskosten des SPNV zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im ÖPNV und zur Kooperationsförderung.
- Finanzhilfen für Aufwendungen im ÖPNV, die durch Fahrgeldeinnahmen nicht gedeckt sind (Beiträge zur VBN, Ausgleichszahlungen im Schülerverkehr und Erstattung von Fahrgeldausfällen nach dem Schwerbehindertengesetz).
- Verlustausgleich der BSAG

Strategische Ziele

- Gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen ermöglichen, Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer/-innen stärken
- soziale Sicherheit bei der Nutzung des ÖPNV erhöhen
- Alternative Verkehrsmittelwahl gesamtstädtisch anbieten und optimieren
- Verknüpfung der Verkehrssysteme und Angebote im Umweltverbund zwischen Bremen und der Region verbessern
- Steigerung der Zahl der Fahrgäste durch Verbesserung der Regio-S-Bahn, Linienverlängerungen der Straßenbahn sowie Optimierung des Busnetzes

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0680; 0681; 0687; 3681

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	450	542	290	290	290	290	290	290
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	74	121	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	524	663	290	290	290	290	290	290
Personalausgaben	2.178	2.162	1.916	1.845	1.822	1.762	1.682	1.616
Sonst. konsumtive Ausgaben	11.966	11.953	56.234	56.731	52.747	53.451	53.965	54.822
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	11.982	11.732	11.732	12.932	13.932	15.632
Verrechnungen/Erstattungen	56.545	54.958	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	70.689	69.073	70.132	70.308	66.301	68.145	69.579	72.070
Saldo	-70.165	-68.410	-69.842	-70.018	-66.011	-67.855	-69.289	-71.780
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,74	0,96	0,41	0,41	0,44	0,43	0,42	0,40
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			401.533	0	0			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	26,8	26,5	27,2	26,9	26,2	25,2	24,0	22,9
Personalbestand	26,8	26,1	23,3	27,2	26,0	24,8	24,6	23,9
=> Netto-Personalbedarf	-0,0	0,4	3,9	-0,3	0,2	0,4	-0,6	-1,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	9,1	8,5	22,5					
Beschäftigte über 55 Jahre	31,2	28,9	17,5					
Frauenquote	46,2	48,0	50,0					
Teilzeitquote	33,9	31,4	35,0					
Schwerbehindertenquote	2,9	4,2	6,0					
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Anz. zurückgel. Wege Fußverkehr/Werktag [PRS]						480.000,000		
Personenkilometer BSAG [KM]				518.250.000	518.450.000	519.200.000	523.600.000	523.650.000
Anz. zurückgel. Wege Radverkehr/Werktag [PRS]						475.000,000		
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	141200.000,000	139000.000,000	141000.000,000	142100.000,000	143300.000,000	144400.000,000	145600.000,000	146700.000,000
Anz. Knoten LSA Verbesserung Radverkehr [ST]				30,000	30,000	30,000	30,000	30,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]				242,000	271,000	301,000	331,000	361,000
Nutzwagenkilometer [KM]				21.611.034	21.732.500	21.701.338	21.896.143	22.039.983
Platzkilometer [KM]				3.029.236.000	3.075.517.000	3.071.479.000	3.161.503.000	3.205.926.000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	54.511.000,00	51.920.000,00	54.300.000,00	54.000.000,00	54.100.000,00	54.300.000,00	54.900.000,00	56.100.000,00
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	290	290	290	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	290	290	290	0	0	0
Personalausgaben	1.916	1.845	1.822	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	11.067	11.142	11.042	45.167	45.589	41.705
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	11.982	11.732	11.732
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	12.983	12.987	12.864	57.149	57.321	53.437
Saldo	-12.693	-12.697	-12.574	-57.149	-57.321	-53.437
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
investiv		0	0		0	0
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	27,2	26,9	26,2	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	23,3	27,2	26,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	3,9	-0,3	0,2	0,0	0,0	0,0

C. Leistungskennzahlen	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Wirkungen						
Leistungen						
Personenkilometer BSAG [KM]		518.250.000	518.450.000			
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	141000.000,000	142100.000,000	143300.000,000			
Anz. Knoten LSA Verbesserung Radverkehr [ST]		30,000	30,000			
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]		242,000	271,000			
Nutzwagenkilometer [KM]		21.611.034	21.732.500			
Platzkilometer [KM]		3.029.236.000	3.075.517.000			
Verlustausgleich BSAG [EUR]	54.300.000,00	54.000.000,00	54.100.000,00			
Qualität						
D. Erläuterungen zu 4. A - C						

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Planung, Bau, Erhaltung und Betrieb von Straßen, Wegen, Plätzen, Ingenieurbauwerken und Lichtsignalanlagen.
- Planung, Bau und Erhaltung der öffentlichen Beleuchtung
 - Straßenreinigung
 - Entwässerung der Verkehrsflächen
 - Planung, Bau, Erhaltung von Bundesfernstraßen (Personal- u. Sachkosten)
 - Planung, Bau, Erhaltung von Anlagen des ÖPNV
 - Finanzhilfen für Planung und Bau von Verkehrsanlagen.
 - Bewirtschaftung, Entwicklung und Erhalt von Anlagegütern im Teilvermögen Verkehr des Sondervermögens Infrastruktur

Strategische Ziele

- Verbesserung der Erreichbarkeit in der Region
 - Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Verkehrssysteme
 - Sicherung der Qualität von Erschließungsanlagen
 - Erhöhung der Verkehrssicherheit
 - Erhalt der technischen Vermögenswerte der Verkehrsinfrastruktur
 - Weiterentwicklung der systematischen Verzahnung des komplexen Projekt- und Finanzcontrollings für Verkehrsinfrastruktur-Projekte und -Maßnahmen unter Einbeziehung der beiden Steuerungsebenen
- Senator für Umwelt, Bau und Verkehr und Amt für Straßen und Verkehr

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0687; 3681; 3687

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	7.071	8.243	7.060	7.385	7.385	7.385	7.385	7.385
Investive Einnahmen	26.407	28.894	24.589	24.589	24.589	24.589	24.589	24.589
Verrechnungen/Erstattungen	8.196	8.574	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	41.674	45.711	31.649	31.974	31.974	31.974	31.974	31.974
Personalausgaben	13.961	14.061	13.363	13.527	13.460	13.212	12.941	12.751
Sonst. konsumtive Ausgaben	50.273	49.956	51.942	51.500	51.809	52.501	53.005	53.847
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	69.168	68.973	47.476	48.420	49.261	70.233	87.873	82.305
Verrechnungen/Erstattungen	679	371	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	134.081	133.361	112.781	113.447	114.530	135.946	153.819	148.903
Saldo	-92.407	-87.650	-81.132	-81.473	-82.556	-103.972	-121.845	-116.929
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	31,08	34,28	28,06	28,18	27,92	23,52	20,79	21,47
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			75.000	85.335	108.459			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	201,0	196,0	190,9	185,5	182,5	179,2	174,7	171,6
Personalbestand	196,9	193,3	176,7	188,1	183,9	180,7	177,3	170,6
=> Netto-Personalbedarf	4,1	2,6	14,2	-2,6	-1,4	-1,5	-2,6	1,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	8,2	8,3	22,5					
Beschäftigte über 55 Jahre	20,9	22,2	17,5					
Frauenquote	25,9	25,6	15,0					
Teilzeitquote	10,7	11,3	35,0					
Schwerbehindertenquote	10,9	10,1	6,0					
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Investitionen in das SV-Infra, GB ASV [EUR]	35.066.718,00	30.136.965,56	24.437.000,00	34.598.000,00	32.290.000,00	32.480.000,00	27.564.000,00	18.500.000,00
Kosten LSA/Str.Ver.Einrichtungen(Stück) [EUR]				5.840,00	5.957,00	6.076,00	6.198,00	6.322,00
Kosten Straßenbeleuchtung (Stück) [EUR]				126,00	130,00	133,00	137,00	141,00
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]	0,85	0,89	0,76	0,74	0,74	0,74	0,74	0,74
Anzahl erfasster Straßenschäden [ST]	10.920,000	11.714,000	11.004,000	11.200,000	11.300,000	11.500,000	11.600,000	11.700,000
Investitionen in das SV-Infra, GB ÖPNV [EUR]	12.596.715,00	6.432.039,00	2.750.000,00	16.382.000,00	22.525.000,00	30.660.000,00	21.000.000,00	9.540.000,00
Kosten Straßenbeleuchtung (gesamt) [EUR]				7.769.261,00	8.047.677,00	8.274.476,00	8.519.892,00	8.670.000,00
Straßenreinigung-u.Abwasserausg. je m2 [EUR]	1,89	1,87	1,92	1,96	1,98	2,00	2,02	2,04
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	1.360	1.308	1.308	5.700	6.077	6.077
Investive Einnahmen	23.589	23.589	23.589	1.000	1.000	1.000
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	24.949	24.897	24.897	6.700	7.077	7.077
Personalausgaben	0	0	0	13.363	13.527	13.460
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.508	1.006	1.006	50.434	50.494	50.803
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	29.839	29.397	30.195	17.637	19.023	19.066
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	31.347	30.403	31.201	81.434	83.044	83.329
Saldo	-6.398	-5.506	-6.304	-74.734	-75.967	-76.252
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
investiv		47.835	15.459		37.500	93.000
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	190,9	185,5	182,5
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	176,7	188,1	183,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	14,2	-2,6	-1,4

C. Leistungskennzahlen	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Wirkungen						
Leistungen						
Investitionen in das SV-Infra, GB ASV [EUR]				24.437.000,00	34.598.000,00	32.290.000,00
Kosten LSA/Str.Ver.Einrichtungen(Stück) [EUR]					5.840,00	5.957,00
Kosten Straßenbeleuchtung (Stück) [EUR]					126,00	130,00
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]					0,74	0,74
Anzahl erfasster Straßenschäden [ST]				11.004,000	11.200,000	11.300,000
Investitionen in das SV-Infra, GB ÖPNV [EUR]				2.750.000,00	16.382.000,00	22.525.000,00
Kosten Straßenbeleuchtung (gesamt) [EUR]					7.769.261,00	8.047.677,00
Straßenreinigung-u.Abwasserausg. je m2 [EUR]				1,92	1,96	1,98
Qualität						
D. Erläuterungen zu 4. A - C						

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Steuerung der gesamtstädtischen Entwicklung und Gestaltung der Stadt
- Bauleitplanung und städtebauliche Konzepte, Bauberatung
- Stärkung der Zentren- und Innenentwicklung im Rahmen von Schwerpunktprogrammen (u. a. Innenstadtkonzept, Stadtteilkonzepte, Baulückenprogramm)
- Stabilisierung nachhaltiger Stadtstrukturen und Aufwertung von Gebieten mit besonderen Entwicklungsbedarfen (Städtebauförderungsprogramme)
- Förderung von Wohnungsbaumaßnahmen, vorrangig im Neubau und Mietwohnungsbestand, Anpassung an die Anforderungen des demographischen Wandels (Abbau von Barrieren) und des Klimaschutzes (Wohnraumförderprogramme)
- Wirtschaftliche Absicherung des Wohnens durch Gewährung von Wohngeld (Wohngeldgesetz des Bundes)
- Förderung der Kooperation mit den Umlandgemeinden und der Region
- Durchführung der Genehmigungs- und Freistellungsverfahren für bauliche Vorhaben sowie Bauüberwachung
- Führung des Liegenschaftskatasters, Landesvermessung und Wertermittlung

Strategische Ziele

- Ressourceneffizienz im Umgang mit Flächenverbrauch, Naturschutz und Abfallvermeidung
- Lebendige Stadt (Innenentwicklung, Grüne Stadt, kraftvolles Zentrum und lebendige Stadtteile, gestärkter Wohnstandort und vielfältiges Wohnungsangebot)
- Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen
- Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen

Dazu zählen im Einzelnen:

- Umsetzung der Wohnungsbaukonzeption und des Wohnraumförderprogramms 2012/2013 / "Bündnis für Wohnen"
- Einführung des Amtlichen Liegenschafts- und Katasterinformationssystem (ALKIS)
- Fortsetzung des Programmes WiN (Wohnen in Nachbarschaften)
- Städtebauförderungsmaßnahmen in den Stadtumbau- und Sanierungsgebieten (u.a. Huckelriede und Hohentor)
- Weiterentwicklung der EFRE, WiN und Soziale Stadt-Programme
- Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes
- Erstellung eines Landesraumordnungsplanes

Auftragsgrundlage

Abgeleitet aus dem Geschäftsverteilungsplan des Senats nimmt dieser Geschäftsbereich die Aufgaben aus den Bereichen wahr:

- Raumordnung, Stadtentwicklung, Städtebau, Bauwesen und Überwachung Baurecht

Die Aufgaben werden in den dazugehörigen Produktgruppen weiter spezifiziert.

Zuzuordnende Kapitel

0680; 0681; 0682; 0683; 0684; 0685; 0696; 0697; 3681; 3682; 3691; 3696

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	18.991	19.267	17.933	20.291	19.333	19.333	19.333	19.333
Investive Einnahmen	5.938	3.371	3.033	5.717	5.865	5.458	5.431	5.434
Verrechnungen/Erstattungen	7.959	4.966	5.060	6.596	6.890	6.890	6.890	6.890
Gesamteinnahmen	32.888	27.604	26.026	32.604	32.088	31.681	31.654	31.657
Personalausgaben	19.097	19.340	18.183	18.375	18.364	17.666	17.016	16.508
Sonst. konsumtive Ausgaben	16.647	15.940	16.456	16.549	19.964	20.231	20.425	20.750
Zinsausgaben	1.633	577	2.319	371	314	314	314	314
Tilgungsausgaben	5.481	8.999	4.851	5.839	5.765	5.765	5.765	5.765
Investive Ausgaben	11.683	5.993	10.165	11.298	12.540	18.502	12.635	13.560
Verrechnungen/Erstattungen	7.955	3.009	1.992	3.528	3.822	3.822	3.822	3.822
Gesamtausgaben	62.496	53.858	53.966	55.960	60.769	66.300	59.977	60.719
Saldo	-29.608	-26.254	-27.940	-23.356	-28.681	-34.619	-28.323	-29.062
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	52,62	51,25	48,23	58,26	52,80	47,78	52,78	52,14
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			3.793	6.509	9.792			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	309,7	302,7	292,1	283,5	277,2	269,5	259,2	251,0
Personalbestand	306,9	289,7	264,6	268,2	263,4	253,4	243,5	233,0
=> Netto-Personalbedarf	2,8	13,1	27,5	15,3	13,9	16,2	15,6	18,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	4,5	5,1	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	30,7	31,2	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	52,4	53,2	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	29,1	28,9	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	8,6	11,4	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen Einwohnerveränderung [ST]				571.099,000	580.463,000	580.463,000	580.463,000	580.463,000
Leistungen Fertiggestellte WE [ST]				1.440,000	1.440,000	1.440,000	1.440,000	1.440,000
Genehmigte Wohneinheiten (WE) [ST]				1.676,000	1.676,000	1.676,000	1.676,000	1.676,000
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 68.02.05 Stadtentwicklung/-planung/Bauordnung

Verantwortlich: Viering

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Produktgruppe bildet die Aufgaben der Abteilung 6 (Stadtplanung / Bauordnung) ab, ergänzt um den Rechtsbereich "FB01". Fachlich geht es insbesondere um die Steuerung der städtebaulichen Entwicklung und die Gestaltung der Stadt sowie um die Durchführung der Genehmigungs- und Freistellungsverfahren für bauliche Vorhaben und die Bauüberwachung. Der Aufgabenbereich bezieht sich auf die Stadtgemeinde Bremen ohne den Zuständigkeitsbereich des Bauamtes Bremen-Nord (Produktgruppe 680207). Planerisch werden Lösungen erarbeitet, die mit den Bürgern, politischen Gremien und den Dienststellen erörtert werden. Kern der abschließenden Entscheidungen ist die Abwägung aller betroffenen Belange.

Im Aufgabenbereich Bauordnung geht es insbesondere um die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit (Leben und Gesundheit) bei Errichtung.

Strategische Ziele

- Lebendige Stadt (Innenentwicklung, kraftvolles Zentrum und lebendige Stadtteile, gestärkter Wohnstandort und vielfältiges Wohnangebot)
- Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0680; 0681; 3681; 3682

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	6.483	4.855	5.866	5.887	5.887	5.887	5.887	5.887
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	6.483	4.855	5.866	5.887	5.887	5.887	5.887	5.887
Personalausgaben	6.392	6.548	6.514	6.676	6.669	6.450	6.289	6.176
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.200	1.642	1.409	1.638	1.638	1.660	1.676	1.702
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	401	124	772	122	122	4.522	122	122
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	8.993	8.314	8.695	8.436	8.429	12.632	8.087	8.000
Saldo	-2.510	-3.459	-2.829	-2.549	-2.542	-6.745	-2.200	-2.113
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	72,09	58,40	67,46	69,78	69,84	46,60	72,80	73,59
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			200	0	4.400			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	107,4	102,4	100,8	99,0	96,5	94,8
Personalbestand	0,0	0,0	93,4	93,9	91,8	87,5	82,4	80,1
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	14,0	8,5	9,0	11,5	14,1	14,6
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre			22,5					
Beschäftigte über 55 Jahre			17,5					
Frauenquote			50,0					
Teilzeitquote			35,0					
Schwerbehindertenquote			6,0					
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	1.151,000	1.110,000	1.100,000	1.200,000	1.200,000	1.200,000	1.200,000	1.200,000
Fertiggestellte WE [ST]				1.200,000	1.200,000	1.200,000	1.200,000	1.200,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	619.728.700,00	412.212.550,00	450.000.000,00	450.000.000,00	460.000.000,00	470.000.000,00	480.000.000,00	490.000.000,00
Beiräte- u. Bürgerbeteiligung (Veranst.) [ST]				120,000	120,000	120,000	120,000	120,000
Neueingänge Bauanträge [ST]	1.491,000	1.590,000	1.900,000	1.500,000	1.500,000	1.500,000	1.500,000	1.500,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	171,000	158,000	200,000	150,000	150,000	150,000	150,000	150,000
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Empty area for explanations.

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	5.866	5.887	5.887
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	5.866	5.887	5.887
Personalausgaben	6.514	6.676	6.669	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.098	998	998	311	640	640
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	72	72	72	700	50	50
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	7.684	7.746	7.739	1.011	690	690
Saldo	-7.684	-7.746	-7.739	4.855	5.197	5.197
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
investiv		0	0		0	4.400
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	107,4	102,4	100,8	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	93,4	93,9	91,8	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	14,0	8,5	9,0	0,0	0,0	0,0

C. Leistungskennzahlen	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Wirkungen						
Leistungen						
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]				1.100,000	1.200,000	1.200,000
Fertiggestellte WE [ST]					1.200,000	1.200,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]				450.000.000,00	450.000.000,00	460.000.000,00
Beiräte- u. Bürgerbeteiligung (Veranst.) [ST]					120,000	120,000
Neueingänge Bauanträge [ST]				1.900,000	1.500,000	1.500,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]				200,000	150,000	150,000
Qualität						
D. Erläuterungen zu 4. A - C						

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Integrierte räumliche Entwicklung des Landes und der Stadt Bremen: Landesraumordnung, Flächennutzungsplanung, gesamtstädtische und teilträumliche Entwicklungskonzepte und Fachkonzepte
- Fachliche Flankierung der Regionalentwicklung in der Region
- Sicherung der Gestaltqualität im öffentlichen Raum
- Stärkung der Zentren- und Innenentwicklung im Rahmen von Schwerpunktprogrammen
- Stabilisierung nachhaltiger Stadtstrukturen und Aufwertung von Gebieten mit besonderen Entwicklungsbedarfen (Städtebauförderungsprogramme, WiN - Wohnen in Nachbarschaften)
- Förderung von Wohnungsbaumaßnahmen, vorrangig im Neubau und Mietwohnungsbestand, Anpassung an die Anforderungen einer wachsenden Stadt, des demographischen Wandels und des Klimaschutzes, besondere Wohnangebote berücksichtigen
- Wirtschaftliche Absicherung des Wohnens durch Gewährung von Wohngeld

Strategische Ziele

Stadt- und Regionalentwicklung:

Weiterentwicklung des Leitbilds der Stadtentwicklung in Fachplanungen und integrierten Entwicklungskonzepten für Teilräume und die Gesamtstadt, Aufstellung eines integrierten Stadtentwicklungskonzepts Wohnen, Umsetzung und Fortschreibung des kommunalen Zentren- und Nahversorgungskonzeptes incl. Evaluierung, Aufstellung eines Landesraumordnungsplanes als Oberste Landesplanungsbehörde, Erstellung integrierter räumlicher Entwicklungskonzepte, Folgeprozesse zum neuen Flächennutzungsplan und gesamtstädtische Standortplanung, Regionale und interkommunale Kooperation und Abstimmung im Kommunalverbund und in der Metropolregion zur Steuerung gemeinsamer struktureller Entwicklungen, Programmverwaltung INTERREG

Städtebau: Sicherung der Gestaltqualität und Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Raumes. Stärkung der Zentren- und Innenentwicklung.

Stadtumbau: Weiterentwicklung und Umsetzung der Förderprogramme EFRE und WiN/Soziale Stadt und Einsatz der Programme der Städtebauförderung in Verbindung mit dem besonderen Städtebau-rechtliche Stabilisierung und Stärkung von Gebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf. Neben der Fortsetzung der bereits laufenden Stadtumbaugebiete ist aufbauend auf dem Leitbild der Stadtentwicklung die Weiterentwicklung des Bremer Westens ein Schwerpunkt. Das Baulückenprogramm wird fortgesetzt.

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0680; 0681; 0696; 0697; 3681; 3696

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	7.040	8.783	6.860	8.740	7.890	7.890	7.890	7.890
Investive Einnahmen	5.938	3.371	3.033	5.717	5.865	5.458	5.431	5.434
Verrechnungen/Erstattungen	7.959	4.966	5.060	6.596	6.890	6.890	6.890	6.890
Gesamteinnahmen	20.937	17.120	14.953	21.053	20.645	20.238	20.211	20.214
Personalausgaben	4.190	4.207	4.093	3.929	3.922	3.747	3.559	3.406
Sonst. konsumtive Ausgaben	12.439	12.278	12.890	12.561	16.051	16.265	16.422	16.682
Zinsausgaben	1.633	577	2.319	371	314	314	314	314
Tilgungsausgaben	5.481	8.999	4.851	5.839	5.765	5.765	5.765	5.765
Investive Ausgaben	11.161	5.612	9.178	10.847	12.195	13.765	12.298	13.099
Verrechnungen/Erstattungen	7.949	3.002	1.992	3.528	3.822	3.822	3.822	3.822
Gesamtausgaben	42.853	34.675	35.323	37.075	42.069	43.678	42.180	43.088
Saldo	-21.916	-17.555	-20.370	-16.022	-21.424	-23.440	-21.969	-22.874
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	48,86	49,37	42,33	56,78	49,07	46,33	47,92	46,91
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			3.593	6.509	5.392			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	74,1	71,5	69,6	65,8	64,1	61,8	58,7	56,2
Personalbestand	73,2	67,5	59,9	60,1	58,6	57,0	55,4	53,9
=> Netto-Personalbedarf	0,9	4,0	9,7	5,7	5,5	4,8	3,3	2,3
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	4,3	4,7	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	31,6	27,4	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	64,4	66,3	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	31,1	31,4	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	16,4	13,6	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Einwohnerveränderung [ST]				571.099,000	580.463,000	581.891,000	582.773,000	583.132,000
Leistungen								
Erteilte wohnwirtschaftl. Genehmigungen [ST]	658,000	645,000	700,000	600,000	600,000	600,000	600,000	600,000
res.übergr.Zusammenarb.Städtebauf.(Proj) [ST]				22,000	21,000	15,000	7,000	7,000
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]				300.000,000	300.000,000	300.000,000	300.000,000	300.000,000
Einkommensbeschein. Für Neufestset.v. AZ [ST]	576,000	297,000	700,000	600,000	520,000	240,000	510,000	500,000
Erteilte Freistellungen [ST]	165,000	142,000	150,000	120,000	120,000	96,000	96,000	96,000
res.übergr.Zusammenarb.Städtebauf.(IEK) [ST]				10,000	10,000	8,000	8,000	5,000
Wohnberechtigungsscheine [ST]	2.116,000	1.908,000	2.200,000	2.500,000	2.500,000	2.200,000	2.200,000	2.200,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]				1.750.000,00	1.750.000,00	1.750.000,00	1.750.000,00	1.750.000,00
Antragseingänge für Wohngeld in Bremen [ST]		1.969,000-						
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	316,000	334,000	300,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	2.048.406,00	1.567.230,00	1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Empfänger Wohngeldzahlungen [ST]		8.174,000	7.300,000	24.000,000	24.000,000	24.000,000	24.000,000	24.000,000
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	6.610	8.740	7.890	250	0	0
Investive Einnahmen	3.033	5.537	5.730	0	180	135
Verrechnungen/Erstattungen	3.068	3.068	3.068	1.992	3.528	3.822
Gesamteinnahmen	12.711	17.345	16.688	2.242	3.708	3.957
Personalausgaben	4.093	3.929	3.922	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	12.275	12.320	15.810	615	241	241
Zinsausgaben	2.319	371	314	0	0	0
Tilgungsausgaben	4.851	5.839	5.765	0	0	0
Investive Ausgaben	1.301	1.439	1.338	7.877	9.408	10.857
Verrechnungen/Erstattungen	1.992	3.528	3.822	0	0	0
Gesamtausgaben	26.831	27.426	30.971	8.492	9.649	11.098
Saldo	-14.120	-10.081	-14.283	-6.250	-5.941	-7.141
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
Personal investiv		0	0		6.509	5.392
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	69,6	65,8	64,1	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	59,9	60,1	58,6	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	9,7	5,7	5,5	0,0	0,0	0,0

C. Leistungskennzahlen	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Wirkungen						
Einwohnerveränderung [ST]		571.099,000	580.463,000			
Leistungen						
Erteilte wohnwirtschaftl. Genehmigungen res.übergr.Zusammenarb.Städtebauf.(Proj) [ST]				700,000	600,000	600,000
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	300,000	0,000	0,000		22,000	21,000
Einkommensbeschein. Für Neufestset.v. AZ [ST]				300.000,000	300.000,000	300.000,000
Erteilte Freistellungen [ST]				700,000	600,000	520,000
res.übergr.Zusammenarb.Städtebauf.(IEK) [ST]				150,000	120,000	120,000
Wohnberechtigungsscheine [ST]					10,000	10,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.750.000,00	0,00	0,00	2.200,000	2.500,000	2.500,000
					1.750.000,00	1.750.000,00
Qualität						

D. Erläuterungen zu 4. A - C

Produktgruppe: 68.02.07 Bauamt Bremen-Nord

Verantwortlich: Donaubauer

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Steuerung der städtebaulichen Entwicklung und Gestaltung der Stadt
- Planservice
- Durchführung der Genehmigungs- und Freistellungsverfahren für bauliche Vorhaben
- Bauüberwachung
- Sonstige Verwaltungsverfahren des öffentlichen Baurechts
- Baulastenverzeichnis und Bauaktenarchiv für Bremen Nord

Strategische Ziele

- Lebendige Stadt (Innenentwicklung, kraftvolles Zentrum und lebendige Stadtteile, gestärkter Wohnstandort und vielfältiges Wohnangebot)
- Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

3691

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	541	548	377	419	419	419	419	419
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	541	548	377	419	419	419	419	419
Personalausgaben	1.685	1.714	1.589	1.708	1.701	1.622	1.584	1.557
Sonst. konsumtive Ausgaben	92	103	89	97	97	98	99	101
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	5	27	9	9	9	9	9	9
Verrechnungen/Erstattungen	1	1	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.783	1.845	1.687	1.814	1.807	1.729	1.692	1.667
Saldo	-1.242	-1.297	-1.310	-1.395	-1.388	-1.310	-1.273	-1.248
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	30,34	29,70	22,35	23,10	23,19	24,23	24,76	25,13
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	26,4	25,7	25,3	24,9	24,2	23,8
Personalbestand	0,0	0,0	22,1	25,7	25,5	23,3	22,2	21,1
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	4,3	0,1	-0,1	1,6	2,1	2,7
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre			22,5					
Beschäftigte über 55 Jahre			17,5					
Frauenquote			50,0					
Teilzeitquote			35,0					
Schwerbehindertenquote			6,0					
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Beiräte- u. Bürgerbeteiligung (Veranst.) [ST]				36,000	36,000	36,000	36,000	36,000
Fertiggestellte WE [ST]				240,000	240,000	240,000	240,000	240,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	74,000	76,000	50,000	60,000	60,000	60,000	60,000	60,000
Neueingänge Bauanträge [ST]	189,000	252,000	200,000	300,000	300,000	300,000	300,000	300,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	66.187.988,00	64.275.724,00	36.000.000,00	66.000.000,00	66.000.000,00	66.000.000,00	66.000.000,00	66.000.000,00
Genehmigte Wohneinheiten (WE) [ST]				276,000	276,000	276,000	276,000	276,000
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Führung des Liegenschaftskatasters entsprechend den Anforderung von Recht, Verwaltung und Wirtschaft
- Landesvermessung (Raumbezug und Geotopographie)
- Erbringung hoheitlicher und kommunaler Vermessungsdienstleistungen
- Erhebung, Führung und Bereitstellung von Geobasisdaten
- Wertermittlung von Immobilien, Ermittlung bewertungsrelevanter Daten
- Geodateninfrastruktur (GDI)
- Bereitstellung eines kommunalen GIS
- Sonderaufgaben für den Bund aus dem Bereich der Liegenschaftsverwaltung
- Vertretung des Landes Bremen in bundesweiten Gremien und Arbeitskreise des Vermessungswesen, der Wertermittlung und der ArgeBau

Strategische Ziele

- Ressourceneffizienz
- Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen
- Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0682; 0683; 0684; 0685

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	4.926	5.082	4.830	5.245	5.137	5.137	5.137	5.137
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	4.926	5.082	4.830	5.245	5.137	5.137	5.137	5.137
Personalausgaben	6.830	6.871	5.987	6.062	6.073	5.847	5.584	5.369
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.917	1.918	2.068	2.253	2.178	2.207	2.228	2.264
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	116	230	206	320	214	206	206	330
Verrechnungen/Erstattungen	4	5	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	8.867	9.024	8.261	8.635	8.465	8.260	8.018	7.963
Saldo	-3.941	-3.942	-3.431	-3.390	-3.328	-3.123	-2.881	-2.826
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	55,55	56,32	58,47	60,74	60,69	62,19	64,07	64,51
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	101,1	96,4	88,7	89,5	87,1	83,9	79,7	76,3
Personalbestand	96,5	89,0	89,2	88,5	87,6	85,6	83,5	78,0
=> Netto-Personalbedarf	4,7	7,4	-0,5	1,0	-0,5	-1,6	-3,8	-1,6
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	6,4	7,4	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	29,0	30,3	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	37,0	38,4	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	21,2	21,9	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	6,1	16,7	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Kaufpreissammlung (KPS); Aktualität [%]				100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Übern v Vermessungsantr innerh Sollzeit [%]				95,00	98,00	98,00	98,00	98,00
Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen [ST]	1.027,000	738,000	940,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000
Ausgewertete Kaufverträge [ST]	7.205,000	6.815,000	6.000,000	6.500,000	6.500,000	6.500,000	6.500,000	6.500,000
Standardprodukte innerhalb der Sollzeit [%]				95,00	98,00	98,00	98,00	98,00
Übernahmen von Grundbuchveränderungen [ST]				13.900,000	13.900,000	13.900,000	13.900,000	13.900,000
Qualität								
Vollständigkeit des Gebäudenachweises [ST]				200,000	500,000	800,000	800,000	800,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Aufgaben des Naturschutzes, der Landschaftsplanung sowie der Wasserwirtschaft und des Hochwasser- und Gewässerschutzes (Wasserwirtschaft, Hochwasserschutz, Oberflächenwasserschutz, wasserrechtliche Verfahren, Mittelbezogener Gewässerschutz, Grundwasserschutz, Natur- und Landschaftsschutz, ökologisch orientierte Landwirtschaft, Biotop- und Artenschutz, Grünordnung, Schutzverordnungen) sowie der Abwasserwirtschaft
- Aufgaben der Umweltwirtschaft, der Umweltkommunikation und -innovation, des Klimaschutzes, der Energiepolitik und Energieeffizienz, der Abfallwirtschaft, des Boden- und des Immissionsschutzes inkl. der Fragen zur nachhaltigen Mobilität
- Förderung von Technologien und der angewandten Umweltforschung zur Ressourcenschonung und der Verringerung von Schadstoffemissionen

Strategische Ziele

- Klimaschutz
 - Ressourceneffizienz im Umgang mit Flächenverbrauch, Naturschutz und Abfallvermeidung
 - Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen
 - Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen
- Dazu gehören im Einzelnen:
- Optimierung der Planungs- und Genehmigungsprozesse im Umweltbereich, im Naturschutz, im Wasser- und Abwasser- sowie im Abfallbereich
 - Leistung von Beiträgen zum aktiven Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz und insgesamt zu einer nachhaltigen Entwicklung durch sparsame und effizientere Nutzung nicht erneuerbarer Ressourcen, verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe sowie Schadstoffminimierung
 - Schutz, Pflege, Entwicklung von Natur und Landschaft; Neuausrichtung und Restrukturierung des flächenbezogenen Umweltschutzes
 - Erhaltung und Entwicklung öffentlicher Grün- und Freiflächen für die verstärkte Nutzung durch die Öffentlichkeit
 - Schutz von Boden, Luft und Wasser
 - Bereitstellung von umweltgerechten und wirtschaftlichen Entsorgungssystemen
 - Bereitstellung von Anreizinstrumenten im Bereich der Umweltinnovation und des Ressourcenschutzes
 - Entwicklung von Angeboten einer nachhaltigen Mobilität
 - Erreichung der Deichbestickhöhe gem. Generalplan Küstenschutz auf der gesamten Deichlänge

Auftragsgrundlage

Abgeleitet aus dem Geschäftsverteilungsplan des Senats nimmt dieser Geschäftsbereich die Aufgaben aus den Bereichen wahr:

Umwelt:

Umweltpolitik und Koordinierung von Umweltschutzmaßnahmen; Beteiligung bei Gesetzes- und Verordnungsvorhaben sowie bei Planungen und sonstigen Maßnahmen; die Fragen des Umweltschutzes berühren; Grundsatzfragen der Umweltverträglichkeitsprüfungen; Naturschutz und Landschaftspflege; Grünordnung; Bodenschutz (inkl. Altlasten); Immissionsschutz; Angelegenheiten des Fluglärms; Lärminderungsplanung; Wasserwirtschaft; Wasserversorgung; Anpassung an den Klimawandel; Forstwirtschaft; Jagdwesen; Unterstützung eines nachhaltigen Wirtschaftens; Ressourcenschutz und Kreislaufwirtschaft; Förderung von Umweltschutztechnologien und -strukturen; Grundsatzfragen der ökologischen Beschaffung; Entsorgung (Abwasserbeseitigung; Abfallwirtschaft); Stadt- und Straßenreinigung; Friedhofs- und Bestattungswesen; Kriegsgräberangelegenheiten; Kleingartenwesen; Wasserbau; Hochwasserschutz; Deichverteidigung; Umweltrecht (einschließlich Entsorgungsrecht); Deichrecht; Wasserverbandsrecht; Rechtsaufsicht über die stadtbremischen Wasser- und Bodenverbände; Kartellaufsicht über die Wasserversorgung; Förderung von Umweltinitiativen und -projekten;

Zuzuordnende Kapitel

0601; 0627; 0628; 0629; 0680; 3601; 3603; 3627

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	8.063	8.328	8.257	7.415	8.414	8.414	8.414	8.414
Investive Einnahmen	4.748	7.259	7.120	7.374	7.374	7.374	7.374	7.374
Verrechnungen/Erstattungen	639	252	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	13.450	15.839	15.377	14.789	15.788	15.788	15.788	15.788
Personalausgaben	8.581	8.413	7.522	8.223	8.239	8.029	7.794	7.611
Sonst. konsumtive Ausgaben	22.055	24.421	18.824	26.524	28.137	28.513	28.787	29.244
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	16.756	20.904	24.552	18.676	26.724	24.659	22.633	22.610
Verrechnungen/Erstattungen	462	530	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	47.854	54.268	50.898	53.423	63.100	61.201	59.214	59.465
Saldo	-34.404	-38.429	-35.521	-38.634	-47.312	-45.413	-43.426	-43.677
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	28,11	29,19	30,21	27,68	25,02	25,80	26,66	26,55
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			150	1.200	0			
investiv			17.610	3.781	2.850			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	99,6	96,2	93,9	94,0	92,1	89,6	86,2	83,6
Personalbestand	101,2	93,1	91,0	89,7	87,6	84,2	81,1	77,2
=> Netto-Personalbedarf	-1,6	3,1	2,9	4,3	4,5	5,4	5,1	6,4
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	3,8	3,6	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	34,9	33,8	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	50,0	51,9	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	34,1	35,9	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	5,6	5,1	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Hochwasserschutz Deichlänge [KM]				53	56	56	56	56
Straßenbäume [ST]				70.200,000	70.300,000	70.300,000	70.300,000	70.300,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]				100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	20,00	19,00	19,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Hochwasserschutz [%]	50,00	55,00	60,00	66,00	70,00	70,00	70,00	70,00
Öffentliche Grünanlagen in % (SV Infra) [%]				3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Ressourcenschutz, -effizienz und -einsparung, Förderung der Umweltwirtschaft, Ökologisierung der Wirtschaft
- Klimaschutz, Energiepolitik, Energiewirtschaft, Vollzug von Klimaschutz- und Energiegesetzen, Klimaanpassung, Umsetzung des Klimaschutz- und Energieprogramms des Landes
- Umweltinformation, -bildung und -berichterstattung
- Luftreinhaltung, Maßnahmen zum Schutz vor Lärmeinwirkungen, umweltverträgliche Mobilität
- Kreislauf- und Abfallwirtschaft (inkl. Leitstelle Saubere Stadt)
- Bodenschutz

Strategische Ziele

- Klimaanpassung und -schutz
 - Ressourceneffizienz im Umgang mit Flächenverbrauch, Naturschutz und Abfallvermeidung
 - Nachhaltige Mobilität für Mensch und Güter
 - Lebendige Stadt
- Dazu gehören im Einzelnen:
- Klimaschutz durch Minderung der CO₂-Emissionen u. Einsparung nicht erneuerbarer Primärenergie
 - Auf- u. Ausbau von die Umwelt entlastenden (Wirtschafts-)Strukturen z.B. durch Umweltmanagementsysteme, Innovations-, Kooperations- und Technologieförderung oder Anreizinstrumente und Zertifizierung. Umweltberichterstattung, freiwilliges Umweltengagement und -bewusstsein in Wirtschaft u. Gesellschaft fördern
 - Förderung der Ressourceneffizienz mit einer Kreislaufwirtschaft durch Abfallvermeidung u. -verwertung, Sicherung einer umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen, Beratung von Abfallerzeugern in Verbindung mit einer effektiven Abfallüberwachung v. Entsorgungsanlagen. Weiterentwicklung des bürgerfreundlichen und kostengünstigen Entsorgungssystems und Ziel eines guten Sauberkeitsstandards in der Stadt
 - Lebendige Stadt und gestärkter Wohnstandort durch eine Verbesserung der Luftqualität u. Verringerung der Lärmbelastung durch Minderungsplanungen, Einhaltung von Qualitätszielen in Verkehr,

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats zur Durchführung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0601; 0680; 3601; 3603

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	295	1.095	426	246	1.246	1.246	1.246	1.246
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	472	132	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	767	1.227	426	246	1.246	1.246	1.246	1.246
Personalausgaben	4.123	4.610	3.701	3.840	3.862	3.708	3.549	3.420
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.149	1.814	2.485	2.252	3.312	3.356	3.388	3.442
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	3.746	2.411	3.028	1.890	3.362	4.125	4.059	4.601
Verrechnungen/Erstattungen	222	294	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	10.240	9.129	9.214	7.982	10.536	11.189	10.996	11.463
Saldo	-9.473	-7.902	-8.788	-7.736	-9.290	-9.943	-9.750	-10.217
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	7,49	13,44	4,62	3,08	11,83	11,14	11,33	10,87
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			150	1.200	0			
investiv			2.950	3.781	2.850			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	46,8	50,1	46,0	47,4	46,1	44,5	42,2	40,4
Personalbestand	50,8	51,1	45,2	48,0	47,4	45,8	44,2	41,7
=> Netto-Personalbedarf	-4,0	-1,0	0,8	-0,7	-1,3	-1,3	-1,9	-1,3
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	2,6	3,3	22,5					
Beschäftigte über 55 Jahre	29,7	33,7	17,5					
Frauenquote	53,9	54,7	50,0					
Teilzeitquote	35,0	36,5	35,0					
Schwerbehindertenquote	3,0	2,6	6,0					
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Lärmbetroffene Einwohner 55 db(A) nachts [ST]	3.944,000	25.575,000	25.300,000	150,000	150,000	150,000	150,000	150,000
Leistungen								
Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]	58,00	66,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	126,000	144,000	160,000	204,000	229,000	254,000	273,000	303,000
jährl.Stromerzeug./Neue Windkraftanlagen [KWH]	21.887.000	9.891.000	41.000.000		24.000.000	4.000.000	30.000.000	8.000.000
Monatl. Belegstatus beim FÖJ [PRS]	440,000	446,000	480,000	560,000	720,000	720,000	720,000	720,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	98.791	78.200,160	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Messungen der Altlastenüberwachungen [ST]	250,000	241,001	215,000	190,000	185,000	180,000	170,000	160,000
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.614,000	1.575,010	1.500,000	1.500,000	1.500,000	1.500,000	1.500,000	1.500,000
Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl. [ST]		1,000	18,000	36,000	34,000	17,000	36,000	34,000
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	147,000	158,000	173,000	12,000	12,000	12,000	12,000	12,000
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	20	111	111	406	135	1.135
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	20	111	111	406	135	1.135
Personalausgaben	3.701	3.840	3.862	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.722	1.732	1.792	763	520	1.520
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.528	1.890	3.362	500	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	7.951	7.462	9.016	1.263	520	1.520
Saldo	-7.931	-7.351	-8.905	-857	-385	-385
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
investiv		1.200	0		0	0
		3.781	2.850		0	0
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	46,0	47,4	46,1	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	45,2	48,0	47,4	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,8	-0,7	-1,3	0,0	0,0	0,0

C. Leistungskennzahlen	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Wirkungen						
Lämbetroffene Einwohner 55 db(A) nachts [ST]	25.300,000	150,000	150,000			
Leistungen						
Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]	70,00	70,00	70,00			
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	160,000	204,000	229,000			
jährl.Stromerzeug./Neue Windkraftanlagen [KWH]	41.000.000		24.000.000			
Monatl. Belegstatus beim FÖJ [PRS]	480,000	560,000	720,000			
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	100,000	100,000	100,000			
Messungen der Altlastenüberwachungen [ST]	215,000	190,000	185,000			
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.500,000	1.500,000	1.500,000			
Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl. [ST]	18,000	36,000	34,000			
Qualität						
D. Erläuterungen zu 4. A - C						

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Wasserwirtschaft: Hochwasserschutz, Küstenschutz
- Grünordnungsstrategie für das Land Bremen und Bedarfsträger für öffentliche Grünanlagen, Parks, Kleingärten, Friedhöfe und Straßenbäume für die Stadtgemeinde Bremen
- Natur- und Landschaftsschutz: Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
- Ökologisch orientierte Landwirtschaft; Forstwirtschaft (als oberste Forstbehörde für das Land Bremen); Jagd (als oberste Jagdbehörde für das Land Bremen); Rechtsangelegenheiten des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- Bewirtschaftung, Entwicklung und Erhalt von Grünflächen im Teilvermögen Grün des Sondervermögens Infrastruktur

Strategische Ziele

- Klimaanpassung und Klimaschutz
- Lebendige Stadt
- Ressourceneffizienz
- Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen

Dazu gehören im Einzelnen:

- Erreichung des guten, ökologischen Zustands für alle Oberflächengewässer
- Erreichung des guten, chemischen und mengenmäßigen Zustands des Grundwassers
- Sicherung des Gewässernetzes (Gräben und Fleete) für die schadlose Ableitung des Niederschlagswassers
- Sicherung der Küstenschutzanlagen und Anpassung an veränderte Wasserstandssituationen
- Sicherung einer wirtschaftlichen und umweltverträglichen Abwasserentsorgung
- Schutz vor Risiken im Zusammenhang mit dem Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0601; 0627; 0680; 3601; 3627

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	546	534	381	719	718	718	718	718
Investive Einnahmen	4.748	7.259	7.120	7.374	7.374	7.374	7.374	7.374
Verrechnungen/Erstattungen	118	80	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.412	7.873	7.501	8.093	8.092	8.092	8.092	8.092
Personalausgaben	3.427	2.823	3.265	3.190	3.184	3.128	3.052	2.998
Sonst. konsumtive Ausgaben	15.083	16.809	14.236	18.742	19.218	19.475	19.662	19.974
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	11.508	16.349	21.114	16.786	23.362	20.533	18.573	18.008
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	30.018	35.981	38.615	38.718	45.764	43.136	41.287	40.980
Saldo	-24.606	-28.108	-31.114	-30.625	-37.672	-35.044	-33.195	-32.888
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	18,03	21,88	19,43	20,90	17,68	18,76	19,60	19,75
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			14.660	0	0			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	52,8	46,1	47,9	46,7	45,9	45,1	44,0	43,2
Personalbestand	50,4	42,0	45,8	41,7	40,2	38,4	36,9	35,5
=> Netto-Personalbedarf	2,4	4,1	2,1	5,0	5,7	6,7	7,0	7,7
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	3,9	4,7	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	40,3	35,1	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	45,1	47,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	31,6	32,8	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	4,3	4,2	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Fischdurchgängigkeit Querbauwerke [ST]					1,000	1,000	1,000	1,000
Hochwasserschutz Deichlänge [KM]				53	56	59	62	65
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	20,00	19,00	19,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Ökol. bewirtsch. landwirtsch. Fläche [HAR]				1.180	1.270	1.350	1.440	1.520
Sicherung der Frischwasserversorgung [%]				80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
Strukturklasse Fließgewässer [ST]					3,000	3,000	3,000	3,000
Geschützte Flächen [HAR]				11.960	12.000	12.000	12.000	12.000
Hochwasserschutz [%]	50,00	55,00	60,00	66,00	70,00	74,00	78,00	82,00
Kompensationsflächen [HAR]	4.542	4.541	4.800	4.530	4.540	4.550	4.560	4.570
Öffentliche Grünanlagen in % (SV Infra) [%]				3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Ökologisch bewirtschaftete Flächen [%]				14,00	15,00	16,00	17,00	18,00
Straßenbäume [ST]	69.100,000	70.424,000	69.500,000	70.200,000	70.300,000	70.400,000	70.500,000	70.500,000
Qualität								
Grundwasserschutz [%]								100,00

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	381	697	696	0	22	22
Investive Einnahmen	7.120	7.374	7.374	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.501	8.071	8.070	0	22	22
Personalausgaben	3.265	3.190	3.184	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.537	2.588	2.710	12.699	16.154	16.508
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	18.995	15.219	21.195	2.119	1.567	2.167
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	23.797	20.997	27.089	14.818	17.721	18.675
Saldo	-16.296	-12.926	-19.019	-14.818	-17.699	-18.653
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
investiv		0	0		0	0
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	47,9	46,7	45,9	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	45,8	41,7	40,2	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	2,1	5,0	5,7	0,0	0,0	0,0

C. Leistungskennzahlen	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Wirkungen						
Leistungen						
Fischdurchgängigkeit Querbauwerke [ST]			1,000			
Hochwasserschutz Deichlänge [KM]		53	56			
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	19,00	18,00	18,00			
Ökol. bewirtsch. landwirtsch. Fläche [HAR]		1.180	1.270			
Sicherung der Frischwasserversorgung [%]		80,00	80,00			
Strukturklasse Fließgewässer [ST]			3,000			
Geschützte Flächen [HAR]		11.960	12.000			
Hochwasserschutz [%]	60,00	66,00	70,00			
Qualität						
D. Erläuterungen zu 4. A - C						

Produktgruppe: 68.03.04 Abwasserabgabe/Wasserentnahmegebühr

Verantwortlich: Musiol

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Erteilung von Abgabe- oder Gebührenbescheiden im Zusammenhang mit dem Einleiten von Abwässern in Gewässer, dem Entnehmen oder Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern oder dem Entnehmen, Zutage fördern, Zutage leiten und Ableiten von Grundwasser
- Bewirtschaftung der Mittel entsprechend der vorhandenen Ressourcen
- Zweckgebundene Verwendung der Mittel für Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte, für den Schutz und die Sicherung von Umweltressourcen und der öffentlichen Trinkwasserversorgung einschließlich des Verwaltungsaufwandes
- Prüfung des Verwendungszweckes und Projekt-Controlling der laufenden Vorhaben

Strategische Ziele

- Ressourceneffizienz im Umgang mit Naturschutz
Darunter im Einzelnen:
 - Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte
 - Schutz und Sicherung von Umweltressourcen und der öffentlichen Trinkwasserversorgung einschließlich des dafür erforderlichen Verwaltungsaufwandes

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0628; 0629

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	7.222	6.700	7.450	6.450	6.450	6.450	6.450	6.450
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	49	40	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.271	6.740	7.450	6.450	6.450	6.450	6.450	6.450
Personalausgaben	1.032	980	556	1.193	1.193	1.193	1.193	1.193
Sonst. konsumtive Ausgaben	4.824	5.798	2.103	5.530	5.607	5.682	5.736	5.828
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.502	2.144	410	0	0	1	1	1
Verrechnungen/Erstattungen	240	236	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	7.598	9.158	3.069	6.723	6.800	6.876	6.930	7.022
Saldo	-327	-2.418	4.381	-273	-350	-426	-480	-572
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	95,70	73,60	242,75	95,94	94,85	93,80	93,07	91,85
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	7,2	2,6		22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	31,6	22,4		17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	57,4	58,7		50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	32,7	35,8		35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	17,0	15,8		6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

In dieser Produktgruppe gibt es kein kernfinanziertes Personal, daher erfolgt kein Ausweis von Beschäftigungszielzahlen und es erfolgt keine Darstellung des Personalbestands.

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen Starkregenvorsorge [ST]				10,000	15,000	20,000	25,000	25,000
Qualität								

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 68.90 Zentrale Dienste

Verantwortlich: Meyer

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zentrale Dienste und Ressortplanung:
dazu zählen die Querschnittsfunktionen Personal und Organisationsmanagement, Zentrale Dienste, Finanzen, IuK-Management, Justizariat, Beteiligungsmanagement, Vergabe- und Vertragswesen sowie Innenrevision, Korruptionsprävention und Steuerung des Sondervermögens Infrastruktur.

Strategische Ziele

- Unterstützung der Produktplan-, -bereichs- und -gruppenverantwortlichen bei der Erreichung der Leistungs- und Haushaltsziele
 - Erhöhung der Steuerungsmöglichkeiten des Ressorts durch weitere Integration und Ausbau der Planungs- Controlling- und Prognoseinstrumente
 - Gewinnen, halten und entwickeln von guten Mitarbeitern, Mitarbeiterführung stärken
 - Beitrag zu mehr Flexibilität und Wirtschaftlichkeit des Ressorts und Prozessoptimierung
 - Entwicklung und Verwertung von Anlagegütern im Sondervermögen Infrastruktur
- Optimierung der Strukturen, Prozesse und Aufgaben des Ressorts vor dem Hintergrund eines erheblich reduzierten Budgets.

Auftragsgrundlage

Allgemeine Organisationsgrundsätze, GVP, Verwaltungsvorschriften, Eigenbetriebsgesetze, GGO, Geschäftsverteilung im Senat, Sondervermögensgesetz, Beamten-gesetze, Tarifgesetze

Zuzuordnende Kapitel

0601; 0680; 0681; 0682; 3601; 3680; 3681

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	2.222	2.680	5.510	5.480	5.480	5.480	5.480	5.480
Investive Einnahmen	334	333	200	200	200	200	200	200
Verrechnungen/Erstattungen	21.161	20.812	20.747	19.210	19.210	19.210	19.210	19.210
Gesamteinnahmen	23.717	23.825	26.457	24.890	24.890	24.890	24.890	24.890
Personalausgaben	4.975	5.809	5.842	6.077	6.017	5.854	5.632	5.454
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.116	6.087	6.642	6.760	7.285	7.383	7.454	7.572
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.248	1.935	1.041	279	303	-23.714	-42.017	-43.881
Verrechnungen/Erstattungen	21.124	20.778	20.747	19.210	19.210	19.210	19.210	19.210
Gesamtausgaben	33.463	34.609	34.272	32.326	32.815	8.733	-9.721	-11.645
Saldo	-9.746	-10.784	-7.815	-7.436	-7.925	16.157	34.611	36.535
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	70,88	68,84	77,20	77,00	75,85	285,01	-256,04	-213,74
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	550			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	86,2	82,8	81,2	81,4	79,3	76,4	72,6	69,5
Personalbestand	81,8	84,2	77,0	80,5	77,3	73,3	69,8	65,3
=> Netto-Personalbedarf	4,3	-1,3	4,2	0,9	2,0	3,1	2,8	4,1
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	8,7	7,8	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	32,6	35,3	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	54,2	53,6	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	28,2	29,5	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	16,1	14,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Siehe Produktgruppe 68.90.01.

Produktgruppe: 68.90.01 Senatorische Angelegenheiten SUBV

Verantwortlich: Rüpke

Land und Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Dieser Produktgruppe sind die zentralen Dienste und die Ressortplanung zugeordnet. Dazu zählen die Querschnittsfunktionen Personal und Organisationsmanagement, Zentrale Dienste, Finanzen, IuK-Management, Justizariat, Beteiligungsmanagement, Vergabe- und Vertragswesen sowie Innenrevision, Korruptionsprävention und Steuerung des Sondervermögens Infrastruktur.

Strategische Ziele

- Unterstützung der Produktplan-, -bereichs- und -gruppenverantwortlichen bei der Erreichung der Leistungs- und Haushaltsziele
- Erhöhung der Steuerungsmöglichkeiten des Ressorts durch weitere Integration und Ausbau der Planungs- Controlling- und Prognoseinstrumente
- Gewinnen, halten und entwickeln von guten Mitarbeitern, Mitarbeiterführung stärken
- Beitrag zu mehr Flexibilität und Wirtschaftlichkeit des Ressorts und Prozessoptimierung
- Entwicklung und Verwertung von Anlagegütern im Sondervermögen Infrastruktur

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats sowie die Beschlüsse von Deputation und Bürgerschaft zur Umsetzung der o.g. strategischen Ziele.

Zuzuordnende Kapitel

0601; 0680; 0681; 0682; 3601; 3680; 3681

Land und Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	2.222	2.680	5.510	5.480	5.480	5.480	5.480	5.480
Investive Einnahmen	334	333	200	200	200	200	200	200
Verrechnungen/Erstattungen	21.161	20.812	20.747	19.210	19.210	19.210	19.210	19.210
Gesamteinnahmen	23.717	23.825	26.457	24.890	24.890	24.890	24.890	24.890
Personalausgaben	4.975	5.809	5.842	6.077	6.017	5.854	5.632	5.454
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.116	6.087	6.642	6.760	7.285	7.383	7.454	7.572
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.248	1.935	1.041	279	303	-23.714	-42.017	-43.881
Verrechnungen/Erstattungen	21.124	20.778	20.747	19.210	19.210	19.210	19.210	19.210
Gesamtausgaben	33.463	34.609	34.272	32.326	32.815	8.733	-9.721	-11.645
Saldo	-9.746	-10.784	-7.815	-7.436	-7.925	16.157	34.611	36.535
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	70,88	68,84	77,20	77,00	75,85	285,01	-256,04	-213,74
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	550			

Land und Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	86,2	82,8	81,2	81,4	79,3	76,4	72,6	69,5
Personalbestand	81,8	84,2	77,0	80,5	77,3	73,3	69,8	65,3
=> Netto-Personalbedarf	4,3	-1,3	4,2	0,9	2,0	3,1	2,8	4,1
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre	8,7	7,8	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	32,6	35,3	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	54,2	53,6	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	28,2	29,5	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	16,1	14,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land und Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								

Land und Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Diese Produktgruppe beinhaltet die Querschnittsfunktionen des Ressorts. Deshalb können ihr keine eigenen Kennzahlen zugeordnet werden.

4. Aufteilung nach Land und Stadtgemeinde

	Land			Stadtgemeinde		
	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)						
Konsumtive Einnahmen	910	880	880	4.600	4.600	4.600
Investive Einnahmen	0	0	0	200	200	200
Verrechnungen/Erstattungen	16.096	16.595	16.595	4.650	2.615	2.615
Gesamteinnahmen	17.006	17.475	17.475	9.450	7.415	7.415
Personalausgaben	5.728	6.005	5.944	114	72	73
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.645	5.482	5.813	997	1.278	1.473
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	91	79	103	950	200	200
Verrechnungen/Erstattungen	4.650	2.615	2.615	16.096	16.595	16.595
Gesamtausgaben	16.114	14.181	14.475	18.157	18.145	18.341
Saldo	892	3.294	3.000	-8.707	-10.730	-10.926
Verpflichtungsermächtigungen		Anschlag 2016	Anschlag 2017		Anschlag 2016	Anschlag 2017
Personal konsumtiv		0	0		0	0
investiv		0	0		0	550
B. Personaldaten	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
Beschäftigungszielzahl	81,2	81,4	79,3	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	77,0	80,5	77,3	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	4,2	0,9	2,0	0,0	0,0	0,0

	Land			Stadtgemeinde		
	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
C. Leistungskennzahlen						
Wirkungen						
Leistungen						
Qualität						
D. Erläuterungen zu 4. A - C						

Produktbereich: 68.99 Eigengesellsch., Sonderverm., Stift.+AöR

Verantwortlich: R. Meyer

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Eigenbetrieb Umweltbetrieb Bremen (UBB) nimmt gemäß § 2 Absatz 2 Nr. 5 Bremisches Ortsgesetz über den Umweltbetrieb Bremen (BremUmBOG), auf dem Gebiet der Stadtgemeinde Bremen folgende Aufgaben wahr, soweit nicht Dritte aufgrund von § 133a des Bremischen Wassergesetzes oder aufgrund von § 22a des Bremischen Gebühren- und Beitragsgesetzes mit der Wahrnehmung von Aufgaben beliehen sind:

- Die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der städtischen Abfallentsorgung, den Betrieb der Blocklanddeponie
- Die kommunale Abwasserbeseitigung und Entwässerungsgebührenerhebung soweit sie ihnen durch Ortsgesetz zugewiesen sind
- Den Unterhalt und die Weiterentwicklung öffentlicher Grünflächen in Bremen
- Den Betrieb von Friedhöfen
- In Bremen-Nord die Durchführung der Stadtreinigung und Teilen der Straßenunterhaltungsaufgaben für den Stadtbezirk Nord
- Weiterhin übernimmt der UBB per Kontrakt Dienstleistungsfunktionen für das Sondervermögen Kommunale Abfallentsorgung

Strategische Ziele

- Ressourceneffizienz im Umgang mit Flächenverbrauch, Naturschutz und Abfallvermeidung
- Infrastruktur erhalten und den Entwicklungserfordernissen anpassen
- Servicequalität für öffentliche Dienstleistungen

Auftragsgrundlage

Grundlage ist der Geschäftsverteilungsplan des Senats mit den Aufgaben:

- Ortsgesetz über die Errichtung eines Sondervermögens Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen (BremSVInfraOG)
- Bremisches Sondervermögensgesetz (BremSVG)

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Kosten der Grünunterhaltung [TEU]				8.583,00	8.781,00	8.781,00	8.781,00	8.781,00
Straßenbäume [ST]				70.200,000	70.300,000	70.400,000	70.500,000	70.500,000
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]				18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Deponieentgelte [EUR]				3.390.049,50	3.381.800,00			
Stadtreinigung [EUR]				2.775.000,00	2.767.000,00			
Entwässerungsgebühren [EUR]				83.639.807,00	84.021.995,00			
Friedhofsgebühren [EUR]				6.227.000,00	7.009.000,00			
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 68.99.02 Sonderverm. kommun. Abfallentsorgung (S)

Verantwortlich: H. Kamp

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Sondervermögen kommunale Abfallentsorgung

Das gebührenrelevante Vermögen der kommunalen Abfallentsorgung wird durch das Sondervermögen kommunale Abfallentsorgung der Stadtgemeinde Bremen (SVAbfall) vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr bewirtschaftet. Die Stadtgemeinde entsorgt die in ihrem Gebiet anfallenden und ihr zu überlassenden Abfälle nach Maßgabe des Abfallortsgesetzes und wirkt im Rahmen ihrer rechtlichen Möglichkeiten darauf hin, dass die Entstehung von Abfällen soweit wie möglich vermieden wird. Bremisches Sondervermögensgesetz (BremSVG).

Strategische Ziele

Ressourceneffizienz und Abfallvermeidung

Ressourceneffizienz und Abfallvermeidung, ordnungsgemäße Abfallverwertung und gemeinwohlverträgliche Abfallbeseitigung, Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung aller angeschlossenen Grundstücke, Beratung der Abfallerzeuger, angemessene Abfallgebühren durch wirtschaftliche Aufgabenwahrnehmung.

Auftragsgrundlage

-wie beschrieben Geschäftsverteilung des Senats und das -gültige Abfallortsgesetz

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal			0	0	0			
konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen Beschwerdeindex in 0/00 [ST] Entwicklung der Restabfallmenge pro EW/a [KG]				0,350 160	0,350 160	0,350 157	0,350 158	0,350 157
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Steuerung des Sondervermögens Infrastruktur nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen
- Vermögensverwaltung
- Dem Sondervermögen sind unbebaute Grün- und Verkehrsflächen zugeordnet
- Die drei Teilvermögen "Straße und Verkehr", "Grün" sowie "Wohnungsbau und Sonstiges" werden von verschiedenen Verwaltern und Dienstleistern bewirtschaftet

Strategische Ziele

- Das Sondervermögen Infrastruktur hat den Auftrag, Grundstücke, darauf befindliche Gebäude und bauliche Anlagen sowie fest mit der Fläche verbundene Anlagen für Zwecke der Stadtgemeinde Bremen nach kaufmännischen Grundsätzen gemäß den Bestimmungen des Ortsgesetzes zu erwerben, zu bewirtschaften, zu erhalten, zu entwickeln und zu verwerten
- Transparenz in der Vermögensdarstellung schaffen
- Wertentwicklung darstellen
- Es werden Aufträge, strategische Ziele und Perspektiven ganz oder teilweise aus den Produktgruppen 68.01.02 Öffentliche Verkehrswege, 68.03.03 Natur/Wasser und 69.90.01 Senatorische Angelegenheiten SUBV übernommen

Auftragsgrundlage

- Ortsgesetz über die Errichtung eines Sondervermögens Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen (BremSVInfraOG)
- Bremisches Sondervermögensgesetz (BremSVG)

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]				0,74	0,74	0,74	0,74	0,74
Investitionsquote [%]				1,05	1,05	1,05	1,05	1,05
Hochwasserschutz [%]				66,00	66,00	66,00	66,00	66,00
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]				18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Hochwasserschutz Deichlänge [KM]				53	56	59	62	65
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Betrieb und die Unterhaltung der botanika im Rhododendronpark als grünes Science Center und botanisches Umweltbildungszentrum für Schüler, Studierende und die Allgemeinheit sowie sonstige kulturelle Veranstaltungen einschließlich aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

Strategische Ziele

Die botanika wurde Mitte 2003 als touristische Einrichtung mit der Konzentration auf das Thema -Rhododendron und biologische Vielfalt- im Bremer Rhododendronpark eröffnet.

Im Jahre 2009 Beschluss zur Weiterentwicklung der botanika zu einem botanischen Bildungszentrum mit folgenden Säulen:

- Erhalt der Bedeutung der botanika für den Tourismus in Bremen und als Teil der Wissenswelten.
- Sanierung des Restaurants als Teil des touristischen Angebotes.
- Ergänzung der Einrichtung um Seminar- und Laborräume zur Betreuung von Schulklassen, Studentengruppen sowie zur Ausrichtung von zusätzlichen wissenschaftlichen Tagungen und Veranstaltungen.

Auftragsgrundlage

Die Gesellschaft übernimmt Aufgaben der FHB und wird tätig auf Basis von Geschäftsbesorgungsverträgen mit der FHB

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Aufw. pro ges. Besucher/in ohne AfA [EUR] Ertrag pro zahlende/r Besucher/in [EUR]				24,93 7,00	25,13 7,00			
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Plandaten zu den Leistungskennzahlen lagen zum Zeitpunkt der Eingaben zur Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Gegenstand der Gesellschaft ist die konzeptionelle und planerische Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Grundstücksflächen.

Strategische Ziele

In der östlichen Vorstadt, auf dem heutigen Grundstück des Klinikums Bremen-Mitte wird im Zuge des Teilersatzneubaus eine knapp 14 ha große Fläche frei. Die Grundstücksentwicklung Klinikum Bremen-Mitte entwickelt diese frei werdende Fläche zu einem neuen Stadtteil -dem Neuen Hulsberg-Viertel-. Für die Entwicklung der Freifläche ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes nach dem Baugesetzbuch erforderlich. Dieser ist für das Jahr 2016 vorgesehen. Die Erschließungsmaßnahmen werden nach jetzigem Kenntnisstand frühestens 2018/19 stattfinden. Der zeitliche Ablauf der Entwicklung und Verwertung der Freiflächen ist jedoch vom Fertigstellungstermin des TEN abhängig. Die Planung und Entwicklung wird von einem umfangreichen Bürgerbeteiligungsverfahren begleitet. Rahmenbedingung für die Verwertung der Grundstücksflächen ist neben der Erlösmaximierung die Realisierung städtebaulicher und (gesundheits-)wirtschaftsstruktureller Ziele.

Auftragsgrundlage

- Gesellschaftsvertrag vom 4. April 2013
- Senatsbeschluss zur Gründung der GEG GmbH & Co. KG vom 22.06.2010
- Geschäftsverteilung des Senats

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Plandaten zu den Leistungskennzahlen lagen zum Zeitpunkt der Eingaben zur Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Herstellung und Unterhaltung von Kompensationsflächen sowie sonstiger Flächen im Rahmen von Programmen oder Einzelvorhaben des Naturschutzes einschließlich aller hierzu erforderlichen Maßnahmen, Schutzgebietsmanagement

Strategische Ziele

Übernahme von Aufgaben der Stadtgemeinde Bremen im Bereich Naturschutz, insbesondere

- Sicherung der dauerhaften Funktionsfähigkeit der Kompensationsmaßnahmen.
- und Bündelung sonstiger operativer Naturschutzaufgaben

Auftragsgrundlage

- Gesellschaftsvertrag 2008
- Geschäftsbesorgungsvertrag 1999
- Treuhandvertrag zur Begründung und Verwaltung des Bremischen Unterhaltungsfonds Naturschutz 2003
- Vereinbarung SUBV / haneg zur Aufgabenzuordnung (2004)
- Diverse Projektverträge überwiegend mit öffentlichen Unternehmen zur Durchführung von Kompensations-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
- Aufträge des SV Infrastruktur zur Liegenschaftsverwaltung sowie von Abteilung 3 zu Aufgaben im Naturschutz

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Plandaten zu den Leistungskennzahlen lagen zum Zeitpunkt der Eingaben zur Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Gesellschaft betreibt in der Innenstadt und in Bremen-Vegesack Parkhäuser mit insgesamt rd. 5.000 Einstellplätzen. Außerdem bewirtschaftet die Gesellschaft Stellplätze in und auf Parkeinrichtungen Dritter sowie diverse Quartiersgaragen, Park&Ride-Anlagen, Fahrradparkhäuser, Bike&Ride-Anlagen und Mobilpunkte für Carsharing. Des Weiteren bewirtschaftet die Gesellschaft für die Stadtgemeinde Bremen die Parkscheinautomaten für ca. 5.000 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum und ist zusätzlich in der Bremer Innenstadt als Eigentümerin und Vermieterin von ca. 50 Gewerbeimmobilien aktiv.

Strategische Ziele

- Unterstützung und Durchführung von Maßnahmen, durch die die Innenstadt als lebendiger Mittelpunkt der Stadt erhalten bleibt;
- Erleichterung des Besuchs der Innenstadt mit Verkehrsmitteln aller Art, insbesondere durch Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb von Kfz-Stellplätzen, um auf die Weise Erleichterung für den fließenden Verkehr zu schaffen und die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
- Mitwirkung bei der Ordnung des Umfeldes in den verdichteten Gebieten der Stadtgemeinde.
- Studium der Verkehrsverhältnisse in der Freien Hansestadt Bremen

Auftragsgrundlage

- Gesellschaftsvertrag vom 30. Juni 2008
- Dienstleistungsvertrag über die Parkraumbewirtschaftung von Stellplätzen im öffentlichen Raum mit Parkscheinautomaten vom 2. Januar 2014
- Vereinbarung über die Parkraumbewirtschaftung der Bürgerweide vom 3. Juli 2015
- Geschäftsverteilung des Senats

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Anzahl vermietete Stellplätze Parkhäuser [ST] Erlös pro Dauerparker pro Monat [EUR] Erlös pro Kurzzeitparker [EUR]				1.505,000 79,20 2,72	1.505,000 79,20 2,72			
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Plandaten zu den Leistungskennzahlen lagen zum Zeitpunkt der Eingaben zur Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beförderung von Personen und Sachen mit Schienenfahrzeugen, Kraftfahrzeugen oder sonstigen für die Beförderung geeigneten Verkehrsmitteln.

Strategische Ziele

Der am 09. Juni 2010 zwischen BSAG, der FHB und dem ZVBN abgeschlossene öffentliche Dienstleistungsauftrag (ÖDLA), der auf Basis der EU-VO 1370/2007 erstellt wurde, regelt die Betrauung der BSAG mit den Leistungen im straßengebundenen ÖPNV bis zum Jahr 2020. Der Kontrakt zwischen BSAG, FHB, ver.di und dem Betriebsrat der BSAG aus dem Jahre 2009 bildete die Grundlage hierfür.

Ziel ist die Aufrechterhaltung eines qualitativ hochwertigen ÖPNV-Angebotes zu angemessenen Kosten für die FHB.

Auftragsgrundlage

- Öffentlicher Dienstleistungsauftrag (ÖDLA) vom 09.06.2010
- Kontrakt zwischen der BSAG, FHB, ver.di und Betriebsrat der BSAG aus dem Jahr 2009

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								
Gramm cO ² je Platzkilometer [G]				9,200	9,100	9	8,900	8,900
Platzkilometer [KM]				302.923.600	3.075.517.000	3.071.479.000	3.161.503.000	3.205.926.000
Nutzwagenkilometer [KM]				21.611.034	21.732.500	21.701.338	21.896.143	22.039.983
Verlustrausgleich BSAG [EUR]				54.000.000,00	54.100.000,00	54.300.000,00	54.900.000,00	56.100.000,00
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]				142100.000,000	143300.000,000	144400.000,000	145600.000,000	146700.000,000
Personenkilometer BSAG [KM]				518.250.000	518.450.000	519.200.000	523.600.000	523.650.000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Plandaten zu den Leistungskennzahlen lagen zum Zeitpunkt der Eingaben zur Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

Produktgruppe: 68.99.54 GEWOBA AG Wohnen und Bauen

Verantwortlich: Frau Rüpke

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Bei der GEWOBA handelt es sich um die größte bremische Wohnungsbaugesellschaft. Die Stadtgemeinde Bremen hält über die HAWOBEG 74,27% der Anteile an der GEWOBA.

Strategische Ziele

Die GEWOBA vermietet, errichtet und veräußert Wohnungen, die grundsätzlich nach Größe, Ausstattung und Preis für breite Schichten der Bevölkerung geeignet sind, mit dem Ziel einer ausreichenden Wohnungsversorgung aller Bevölkerungsschichten entsprechend Ihrer unterschiedlichen Wohnbedürfnisse.

Auftragsgrundlage

- Satzung der GEWOBA
- Geschäftsverteilungsplan des Senats

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2013	Ist 2014	Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			Anschlag 2015	Anschlag 2016	Anschlag 2017			
Personal konsumtiv			0	0	0			
investiv			0	0	0			

B. Personaldaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>								
Beschäftigte unter 35 Jahre								
Beschäftigte über 55 Jahre								
Frauenquote								
Teilzeitquote								
Schwerbehindertenquote								
C. Kapazitätsdaten	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Wirkungen								
Leistungen								
Qualität								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2013	Ist 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Plandaten zu den Leistungskennzahlen lagen zum Zeitpunkt der Eingaben zur Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

EINZELPLAN **06****Umwelt, Bau und Verkehr**

0601	Allgemeine Bewilligungen für Umwelt
0627	Umwelt- und Hochwasserschutz
0628	Abwasserabgabe
0629	Wasserentnahmegebühr
0680	Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr
0681	Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr
0682	Landesamt für GeoInformation
0683	GeoInformation (BgA) Vermessung
0684	GeoInformation (BgA) Gutachterausschuss
0685	GeoInformation (BgA) Informationssysteme
0687	Oberste Landesstraßenbaubehörde
0696	Städtebauförderung
0697	Wohnungswesen

Kapitel 0601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0601		Allgemeine Bewilligungen für Umwelt			
		EINNAHMEN			
111 11-0	531	Jagdabgabe	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680		0		452
	051				
111 20-9	332	Gebühren und sonstige Entgelte für den Vollzug	5.000	10.000	53
<i>68.03.01</i>	680	EnEV/EEWärmeG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 23-9.	5.000		126
111 23-3	649	Gebühren für Amtshandlungen der	0	0	14.535
<i>68.03.01</i>	680	Landesregulierungsbehörde Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 23-2.	0		14.750
112 07-8	011	Geldbußen	10.000	10.000	11.103
<i>68.03.01</i>	680		10.000		12.256
119 18-8	332	Von Dritten für Maßnahmen im Rahmen des	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	UVP Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-0.	0		0
162 15-6	332	Zinsen aus Darlehen aus dem CO2-Reduktions-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	programm Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 21-2 und 893 20-7.	0		0
182 15-7	332	Tilgung aus Darlehen aus dem CO2-Redukti-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	onsprogramm Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 21-2 und 893 20-7.	0		0
231 10-7	249	Anteilige Bundesmittel für die Durchführung d. FÖJ	96.000	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 01-5.	96.000		0
232 19-7	332	Von Ländern, Erstattung anteiliger Kosten	0	0	14.272
<i>68.90.01</i>	680	einer UMK-Homepage Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 19-4.	0		20.624
272 01-6	332	Von der EU für Projekte - Energien u. ä.	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 22-4, 531 25-9 und 531 27-5.	0		0
282 03-8	332	Von Dritten im Zusammenhang mit Drittmittel-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	projekten - Energie u.ä. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 22-4, 531 25-9 und 531 27-5.	0		0
331 10-1	332	Vom Bund für KEP 2020 Klimaschutz-Management	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-3.	0		0
380 10-2	892	Von anderen Kapiteln für umweltorientierte	0	0	0
<i>68.03.01</i>	600	Infrastrukturmaßnahmen	0		400.000

Kapitel 0601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
380 56-0	892	Von 0680/980 22-5 für die Durchführung	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	EU-Programms EFRE	0		0
381 10-9	892	Von anderen Kapiteln für umweltorientierte	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Infrastrukturmaßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 50-0, 683 01-6, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 55-0, 893 56-8, 893 57-6, 893 58-4, 893 59-2, 894 01-7, 894 02-5, 894 03-3, 981 51-3 und 984 52-0.	0		0
381 20-6	332	Von anderen Kapiteln für Maßnahmen zur	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Energieeinsparung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 21-2 und 893 20-7.	0		0
381 30-3	892	Von anderen Kapiteln für FÖJ	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 01-5.	0		0
381 40-0	892	Von anderen Kapiteln für Altlastensanierung	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 61-4 und 985 15-2.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0601			111.000	20.000	39.964
			111.000		448.207

Kapitel 0601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
518 01-5	331	Mieten und Pachten für Grundstücke	0	0	51
68.03.03	680		0		0
531 10-0	332	Gutachten, externe Beratung, Werkverträge, UVP,	65.000	35.000	16.888
68.03.01	680	Umweltschutzmaßnahmen, -informationen, Haus-Audit Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 18-8 geleistet werden.	125.000		30.866
531 12-7	332	Kosten der Abfallwirtschaftsplanung	45.000	45.000	26.742
68.03.01	680		45.000		50.196
	924	Hier können auch Reisekosten gebucht werden.			
531 19-4	332	Kosten einer UMK-Homepage	0	0	14.645
68.90.01	680	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 19-7 geleistet werden.	0		23.335
531 20-8	331	Kosten für die Umweltdatenbank (VWV-UDK)	11.000	11.000	13.456
68.90.01	680		11.000		11.597
531 22-4	332	Drittmittelakquisition (Energien u.ä.)	10.000	10.000	1.195
68.03.01	680		10.000		-44.155
	924	1. Siehe zu 531 27-5. 2. Hier können auch Reisekosten gebucht werden.			
531 23-2	649	An die Bundesnetzagentur für Aufgaben nach dem	10.000	8.000	22.849
68.03.01	680	EnWG (Organleihe) Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 23-3 geleistet werden.	10.000		22.250
531 25-9	332	Durchführung von Drittmittelprojekten -	0	0	0
68.03.01	680	Energien u.ä. Siehe zu 531 27-5.	0		0
531 27-5	332	Durchführung von EU-Projekten - Energien u. ä.	0	3.000	0
68.03.01	680	1. Mehrausgaben bei 531 22-4 sowie Ausgaben bei 531 25-9 und 531 27-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 01-6 und 282 03-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 22-4 und 531 25-9.	0		0
531 30-5	332	Erfassung und Dokumentation der Altlasten- und	10.000	10.000	10.000
68.03.01	680	Bodensituation	10.000		9.833
531 31-3	332	Kosten des KEP 2020 Klimaschutz-Managements	0	0	0
68.03.01	680	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-1 geleistet werden.	0		0
531 50-0	332	Ausgaben zur Durchführung des EU-Programms EFRE	0	0	0
68.03.01	680	Siehe zu 893 57-6.	0		0
532 10-7	332	Maßnahmen der Luftreinhaltung und des	195.000	155.000	158.184
68.03.01	680	Lärmschutzes	195.000		130.110
	924	1. Gegenseitig deckungsfähig mit 812 13-4. 2. Hier können auch Reisekosten gebucht werden. Die genaue Verteilung der Ausgaben auf konsumtiv oder investiv ist vorab nicht abzusehen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher unbedingt erforderlich.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST																											
			2016 2017	2015		2014 2013																										
			EUR																													
532 21-2	332	Maßnahmen zur Energieeinsparung	0	0	8.806																											
68.03.01	680	(CO2-Reduktionsprogramm) 1. Ausgaben bei 532 21-2 und Mehrausgaben bei 893 20-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 162 15-6, 182 15-7 und 381 20-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 893 20-7. <i>Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist wegen des sachlichen Zusammenhangs der förderprogrammbezogenen Ausgaben zweckmäßig, da die im Rahmen des CO2-Reduktionsprogramms entstehenden konsumtiven Ausgaben für die Breitenförderprogramme zur rationellen Energienutzung nicht kontinuierlich und nicht immer planbar anfallen. Dem gegenüber ist auch der Mittelabfluss im investiven Bereich wegen eines sich laufend ändernden Auftragsaufkommens Schwankungen unterworfen. Mit der gegenseitigen Deckungsfähigkeit kann auf mögliche Mehr- oder Minderbedarfe flexibel reagiert werden.</i>	0		20.380																											
532 22-0	649	Vollzug energiebezogener Bundesvorschriften	130.000	135.000	0																											
68.03.01	680	1. Gegenseitig deckungsfähig mit 981 20-3. 2. Die Mittel sind übertragbar.	130.000		0																											
532 23-9	332	Kosten für den Vollzug der EnEV/EEWärmeG	25.000	25.000	0																											
68.03.01	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 111 20-9 geleistet werden.	25.000		0																											
683 01-6	332	Projekt "umwelt unternehmen" (EU-EFRE 2014-2020)	0	0	0																											
68.03.01	680	Siehe zu 893 57-6.	0		0																											
686 01-5	332	Zuwendungen zur Durchführung des	242.000	146.000	157.656																											
68.03.01	680	freiwilligen Ökologischen Jahres Über 146.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-7 und 381 30-3 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung: <table style="margin-left: 40px; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">2016</td> <td></td> <td style="text-align: center;">2017</td> </tr> <tr> <td>Anschlag:</td> <td style="text-align: right;">200.000 EUR</td> <td>Anschlag:</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>Abdeckung:</td> <td></td> <td>Abdeckung:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2017</td> <td style="text-align: right;">200.000 EUR</td> <td>2018</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2018</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2019</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2019</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2020</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2020ff</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2021ff</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> </table>		2016		2017	Anschlag:	200.000 EUR	Anschlag:	0 EUR	Abdeckung:		Abdeckung:		2017	200.000 EUR	2018	0 EUR	2018	0 EUR	2019	0 EUR	2019	0 EUR	2020	0 EUR	2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR	242.000	138.647
	2016		2017																													
Anschlag:	200.000 EUR	Anschlag:	0 EUR																													
Abdeckung:		Abdeckung:																														
2017	200.000 EUR	2018	0 EUR																													
2018	0 EUR	2019	0 EUR																													
2019	0 EUR	2020	0 EUR																													
2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR																													
686 02-3	332	Zuschuss an Bremer Energie-Konsens GmbH	1.000.000	1.000.000	0																											
68.03.01	680	Verpflichtungsermächtigung: <table style="margin-left: 40px; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">2016</td> <td></td> <td style="text-align: center;">2017</td> </tr> <tr> <td>Anschlag:</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 EUR</td> <td>Anschlag:</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>Abdeckung:</td> <td></td> <td>Abdeckung:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2017</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 EUR</td> <td>2018</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2018</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2019</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2019</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2020</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2020ff</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2021ff</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> </table>		2016		2017	Anschlag:	1.000.000 EUR	Anschlag:	0 EUR	Abdeckung:		Abdeckung:		2017	1.000.000 EUR	2018	0 EUR	2018	0 EUR	2019	0 EUR	2019	0 EUR	2020	0 EUR	2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR	1.000.000	0
	2016		2017																													
Anschlag:	1.000.000 EUR	Anschlag:	0 EUR																													
Abdeckung:		Abdeckung:																														
2017	1.000.000 EUR	2018	0 EUR																													
2018	0 EUR	2019	0 EUR																													
2019	0 EUR	2020	0 EUR																													
2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR																													
686 03-1	249	Mitgliedsbeitrag an den Volksbund Deutsche	20.450	20.450	20.450																											
68.90.01	680	Kriegsgräberfürsorge e.V.	20.450		20.450																											
686 04-0	511	Mitgliedsbeiträge	8.250	8.250	8.759																											
68.90.01	680		8.250		8.239																											
686 50-3	332	Durchführung des Programms AUF	0	0	-69.562																											
68.03.01	680	(inclusive EU-EFRE 2007 - 2013) Siehe zu 893 57-6.	0		691.570																											
686 54-6	332	Durchführung des Programms PFAU	0	0	0																											
68.03.01	680	(incl. 2014 - 2020) Siehe zu 893 57-6.	0		0																											

Kapitel 0601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2016	Anschatz 2015	IST 2014
			2017	EUR	
686 55-4	332	Durchführung des Programms AUF	0	150.000	0
68.03.01	680	(inclusive EU-EFRE 2014 - 2020) Siehe zu 893 57-6.	0		0
812 13-4	332	Erwerb von Einrichtungen für den Betrieb der	80.000	80.000	91.048
68.03.01	680	Luftmesseinrichtung Siehe zu 532 10-7.	80.000		128.992
882 10-8	165	An die informationskoordinierende Stelle Abfall	0	0	0
68.03.01	680	(IKA) für das abfallrechtl. Überwachungsverfahren	0		0
893 20-7	332	Zuschüsse für Maßnahmen zur Energieeinsparung	636.000	1.200.000	904.238
68.03.01	680	Siehe zu 532 21-2. Verpflichtungsermächtigung:	1.000.000		1.141.276
		2016		2017	
		Anschatz: 1.000.000 EUR	Anschatz: 1.200.000 EUR		
		Abdeckung: 2017 1.000.000 EUR	Abdeckung: 2018 1.200.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 0 EUR		
		2019 0 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
893 55-0	332	Durchführung des Programms AUF	132.000	0	0
68.03.01	680	(incl. EFRE 2014 - 2020) Siehe zu 893 57-6. Verpflichtungsermächtigung:	500.000		0
		2016		2017	
		Anschatz: 500.000 EUR	Anschatz: 500.000 EUR		
		Abdeckung: 2017 500.000 EUR	Abdeckung: 2018 500.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 0 EUR		
		2019 0 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
893 56-8	332	Durchführung umweltorientierter Infrastruktur-	0	0	0
68.03.01	680	maßnahmen (inclusive EU-EFRE 2014-2020) IWES Siehe zu 893 57-6. Verpflichtungsermächtigung:	166.000		700.000
		2016		2017	
		Anschatz: 585.000 EUR	Anschatz: 0 EUR		
		Abdeckung: 2017 166.000 EUR	Abdeckung: 2018 0 EUR		
		2018 100.000 EUR	2019 0 EUR		
		2019 100.000 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 219.000 EUR	2021ff 0 EUR		
893 57-6	332	Durchführung umweltorientierter Infrastrukturmaß-	0	0	185.469
68.03.01	680	nahmen (inclusive EU-EFRE 2007 - 2013) Für 2016: 1. Ausgaben bei 531 50-0, 683 01-6, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 56-8, 893 57-6, 893 58-4, 893 59-2, 894 03-3, 981 51-3, 984 52-0 und Mehrausgaben bei 893 55-0, 893 62-2, 894 01-7 und 894 02-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-0, 683 01-6, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 55-0, 893 56-8, 893 58-4, 893 59-2, 893 62-2, 894 01-7, 894 02-5, 894 03-3, 981 51-3 und 984 52-0. Für 2017: 1. Ausgaben bei 531 50-0, 683 01-6, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 57-6, 893 58-4, 893 59-2, 893 03-3 und 981 51-3, 984 52-0 und Mehrausgaben bei 893 55-0, 893 56-8, 893 62-2, 894 01-7, 894 02-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-0, 683 01-6, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 55-0, 893 56-8, 893 58-4, 893 59-2, 893 62-2, 894 01-7, 894 02-5, 894 03-3, 981 51-3 und 984 52-0. Für die Programme AUF, PFAU, IUU, WAP und IWES fallen sowohl konsumtive Sachausgaben und Zuwendungen als auch investive Zuwendungen an, die zumindest teilweise in einem unmittelbaren sachlichen Zusammenhang stehen. Ein gemeinsamer Deckungskreis ist daher zweckmäßig.	0		352.738

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
893 58-4	332	Durchführung des Programms REN (EFRE 2007 - 2013)	0	0	504.515
68.03.01	680	Siehe zu 893 57-6.	0		388.664
893 59-2	332	Durchführung des Programms PFAU, Umwelttechnologie	0	0	313.490
68.03.01	680	und Innovationsförderung (inclusive EU-EFRE 2007 - 2013) Siehe zu 893 57-6.	0		643.603
893 60-6	332	Unterstützung für Umwelttechnologien und	0	0	0
68.03.01	680	erneuerbare Energien	0		-150.000
893 61-4	332	Altlastensanierungsprogramm inklusive	250.000	250.000	340.897
68.03.01	680	ökologischer Spätfolgen 1. Mehrausgaben bei 893 61-4 und Ausgaben bei 985 15-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 40-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 15-2.	250.000		277.896
893 62-2	332	Durchführung umweltorientierter Infrastruktur-	190.000	0	0
68.03.01	680	maßnahmen (inclusive EU-EFRE 2014-2020) WAB Siehe zu 893 57-6. Verpflichtungsermächtigung:	200.000		0
		2016	2017		
		Anschlag: 600.000 EUR	Anschlag: 0 EUR		
		Abdeckung: 2017	Abdeckung: 2018		
		2018	2019		
		2019	2020		
		2020ff	2021ff		
		0 EUR	0 EUR		
894 01-7	332	Durchführung des Programms REN (EFRE 2014 - 2020)	240.000	248.000	0
68.03.01	680	Siehe zu 893 57-6. Verpflichtungsermächtigung:	320.000		0
		2016	2017		
		Anschlag: 250.000 EUR	Anschlag: 250.000 EUR		
		Abdeckung: 2017	Abdeckung: 2018		
		2018	2019		
		2019	2020		
		2020ff	2021ff		
		0 EUR	0 EUR		
894 02-5	332	Durchführung des Programms PFAU, Umwelttechnologie	362.000	500.000	0
68.03.01	680	und Innovationsförderung (incl. EU-EFRE 2014-2020) Siehe zu 893 57-6. Verpflichtungsermächtigung:	846.000		0
		2016	2017		
		Anschlag: 846.000 EUR	Anschlag: 900.000 EUR		
		Abdeckung: 2017	Abdeckung: 2018		
		2018	2019		
		2019	2020		
		2020ff	2021ff		
		0 EUR	0 EUR		
894 03-3	332	Durchführung umweltorientierter Infrastruktur-	0	250.000	0
68.03.01	680	maßnahmen (inclusive EU-EFRE 2014 - 2020) Siehe zu 893 57-6.	0		0
980 20-7	892	An Hst. 0517/380 10-5 für den Vollzug energie--	0	0	127.751
68.03.01	680	bezogener Bundesvorschriften	0		116.634
980 51-7	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	89.655
68.03.01	680	EU-Programms EFRE	0		88.331

Kapitel 0601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
981 20-3	892	An 0517/381 20-1 für den Vollzug energiebezogener	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Bundesvorschriften Siehe zu 532 22-0.	0		0
981 51-3	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	EU-Programms EFRE Siehe zu 893 57-6.	0		0
984 52-0	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	EU-Programms EFRE Siehe zu 893 57-6.	0		0
985 15-2	891	An Hst. 6502/385 15-0 für Altlastensanierung	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Siehe zu 893 61-4.	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0601			3.661.700	4.289.700	2.947.182
			5.193.700		4.801.452
Abschluss Kapitel 0601					
Gesamteinnahmen Kapitel 0601			111.000	20.000	39.964
			111.000		448.207
Zuschuss/Überschuss			-3.550.700	-4.269.700	-2.907.218
			-5.082.700		-4.353.245

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0627		Umwelt- und Hochwasserschutz			
		EINNAHMEN			
111 01-0	011	Verwaltungsgebühren	140.000	110.000	181.840
<i>68.03.03</i>	680		140.000		225.838
111 10-0	521	Gebühren nach der Baumschutz-Verordnung	24.000	54.000	24.881
<i>68.03.03</i>	680		24.000		12.347
111 11-8	531	Jagdabgabe	11.000	5.000	18.893
<i>68.03.03</i>	680		11.000		18.398
	051	Siehe zu 686 05-6.			
112 01-7	011	Geldbußen	0	0	174
<i>68.03.03</i>	680		0		174
119 06-2	521	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	500	0	0
<i>68.03.03</i>	680		500		0
119 99-2	611	Vermischte Einnahmen	0	0	15
<i>68.03.03</i>	680		0		0
231 01-6	244	Zuschuss des Bundes zur Instandsetzung und	7.000	6.650	6.620
<i>68.03.03</i>	680	Instandhaltung jüdischer Friedhöfe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 01-0 und 985 11-8.	7.000		6.620
231 02-4	249	Vom Bund für die Unterhaltung der Kriegsgräber	80.000	79.250	83.019
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 11-5 und 985 12-6.	80.000		83.019
231 10-5	521	Vom Bund für Entwicklung ländlichen Raumes (GAK)	283.200	0	0
<i>68.03.03</i>	680	-konsumtiv- Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 632 50-9 und 662 50-5.	282.000		0
232 10-1	625	Von Niedersachsen zum Betrieb der Sperrwerke	150.000	125.000	191.329
<i>68.03.03</i>	680	in der Geeste Siehe zu 521 10-3.	150.000		170.223
281 52-8	625	Unterhaltungskostenbeiträge Dritter für	0	350	381
<i>68.03.03</i>	680	die Sperrwerke in der Geeste	0		378
331 10-0	625	Vom Bund für den Generalplan Küstenschutz	7.000.000	7.000.000	7.258.808
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 884 02-8.	7.000.000		4.748.239
331 12-6	625	Vom Bund für wasserwirtschaftliche Maßnahmen (GAK)	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 750 12-9.	0		0
331 21-5	521	Vom Bund für Entwicklung ländlichen Raumes (GAK)	253.500	0	0
<i>68.03.03</i>	680	- investiv- Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 882 50.	253.500		0

Kapitel 0627
Umwelt- und Hochwasserschutz

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
331 40-1	521	Vom Bund für forstwirtschaftliche Maßnahmen	120.000	120.000	0
68.03.03	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 15-0 und 893 40-0.	120.000		0
380 10-0	892	Von Hst. 0801/980 10-4 Deichbeiträge für die	0	0	80.209
68.03.03	680	Unterhaltung des Geeste-Sperrwerkes	0		117.670
381 10-7	892	Von Hst. 0801/981 10-0 Deichbeiträge für die	0	0	0
68.03.03	360	Unterhaltung des Geeste-Sperrwerkes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 521 10-3.	0		0
381 15-8	892	Von anderen Kapiteln für Maßnahmen des	0	0	0
68.03.03	360	Umweltschutzes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 15-0 und 790 15-5.	0		0
381 25-5	892	Von 0628/981 25-0 und 0629/981 25-3 zur Durchfüh-	0	0	0
68.03.03	680	rung des EU-Programms "Lebensader Weser" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 50-8, 893 50-7, 981 15-5 und 985 10-0.	0		0
381 79-4	892	Von Hst. 0629/981 10-1 Anteil an der Kosten-	0	0	0
68.03.03	680	erstattung Niedersachsen (Staatsvertrag) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 632 79-7.	0		0
384 20-3	892	Von anderen Kapiteln für maßnahmen des Umwelt-	0	0	0
68.03.03	680	schutzes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 15-0 und 790 15-5.	0		0
387 11-3	891	Von Hst. 6120/987 04, Weiterleitung erhobener	0	1.000	2.252
68.03.03	680	Jagdabgaben	0		0
389 11-6	891	Von Hst. 6120/989 04, Weiterleitung erhobener	1.000	0	0
68.03.03	680	Jagdabgaben Siehe zu 686 05-6.	1.000		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0627			8.070.200	7.501.250	7.848.420
			8.069.000		5.382.906

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
511 01-9	611	Betrieb und Unterhaltung der elektronischen Daten-	2.700	0	0
68.03.03	680	verarbeitungsanlagen	3.700		0
518 01-3	331	Mieten und Pachten für Grundstücke	1.000	0	1.227
68.03.03	680		1.000		1.278
521 10-3	625	Betrieb und Unterhaltung der Sperrwerke in	200.000	200.000	193.389
68.03.03	680	der Geeste und Unterhaltung der Geeste Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 232 10-1 und der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-7 geleistet werden.	200.000		282.058
521 12-0	625	Aussergewöhnliche Unterhaltungsarbeiten an	25.000	284.000	0
68.03.03	680	den Geestesperrwerken in Bremerhaven	25.000		37.710
526 01-6	623	Kosten für Gutachten und Untersuchungen	30.000	12.000	30.155
68.03.03	680		30.000		52.750
531 01-0	511	Kosten für die Evaluierung ELER	131.500	0	0
68.03.03	680		45.000		0
531 10-9	522	Beteiligung an Messen und Ausstellungen	36.000	0	0
68.03.03	680		36.000		0
531 13-3	332	Natur- und Landschaftsschutz	35.000	35.000	34.998
68.03.03	680	Gegenseitig deckungsfähig mit 531 14-1.	35.000		34.543
531 14-1	332	Konsumtive Sachausgaben für die Durchführung des	16.000	16.000	31.981
68.03.03	680	Landschaftsprogramms Siehe zu 531 13-3.	16.000		17.780
531 15-0	521	Förderung forst- und agrarwirtschaftlicher	0	0	9.639
68.03.03	680	Maßnahmen Siehe zu 893 40-0.	0		9.639
531 18-4	331	Kosten der Naturschutzwacht	10.000	10.000	9.450
68.03.03	680		10.000		9.301
531 21-4	332	Vollzug des Waschmittelgesetzes	0	0	0
68.03.03	680		0		0
531 50-8	332	Sachausgaben zur Durchführung des EU-Programms	0	0	12.988
68.03.03	680	EFRE	0		38.464
	924	Siehe zu 893 50-7.			
531 78-8	511	Kosten für die Düngemittelkontrolle	6.000	0	0
68.03.03	680		6.000		0
539 10-0	625	Umsetzung des Gesetzes zum vorbeugenden	40.000	12.500	1.636
68.03.03	680	Hochwasserschutz	40.000		9.350

Kapitel 0627
Umwelt- und Hochwasserschutz

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
539 15-0	332	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie	220.000	0	0
<i>68.03.03</i>	360	1. Mehrausgaben bei 539 15-0 und Ausgaben bei 790 15-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 15-8 und 384 20-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 790 15-5. <i>Es ist nicht vorhersehbar in welcher Höhe konsumtive oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher notwendig.</i>	420.000		0
539 25-8	611	Kosten für den Vorsitz der Flussgebiets-	30.000	0	0
<i>68.03.03</i>	680	gemeinschaft Weser	30.000		0
632 10-0	625	An Niedersachsen für Betrieb und Unter-	150.000	150.000	261.525
<i>68.03.03</i>	680	haltung des Huntesperrwerkes	150.000		144.863
632 50-9	521	Zuweisungen an Niedersachsen, Entwicklung	466.000	0	0
<i>68.03.03</i>	360	ländlicher Raum (GAK) Für 2016: 1. Über 188.800 EUR dürfen Ausgaben bei 632 50-9 und 662 50-5 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 662 50-5. Für 2017: 1. Über 188.000 EUR dürfen Ausgaben bei 632 50-9 und 662 50-5 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 662 50-5.	466.000		0
632 79-7	521	Kostenerstattungen an Niedersachsen für die	193.000	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Abwicklung von Förderprogrammen Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 79-4 geleistet werden.	193.000		0
634 01-3	623	Konsumtive Zuweisungen an das Sondervermögen	725.000	721.000	708.000
<i>68.03.03</i>	680	Infrastruktur / Grün (Deichverbände)	735.000		696.610
662 50-5	521	Zinsverbilligungen, Entwicklung ländlicher Raum	6.000	0	0
<i>68.03.03</i>	360	(GAK) Siehe zu 632 50-9.	4.000		0
671 16-4	511	Förderung der Wirtschaftsberatung auf dem Lande	115.000	0	0
<i>68.03.03</i>	360		115.000		0
682 11-5	249	An den Umweltbetrieb Bremen für die Unterhaltung	59.000	58.350	62.000
<i>68.03.03</i>	680	der Kriegsgräber 1. Ausgaben bei 682 11-5 und 985 12-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 02-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 12-6.	59.000		62.000
683 69-3	522	Entschädigungen für Tierverluste	45.000	0	0
<i>68.03.03</i>	680		45.000		0
683 83-9	523	Förderung der Landwirtschaft und Tierzucht	1.000	0	0
<i>68.03.03</i>	680		1.000		0
684 01-0	244	An die jüdische Gemeinde für die Unterhaltung des	9.000	8.700	8.680
<i>68.03.03</i>	680	jüdischen Friedhofs 1. Über 4.300 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 684 01-0 und 985 11-8 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 01-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 11-8.	9.000		8.680
684 10-0	523	Biostadt	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680		0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
686 05-6	531	Verwendung der Jagdabgabe für jagdliche Zwecke	12.000	6.000	13.200
<i>68.03.03</i>	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 11-8 und 389 11-6 geleistet werden.	12.000		4.200
686 80-3	522	Zuschuss an den Arbeitskreis Betriebswirtschaft	400	0	0
<i>68.03.03</i>	680	und Gartenbau	400		0
750 12-9	625	Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschafts-	40.000	0	0
<i>68.03.03</i>	680	aufgabe "Agrarstruktur und Küstenschutz" Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 12-6 geleistet werden.	16.000		0
790 15-5	332	Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie	0	0	0
<i>68.03.03</i>	360	Siehe zu 539 15-0	0		0
812 10-8	625	Erwerb von ADV-Geräten für die Hoch-	4.000	4.000	3.275
<i>68.03.03</i>	680	wasservorhersage einschl. Anschlusskosten	4.000		0
882 50-5	521	Zuweisungen an Niedersachsen, Entwicklung	393.500	0	0
<i>68.03.03</i>	360	ländlicher Raum (GAK) -investiv- 1. Über 140.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 21-5 geleistet werden. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	393.500		0
884 01-0	623	Investive Zuweisungen an das Sondervermögen	661.000	661.000	661.000
<i>68.03.03</i>	680	Infrastruktur/ Grün (Deichverbände - Große Lösung) 1. Die haushaltmäßige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	661.000		1.436.000
884 02-8	625	Zuweisungen an das Sondervermögen Infrastruktur	14.000.000	18.160.000	12.918.808
<i>68.03.03</i>	680	für den Generalplan Küstenschutz Für 2016: 1. Über 7.000.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-0 geleistet werden. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. Für 2017: 1. Über 13.000.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-0 geleistet werden. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	20.000.000		7.748.239
893 40-0	521	Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen	120.000	170.000	0
<i>68.03.03</i>	680		120.000		0
	700	1. Ausgaben bei 531 15-0 und 893 40-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 40-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 15-0. <i>Es ist nicht vorhersehbar in welcher Höhe konsumtiv oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher notwendig.</i>			
893 50-7	332	Zuschüsse zur Durchführung des EU-Programms EFRE	0	0	197.737
<i>68.03.03</i>	680	Projekt "Lebensader Weser" 1. Ausgaben bei 531 50-8, 893 50-7, 981 15-5 und 985 10-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 25-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-8, 981 15-5 und 985 10-0. <i>Es ist nicht vorhersehbar in welcher Höhe konsumtive, investive und Personalausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher notwendig.</i>	0		73.191
980 15-9	892	An Hst. 0680/380 15-5 für Personalkosten des	0	0	13.412
<i>68.03.03</i>	680	EU - Programms EFRE	0		13.148

Kapitel 0627
Umwelt- und Hochwasserschutz

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
981 15-5	892	An HST.0680/381 15-1 anteilige Personalkosten	0	0	0
68.03.03	360	für die Durchführung von EU - Programmen. Siehe zu 893 50-7.	0		0
985 10-0	891	An Hst. 6502/985 10 zur Durchführung des	0	0	0
68.03.03	680	EU - Programms EFRE Siehe zu 893 50-7.	0		27.000
985 11-8	891	An Hst. 6730/385 02 für die Unterhaltung jüdischer	2.300	2.300	4.600
68.03.03	680	Friedhöfe Siehe zu 684 01-0.	2.300		0
985 12-6	891	An Hst. 6730/385 01 für die Unterhaltung der	21.000	20.900	20.977
68.03.03	680	Kriegsgräber Siehe zu 682 11-5.	21.000		20.977
985 15-0	891	An Hst. 6651/385 06 für verauslagte Kosten Geeste-	0	0	0
68.03.03	680	Sperrwerk	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0627			17.806.400	20.531.750	15.198.676
			23.904.900		10.727.780
Abschluss Kapitel 0627					
Gesamteinnahmen Kapitel 0627			8.070.200	7.501.250	7.848.420
			8.069.000		5.382.906
Zuschuss/Überschuss			-9.736.200	-13.030.500	-7.350.256
			-15.835.900		-5.344.875

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0628		Abwasserabgabe			
		EINNAHMEN			
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben.			
099 10-3	332	Abwasserabgabe	2.650.000	3.000.000	2.719.940
<i>68.03.04</i>	680		2.650.000		2.633.371
119 02-3	332	Auslagenerstattung bei Sofortmaßnahmen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		297
119 06-6	331	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		1.305
119 99-6	331	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
236 01-1	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		7.895
	925				
272 17-4	332	Erstattungen von der EU	0	0	42.912
<i>68.03.04</i>	680		0		15.671
281 10-6	332	Gebühren für die Abwasserüberwachung	0	0	2.036
<i>68.03.04</i>	680		0		0
281 15-7	332	Kostenerstattungen von Dritten	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
282 10-2	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
359 10-5	851	Entnahme aus der BrAbwAG-Rücklage	91.000	0	2.108.739
<i>68.03.04</i>	680		110.000		1.553.496
		Eine Entnahme aus der Rücklage bedarf der Zustimmung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0628	2.741.000	3.000.000	4.873.627
			2.760.000		4.212.034

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen geleistet werden.					
2. Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.					
422 25-7	011	Bezüge planmäßiger Beamter für die Durchführung	250.000	95.100	211.918
68.03.04	680	und Vollzug des BrAbwAG nach §11 Abs.1	250.000		226.519
	925				
428 26-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -	843.000	396.760	751.562
68.03.04	680	Durchführung und Vollzug nach § 11 Abs. 1 BrAbwAG	843.000		727.218
	925				
441 10-3	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
68.03.04	680	und dgl.	0		0
	925				
526 01-0	332	Beurteilungsgutachten bei Grundwasser-	0	415.000	432.396
68.03.04	680	verschmutzungen	0		433.066
531 12-9	332	Sonstige konsumtive Ausgaben für die	128.590	33.000	87.351
68.03.04	680	Durchführung des § 11 BrAbwAG (ohne Bhv)	186.630		109.650
	924	Hier dürfen auch Reisekosten gebucht werden.			
531 13-7	332	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der	867.870	3.500	0
68.03.04	680	Qualität von Oberflächengewässern (konsumtiv)	891.950		0
531 17-0	332	Durchführung von EU - Programmen	0	0	0
68.03.04	680		0		2.907
	924				
531 20-0	332	Wassergüteüberwachungen	0	110.000	97.013
68.03.04	680		0		109.595
532 10-9	332	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der	381.540	85.000	114.535
68.03.04	680	Qualität von Grundwasserkörpern (konsumtiv)	377.420		99.575
532 15-0	332	Wasseranalysen und Wasserproben	0	160.200	220.360
68.03.04	680		0		239.788
532 20-6	332	Anteilige Kosten für die Bilgenentölung auf der	0	0	4.670
68.03.04	680	Weser	0		4.159
539 12-0	332	Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	0	158.300	68.423
68.03.04	680		0		1.098
631 20-4	331	Anteilige Kosten z. Bekämpfung v. Meeres-	0	130.000	233.674
68.03.04	680	verschmutzungen im See- und Küstenbereich	0		237.297
634 98-0	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	63.576
68.03.04	680		0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
637 02-4	332	Unterstützung von Gewässerschutzinitiativen	0	40.000	82.365
68.03.04	680		0		84.609
682 11-9	332	Zuschüsse für die Verbesserung der Gewässergüte	0	0	0
68.03.04	680		0		0
685 12-6	332	Zuschüsse für Projekte im Rahmen des BrAbwAG	0	0	248.166
68.03.04	680		0		451.960
686 10-6	332	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des BrAbwAG	0	0	8.302
68.03.04	680		0		13.302
686 50-5	332	Zuschüsse EU-Programm EFRE - Projekt	0	50.000	0
68.03.04	680	"Lebensader Weser"	0		0
750 10-6	332	Entschlammung / Renaturierung von Gewässern	0	25.000	214.048
68.03.04	680		0		147.520
750 11-4	623	Anlage von Gewässerrandstreifen und natur-	0	20.000	112.853
68.03.04	680	naher Gewässeraufbau	0		29.900
790 15-9	332	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der	0	35.000	986.180
68.03.04	680	Qualität von Grundwasserkörpern (investiv)	0		382.651
812 13-6	332	Investive Ausgaben für die Durchführung	0	2.000	2.229
68.03.04	680	des BrAbwAG gem. §11 Abs.1	0		13.407
812 14-4	332	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der	0	0	9.759
68.03.04	680	Qualität von Oberflächengewässern (investiv)	0		10.571
812 17-9	611	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatzaus-	0	0	0
68.03.04	680	stattungen)	0		0
881 20-0	331	Invest. Kosten zur Bekämpfung v. Meeres-	0	75.000	160.933
68.03.04	680	verschmutzungen im See- und Küstenbereich	0		171.949
882 10-0	331	An Niedersachsen für die Gütemessstelle	0	75.000	105.000
68.03.04	680	Arge-Weser	0		105.000
893 10-1	332	Zuschüsse für Entsiegelung/ Dachbegrünung/ RWA	0	30.000	113.097
68.03.04	680		0		128.528
893 50-0	332	Investive Zuschüsse für EU-Programm EFRE	0	0	224.136
68.03.04	680		0		151.803
919 04-6	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.03.04	680	<i>Verlagert nach 634 98-0.</i>	0		67.956
919 10-0	851	Zuführung an die BrAbwAG-Rücklage	0	772.640	0
68.03.04	680		0		0

Kapitel 0628
Abwasserabgabe

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
980 10-1	892	An Hst. 0680/380 10-4 für anteilige	0	0	41.987
68.03.04	680	Personalkosten	0		40.631
981 10-8	892	An Hst. 0680/381 10-0 für anteilige Personalkosten	0	0	0
68.03.04	360		0		0
981 15-9	892	An andere Kapitel für Maßnahmen des Umweltschutzes	0	0	0
68.03.04	360		0		0
981 25-6	892	An Hst. 0627/381 25-5 zur Durchführung von	0	0	0
68.03.04	680	EU-Programmen	0		0
984 01-8	892	An Hst. 3682/384 01-7 zur Verbesserung der Gewäs-	0	0	0
68.03.04	680	sergüte in Kleingartengebieten	0		0
984 15-8	892	An andere Kapitel für Maßnahmen des Umweltschutzes	0	0	0
68.03.04	360		0		0
985 17-0	891	An Hst. 6502/385 10 für Entsiegelungsmaßnahmen	0	10.000	0
68.03.04	680		0		0
985 20-0	891	An Hst. 6502/385 03, 385 06 und 385 14 für	270.000	168.500	261.094
68.03.04	680	Maßnahmen nach dem BrAbwAG (konsumtiv)	211.000		207.398
985 21-9	891	An Hst. 6502/385 04 für Maßnahmen nach dem	0	110.000	18.000
68.03.04	680	BrAbwAG (investiv)	0		13.979
Gesamtausgaben Kapitel 0628			2.741.000	3.000.000	4.873.627
			2.760.000		4.212.034
Abschluss Kapitel 0628					
Gesamteinnahmen Kapitel 0628			2.741.000	3.000.000	4.873.627
			2.760.000		4.212.034
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0629 Wasserentnahmegebühr					
EINNAHMEN					
Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben.					
099 10-7	332	Grundwasserentnahmegebühr	550.000	0	209.566
<i>68.03.04</i>	680		550.000		0
099 12-3	332	Oberflächenwasserentnahmegebühr	3.250.000	0	1.597.500
<i>68.03.04</i>	680		3.250.000		0
111 10-7	623	Grundwasserentnahmegebühr	0	550.000	194.289
<i>68.03.04</i>	680		0		477.585
111 12-3	623	Oberflächenwasserentnahmegebühr	0	3.900.000	1.761.614
<i>68.03.04</i>	680		0		3.705.068
119 02-7	332	Auskünfte für Grundwasserstände	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
119 06-0	332	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		113.791
119 99-0	332	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
272 17-8	332	Erstattungen von der EU	0	0	97.349
<i>68.03.04</i>	680		0		0
281 10-0	332	Kostenerstattung von Dritten	0	0	74.508
<i>68.03.04</i>	680		0		267.082
282 10-6	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
359 10-9	851	Entnahme aus der Wasserentnahmegebührrücklage	182.000	0	832.797
<i>68.03.04</i>	680		240.000		0
		Eine Entnahme aus der Rücklage bedarf der Zustimmung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie.			
380 10-8	892	Von anderen Kapiteln für die Förderung der	0	0	39.796
<i>68.03.04</i>	680	regenerativen Energiegewinnung	0		49.463
Gesamteinnahmen Kapitel 0629			3.982.000	4.450.000	4.807.419
			4.040.000		4.612.990

Kapitel 0629
Wasserentnahmegebühr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen geleistet werden.					
2. Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.					
422 25-0	011	Bezüge planmäßiger Beamte für die Durchführung des	100.000	0	0
68.03.04	680	BremWEGG	100.000		0
	925				
428 26-7	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	63.910	16.487
68.03.04	680	für die Durchführung des BremWEGG	0		77.820
	925				
526 01-3	332	Gutachten und Untersuchungen im Rahmen des	0	41.500	0
68.03.04	680	BremWEGG	0		24.423
526 10-2	332	Maßnahmen zur Förderung der Umweltbildung	473.650	0	0
68.03.04	680		410.200		250.000
531 10-6	332	Sonstige konsumtive Ausgaben für die	102.300	2.500	121.780
68.03.04	680	Durchführung des BremWEGG (ohne Bhv)	106.600		36.245
	924				
		<i>Hier können auch Reisekosten gebucht werden.</i>			
531 11-4	332	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der	518.800	5.000	16.560
68.03.04	680	Qualität von Grundwasserkörpern	503.600		10.758
531 14-9	332	Vorsorgemaßnahmen in Trinkwassereinzugsgebieten	0	50.000	0
68.03.04	680		0		0
531 15-7	332	Maßn. zur Sicherung und Verbesserung der Qualität	1.372.200	0	0
68.03.04	680	des Naturhaushaltes und des Landschaftsbildes	1.161.700		0
531 16-5	332	Maßnahmen zur Förderung der Klimaanpassung	103.100	0	0
68.03.04	680		108.400		0
531 17-3	332	Maßnahmen für BioStadt Bremen	39.100	0	0
68.03.04	680		33.700		0
531 18-1	332	Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der	0	0	0
68.03.04	680	Qualität von Oberflächengewässern	398.500		0
531 20-3	332	Maßnahmen zur Förderung des Klimaschutzes	449.550	0	0
68.03.04	680		505.000		0
637 02-8	332	Unterstützung von Initiativen, Vereine, Verbänden	0	60.900	445.798
68.03.04	680		0		96.460
682 10-4	332	Förderung der regenerativen Energiegewinnung	0	0	452.675
68.03.04	680		0		250.242
682 20-1	332	Förderung des Ressourcenschutzes in Unternehmen	221.500	0	0
68.03.04	680		190.800		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
682 50-3	332	Förderung - Programm Angewandte	358.300	0	516.848
68.03.04	680	Umweltforschung (AUF)	308.700		0
682 51-1	332	Förderung der Technologieentwicklung	221.500	0	0
68.03.04	680	zum Ressourcenschutz (PFAU)	190.800		0
683 10-0	332	Zuschüsse für das Förderprogramm	0	60.000	297.346
68.03.04	680	"Gewässerschutzorientierte Landwirtschaft"	0		345.845
683 12-7	332	Schutz und Sicherung von Natur- und Umwelt-	0	367.500	1.820.780
68.03.04	680	ressourcen	0		1.708.660
683 14-3	642	Förderprogramm Energieeinsparung	0	40.000	0
68.03.04	680		0		0
683 16-0	332	Maßnahmen der Luftreinhaltung	0	45.000	0
68.03.04	680		0		0
685 12-0	332	Zuschüsse für Projekte im Rahmen der	0	50.000	0
68.03.04	680	EG-Wasserrahmenrichtlinien (WRRL)	0		0
686 10-0	332	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des BremWEGG	0	10.000	79.501
68.03.04	680		0		0
	924				
686 15-0	332	Drittmittelprojekte zur nachhaltigen Mobilität	0	0	37.733
68.03.04	680		0		8.500
686 20-7	332	Förderung der Biodiversität	0	0	0
68.03.04	680		0		0
686 50-9	332	Zuschüsse EU-Programm EFRE - Projekt	0	0	0
68.03.04	680	"Lebensader Weser"	0		0
790 14-4	332	Maßnahmen bei Bodenverunreinigungen	0	0	0
68.03.04	680		0		0
812 10-5	332	Investive Sachausgaben für die Durchführung	0	1.000	6.585
68.03.04	680	des BremWEGG	0		23.968
812 23-7	611	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatzaus-	0	0	0
68.03.04	680	stattungen)	0		0
892 20-6	332	Förderung der Trinkwassereinsparung	0	10.000	0
68.03.04	680		0		0
892 22-2	642	Maßnahmen zur Sicherung von Energieressourcen	0	10.000	181.867
68.03.04	680		0		301.759
892 24-9	332	Förderung der Technologieentwicklung zum	0	5.000	0
68.03.04	680	Ressourcenschutz	0		0

Kapitel 0629
Wasserentnahmegebühr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
893 50-4	332	Investive Zuschüsse für EU-Programm EFRE	0	0	0
68.03.04	680		0		0
919 10-4	851	Zuführung an die Wasserentnahmegebührrücklage	0	3.608.590	0
68.03.04	680		0		956.613
980 10-5	892	An Hst. 0702/380 79-0 Anteil an der Kostener-	0	0	190.853
68.03.04	680	stattung an Niedersachsen für die Verwaltung der EU-Fonds (Staatsvertrag)	0		174.194
980 13-0	892	An Hst. 0028/380 06-2 für Klimapartnerschaften	0	0	1.141
68.03.04	680	(EZ)	0		1.545
980 15-6	892	An Hst. 0680/380 10-4 f. anteilige Personalkosten	0	0	137.695
68.03.04	680		0		162.624
980 17-2	892	An Hst. 0292/380 42-9 f. EFRE-Projekt Windenergie-	0	0	0
68.03.04	680	cluster (IWES)	0		0
981 10-1	892	An Hst. 0627/381 79-4 Anteil an der Kostener-	0	0	0
68.03.04	680	stattung Niedersachsen (Staatsvertrag)	0		0
981 11-0	892	An Hst. 0517/381 11-0 für den Vollzug umwelt-	0	0	0
68.03.04	680	bezogener Bundesvorschriften	0		0
981 13-6	892	An Hst. 0028/381 06-9 für Klimapartnerschaft EZ	0	0	0
68.03.04	680		0		0
981 15-2	892	An Hst. 0680/381 10-0 für anteilige Personalkosten	0	0	0
68.03.04	680		0		0
981 17-9	892	An Hst. 0292/381 42-5 f. EFRE-Projekt Windenergie-	0	0	0
68.03.04	360	cluster (IWES)	0		0
981 20-9	892	An andere Kapitel für Maßnahmen des Umweltschutzes	0	0	0
68.03.04	360		0		0
981 25-0	892	An Hst. 0627/381 25-5 zur Durchführung von	0	0	0
68.03.04	680	EU-Programmen	0		0
984 13-5	892	An Hst. 3627/384 13-0 für die Erneuerung des	0	0	0
68.03.04	680	Entdeckerzentrums	0		0
984 16-0	892	An Hst. 3408/384 16-7 für das Projekt "Wasserspar-	0	0	16.000
68.03.04	680	maßnahmen in Sozialwohnungen"	0		64.200
984 18-6	892	An Hst. 3239/384 57-8, Stromsparen in Schulen	0	0	27.931
68.03.04	680		0		0
984 20-8	892	An andere Kapitel für Maßnahmen des Umweltschutzes	0	0	0
68.03.04	360		0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
985 20-4	891	An Hst. 6502/385 09 für die Durchführung des	12.000	9.600	11.196
68.03.04	680	BremWEGG (Personalkosten)	12.000		10.632
985 21-2	891	An Hst. 6502/385 05 für die Durchführung des	10.000	7.500	75.665
68.03.04	680	BremWEGG (Sachkosten)	10.000		88.000
985 22-0	891	An Hst. 6502/385 11 für die Durchführung des	0	2.000	9.802
68.03.04	680	BremWEGG (Investitionen)	0		20.500
Gesamtausgaben Kapitel 0629			3.982.000	4.450.000	4.464.243
			4.040.000		4.612.990
Abschluss Kapitel 0629					
Gesamteinnahmen Kapitel 0629			3.982.000	4.450.000	4.807.419
			4.040.000		4.612.990
Zuschuss/Überschuss			0	0	343.175
			0		0

Kapitel 0680
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0680					
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr					
EINNAHMEN					
111 01-4	011	Verwaltungsgebühren	470.000	470.000	444.747
68.90.01	680		470.000		550.191
111 20-0	011	Einnahmen aus der Prüfung von Fahrschulen	0	0	13.283
68.01.01	680	und Werkstätten Siehe zu 526 20-6.	0		22.783
111 30-8	011	Gebühren für Nachprüfungen von Vergaben	0	0	8.888
68.90.01	680	Siehe zu 526 30-3.	0		41.163
112 01-0	011	Geldbußen, Zwangs- und Erziehungsgelder	5.000	5.000	9.055
68.90.01	680		5.000		42.554
119 00-7	011	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	5.000	35.000	599
68.90.01	680		5.000		4.656
119 04-0	011	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	0
68.90.01	680		0		0
119 40-6	011	Erlöse aus dem Verkauf von unbrauchbaren und	0	0	0
68.90.01	680	entbehrlichen Geräten	0		0
119 89-9	011	Abführungen von Vergütungen aus Nebenbeschäftigun-	0	0	3.000
68.90.01	680	gen bzw. Nebentätigkeiten	0		0
119 99-6	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
68.90.01	680		0		0
124 01-9	011	Einnahmen aus der Vermietung des	0	0	0
68.90.01	680	Ansgaritorsaales	0		0
124 09-4	011	Mieten von Dienstwohnungsinhabern	0	0	1.304
68.90.01	680		0		3.841
124 20-5	011	Einnahmen aus der Verpachtung der Kantine	0	0	0
68.90.01	680	Ansgaritorstrasse Siehe zu 519 10-2.	0		6.082
231 01-0	011	Erstattungen vom Bund	0	0	0
68.90.01	680		0		0
236 01-1	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	6.653
68.01.01	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
236 02-0	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
68.02.05	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		4.398
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
236 03-8	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
68.03.03	680	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
236 04-6	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	5.169
68.90.01	680	ausgleichsgesetz	0		17.400
	925				
236 05-4	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
68.03.01	680	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
236 06-2	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	10.469
68.02.06	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
281 15-7	011	Von Dritten, Erstattung von Personalausgaben	400.000	400.000	420.942
68.90.01	680		400.000		22.622
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-3, 428 75-1, 441 75-8, 532 62-1 und 634 98-0.			
281 16-5	011	Von SV Infra Grün, Erstattung von	0	0	0
68.03.01	680	Personalausgaben	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 89-1.			
359 02-4	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
68.90.01	680	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
380 10-4	892	Von 0628/980 10-1 und 0629/980 15-6	0	0	179.682
68.03.03	680	für anteilige Personalkosten	0		203.255
380 15-5	892	Von 0627/98015-9 für Personalkosten des	0	0	13.412
68.03.03	680	EU - Programms EFRE	0		13.148
380 20-1	892	Von Hst. 0687/980 20-4 für Personalausgaben gemäß	0	0	267.314
68.01.01	680	§ 11 BremÖPNVG	0		264.201
380 21-0	892	Von Hst. 0681/980 21-0 für Personalausgaben	0	0	8.977
68.01.01	680	zur Durchführung des EU-Projekts VIKING	0		48.590
380 24-4	892	Von Hst. 0687/980 15-8, für Personalkosten	0	0	92.184
68.01.01	680	Sondermittel A 281	0		73.995
380 25-2	892	Von Hst. 0687/980 16-6, Erstattung von Entgelten	0	0	28.704
68.01.01	680	der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die Cherbourger Straße	0		0

Kapitel 0680
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
380 40-6	892	Von Hst. 0900/980 40-0, Erstattung verauslagter	0	0	65.570
<i>68.90.01</i>	680	Mieten und Bewirtschaftungskosten	0		65.570
380 51-1	892	Von Hst. 0601/980 51-7, Personalausgaben für das	0	0	89.655
<i>68.03.01</i>	680	Projekt "AUF"	0		88.331
381 10-0	892	Von 0628/981 10-8 und 0629/981 15-2	0	0	0
<i>68.03.03</i>	360	für anteilige Personalkosten Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 45-1, 422 90-7, 428 45-0 und 428 90-5.	0		0
381 15-1	892	Von 0627/981 15-5 anteilige Personalkosten für	0	0	0
<i>68.03.03</i>	360	die Durchführung von EU - Programmen. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 90-7 und 428 90-5.	0		0
381 20-8	892	Von Hst. 0687.98120-0 für Personalausgaben gemäß	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	§ 11 BremÖPNVG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3.	0		0
381 21-6	892	Von Hst. 0681.98121-7 für Personalausgaben zur	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	Durchführung des EU-Projektes VIKING Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 21-2.	0		0
381 23-2	892	Von Kapitel 0709 für die Durchführung des EU-	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Programms EFRE (2014-2020) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 981 23-0 und 984 02-6.	0		0
381 24-0	892	Von Hst. 0687.98115-4 für Personalausgaben A 281	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 93-1 und 428 93-0.	0		0
381 25-9	892	Von Hst. 0687.98116-2 Erstattung von Entelten der	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die Cherbourger Straße Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 94-0 und 428 94-8.	0		0
381 40-2	892	Von Hst. 0900/981 40-6, Erstattung verauslagter	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Mieten und Bewirtschaftungskosten Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 518 01-7.	0		0
381 51-8	892	Von Hst. 0601/981 51-3, Personalausgaben	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	für das Projekt "AUF" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 45-0.	0		0
386 01-3	892	Von Hst. 3680/986 01-0 für die Wahrnehmung	16.595.000	16.096.490	16.096.490
<i>68.90.01</i>	680	von Gemeindeaufgaben	16.595.000		16.097.490
386 03-0	892	Von Hst. 3603/986 01-1 für Personalausgaben,	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Konzept "Saubere Stadt" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 03-6 und 428 03-4.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
386 35-8	892	Von Hst. 3601/986 21-2 Personalkosten von EU-Pro-	0	0	131.617
68.03.01	680	jekten z.nachhaltigen/umweltfreundlichen Mobilität Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 35-2.	0		72.100
Gesamteinnahmen Kapitel 0680			17.475.000	17.006.490	17.897.714
			17.475.000		17.642.368

Kapitel 0680
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
412 01-4	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	570	560	0
68.90.01	680		570		0
422 01-0	011	Bezüge planmäßiger Beamter (Senatorische	2.207.560	1.932.790	2.078.649
68.90.01	680	Angelegenheiten Bau, Umwelt und Verkehr)	2.176.720		1.955.569
	925				
422 03-6	011	Bezüge der planmäßigen Beamten,	0	0	0
68.03.01	680	Konzept "Saubere Stadt" -refinanziert-	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 03-6 und 428 03-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 03-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 03-4.			
422 09-5	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	39.700	39.700	0
68.90.01	680		40.100		0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
422 11-7	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	760.460	839.170	869.501
68.01.01	680	(ÖPNV/Konsumtive Finanzhilfen)	748.670		852.230
	925				
422 12-5	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
68.01.01	680	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
422 20-6	741	Bezüge planmäßiger Beamten für Aufgaben	0	0	52.583
68.01.01	680	gem. § 11 BremÖPNVG aus Bundeserstattungen	0		50.043
	925				
		Siehe zu 428 20-4.			
422 22-2	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	1.509.210	1.635.460	1.613.796
68.02.05	680	(Stadtentwicklung/-planung/Bauordnung)	1.509.980		1.527.544
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 22-0.			
422 23-0	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
68.02.05	680	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
422 26-5	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	0	0	0
68.02.06	680	(Wohnraumförderung)	0		0
	925				
422 33-8	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	1.376.100	1.385.360	1.527.594
68.02.06	680	(Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)	1.378.430		1.496.127
	925				
422 44-3	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	599.090	645.810	709.577
68.03.01	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen)	602.440		663.232
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
422 45-1	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Umweltwirtschaft/	0	0	50.972
<i>68.03.01</i>	680	Energie/Ressourcen) -refinanziert-	0		-20.412
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-0 geleistet werden.			
422 66-4	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	0	0	0
<i>68.03.02</i>	680	(Flächenbezogener Umweltschutz)	0		0
	925				
422 75-3	011	Bezüge der planmäßigen Beamten -refinanziert-	400.000	400.000	136.519
<i>68.90.01</i>	680		400.000		-144.595
	925	1. Über 30.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 422 75-3, 428 75-1, 441 75-8, 532 62-1 und 634 98-0 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 15-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 75-1, 441 75-8, 532 62-1 und 634 98-0.			
422 77-0	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
422 88-5	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	906.400	1.010.890	719.577
<i>68.03.03</i>	680	(Natur/Wasser)	899.510		1.031.324
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 428 88-3.			
422 90-7	011	Bezüge der planmäßigen Beamten (Natur/ Wasser)	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	-refinanziert-	0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-0 und 381 15-1 geleistet werden.			
422 93-1	711	Bezüge planmäßiger Beamten, Sondermittel A 281	55.000	55.000	99.968
<i>68.01.01</i>	680		55.000		102.421
	925	1. Mehrausgaben bei 422 93-1 und 428 93-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 24-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 93-0.			
422 94-0	711	Bezüge planmäßiger Beamten, Sondermittel	0	0	27.956
<i>68.01.01</i>	680	Cherbourger Straße	0		0
	925	1. Ausgaben bei 422 94-0 und 428 94-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 25-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 94-8.			
423 01-6	011	Sold und personalbezogene Sachbezüge der	17.790	17.610	0
<i>68.90.01</i>	680	Zivildienstleistenden	17.960		0
425 75-2	011	Vergütungen der Angestellten (Senat. Angelegenh.	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Bau, Umwelt und Verkehr) -refinanziert-	0		0
	925				
427 01-1	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenbe-	4.960	4.910	0
<i>68.90.01</i>	680	ruflich Tätige	5.010		0
	925				

Kapitel 0680
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
428 01-8	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.793.670	2.839.420	2.953.941
<i>68.90.01</i>	680		2.749.070		2.777.020
	925				
428 02-6	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
428 03-4	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	0	0	42.941
<i>68.03.01</i>	680	Konzept "Saubere Stadt" -refinanziert-	0		20.288
	925	Siehe zu 422 03-6.			
428 06-9	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	35.000	0	0
<i>68.03.01</i>	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen) - temporäre	35.000		0
	925	Personalmittel - Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 07-7	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	35.000	0	0
<i>68.02.06</i>	680	(Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen) - temporäre	35.000		0
	925	Personalmittel - Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 08-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	100.000	0	0
<i>68.02.05</i>	680	(Stadtentwicklung/-planung/Bauordnung) - temporäre	100.000		0
	925	Personalmittel - Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 11-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	924.900	916.830	755.295
<i>68.01.01</i>	680	(ÖPNV/Konsumtive Finanzhilfen)	913.620		861.555
	925				
428 20-4	741	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer f.	0	0	173.767
<i>68.01.01</i>	680	Aufgaben gem. §11 BremÖPNVG aus Bundeserstattungen	0		168.921
	925	1. Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 20-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 20-6, 441 20-0 und 634 20-3.			
428 21-2	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	7.358
<i>68.01.01</i>	680	zur Durchführung des EU-Projekts VIKING	0		38.853
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 21-6 geleistet werden.			
428 22-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.066.970	4.878.840	4.872.411
<i>68.02.05</i>	680	(Stadtentwicklung/-planung, Bauordnung)	5.058.530		4.824.944
	925	Siehe zu 422 22-2.			
428 23-9	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	0	0	61.840
<i>68.02.05</i>	680	(Stadtentwicklung/-planung, Bauordnung) -refinan.-	0		39.993
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
428 26-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	67.110	219.830	160.612
68.02.06	680	(Wohnraumförderung)	65.360		219.999
	925				
428 30-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.02.06	680	(Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)-refinanziert-	0		0
	925				
428 33-6	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.450.400	2.487.490	2.519.282
68.02.06	680	(Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)	2.442.950		2.474.180
	925				
428 34-4	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.02.06	680	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
428 35-2	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	114.089
68.03.01	680	(EU-Proj. z. nachhaltigen/umweltfreundl.Mobilität)	0		61.352
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 35-8 geleistet werden.			
428 36-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.03.01	680	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
428 44-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.671.960	2.521.580	3.017.173
68.03.01	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen)	2.690.720		2.786.041
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 981 60-4.			
428 45-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	7.206
68.03.01	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen) -refinanz.-	0		-49.830
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-0 und 381 51-8 geleistet werden.			
428 75-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	144.118
68.90.01	680	(Senat. Angelegenh. Bau, Umwelt u.Verkehr) -refi.-	0		45.269
	925				
		Siehe zu 422 75-3.			
428 78-6	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.02.05	680	(Stadtentwicklung / -planung / Bauordnung - AIP)	0		0
	925				
428 88-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.211.650	2.181.810	2.022.047
68.03.03	680	(Natur/Wasser)	2.212.490		2.316.339
	925				
		Siehe zu 422 88-5.			

Kapitel 0680
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
428 89-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	533.540	533.540	668.315
<i>68.03.01</i>	680	(Umwelt) -refinanziert-	533.540		661.866
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 16-5 geleistet werden.			
428 90-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	(Natur /Wasser) -refinanziert-	0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-0 und 381 15-1 geleistet werden.			
428 92-1	721	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	72.150	72.150	81.628
<i>68.03.03</i>	680	Sondermittel A 281	72.150		79.496
	925				
428 93-0	721	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	104.500	104.500	176.062
<i>68.01.01</i>	680	Sondermittel A 281	104.500		103.979
	925	Siehe zu 422 93-1.			
428 94-8	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	Sondermittel Cherbourger Straße	0		0
	925	Siehe zu 422 94-0.			
432 29-5	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	69.540	0	77.011
<i>68.90.01</i>	680	Ruhestand	69.140		0
	925				
441 10-3	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	445.050	456.830	405.875
<i>68.90.01</i>	680	und dgl.	458.400		328.645
	928				
441 20-0	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	und dgl. für Aufgaben gem. § 11 BremÖPNVG aus	0		0
	925	Bundeserstattungen -refinanziert-			
		Siehe zu 428 20-4.			
441 45-6	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	und dgl. -refinanziert-	0		0
	925				
441 75-8	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	und dgl. -refinanziert-	0		0
	925	Siehe zu 422 75-3.			
441 93-6	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	und dgl.	0		0
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg	Anschatg	IST
			2016	2015	2014
			2017	EUR	2013
443 07-6	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	9.410	10.200	7.821
<i>68.90.01</i>	680	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	9.690		7.483
443 09-2	011	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	8.520	14.920	5.506
<i>68.90.01</i>	680		8.780		-4.038
453 01-2	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	7.020	6.950	0
<i>68.90.01</i>	680		7.090		9.265
511 00-4	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,	474.000	514.090	334.991
<i>68.90.01</i>	680	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	550.000		377.078
511 04-7	011	Fermeldegebühren	0	0	140
<i>68.90.01</i>	680		0		-51
511 05-5	011	Betrieb und Unterhaltung von ADV-Anlagen	0	0	267.000
<i>68.90.01</i>	680		0		0
514 00-3	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	65.000	65.000	51.408
<i>68.90.01</i>	680		65.000		47.893
517 00-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	650.400	681.400	500.175
<i>68.90.01</i>	680	Räume	701.800		495.264
518 01-7	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	2.445.000	2.411.300	2.416.958
<i>68.90.01</i>	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 40-2 geleistet werden.	2.430.000		2.415.114
519 10-2	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	65.000	65.000	40.097
<i>68.90.01</i>	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 124 20-5 geleistet werden.	65.000		20.503
525 00-5	011	Aus- und Fortbildung	100.000	50.000	60.575
<i>68.90.01</i>	680		100.000		140.274
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
526 00-1	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	125.000	100.000	152.385
<i>68.90.01</i>	680		125.000		161.115
526 20-6	011	Kosten der Sachverständigen für die Überprüfung	0	0	12.998
<i>68.01.01</i>	680	von Fahrschulen und von Werkstätten	0		20.165
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 20-0 geleistet werden.			
526 30-3	011	Nachprüfungen von Vergaben	0	0	-4.400
<i>68.90.01</i>	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 30-8 geleistet werden.	0		23.021
527 01-6	011	Reisekostenvergütungen	95.000	95.000	92.139
<i>68.90.01</i>	680		95.000		94.756
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
529 11-6	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher	10.000	10.000	15.016
<i>68.90.01</i>	680	Veranlassung in besonderen Fällen	10.000		9.869

Kapitel 0680
Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
531 01-3	011	Öffentlichkeitsarbeit	45.000	50.000	46.255
<i>68.90.01</i>	680		45.000		38.815
531 03-0	011	Inventarversicherungen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		0
531 11-0	011	Kosten für die Betreuung von Delegationen	4.000	4.000	1.042
<i>68.90.01</i>	680	und Besuchergruppen	4.000		6.201
532 20-6	012	Planungskosten für Einzelaufgaben	126.300	124.000	0
<i>68.90.01</i>	680		126.300		0
532 21-4	012	Abwicklung von Einzelmaßnahmen aus dem	0	0	-344.328
<i>68.90.01</i>	680	Programm UVI	0		0
532 22-2	012	Sachausgaben für das Projekt GIS	60.000	0	0
<i>68.90.01</i>	680		80.000		0
532 55-9	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Dienstleistungen (Innenreinigung)	0		0
532 61-3	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	98.470	96.270	93.288
<i>68.90.01</i>	680		98.400		102.176
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
532 62-1	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	30.000	30.000	26.710
<i>68.90.01</i>	680	(refinanziert)	30.000		36.759
		Siehe zu 422 75-3.			
532 71-0	012	An Performa Nord, Entgelte für	47.350	32.000	29.867
<i>68.90.01</i>	680	Dienstreiseabrechnungen	47.350		29.177
532 72-9	012	An Performa Nord, Entgelte für	46.000	46.000	33.246
<i>68.90.01</i>	680	Postdienstleistungen	46.000		37.120
532 75-3	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	214.200	179.505
<i>68.90.01</i>	680		0		168.154
		Verlagerung zu PPL 96.			
532 76-1	012	An Performa Nord, Entgelte für die Bearbeitung von	50.000	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Personalangelegenheiten	50.000		0
539 01-4	011	Umzugs- und Verlegungskosten	50.000	50.000	32.988
<i>68.90.01</i>	680		200.000		6.466
539 09-0	011	Stellenausschreibungen	35.000	30.000	28.153
<i>68.90.01</i>	680		35.000		39.246
539 10-3	011	Kosten für Vorstellungsreisen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
539 15-4	011	Vergütungen an Dritte für	103.900	105.000	172.411
68.90.01	680	bereitgestelltes Personal	130.000		127.272
539 99-5	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	30.000	20.000	23.725
68.90.01	680		30.000		27.526
632 60-0	011	Für die Wahrnehmung von Bauaufgaben des Landes	69.000	69.000	60.000
68.90.01	680	durch Immobilien Bremen	69.000		62.300
634 20-3	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.01.01	680	für Aufgaben gem. § 11 BremÖPNVG aus Bundeserstattungen - refinanziert Siehe zu 428 20-4.	0		0
634 45-9	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.03.01	680	-refinanziert-	0		0
634 93-9	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.01.01	680	-refinanziert-	0		0
634 98-0	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	105.677
68.90.01	680	-refinanziert- Siehe zu 422 75-3.	0		43.907
700 05-2	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	20.000	20.000	19.571
68.90.01	680	Instandsetzungen	20.000		0
790 10-8	011	Umbaumaßnahmen zur Herrichtung eines	0	0	110.734
68.90.01	680	Service-Centers Bau	0		0
812 01-2	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	30.700	43.600	90.372
68.90.01	680	Sachen	55.000		44.373
812 02-0	011	Erwerb von Inventar	0	0	0
68.90.01	680		0		0
812 05-5	011	Erwerb von ADV-Geräten	0	0	0
68.90.01	680		0		0
812 33-0	011	Erwerb von Softwarelizenzen	0	0	0
68.90.01	680		0		0
888 01-9	011	Zuweisungen an Immobilien Bremen (IB)	0	0	416.645
68.90.01	680		0		0
919 02-0	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
68.90.01	680	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
919 04-6	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.90.01	680		0		0
		Verlagert nach 634 98-0.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
980 19-5	892	An Hst. 0901/380 19-8 für Haushaltsverbesserungen	0	0	0
68.90.01	680	im Rahmen des BVW	0		0
980 22-5	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
68.90.01	680	EU-Programms EFRE (2007 - 2013)	0		0
980 23-3	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
68.90.01	680	EU-Programms EFRE (2014 - 2020)	0		0
980 41-1	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	20.012
68.90.01	680	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		17.955
980 60-8	892	An Hst. 0500/380 60-8 für Personalausgaben im	0	0	34.580
68.03.01	680	Bereich Chemikalien	0		33.377
981 23-0	892	An andere Kapitel für die Durchführung des EU-	0	0	0
68.90.01	680	Programms EFRE (2014-2020)	0		0
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 23-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 984 02-6.			
981 41-8	892	An Hst. 0950.381 41-8, Erstattung von Kosten im	0	0	0
68.90.01	680	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		0
981 60-4	892	An Hst. 0500/380 60-8 für Personalausgaben	0	0	0
68.03.01	680	im Bereich Chemikalien	0		0
		1. Siehe zu 428 44-1.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
984 01-8	892	An Hst. 3680/384 01-0 für die Wahrnehmung	2.615.400	4.650.360	4.650.360
68.90.01	680	von Landesaufgaben	2.615.400		4.997.680
984 02-6	892	An Kapitel 3696 für integrierte Stadtentwicklung,	0	0	0
68.02.06	680	EU-Programm EFRE (Förderphase 2014-2020)	0		0
		Siehe zu 981 23-0.			
Gesamtausgaben Kapitel 0680			32.973.750	34.788.370	35.931.284
			33.223.670		34.908.607
Abschluss Kapitel 0680					
Gesamteinnahmen Kapitel 0680			17.475.000	17.006.490	17.897.714
			17.475.000		17.642.368
Zuschuss/Überschuss			-15.498.750	-17.781.880	-18.033.569
			-15.748.670		-17.266.239

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0681		Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr			
		EINNAHMEN			
272 15-1	011	Von der EU für die Durchführung des Projekts	290.000	290.000	254.785
<i>68.01.01</i>	680	VIKING Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 16-5, 891 16-1 und 981 21-7.	290.000		163.243
272 20-8	422	Von der EU für die Durchführung des Programms	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	INTERREG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-3.	0		0
359 01-0	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	318.150
<i>68.90.01</i>	680		0		0
	900				
359 03-6	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	2.993.930
<i>68.90.01</i>	680		0		4.844.664
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0681	290.000	290.000	3.566.865
			290.000		5.007.907

Kapitel 0681
Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
441 01-8	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	1.360	3.880	0
<i>68.90.01</i>	680	und dgl.	1.400		0
	928				
531 10-6	422	Durchführung von Informationsausstellungen	10.000	10.000	7.374
<i>68.90.01</i>	680		10.000		8.566
531 16-5	011	Sachkosten für die Durchführung des Projektes	290.000	290.000	175.620
<i>68.01.01</i>	680	VIKING	290.000		79.784
	924				
		1. Ausgaben bei 531 16-5, 891 16-1 und 981 21-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 15-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 891 16-1 und 981 21-7.			
		3. Hier können auch Reisekosten gebucht werden.			
		<i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe Ausgaben bei den verschiedenen Gruppierungen anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig.</i>			
531 20-3	422	Durchführung des EU-Programms INTERREG	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	-Technische Hilfen-	0		73.799
	924				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 20-8 geleistet werden.			
531 25-4	421	Kosten im Zusammenhang mit dem Geodatenmanagement	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680		0		162
	924				
531 27-0	421	Aufgaben im amtlichen Vermessungswesen	70.000	70.000	69.204
<i>68.02.05</i>	680		70.000		64.276
	924				
532 72-2	419	An die Bremer Aufbau-Bank GmbH, Vergütung für	0	0	1.198.671
<i>68.02.06</i>	680	die Durchführung der Wohnraumförderung	0		971.531
		Gegenseitig deckungsfähig mit 888 10-1.			
		<i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe konsumtive oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig.</i>			
632 10-7	011	An Info-Stelle "Wirtschaftl. Bauen" bei OFD	3.000	0	2.538
<i>68.90.01</i>	680	Freiburg (Kostenanteil für LAG-Datenbank)	3.000		4.617
633 20-0	422	Anteilige Kosten der Geschäftsstelle	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	Metropolregion	0		97.081
671 11-0	719	Aufsicht über die privaten Eisenbahnen	151.000	151.000	135.422
<i>68.01.01</i>	680		151.000		150.535
671 12-9	291	Erstattung der Fahrgeldausfälle durch das	0	4.300.000	5.334
<i>68.01.01</i>	680	Land nach § 148 SGB IX	0		3.625.343
		Gegenseitig deckungsfähig mit 682 10-4, 682 30-9, 682 31-7, 682 32-5 und 683 10-0.			
682 10-4	741	Erstattung der Fahrgeldausfälle durch das Land	4.600.000	0	3.775.342
<i>68.01.01</i>	680	nach § 148 SGB IX (an öffentliche Unternehmen)	4.600.000		0
		Siehe zu 671 12-9.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
682 30-9	741	Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen der	4.800.000	5.220.000	5.060.761
<i>68.01.01</i>	680	Bremer Straßenbahn AG (§ 45 a PBefG) Siehe zu 671 12-9.	4.700.000		5.423.264
682 31-7	741	Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen	776.000	776.000	757.673
<i>68.01.01</i>	680	der Verkehrsgesellschaft Bremerhaven Siehe zu 671 12-9.	776.000		814.377
682 32-5	741	Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen	15.000	30.000	12.569
<i>68.01.01</i>	680	der Regional-Busunternehmen der VBN Siehe zu 671 12-9.	15.000		20.004
683 10-0	741	Erstattung der Fahrgeldausfälle durch das Land	200.000	0	229.305
<i>68.01.01</i>	680	nach § 148 SGB IX (an private Unternehmen) Siehe zu 671 12-9.	200.000		0
683 21-6	742	Gesetzliche Ausgleichszahlungen an Privatbahnen	310.000	300.000	306.796
<i>68.01.01</i>	680		310.000		284.552
685 02-2	011	Mitgliedsbeiträge	2.000	2.000	2.730
<i>68.90.01</i>	680		2.000		2.638
685 10-3	011	Anteil an den Kosten des deutschen	49.000	49.000	45.920
<i>68.90.01</i>	680	Instituts für Bautechnik, Berlin	70.000		51.100
685 11-1	011	An das deutsche Institut für Bautechnik, anteilige	10.000	10.000	2.333
<i>68.90.01</i>	680	Kosten für bautechnische Forschungen	10.000		0
685 13-8	011	Anteil an den Kosten des Fachnormenaus-	10.000	9.000	6.902
<i>68.90.01</i>	680	schusses Bauwesen, Berlin	10.000		8.563
685 14-6	011	Anteil an den Kosten der ARGEBAU	2.000	2.000	1.083
<i>68.90.01</i>	680		3.000		1.963
883 10-0	422	Anteil Bremens für den Fonds der Metropolregion	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680		0		260.000
888 10-1	411	An die Bremer Aufbau-Bank GmbH, Vergütung für	0	0	73.005
<i>68.02.06</i>	680	die Durchführung der Wohnraumförderung Siehe zu 532 72-2.	0		195.629
891 16-1	011	Investitionszuschüsse für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	EU-Projektes VIKING Siehe zu 531 16-5.	0		0
919 01-5	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	252.079
<i>68.90.01</i>	680		0		554.340
	900				
919 03-1	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	5.739.991
<i>68.90.01</i>	680		0		2.993.930
	901				

Kapitel 0681
Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
980 21-0	892	An Hst. 0680/380 21-0 für Personalausgaben zur	0	0	8.977
<i>68.01.01</i>	680	Durchführung des EU-Projekts VIKING	0		48.590
981 21-7	892	An Hst. 0680.38121-6 für Personalausgaben zur	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	Durchführung des EU-Projektes VIKING Siehe zu 531 16-5 <i>Haushaltsstelle Vorjahr: 0681/980 21-0</i>	0		0
985 13-1	891	An Hst. 6612/385 01 für Landesaufgaben des	928.000	1.028.000	1.028.000
<i>68.02.05</i>	680	Vermessungs- und Katasteramtes (konsumtiv) 2017 Mittel in Höhe von 200.000 Euro sind bis zum Ergebnis einer Überprüfung des Rechnungshofes auf Angemessenheit gesperrt. Eine Freigabe erfolgt durch Beschluss der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie und des Haushalts- und Finanzausschusses.	928.000		1.028.000
985 14-0	891	An Hst. 6612/385 02 für Landesaufgaben des	72.000	72.000	72.000
<i>68.02.05</i>	680	Vermessungs- und Katasteramtes (investiv)	72.000		72.000
985 16-6	891	An Hst. 6401/385 01 für Landesaufgaben	532.000	532.360	532.380
<i>68.90.01</i>	680	der Abt. Bauförderung (konsumtiv)	532.000		532.380
985 17-4	891	An Hst. 6401/385 03 für Landesaufgaben	28.000	27.500	27.500
<i>68.90.01</i>	680	der Abt. Bauförderung (investiv)	28.000		27.500
Gesamtausgaben Kapitel 0681			12.859.360	12.882.740	19.529.510
			12.781.400		17.394.523
Abschluss Kapitel 0681					
Gesamteinnahmen Kapitel 0681			290.000	290.000	3.566.865
			290.000		5.007.907
Zuschuss/Überschuss			-12.569.360	-12.592.740	-15.962.645
			-12.491.400		-12.386.616

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0682		Landesamt für GeoInformation			
		EINNAHMEN			
111 01-1	421	Verwaltungsgebühren	2.600.000	2.500.000	2.698.892
68.02.08	682		2.600.000		2.467.620
111 02-0	421	Verwaltungsgebühren -steuerpflichtig-	450.000	450.000	329.533
68.02.08	682		450.000		401.565
119 02-0	421	Von Dritten für Gutachten	40.000	45.000	37.755
68.02.08	682		40.000		40.641
119 03-9	421	Einnahmen aus dem Auftrag "Datenbereingung ALKIS"	0	0	89.682
68.02.08	682		0		62.392
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 04-1, 428 04-0, 441 02-0 und 634 98-7.			
119 11-0	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
119 20-9	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		15
119 99-3	421	Vermischte Einnahmen	8.000	8.000	33.117
68.02.08	682		8.000		13.046
124 11-3	421	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	2.000	2.000	2.445
68.02.08	682		2.000		2.870
231 11-4	421	Kostenerstattung für die Wahrnehmung von Projekten	1.815.000	1.565.000	1.639.674
68.02.08	682	im Bereich IT-System des Bundes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 03-1, 531 11-8 und 812 04-4.	1.715.000		1.574.122
236 01-9	421	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
68.02.08	682	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0682	4.915.000	4.570.000	4.831.098
			4.815.000		4.562.271

Kapitel 0682
Landesamt für GeoInformation

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
422 01-7	421	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	684.300	672.890	771.029
68.02.08	682		691.380		757.325
	925				
422 04-1	421	Bezüge planmäßiger Beamter und Richter	0	0	0
68.02.08	682	(Datenbereinigung ALKIS) -refinanziert-	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 04-1, 428 04-0, 441 02-0 und 634 98-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 03-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 04-0, 441 02-0 und 634 98-7.			
428 01-5	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.329.540	4.379.360	4.766.094
68.02.08	682	(TVL)	4.324.330		4.636.900
	925				
428 02-3	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	472.030	473.200	551.511
68.02.08	682	(TVÖD)	469.850		502.516
	925				
428 03-1	421	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	485.000	415.000	391.891
68.02.08	682	(Bund) -refinanziert-	495.000		377.884
	925				
		Siehe zu 531 11-8.			
428 04-0	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	92.395
68.02.08	682	(Datenbereinigung ALKIS) -refinanziert-	0		61.228
	925				
		Siehe zu 422 04-1.			
428 05-8	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.000	0	0
68.02.08	682	(Landesamt f. GeoInformation -temp.Personalmittel)	30.000		0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
441 01-1	421	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	36.030	21.460	39.063
68.02.08	682	und dgl.	37.110		116.249
	928				
441 02-0	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
68.02.08	682	und dgl. (Datenbereinigung ALKIS) -refinanziert-	0		0
	925				
		Siehe zu 422 04-1.			
443 07-3	421	Kosten für ärztliche Untersuchungen	6.000	6.000	178
68.02.08	682		6.000		288
443 09-0	421	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	19.500	19.500	2.027
68.02.08	682		19.500		6.935
511 00-1	421	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	80.000	84.000	71.686
68.02.08	682	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	80.000		70.174
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
514 00-0	421	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	40.000	50.000	37.872
68.02.08	682	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	40.000		39.206
517 00-0	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	175.000	170.000	149.527
68.02.08	682	Räume Einnahmen fließen den Mitteln zu.	175.000		154.695
518 01-4	421	Mieten für Gebäude	390.000	340.000	341.234
68.02.08	682	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	390.000		338.717
518 02-2	421	Mieten für Maschinen und Geräte	52.000	51.000	44.605
68.02.08	682	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	52.000		39.014
518 03-0	421	Mieten für Fahrzeuge	3.000	3.000	3.156
68.02.08	682		3.000		3.156
519 10-0	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	8.000	0
68.02.08	682		0		0
525 00-2	421	Aus- und Fortbildung	4.000	4.000	2.433
68.02.08	682		4.000		1.825
526 00-9	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
527 00-5	421	Dienstreisen	15.000	15.000	13.170
68.02.08	682		15.000		9.796
	924				
531 10-0	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	121
68.02.08	682		0		0
531 11-8	421	Durchführung von Projekten (Informationssysteme,	1.180.000	1.100.000	1.089.200
68.02.08	682	Bund)	1.190.000		1.044.048
	924	1. Ausgaben bei 428 03-1, 531 11-8 und 812 04-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 11-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 03-1 und 812 04-4.			
531 12-6	421	Sachbearbeitung durch PerformaNord	0	0	0
68.02.08	682		0		0
531 13-4	421	Innenrevision	45.000	45.000	40.761
68.02.08	682		45.000		42.157
532 11-4	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	5.000	5.000	116
68.02.08	682		5.000		809
532 12-2	421	Vergabe von vermessungstechnischen	85.000	35.000	9.680
68.02.08	682	Dienstleistungen	50.000		3.904
532 55-6	421	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	0	9.000	0
68.02.08	682	Dienstleistungen (Innenreinigung)	0		46

Kapitel 0682
Landesamt für GeoInformation

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
532 61-0	421	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	54.430	29.940	24.875
68.02.08	682		4.380		28.662
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
532 71-8	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreise-	1.800	0	0
68.02.08	682	abrechnungen	1.800		0
532 72-6	421	Entgelte für Postdienstleistungen (Botenzentrale)	8.000	5.000	7.055
68.02.08	682		8.000		4.423
532 75-0	421	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	13.000	-2.601
68.02.08	682		0		-9.938
532 82-3	421	IT-Ausgaben (Querschnittsaufgaben) -konsumtiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
532 84-0	421	IT-Ausgaben (Fachverfahren) -konsumtiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
539 09-7	421	Stellenausschreibungen	10.000	10.000	0
68.02.08	682		10.000		8.255
539 11-9	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	17.505
68.02.08	682		0		0
539 20-8	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		8.253
539 99-2	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	6.000	6.000	2.376
68.02.08	682		6.000		7.513
634 98-7	813	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.02.08	682	refinanziert (Datenbereinigung ALKIS)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 04-1.			
682 10-8	421	Auflösung des Eigenbetriebes GeoInformation	0	129.000	200.000
68.90.01	682	- Verlustausgleich -	0		200.000
	680				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
700 05-0	421	Kleine Um- und Erweiterungsbauten	0	0	200
68.02.08	682		0		18.903
811 01-3	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	45.000	45.000	42.123
68.02.08	682		49.000		43.399
812 02-8	421	Erwerb von Inventar	10.000	6.000	9.269
68.02.08	682		10.000		361
812 03-6	421	Erwerb von Geräten und Instrumenten	115.000	105.000	131.902
68.02.08	682		125.000		32.461

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
812 04-4	421	Erwerb von Inventar, Geräten und DV-Anlagen für	150.000	50.000	46.898
68.02.08	682	Projekte (Informationssysteme Bund) Siehe zu 531 11-8.	30.000		20.509
812 06-0	421	IT-Ausgaben (Querschnittsaufgaben) -investiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
812 07-9	421	IT-Ausgaben (Fachverfahren) -investiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
980 41-9	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	4.996
68.02.08	682	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		4.410
981 41-5	892	An Hst. 0950.381 41-8, Erstattung von Kosten im	0	0	0
68.02.08	682	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0682			8.536.630	8.305.350	8.902.349
			8.366.350		8.574.082
Abschluss Kapitel 0682					
Gesamteinnahmen Kapitel 0682			4.915.000	4.570.000	4.831.098
			4.815.000		4.562.271
Zuschuss/Überschuss			-3.621.630	-3.735.350	-4.071.251
			-3.551.350		-4.011.811

**Kapitel 0683
 GeoInformation (BgA) Vermessung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0683					
GeoInformation (BgA) Vermessung					
EINNAHMEN					
111 11-2	421	Verwaltungsgebühren	170.000	150.000	69.579
68.02.08	682		165.000		204.813
119 11-3	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
119 20-2	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	123
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
119 99-7	421	Vermischte Einnahmen	0	0	1.457
68.02.08	682		0		3.658
		Gesamteinnahmen Kapitel 0683	170.000	150.000	71.159
			165.000		208.471

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
422 01-0	421	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	5.254
68.02.08	682		0		16.426
	925				
428 01-9	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	39.423
68.02.08	682	TVL	0		127.238
	925				
428 02-7	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	22.082
68.02.08	682	TVÖD	0		45.144
	925				
526 11-8	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
531 11-1	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
68.02.08	682		0		0
531 12-0	421	Personalgestellung und Verwaltungspauschale	50.000	50.000	9.887
68.02.08	682	durch Landesamt GeoInformation	50.000		58.000
532 11-8	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
532 12-6	421	Vergabe von vermessungstechnischen	0	0	0
68.02.08	682	Dienstleistungen	0		0
539 11-2	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	2.459
68.02.08	682		0		0
539 20-1	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
539 99-6	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	354
68.02.08	682		0		353
Gesamtausgaben Kapitel 0683			50.000	50.000	79.459
			50.000		247.161
Abschluss Kapitel 0683					
Gesamteinnahmen Kapitel 0683			170.000	150.000	71.159
			165.000		208.471
Zuschuss/Überschuss			120.000	100.000	-8.301
			115.000		-38.690

**Kapitel 0684
 GeoInformation (BgA) Gutachterausschuss**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0684		GeoInformation (BgA) Gutachterausschuss			
		EINNAHMEN			
111 11-6	421	Verwaltungsgebühren	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
119 11-7	421	Von Dritten für Gutachten	140.000	100.000	138.320
<i>68.02.08</i>	682		140.000		142.659
119 12-5	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
119 20-6	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
119 99-0	421	Vermischte Einnahmen	0	0	2.103
<i>68.02.08</i>	682		0		3.159
		Gesamteinnahmen Kapitel 0684	140.000	100.000	140.423
			140.000		145.818

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
422 01-4	421	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	23.422
68.02.08	682		0		23.428
	925				
428 01-2	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	152.267
68.02.08	682	TVL	0		152.309
	925				
526 11-1	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	10.000	0	11.254
68.02.08	682		10.000		10.617
531 11-5	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
68.02.08	682		0		0
531 12-3	421	Personalgestellung und Verwaltungspauschale	25.000	25.000	17.470
68.02.08	682	durch Landesamt GeoInformation	25.000		43.020
532 11-1	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
539 11-6	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	8.954
68.02.08	682		0		0
539 20-5	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
539 99-0	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	354
68.02.08	682		0		353
Gesamtausgaben Kapitel 0684			35.000	25.000	213.721
			35.000		229.727
Abschluss Kapitel 0684					
Gesamteinnahmen Kapitel 0684			140.000	100.000	140.423
			140.000		145.818
Zuschuss/Überschuss			105.000	75.000	-73.298
			105.000		-83.909

**Kapitel 0685
GeoInformation (BgA) Informationssysteme**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0685					
GeoInformation (BgA) Informationssysteme					
EINNAHMEN					
111 11-0	421	Verwaltungsgebühren	20.000	10.000	38.734
68.02.08	682		17.000		9.779
119 11-0	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	230
68.02.08	682		0		0
119 20-0	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
119 99-4	421	Vermischte Einnahmen	0	0	0
68.02.08	682		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0685	20.000	10.000	38.964
			17.000		9.779

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
428 01-6	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	14.274
68.02.08	682	TVL	0		5.682
	925				
511 00-2	421	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstat-	0	0	0
68.02.08	682	tungs-/Ausrüstungs-/sonstige Gebrauchsgegenstände Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		0
526 11-5	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
531 11-9	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
68.02.08	682		0		0
531 12-7	421	Personalgestellung und Verwaltungspauschale	6.000	6.000	2.105
68.02.08	682	durch Landesamt Geoinformation	6.000		1.894
532 11-5	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	8.000	4.000	7.416
68.02.08	682		8.000		7.348
539 11-0	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	4.260
68.02.08	682		0		0
539 20-9	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs Geoinformation	0		0
539 99-3	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	354
68.02.08	682		0		353
812 10-0	421	Erwerb von Hardware und Software	0	0	0
68.02.08	682		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0685			14.000	10.000	28.409
			14.000		15.277
Abschluss Kapitel 0685					
Gesamteinnahmen Kapitel 0685			20.000	10.000	38.964
			17.000		9.779
Zuschuss/Überschuss			6.000	0	10.555
			3.000		-5.498

Kapitel 0687
Oberste Landesstraßenbaubehörde

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0687 Oberste Landesstraßenbaubehörde					
EINNAHMEN					
119 25-8	711	Von Dritten für Verdingungsunterlagen	5.000	10.000	560
68.01.02	687		5.000		2.830
119 99-1	711	Vermischte Einnahmen	3.000	0	2.637
68.01.02	687		3.000		2.412
231 16-3	722	Bundesanteil an Planungs- und Bauleitungs-	1.300.000	1.350.000	2.050.911
68.01.02	687	mitteln für Bundesfernstraßen Siehe zu 532 15-5.	1.300.000		1.585.627
231 20-1	741	Vom Bund für Ausgaben gemäß § 11 BremÖPNVG	0	0	267.314
68.01.01	687	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 20-3, 981 20-0 und 985 30-3.	0		264.201
331 10-9	741	Finanzhilfen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrs-	11.063.000	11.063.000	11.063.000
68.01.02	687	finanzierungsgesetz (GVFG) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 10-4, 891 12-0 und 985 10-9.	11.063.000		11.063.000
331 20-6	741	Vom Bund für Ausgaben gemäß § 10 BremÖPNVG	12.526.000	12.526.000	16.764.424
68.01.02	687	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 20-1, 891 22-8 und 985 20-6.	12.526.000		14.630.632
380 40-1	892	Von Hst. 0801/980 40-6 für Baukosten	0	0	8.331.000
68.01.02	687	Cherbourger Straße	0		7.598.000
381 15-7	892	Von Hst. 0801/981 15, Kostenerstattung von	0	0	0
68.01.02	687	Kapitel 0801 Siehe zu 532 15-5	0		0
381 40-8	892	Von Hst. 0801/981 40-2 für Baukosten	0	0	0
68.01.02	687	Cherbourger Straße Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 40-6	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0687			24.897.000	24.949.000	38.479.846
			24.897.000		35.146.702

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
518 01-2	711	Mieten und Pachten für Grundstücke	1.000	1.000	0
68.01.02	687		1.000		1.339
532 15-5	722	Planungs- und Bauleitungsmittel für den	1.000.000	1.500.000	577.076
68.01.02	687	Ausbau des übergeordneten Straßennetzes	1.000.000		1.061.055
	924				
		Für 2016			
		1. Über 650.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 532 15-5, 700 20-1, 700 21-0, 981 15-4 und 984 15-3 in Höhe der Einnahmen bei 231 16-3 und 381 15-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 700 20-1, 700 21-0, 981 15-4 und 984 15-3.			
		Für 2017			
		1. Über 975.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 532 15-5, 700 20-1, 700 21-0, 981 15-4 und 984 15-3 in Höhe der Einnahmen bei 231 16-3 und 381 15-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 700 20-1, 700 21-0, 981 15-4 und 984 15-3.			
		<i>Deckungsfähigkeit aufgrund des fachlichen Zusammenhangs der Finanzpositionen. Teilabdeckung über Einnahmeverfügungsmittel.</i>			
532 71-6	711	An Performa Nord, Entgelte für	4.610	7.000	2.119
68.01.02	687	Dienstreiseabrechnungen	4.610		2.621
682 20-3	741	An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß	0	0	0
68.01.01	687	§ 11 BremÖPNVG Siehe zu 981 20-0.	0		0
685 02-4	711	Mitgliedsbeiträge	300	300	282
68.01.02	687		300		282
700 20-1	711	Planungs- und Bauleitungsmittel für den Ausbau des	450.000	0	1.200.165
68.01.02	687	übergeordneten Straßennetzes -investiv- Siehe zu 532 15-5.	750.000		0
700 21-0	711	Planungs- und Bauleitungsmittel für den Ausbau des	500.000	0	0
68.01.02	687	übergeordneten Straßennetzes, für DEGES -investiv- Siehe zu 532 15-5. Verpflichtungsermächtigung:	525.000		0
		2016	2017		
		Anschlag: 0 EUR	Anschlag: 1.100.000 EUR		
		Abdeckung: 0 EUR	Abdeckung: 500.000 EUR		
		2017 0 EUR	2018 300.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 300.000 EUR		
		2019 0 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
730 15-1	721	Ausbau/ Erneuerung der A 27 (alt AIP)	0	0	45.762
68.01.02	687		0		110.378
		Gegenseitig deckungsfähig mit 730 16-0, 730 17-8, , 730 50-0, 730 51-8, 730 52-6, 730 53-4, 730 54-2, 730 55-0, 730 56-9, 730 57-7 und 730 84-4.			
730 16-0	721	A 281 (alt AIP)	3.245.000	4.000.000	715.442
68.01.02	687		2.965.000		9.749.890
		Siehe zu 730 15-1. Verpflichtungsermächtigung:			
		2016	2017		
		Anschlag: 46.635.000 EUR	Anschlag: 0 EUR		
		Abdeckung: 2.965.000 EUR	Abdeckung: 0 EUR		
		2017 6.000.000 EUR	2018 0 EUR		
		2018 7.120.000 EUR	2019 0 EUR		
		2019 30.550.000 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		

Kapitel 0687
Oberste Landesstraßenbaubehörde

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
730 17-8	722	Weiterbau der B 74 (alt AIP)	0	0	64.983
68.01.02	687	Siehe zu 730 15-1.	0		9.732
730 50-0	722	Sanierung B 75	373.000	0	76.387
68.01.02	687	Siehe zu 730 15-1.	750.000		0
730 51-8	721	Wechselwegweisung BAB-Ring Bremen	0	0	0
68.01.02	687	Siehe zu 730 15-1.	0		0
730 52-6	721	Lärmschutz und Ausfahrt A 1, Anschlussstelle	0	250.000	33.021
68.01.02	687	Uphusen Siehe zu 730 15-1.	70.000		16.059
730 53-4	721	Anschlussstelle St. Magnus/ A 270, Umbau und	0	0	189.416
68.01.02	687	Erweiterung Siehe zu 730 15-1.	0		139.576
730 54-2	721	A270 Instandsetzung, Planungs- und	0	0	0
68.01.02	687	Bauleitungsmittel Siehe zu 730 15-1.	100.000		0
730 55-0	721	A 1 Grundsanie rung RiFa OS Bremer Kreuz	40.000	0	0
68.01.02	687	bis AS Uphusen Siehe zu 730 15-1.	50.000		0
730 56-9	721	A 27 Entwässerungskonzept	50.000	0	0
68.01.02	687	Siehe zu 730 15-1.	46.000		0
730 57-7	721	A 1 Instandsetzung, Planungs- und	0	0	0
68.01.02	687	Bauleitungsmittel Siehe zu 730 15-1. Verpflichtungsermächtigung:	200.000		0
		2016		2017	
		Anschlag: 1.200.000 EUR	Anschlag: 0 EUR		
		Abdeckung: 2017 200.000 EUR	Abdeckung: 2018 0 EUR		
		2018 400.000 EUR	2019 0 EUR		
		2019 300.000 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 300.000 EUR	2021ff 0 EUR		
730 84-4	725	Planungskosten Cherbourger Straße (alt AIP)	1.150.000	2.000.000	1.971.296
68.01.02	687	Siehe zu 730 15-1.	1.150.000		2.000.000
891 10-4	741	An öffentliche Unternehmen, Finanzhilfen nach dem	9.072.000	9.072.000	9.072.316
68.01.02	687	GVFG (Bremen) 1. Ausgaben bei 891 10-4, 891 12-0 und 985 10-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 891 12-0 und 985 10-9. Die Deckungsfähigkeit ist aufgrund des fachlichen Zusammenhangs der Finanzpositionen zweckmäßig.	9.072.000		9.072.067
891 12-0	741	An öffentliche Unternehmen, Finanzhilfen nach dem	0	0	0
68.01.02	687	GVFG (Bremerhaven) Siehe zu 891 10-4.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2014 2013
			2016 2017	2015 2016	
			EUR		
891 20-1	741	An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß	10.271.000	10.271.000	14.204.346
68.01.02	687	§ 10 BremÖPNVG (Bremen) 1. Ausgaben bei 891 20-1, 891 22-8 und 985 20-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 20-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 891 22-8 und 985 20-6.	10.271.000		11.880.282
891 22-8	741	An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß	1.127.000	1.127.000	1.933.572
68.01.02	687	§ 10 BremÖPNVG (Bremerhaven) Siehe zu 891 20-1.	1.127.000		1.858.204
891 33-3	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	0
68.01.02	687	Wulsdorf Verpflichtungsermächtigung:	0		0
		2016 Anschlag: 0 EUR	2017 Anschlag: 3.400.000 EUR		
		2017 Abdeckung: 0 EUR	2018 Abdeckung: 1.700.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 1.700.000 EUR		
		2019 0 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
891 34-1	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	0
68.01.02	687	Föhrenstraße Verpflichtungsermächtigung:	0		0
		2016 Anschlag: 0 EUR	2017 Anschlag: 4.418.000 EUR		
		2017 Abdeckung: 0 EUR	2018 Abdeckung: 920.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 2.623.000 EUR		
		2019 0 EUR	2020 875.000 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
891 35-0	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	0
68.01.02	687	Neustadt Verpflichtungsermächtigung:	0		0
		2016 Anschlag: 0 EUR	2017 Anschlag: 3.600.000 EUR		
		2017 Abdeckung: 0 EUR	2018 Abdeckung: 0 EUR		
		2018 0 EUR	2019 1.800.000 EUR		
		2019 0 EUR	2020 1.800.000 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
891 36-8	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	0
68.01.02	687	Oberneuland Verpflichtungsermächtigung:	0		0
		2016 Anschlag: 0 EUR	2017 Anschlag: 2.941.000 EUR		
		2017 Abdeckung: 0 EUR	2018 Abdeckung: 1.600.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 1.341.000 EUR		
		2019 0 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
891 40-6	725	Baukosten Cherbourger Straße	0	0	8.331.000
68.01.02	687	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 40-8 geleistet werden.	0		7.598.000
891 90-2	729	Innenstadt/ Stadtteilzentren (alt AIP)	0	0	0
68.01.02	687		0		-7.609
980 15-8	892	An Hst. 0680/380 24-4, Erstattung von Entgelten	0	0	92.184
68.01.02	687	der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A 281	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
980 16-6 68.01.02	892 687	An Hst. 0680/380 25-2, Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die Cherbourger Straße	0 0	0	28.704 0
980 20-4 68.01.01	892 687	An Hst. 0680/380 20-1 für Personalausgaben gemäß § 11 BremÖPNVG	0 0	0	267.314 264.201
981 15-4 68.01.02	892 687	An Hst. 0680/381 24-0, Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A 281 1. Siehe zu 532 15-5. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0 0	0	0 0
981 16-2 68.01.02	892 687	An Hst. 0680/381 25-9, Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die Cherbourger Straße	0 0	0	0 0
981 20-0 68.01.01	892 687	An Hst. 0680.38120-8 für Personalausgaben gemäß § 11 BremÖPNVG 1. Ausgaben bei 682 20-3, 981 20-0 und 985 30-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 20-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 682 20-3 und 985 30-3. <i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe konsumtive oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig. Es gibt zudem einen fachlichen Zusammenhang zwischen den Finanzpositionen.</i>	0 0	0	0 0
984 15-3 68.01.02	892 687	An Hst. 3687/384 13-9, Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A 281 1. Siehe zu 532 15-5. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0 0	0	242.676 598.308
984 16-1 68.01.02	892 687	An Hst. 0680/380 24-4, Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A281	0 0	0	0 73.995
985 10-9 68.01.02	891 687	An Hst. 6651/385 04, Finanzhilfen nach dem GVFG Siehe zu 891 10-4.	1.991.000 1.991.000	1.991.000	1.990.684 1.990.933
985 20-6 68.01.02	891 687	An Hst. 6651/385 05, Finanzhilfen gemäß § 10 BremÖPNVG Siehe zu 891 20-1.	1.128.000 1.128.000	1.128.000	626.506 892.147
985 30-3 68.01.01	891 687	An Hst. 6610/385 01, Finanzhilfen gemäß § 11 BremÖPNVG Siehe zu 981 20-0.	0 0	0	0 0
985 84-2 68.01.02	891 687	An Hst. 6782/385 16, Planungskosten Cherbourger Straße (alt AIP)	0 0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0687	30.402.910 31.200.910	31.347.300	41.665.251 47.311.460
		Abschluss Kapitel 0687			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0687	24.897.000 24.897.000	24.949.000	38.479.846 35.146.702
		Zuschuss/Überschuss	-5.505.910 -6.303.910	-6.398.300	-3.185.405 -12.164.758

**Kapitel 0696
Städtebauförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0696		Städtebauförderung			
		EINNAHMEN			
111 01-4	423	Verwaltungsgebühren	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680		0		0
272 20-4	422	Von der EU für die Durchführung des Programms	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	INTERREG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-0.	0		0
331 10-3	423	Finanzhilfen des Bundes für die Städte-	3.563.000	2.676.000	2.186.436
<i>68.02.06</i>	680	bauförderung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 10-7, 985 13-8, 985 14-6, 985 15-4 und 985 16-2.	3.568.000		4.379.850
331 40-5	423	Bundesmitten für den Investitionspakt	0	0	710.055
<i>68.02.06</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 31-0 und 985 11-1.	0		771.739
331 60-0	423	Finanzhilfen des Bundes für die	1.404.000	357.000	222.139
<i>68.02.06</i>	680	soziale Stadt Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 60-3 und 985 60-0.	1.592.000		673.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 0696	4.967.000	3.033.000	3.118.630
			5.160.000		5.824.589

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
531 20-0	422	Durchführung des EU-Programms INTERREG	90.000	100.000	83.326
68.02.06	680	-Technische Hilfen-	90.000		0
	924	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 20-4 geleistet werden.			
531 21-8	422	Kosten der Landesraumordnungsplanung (LROP)	0	77.000	0
68.02.06	680		20.000		0
633 20-7	422	Anteilige Kosten der Geschäftsstelle der	0	98.000	92.691
68.02.06	680	Metropolregion	0		0
883 10-6	422	Anteil Bremens für den Fonds der Metropolregion	0	260.000	260.000
68.02.06	680		0		0
984 10-7	892	An Hst. 3696/384 16-8, investive Finanzhilfen	2.324.000	1.696.000	1.447.720
68.02.06	680	des Bundes für die Städtebauförderung 1. Ausgaben bei 984 10-7, 985 13-8, 985 14-6, 985 15-4 und 985 16-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 13-8, 985 14-6, 985 15-4 und 985 16-2.	2.461.000		3.446.188
984 31-0	892	An Hst. 3696/384 55-9, Weiterleitung von	0	0	233.946
68.02.06	680	Bundesmitten für den Investitionspakt Siehe zu 985 11-1.	0		771.739
984 60-3	892	An Hst. 3696/384 60-5, Finanzhilfen des Bundes für	1.204.000	296.000	216.082
68.02.06	680	die Soziale Stadt 1. Ausgaben bei 984 60-3 und 985 60-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen 331 60-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 60-0.	1.361.000		673.000
985 11-1	891	An Hst. 6625/385 01 Weiterleitung v. Bundesmitteln	0	0	476.109
68.02.06	680	für den Investitionspakt 1. Ausgaben bei 984 31-0 und 985 11-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 40-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 984 31-0.	0		0
985 13-8	891	An Hst. 6625/385 02, Bundesfinanzhilfen für den	917.000	740.000	727.978
68.02.06	680	Stadtumbau West (regulär) Siehe zu 984 10-7.	812.000		833.359
985 14-6	891	An Hst. 6625/385 09, Bundesfinanzhilfen für die	204.000	116.000	10.738
68.02.06	680	aktive Stadt- und Ortsteilzentren Siehe zu 984 10-7.	198.000		29.932
985 15-4	891	An Hst. 6625/385 10, Bundesfinanzhilfen für den	118.000	124.000	0
68.02.06	680	Denkmalschutz West Siehe zu 984 10-7.	97.000		70.372
985 16-2	891	An 6625/385 11 Bundesfinanzhilfen für	0	0	0
68.02.06	680	kleine Städte und Gemeinden Siehe zu 984 10-7.	0		0

Kapitel 0696
Städtebauförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
985 60-0	891	An Hst. 6625/385 05, Finanzhilfen des Bundes	200.000	61.000	6.057
68.02.06	680	für die soziale Stadt Siehe zu 984 60-3.	231.000		0
Gesamtausgaben Kapitel 0696			5.057.000	3.568.000	3.554.647
			5.270.000		5.824.590
Abschluss Kapitel 0696					
Gesamteinnahmen Kapitel 0696			4.967.000	3.033.000	3.118.630
			5.160.000		5.824.589
Zuschuss/Überschuss			-90.000	-535.000	-436.017
			-110.000		-1

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
0697		Wohnungswesen			
		EINNAHMEN			
111 38-7	411	Fehlbelegungsabgabe Bremen (Wohnungs-	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	fürsorgemittel)	0		0
111 40-9	411	Fehlbelegungsabgabe Bremen (Landesmittel)	0	0	300
<i>68.02.06</i>	680		0		300
111 41-7	411	Fehlbelegungsabgabe Bremerhaven (Landesmittel)	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680		0		0
	991				
111 42-5	411	Ausgleichszahlungen und zusätzliche Lei-	40.000	40.000	86.677
<i>68.02.06</i>	680	stungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	40.000		69.381
	991				
119 97-3	233	Erstattung von überzahltem Wohngeld von	0	0	60.129
<i>68.02.06</i>	680	Empfängern in der Stadtgemeinde Bremerhaven	0		71.311
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 98-1 und 681 99-0.			
119 98-1	233	Erstattung von überzahltem Wohngeld von	0	0	232.173
<i>68.02.06</i>	680	Empfängern in der Stadtgemeinde Bremen	0		249.557
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 98-1 und 681 99-0.			
231 02-1	233	Vom Bund für Wohngeld	8.700.000	6.000.000	4.206.395
<i>68.02.06</i>	680		7.850.000		6.079.583
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 98-1 und 681 99-0.			
231 10-2	411	Vom Bund für Heizkostenzuschüsse	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 83-3 und 681 84-1.			
282 10-6	411	Beiträge Dritter für Tilgungen von Darlehen aus	0	0	3.151.818
<i>68.02.06</i>	680	Bundesmitteln	0		0
		Siehe zu 581 10-3.			
386 46-7	892	Von Hst. 3972/986 13-4, Beteiligung an der	3.068.000	3.068.000	3.068.000
<i>68.02.06</i>	680	Aufstockung des Wohnungsbauprogramms 1990	3.068.000		3.068.000
387 46-3	891	Von Hst. 6641/987 03, Beteiligung an der	0	570.000	570.000
<i>68.02.06</i>	680	Aufstockung des Wohnungsbauprogramms 1990	0		570.000
389 10-5	891	Von Kapitel 6641, Beteiligung an der Aufstockung	570.000	0	0
<i>68.02.06</i>	680	des Wohnungsbauprogramms 1990	570.000		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0697	12.378.000	9.678.000	11.375.492
			11.528.000		10.108.132

**Kapitel 0697
Wohnungswesen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
561 10-2	831	Zinsen auf Wohnungsbau-, Modernisierungs- und	371.000	1.500.000	577.456
<i>68.02.06</i>	680	Instandsetzungsdarlehen aus Bundesmitteln	314.000		576.051
	901				
564 01-2	831	An die BAB -Zinsen für Wohnraumförderung-	0	819.000	0
<i>68.02.06</i>	680		0		1.057.000
	901				
581 10-3	831	Tilgung der Wohnungsbau-, Modernisierungs- und	5.839.000	4.851.000	8.999.362
<i>68.02.06</i>	680	Instandsetzungsdarlehen aus Bundesmitteln	5.765.000		5.481.133
	901	Mehrausgaben dürfen in der Höhe der Einnahmen bei 282 10-6 geleistet werden.			
681 83-3	411	Heizkostenzuschuss für Empfänger von	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	allgemeinem Wohngeld in Bremen	0		0
		1. Ausgaben bei 681 83-3 und 681 84-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 84-1.			
		3. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
681 84-1	411	Heizkostenzuschuss für Empfänger von	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	allgemeines Wohngeld in Bremerhaven	0		0
	991	Siehe zu 681 83-3.			
681 96-5	233	Besonderer Mietzuschuss an Sozialhilfeempfänger	0	0	-705
<i>68.02.06</i>	680	in Bremen	0		-192
681 98-1	233	Allgemeines Wohngeld an Empfänger in Bremen	8.500.000	8.500.000	6.836.417
<i>68.02.06</i>	680		12.300.000		7.438.940
		Für 2016:			
		1. Über 3.530.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 681 98-1 und 681 99-0 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 97-3, 119 98-1 und 231 02-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 99-0.			
		3. Die Mittel dürfen nicht zu Einsparungen an anderer Stelle oder zum Nachweis von Minderausgaben herangezogen werden.			
		4. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
		Für 2017:			
		1. Über 7.850.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 681 98-1 und 681 99-0 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 97-3, 119 98-1 und 231 02-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 99-0.			
		3. Die Mittel dürfen nicht zu Einsparungen an anderer Stelle oder zum Nachweis von Minderausgaben herangezogen werden.			
		4. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
681 99-0	233	Allgemeines Wohngeld an Empfänger in	3.730.000	3.500.000	1.865.316
<i>68.02.06</i>	680	Bremerhaven	3.400.000		2.310.028
	991	Siehe zu 681 98-1.			
683 10-0	411	Zuschuss an die Bremer Aufbau-Bank GmbH	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	für Wohnraumförderung	0		100.000
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 884 10-6.			
		2. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
		<i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe konsumtive oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig.</i>			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
884 10-6	411	Zuschuss an die Bremer Aufbau-Bank GmbH	0	0	0
68.02.06	680	für Wohnraumförderung Siehe zu 683 10-0.	0		855.000
984 80-1	892	An Hst. 3681/384 80-3, Weiterleitung der	0	0	0
68.02.06	680	Entlastungen beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten	0		0
985 10-7	891	An Hst. 6961/385 10, Weiterleitung der Entlastung	0	0	0
68.02.06	680	beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0697			18.440.000	19.170.000	18.277.845
			21.779.000		17.817.960
Abschluss Kapitel 0697					
Gesamteinnahmen Kapitel 0697			12.378.000	9.678.000	11.375.492
			11.528.000		10.108.132
Zuschuss/Überschuss			-6.062.000	-9.492.000	-6.902.353
			-10.251.000		-7.709.827

EINZELPLAN **36**

Umwelt, Bau und Verkehr

3601	Allgemeine Bewilligungen für Umwelt
3603	Saubere Stadt
3627	Umwelt- und Hochwasserschutz
3680	Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr
3681	Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr
3682	Fachbereich Planung
3687	Amt für Straßen und Verkehr
3691	Bauamt Bremen-Nord
3696	Städtebauförderung

Kapitel 3601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3601		Allgemeine Bewilligungen für Umwelt			
		EINNAHMEN			
111 01-1	331	Verwaltungsgebühren	100.000	81.000	156.138
<i>68.03.01</i>	680		100.000		162.215
111 12-7	332	Umweltzone - Flottenverträge -	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680		0		9.160
119 02-0	332	Einnahmen aus Altlastenauskünften	35.000	25.000	53.464
<i>68.03.01</i>	680		35.000		51.949
119 06-3	332	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 00-3 und 684 01-1.	0		580
124 03-2	811	Pachten	0	0	1.003
<i>68.03.03</i>	680		0		0
124 04-0	332	Einnahmen aus Vermietung von Car-Sharing	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Stellplätzen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 12-6.	0		0
272 21-0	332	Von der EU für Projekte zur nachhaltigen/umwelt-	0	300.000	851.493
<i>68.03.01</i>	680	freundlichen Mobilität Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-8, 531 21-5, 531 24-0 und 986 21-2.	1.000.000		35.866
281 11-1	332	Erstattung gebührenfähiger Kosten	650.000	650.000	658.580
<i>68.90.01</i>	680		650.000		658.580
282 13-4	332	Von Dritten für die Untersuchung und Sanierung von	0	0	8.000
<i>68.03.01</i>	680	Altlasten Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 26-6 und 531 28-2.	0		8.467
282 14-2	332	Von Dritten für Projekte - nachhaltige	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Mobilität Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-8, 531 21-5, 531 24-0 und 986 21-2.	0		0
359 01-3	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		0
	900				
384 10-7	892	Von anderen Kapiteln für Altlastenuntersuchung	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 26-6 und 531 28-2.	0		0
384 20-4	892	Von anderen Kapiteln für Projekte nachhaltiger	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Mobilität Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-8, 531 21-5, 531 24-0 und 986 21-2.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3601	785.000	1.056.000	1.728.678
			1.785.000		926.818

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
526 01-7	332	Kosten für Gutachten und Sachverständige zum Lärm-	0	0	0
68.03.01	680	aktionsplan Gegenseitig deckungsfähig mit 893 10-9. <i>Die Förderfähigkeit von investiven Einzelvorhaben wird durch einen Gutachter festgestellt. In Einzelfällen kann es dabei zu Ablehnungen kommen, sodass die Gutachterkosten konsumtiv gebucht werden müssen. Da sich der jeweilige Mittelbedarf nicht vorausschauen lässt, ist eine gegenseitige Deckungsfähigkeit zwingend erforderlich.</i>	0		0
531 11-8	332	Drittmittelakquisition (nachhaltige/umwelt-	10.000	10.000	9.209
68.03.01	680	freundliche Mobilität)	10.000		9.832
	924	1. Siehe zu 531 21-5. 2. Hier können auch Reisekosten gebucht werden.			
531 12-6	332	Aufwandsersatz für Vermietung und Förderung von	0	0	0
68.03.01	680	Car-Sharing Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 124 04-0 geleistet werden.	0		0
531 16-9	332	Kosten der Abfallüberwachung	20.000	20.000	390
68.03.01	680		20.000		3.794
531 21-5	332	Durchführung von EU-Projekten zur nachhaltigen/um-	0	300.000	658.779
68.03.01	680	weltfreundlichen Mobilität	1.000.000		185.002
	924	Für 2016: 1. Über 10.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 531 11-8, 531 21-5, 531 24-0 und 986 21-2 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 21-0, 282 14-2 und 384 20-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 11-8, 531 24-0 und 986 21-2. 3. Hier können auch Reisekosten gebucht werden. Für 2017: 1. Über 10.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 531 11-8, 531 21-5, 531 24-0 und 986 21-2 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 21-0, 282 14-2 und 384 20-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 11-8, 531 24-0 und 986 21-2. 3. Hier können auch Reisekosten gebucht werden.			
531 24-0	332	Durchführung von Drittmittelprojekten zur nach-	0	0	0
68.03.01	680	haltigen/umweltfreundlichen Mobilität Siehe zu 531 21-5.	0		0
531 26-6	332	Altlastenuntersuchung in der Bauleitplanung	150.000	83.000	149.848
68.03.01	680	1. Mehrausgaben bei 531 26-6 und 531 28-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 13-4 und 384 10-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 28-2.	150.000		148.853
531 28-2	332	Altlasten und schädliche Bodenveränderungen	40.000	50.000	36.284
68.03.01	680	Siehe zu 531 26-6.	40.000		116.330
539 00-3	332	Förderung des Ehrenamts und von Umweltprojekten	0	300.000	0
68.03.01	680	Siehe zu 684 01-1.	0		633.933
684 01-1	332	Förderung des Ehrenamtes	300.000	0	626.462
68.03.01	680	1. Mehrausgaben bei 684 01-1 und Ausgaben bei 539 00-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 06-3 geleistet werden. 2. Über die Mittelvergabe darf nur im Einvernehmen mit der Fachdeputation auf der Basis einer Förderrichtlinie entschieden werden. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 539 00-3.	300.000		0

Kapitel 3601
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
893 10-9	332	Fördermaßnahmen zum Lärmaktionsplan	0	500.000	70.851
<i>68.03.01</i>	680	Siehe zu 526 01-7.	0		262.890
986 21-2	892	An Hst. 0680/386 35-8 für Personalkosten von	0	0	131.617
<i>68.03.01</i>	680	EU-Projekten zur nachhaltigen/umweltfreundlichen Mobilität Siehe zu 531 21-5.	0		72.100
Gesamtausgaben Kapitel 3601			520.000	1.263.000	1.683.439
			1.520.000		1.432.733
Abschluss Kapitel 3601					
Gesamteinnahmen Kapitel 3601			785.000	1.056.000	1.728.678
			1.785.000		926.818
Zuschuss/Überschuss			265.000	-207.000	45.238
			265.000		-505.915

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3603		Saubere Stadt			
		EINNAHMEN			
282 01-8	332	Von Dritten für Maßnahmen im Rahmen des	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Konzeptes 'Saubere Stadt' Siehe zu 531 01-8.	0		0
359 01-0	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	660
<i>68.03.01</i>	680		0		1.249
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 3603	0	0	660
			0		1.249

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
531 01-8	332	Konsumtive Sachausgaben zur Durchführung des	0	0	660
<i>68.03.01</i>	680	Konzeptes 'Saubere Stadt'	0		1.249
	924				
		1. Ausgaben bei 531 01-8, 812 01-7, 919 01-6 und 986 03-1 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 282 01-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 812 01-7, 919 01-6 und 986 03-1.			
		3. Die Mittel dürfen nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.			
812 01-7	332	Investive Sachausgaben zur Durchführung des	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Konzeptes 'Saubere Stadt'	0		0
		Siehe zu 531 01-8.			
919 01-6	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680		0		0
	901				
		1. Siehe zu 531 01-8.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
986 03-1	892	An Hst. 0680/386 03-0 für Personalkosten Konzept	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	'Saubere Stadt'	0		0
		1. Siehe zu 531 01-8.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
		Gesamtausgaben Kapitel 3603	0	0	660
			0		1.249
		Abschluss Kapitel 3603			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3603	0	0	660
			0		1.249
		Zuschuss/Überschuss	0	0	0
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3627		Umwelt- und Hochwasserschutz			
		EINNAHMEN			
111 01-0	011	Verwaltungsgebühren	0	0	1.505
<i>68.03.03</i>	680		0		2.208
111 10-9	332	Ablösebeträge für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 10-9.	0		0
111 11-7	332	Für die Sondernutzung von Grünanlagen	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 634 02-0.	0		0
119 12-6	611	Erstattung von Auslagen nach dem Wasserrecht	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Siehe zu 531 10-8.	0		205
119 14-2	332	Ersatzleistungen im Rahmen der	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Baumschutzverordnung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 23-0.	0		0
119 99-1	611	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680		0		0
124 03-0	811	Pachten	14.000	0	14.005
<i>68.03.03</i>	680		14.000		15.852
182 03-0	321	Tilgung auf Darlehen für den Bau von Gartenlauben	8.000	0	7.600
<i>68.03.03</i>	680		8.000		10.000
384 10-5	892	Von anderen Kapiteln für Maßnahmen des	0	0	0
<i>68.03.03</i>	360	Umweltschutzes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 15-9.	0		0
384 13-0	892	Von Hst. 0629/984 13-5 für die Erneuerung des	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	Entdeckerzentrums Siehe zu 737 32-6.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3627	22.000	0	23.110
			22.000		28.264

Kapitel 3627
Umwelt- und Hochwasserschutz

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
518 16-0	811	Mieten und Pachten für Grundstücke	13.000	8.000	12.855
68.03.03	680		13.000		12.855
521 11-0	623	Unterhaltung der Gewässer und wasser-	4.000	11.000	1.721
68.03.03	680	wirtschaftlicher Anlagen	4.000		0
521 12-9	623	Unterhaltung der Notstandswasserversorgung	8.000	6.000	427
68.03.03	680		8.000		5.528
521 13-7	623	Betrieb und Unterhaltung der Pegelanlagen	125.000	50.000	24.356
68.03.03	680		125.000		24.041
531 10-8	332	Auslagen nach dem Wasserrecht	0	1.000	0
68.03.03	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 12-6 geleistet werden.	0		819
531 12-4	332	Mittel für Landschaftsplanungen	20.000	20.000	19.232
68.03.03	680	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 03-6 und 539 12-5.	20.000		20.007
531 15-9	332	Konzepte für Grünordnung, Landwirtschaft und	250.000	0	0
68.03.03	680	Kleingärten Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 10-5 geleistet werden.	200.000		0
532 12-0	332	Kosten für die Einführung der getrennten	0	0	-15.546
68.03.03	680	Abwassergebühr	0		0
532 18-0	811	Abbrüche von Gebäuden und Aufräumung	0	50.000	50.000
68.03.03	680	einschl. Folgekosten	0		50.000
532 25-2	625	Katastrophenabwehr bei Hochwassergefahr	1.000	1.000	126
68.03.03	680		1.000		33
539 03-6	332	Managementkosten für Naturschutzaufgaben	17.000	17.000	28.560
68.03.03	680	Siehe zu 531 12-4.	17.000		8.680
539 10-9	332	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	0	0	0
68.03.03	680	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 10-9 geleistet werden.	0		0
539 12-5	332	Pflege und Sicherung in Natur- und	40.000	40.000	38.551
68.03.03	680	Landschaftsschutzgebieten Siehe zu 531 12-4.	40.000		43.094
634 01-2	623	Konsumtive Zuweisungen an das Sondervermögen	1.077.000	1.068.000	1.048.000
68.03.03	680	Infrastruktur / Grün (Deichverbände)	1.091.000		1.034.500
634 02-0	332	Konsumtive Zuweisungen an das Sondervermögen	10.144.000	6.843.000	9.455.320
68.03.03	680	Infrastruktur / Grün (Umweltbetrieb Bremen) 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 11-7 geleistet werden. 2. Vom Anschlag sind 3 Mio. # für die Aufstockung des Budgets für Grünanlagen und Baumnachpflanzungen sowie die Verkehrssicherung und Unterhaltung von Straßenbäumen und Straßenbegleitgrün vorzusehen.	10.534.000		7.632.400

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
682 01-7	184	An RhopaG für den Betrieb Botanika	590.000	590.000	910.000
68.03.03	680		590.000		590.000
682 10-6	645	Kosten der öffentlichen Toiletten	750.000	854.000	749.175
68.03.03	680		750.000		884.115
682 11-4	649	An den Umweltbetrieb Bremen für Rahmenanlagen auf	1.558.000	1.558.000	1.558.000
68.03.03	680	Friedhöfen	1.558.000		1.857.000
684 18-4	332	Zuschüsse zur Förderung von Kleingartenwesen	0	0	0
68.03.03	680		0		0
684 23-0	332	Zuschüsse für Gehölzpflanzungen	0	25.000	25.000
68.03.03	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 14-2 geleistet werden.	0		25.000
686 10-1	332	Verpflichtungen für Stiftung Rhododendronpark	1.557.000	1.557.000	1.498.287
68.03.03	680		1.557.000		1.437.302
737 32-6	184	Kosten des Bauvorhabens Botanika	0	0	420.200
68.03.03	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 384 13-0 geleistet werden.	0		103.652
750 01-2	321	Grünanlagen im Bremer Westen	175.000	0	0
68.03.03	680	Im Anschlag 2016 sind EFRE-Mittel in Höhe von 50.000 EUR enthalten. Im Anschlag 2017 sind EFRE-Mittel in Höhe von 100.000 EUR enthalten. Die EFRE - Mittel sind bei SWAH veranschlagt.	225.000		0
812 10-7	623	Erwerb von Maschinen und Geräten	5.000	5.000	0
68.03.03	680		5.000		0
884 01-9	623	Investive Zuweisungen an das Sondervermögen	1.303.000	1.420.000	1.454.000
68.03.03	680	Infrastruktur/ Grün (Deichverbände - Große Lösung)	1.303.000		1.453.000
884 02-7	332	Investive Zuweisungen an das Sondervermögen	0	610.000	610.000
68.03.03	680	Infrastruktur / Grün (Umweltbetrieb Bremen)	550.000		610.000
894 01-4	649	An den Umweltbetrieb Bremen für Rahmenanlagen auf	84.000	84.000	84.000
68.03.03	680	Friedhöfen	84.000		84.000
Gesamtausgaben Kapitel 3627			17.721.000	14.818.000	17.972.264
			18.675.000		15.876.026
Abschluss Kapitel 3627					
Gesamteinnahmen Kapitel 3627			22.000	0	23.110
			22.000		28.264
Zuschuss/Überschuss			-17.699.000	-14.818.000	-17.949.154
			-18.653.000		-15.847.762

Kapitel 3680
Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3680					
Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr					
EINNAHMEN					
384 01-0	892	Von Hst. 0680/984 01-8 für die Wahrnehmung	2.615.400	4.650.360	4.650.360
<i>68.90.01</i>	680	von Landesaufgaben	2.615.400		4.997.680
Gesamteinnahmen Kapitel 3680			2.615.400	4.650.360	4.650.360
			2.615.400		4.997.680

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
986 01-0	892	An Hst. 0680/386 01-3 für die Wahrnehmung von	16.595.000	16.096.490	16.096.490
<i>68.90.01</i>	680	Gemeindeaufgaben	16.595.000		16.097.490
		Gesamtausgaben Kapitel 3680	16.595.000	16.096.490	16.096.490
			16.595.000		16.097.490
Abschluss Kapitel 3680					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3680	2.615.400	4.650.360	4.650.360
			2.615.400		4.997.680
		Zuschuss/Überschuss	-13.979.600	-11.446.130	-11.446.130
			-13.979.600		-11.099.810

Kapitel 3681
Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3681		Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr			
		EINNAHMEN			
111 01-7	011	Verwaltungsgebühren	45.000	45.000	34.008
<i>68.90.01</i>	680		45.000		47.882
112 01-3	011	Geldbußen, Zwangs- und Erziehungsgelder	5.000	5.000	2.845
<i>68.90.01</i>	680		5.000		6.882
124 10-0	651	Entgelte und Pachten aus Werbeanlagen	3.900.000	3.900.000	1.076.946
<i>68.90.01</i>	680		3.900.000		800.000
231 13-6	018	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund nach dem	15.000	0	32.461
<i>68.01.02</i>	687	Bremischen Ruhelohngesetz	15.000		38.322
	925	Siehe zu 438 11-3.			
341 25-0	043	Ablösungsbeträge nach der Landesbauordnung im	180.000	180.000	329.612
<i>68.90.01</i>	680	Bereich der Abteilung Bauordnung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 25-0.	180.000		310.824
341 26-8	043	Ablösungsbeträge nach der Landesbauordnung im	20.000	20.000	3.500
<i>68.90.01</i>	680	Bereich des Bauamtes Bremen -Nord	20.000		23.600
	691	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 25-0.			
359 01-9	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	1.390.000
<i>68.90.01</i>	680		0		0
	900				
359 02-7	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
359 03-5	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	4.624.620
<i>68.90.01</i>	680		0		8.996.065
	900				
359 10-8	851	Entnahme aus der Rücklage 'Schaffung von Garagen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	und Einstellplätzen'	0		155.567
	900				
359 11-6	851	Entnahme aus der Rücklage Entwicklungsagentur West	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680		0		410.000
384 80-3	892	Von Hst. 0697/984 80-1, Einnahmen aus der	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Entlastung beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3681	4.165.000	4.150.000	7.493.990
			4.165.000		10.789.142

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
422 09-8	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	48.500	48.500	0
<i>68.90.01</i>	680		48.990		0
	925	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
435 11-4	018	Versorgungsbezüge der Angestellten, soweit	0	0	0
<i>68.01.02</i>	687	Erstattung durch den Bund	0		0
	925				
436 11-0	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen Ruheohn-	0	15.400	32.461
<i>68.01.02</i>	687	gesetz, soweit Erstattung durch den Bund	0		38.322
	925				
438 11-3	018	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und	45.640	0	0
<i>68.01.02</i>	687	Arbeitnehmer, soweit Erstattung durch den Bund	46.910		0
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 231 13-6 geleistet werden.			
441 01-7	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	23.020	65.880	0
<i>68.90.01</i>	680	und dgl.	23.710		0
	928				
518 50-8	195	Miet- und Pachtzahlungen an das	208.000	208.000	207.379
<i>68.90.01</i>	680	Sondervermögen Immobilien und Technik	208.000		220.478
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
519 16-4	195	Zentrale Unterhaltung der Denkmäler, Standbilder	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	u.a.	0		0
526 02-0	011	Kosten für Sachverständige	115.000	50.000	19.293
<i>68.90.01</i>	680		135.000		6.333
531 01-6	011	Kosten für Veröffentlichungen	40.000	40.000	39.879
<i>68.90.01</i>	680		40.000		23.376
531 25-3	011	Kosten im Zusammenhang mit dem Beteiligungs-	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	management	0		0
531 30-0	011	Neuvergabe der Werberechte	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		0
532 05-5	729	Verkehrskonzepte	200.000	150.000	388.673
<i>68.01.01</i>	680		200.000		468.307
532 11-0	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	(Eigenbetriebe und Bauamt Bremen-Nord)	0		0
	925				
532 20-9	422	Planungskosten für Einzelaufgaben	200.000	240.000	61.560
<i>68.90.01</i>	680		225.000		5.926

Kapitel 3681
Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2016	Anschatz 2015	IST 2014
			2017	EUR	
532 26-8	011	Kosten für die Steuerung der BSAG	0	0	0
68.01.01	680		0		0
532 61-6	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	52.900	51.720	43.522
68.90.01	680		52.870		55.171
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
532 62-4	012	Entgelte für Bürgertelefon Bremen (BTB) im SCBau	25.000	24.000	25.294
68.02.05	680		25.000		0
532 72-1	419	An die Bremer Aufbau-Bank GmbH, Vergütung für	0	0	77.059
68.02.06	680	die Durchführung der Wohnraumförderung Gegenseitig deckungsfähig mit 888 10-0. <i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe konsumtive oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig.</i>	0		50.179
532 78-0	016	Entgelte für Dienstleistungen im Bauwesen	0	0	0
68.90.01	680		0		0
634 11-7	811	Konsumtive Zuweisungen an das Sondervermögen	650.000	400.000	434.990
68.90.01	680	Infrastruktur/Wohnungsbau	800.000		415.013
671 14-4	741	Erstattung an BVG im Rahmen des Verlustausgleichs	0	0	0
68.01.01	680	zur Förderung von Niederflurtechnik	0		0
682 10-3	741	Pilotprojekt "Eine Stadt - ein Tarif"	0	400.000	308.954
68.01.01	680		0		200.000
682 15-4	741	Zuschüsse an die BSAG für das Stadtticket	1.390.000	1.390.000	0
68.01.01	680		1.390.000		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
682 20-0	741	Zuschuss an den Zweckverband VBN	645.000	650.000	644.977
68.01.01	680		645.000		643.459
682 22-7	741	Kostenerstattung an die BSAG gemäß Straßenbe-	0	3.000	2.750
68.01.01	680	nutzungsvertrag	0		2.750
682 26-0	741	Verlust der BSAG (Betriebsergebnis und Kapital-	43.225.000	42.445.000	0
68.01.01	680	dienst - Zinsen - für Fahrzeuge) Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 26-7 und 981 28-3.	39.341.000		0
682 30-8	741	Ersatz von Zinsaufwendungen der Bremer	104.000	104.000	104.048
68.01.01	680	Straßenbahn AG	104.000		208.096
683 10-0	419	Zuschuss an die Bremer Aufbau-Bank GmbH	0	0	0
68.02.06	680	für Wohnraumförderung Gegenseitig deckungsfähig mit 884 10-5.	0		0
684 10-6	725	Zuschüsse zur Förderung einer Radfahrer-	25.000	25.000	31.557
68.01.01	680	freundlichen Verkehrsinfrastruktur	25.000		25.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2016 2017	2015	
			EUR		2014 2013
684 20-3	423	Zuschüsse an Dritte für das Projekt	41.000	45.000	0
68.02.06	680	"Barrierefreies Wohnen" Gegenseitig deckungsfähig mit 986 20-0.	41.000		0
685 02-1	422	Mitgliederbeiträge	12.000	7.000	6.867
68.90.01	680		12.000		6.726
812 00-7	012	Digitalisierung des Bauaktenarchivs	0	0	0
68.02.05	680		0		0
884 01-6	811	Zuweisungen für Investitionen a. d. Sondervermögen	0	750.000	750.000
68.90.01	680	Infrastruktur / Wohnungsbau (Grundstücke) Verpflichtungsermächtigung:	0		841.000
		2016	2017		
	Anschlag:	0 EUR	Anschlag:	550.000 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2017	0 EUR	2018	550.000 EUR	
	2018	0 EUR	2019	0 EUR	
	2019	0 EUR	2020	0 EUR	
	2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR	
884 10-5	419	Zuschuss an die Bremer Aufbau-Bank GmbH	0	0	0
68.02.06	680	für Wohnraumförderung Siehe zu 683 10-0.	0		458.691
888 10-0	419	An die Bremer Aufbau-Bank GmbH, Vergütung für	0	0	5.441
68.02.06	680	die Durchführung der Wohnraumförderung Siehe zu 532 72-1.	0		12.821
891 25-0	729	Zuweisung an Trägergesellschaften für	200.000	200.000	520.000
68.90.01	680	Garagenbauten Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 25-0 und 341 26-8 geleistet werden.	200.000		335.000
891 26-8	741	Verlust der Bremer Straßenbahn AG	11.732.000	11.732.000	0
68.01.01	680	(Kapitaldienst - Tilgung - für Fahrzeuge) Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 27-5.	11.732.000		0
891 27-6	741	Vorlaufkosten Neubeschaffung Straßenbahnen	0	250.000	0
68.01.01	680	 Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 27-5.	0		0
919 01-4	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	19.441
68.90.01	680		0		1.783.410
	900				
919 02-2	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
68.90.01	680	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
919 03-0	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	2.395.017
68.90.01	680		0		4.624.620
	900				
919 10-3	851	Zuführung an die Rücklage 'Schaffung von Garagen	0	0	0
68.90.01	680	und Einstellplätzen'	0		0
	900				

Kapitel 3681
Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
919 11-1	851	Zuführung an die Rücklage Entwicklungsagentur West	0	0	0
68.02.05	680		0		0
980 10-4	892	An Hst. 3754/380 10-0 für die Weiterentwicklung	0	0	11.000
68.90.01	680	des barrierefreien Stadtführers	0		11.000
980 26-0	892	An Hst. 3986/380 26-3, Verlust der Bremer	0	0	41.653.616
68.01.01	680	Straßenbahn AG (konsumtiv)	0		42.987.240
980 27-9	892	An Hst. 3986/380 27-1, Verlust der Bremer Straßen-	0	0	11.732.000
68.01.01	680	bahn AG (investiv)	0		11.732.000
980 28-7	892	An Hst. 3986/380 28-0 für Ansprüche der BSAG aus	0	0	1.572.820
68.01.01	680	ÖDLA und ATZ	0		1.825.781
981 26-7	892	An Hst. 3986.38126-0, Verlust der Bremer	0	0	0
68.01.01	680	Straßenbahn AG (konsumtiv) 1. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 26-0. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
981 27-5	892	An Hst. 3986.38127-8, Verlust der Bremer	0	0	0
68.01.01	680	Straßenbahn AG (investiv) 1. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 891 26-8. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
981 28-3	892	An Hst. 3986.38128-6 für Ansprüche der BSAG	0	0	0
68.01.01	680	aus ÖDLA und ATZ 1. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 682 26-0. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
986 20-0	892	An Hst. 0401/386 10-6 für das Projekt	0	0	40.500
68.02.06	680	"Barrierefreies Wohnen" 1. Siehe zu 684 20-3. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 3681			58.982.060	59.294.500	61.129.099
			55.295.480		66.980.700
Abschluss Kapitel 3681					
Gesamteinnahmen Kapitel 3681			4.165.000	4.150.000	7.493.990
			4.165.000		10.789.142
Zuschuss/Überschuss			-54.817.060	-55.144.500	-53.635.108
			-51.130.480		-56.191.558

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3682		Fachbereich Planung			
		EINNAHMEN			
111 01-0	423	Verwaltungsgebühren	5.600.000	5.600.000	4.584.753
<i>68.02.05</i>	680		5.600.000		5.957.865
111 10-0	423	Für Sondernutzungen von Straßen	210.000	210.000	160.960
<i>68.02.05</i>	680		210.000		149.507
112 01-7	423	Geldbußen (einschl. der damit zusammenhängenden	60.000	40.000	81.076
<i>68.02.05</i>	680	Gerichts- und Verwaltungskosten)	60.000		43.451
119 10-0	423	Erstattung von Ersatzvornahmekosten	2.000	2.000	1.561
<i>68.02.05</i>	680	Siehe zu 532 21-0.	2.000		2.643
119 11-9	423	Erstattung der Kosten für Sachverständigen-	0	0	8.500
<i>68.02.05</i>	680	gutachten Siehe zu 526 15-6.	0		4.250
119 13-5	423	Erstattung für Planungsleistungen (von Dritten)	0	0	2.856
<i>68.02.05</i>	680	Siehe zu 532 13-0.	0		0
119 15-1	423	Von Dritten für Bekanntmachungen	0	0	303
<i>68.02.05</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 01-0.	0		0
119 16-0	423	Einnahmen aus dem Verkauf von Bauleitplänen	15.000	14.000	14.547
<i>68.02.05</i>	680		15.000		17.650
119 17-8	423	Erstattung von Planungsleistungen für die Garten-	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	stadt Werdersee Siehe zu 532 17-2.	0		0
231 15-6	422	Zuschüsse vom Bund für Maßnahmen der Stadtent-	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	wicklung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 10-5.	0		0
237 10-3	422	Zuschüsse aus dem Förderfonds der Länder	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	Bremen und Niedersachsen (Metropolregion) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-7.	0		259.093
282 01-0	422	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für Maßnahmen	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	Stadtentwicklungsplanung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 10-5.	0		44.527
381 15-8	892	Von anderen Kapiteln für Planungsaufgaben	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	Siehe zu 532 13-0	0		0

Kapitel 3682
Fachbereich Planung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
384 15-7	892	Von anderen Kapiteln für Planungsaufgaben	0	0	0
68.02.05	680	Siehe zu 532 13-0.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3682	5.887.000	5.866.000	4.854.556
			5.887.000		6.478.986

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
526 15-6	423	Honorare für statische Prüfungen von	0	0	12.531
68.02.05	680	genehmigungspflichtigen Bauvorhaben Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 11-9 geleistet werden.	0		2.972
531 01-0	043	Kosten für Bekanntmachungen	0	0	303
68.02.05	680	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 15-1 geleistet werden.	0		0
531 11-7	422	Durchführung von Projekten der Metropolregion	0	0	0
68.02.05	680		0		253.128
	924	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 233 10-8, 237 10-3, 272 11-1 und 282 11-7 geleistet werden.			
531 20-6	422	Durchführung des Projekts "Grüner Ring Bremen"	0	0	0
68.02.05	680		0		464
532 01-6	422	Marktüberwachung von Bauprodukten	0	100.000	0
68.02.05	680		0		0
532 02-4	423	Sächliche Verwaltungsausgaben für die	0	0	0
68.02.05	680	Entwicklungsagentur West	0		3.838
532 03-2	012	Digitalisierung des Bauaktenarchivs	400.000	0	315.556
68.02.05	680		400.000		58.667
	924				
532 10-5	422	Kosten für die Stadtentwicklungsplanung	0	0	0
68.02.05	680		0		179.256
	924	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 15-6 und 282 01-0 geleistet werden.			
532 13-0	423	Planungskosten für Einzelaufgaben	200.000	167.000	178.627
68.02.05	680		200.000		159.160
	924	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 13-5, 381 15-8 und 384 15-7 geleistet werden.			
532 14-8	423	An Dritte für die Erstellung von Bebauungsplänen	0	0	0
68.02.05	680		0		0
532 17-2	423	Planungskosten für die Gartenstadt Werdersee	0	0	0
68.02.05	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 17-8 geleistet werden.	0		0
532 18-0	422	Prüfung von Bauprodukten	0	0	0
68.02.05	680		0		0
532 21-0	043	Ersatzvornahmen	15.000	20.000	12.616
68.02.05	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 10-0 geleistet werden.	15.000		4.850
685 01-7	423	Kosten der Entwicklungsagentur West	0	0	0
68.02.05	680		0		54.900

Kapitel 3682
Fachbereich Planung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
685 02-5	422	Mitgliedsbeitrag Kommunalverbund Bremen /	0	0	0
68.02.05	680	Niedersachsen	0		219.328
725 20-5	422	Durchführung des Projekts "Grüner Ring"	0	0	0
68.02.05	680	Region Bremen	0		0
812 10-8	012	Digitalisierung des Bauaktenarchivs	0	500.000	0
68.02.05	680		0		0
891 41-5	423	Aufwendungen für die Bereinigung von Kleingarten-	50.000	200.000	51.646
68.02.05	680	gebieten in Bremen	50.000		68.757
891 50-4	423	Projektentwicklung Ansgaritor	0	0	0
68.02.05	680		0		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2016	2017		
	Anschlag:	0 EUR	Anschlag:	4.400.000 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2017	0 EUR	2018	4.400.000 EUR	
	2018	0 EUR	2019	0 EUR	
	2019	0 EUR	2020	0 EUR	
	2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 3682	665.000	987.000	571.278
			665.000		1.005.320
		Abschluss Kapitel 3682			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3682	5.887.000	5.866.000	4.854.556
			5.887.000		6.478.986
		Zuschuss/Überschuss	5.222.000	4.879.000	4.283.277
			5.222.000		5.473.666

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3687 Amt für Straßen und Verkehr					
EINNAHMEN					
111 01-9	711	Verwaltungsgebühren	300.000	300.000	429.981
68.01.02	687		300.000		352.766
111 18-3	729	Gebühren im Zusammenhang mit der Umweltzone	50.000	50.000	43.814
68.01.02	687		50.000		69.768
111 19-1	729	Gebühren im Zusammenhang mit der Umweltzone	0	0	0
68.01.02	687	(Personalkosten) -refinanziert- Siehe zu 422 22-7.	0		0
111 20-5	729	Gebühren für Parkausweise 'Anwohnerparken'	150.000	150.000	162.776
68.01.02	687		150.000		154.886
111 25-6	043	Gebühren für Regelung nach der STVO	200.000	600.000	825.572
68.01.02	687		200.000		681.901
111 26-4	111	Gebühren für die Genehmigung von	640.000	0	43.184
68.01.02	687	Schwerlasttransporten	640.000		0
111 27-2	111	Gebühren für die Genehmigung von Schwerlast-	0	0	0
68.01.02	687	transporten -refinanziert- Siehe zu 428 26-8.	0		0
111 43-4	729	Einnahmen aus dem Betrieb von Parkuhren	2.500.000	2.200.000	2.453.292
68.01.02	687	<i>Die Bewirtschaftung der Parkscheinautomaten obliegt seit dem 01.07.1993 einer bremischen Eigengesellschaft. Die von der Gesellschaft zu erzielenden Einnahmen wurden bisher nach Abzug ihrer Aufwändungen (Unterhaltungsmaßnahmen und Vergütungen) an das Amt für Straßen und Verkehr abgeführt. Ab HH-Jahr 2012 werden die erzielten Einnahmen in vollem Umfang an das Amt für Straßen und Verkehr abgeführt und die Eigengesellschaft stellt ihre Aufwändungen dem Amt in Rechnung (siehe auch 521 10-1).</i>	2.500.000		2.161.153
119 11-7	725	Kostenersatz für Markierung und für die Beseiti-	160.000	160.000	130.480
68.01.02	687	gung von Schäden Siehe zu 634 10-0.	160.000		65.786
119 20-6	725	Einnahmen aus Minderungen als Folge nicht ord-	0	0	0
68.01.02	687	nungsgemäßer Bauausführung Siehe zu 634 10-0.	0		0
119 25-7	711	Von Dritten für Verdingungsunterlagen	2.000	10.000	1.875
68.01.02	687		2.000		6.923
119 99-0	711	Vermischte Einnahmen	30.000	30.000	48.183
68.01.02	687		30.000		17.959
125 10-9	711	Erträge der Lagerverwaltung	0	0	0
68.01.02	687		0		0
125 40-0	725	Materialabgabe	100.000	200.000	103.098
68.01.02	687	Siehe zu 521 40-3.	100.000		95.397

Kapitel 3687
Amt für Straßen und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
231 13-8	721	Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und	530.000	600.000	0
68.01.02	687	Arbeitnehmer durch den Bund für die A 281 Siehe zu 428 13-6.	530.000		0
231 51-0	721	Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und	1.400.000	1.400.000	1.454.768
68.01.02	687	Arbeitnehmer durch den Bund für Bundesfernstraßen Siehe zu 428 51-9.	1.400.000		1.544.481
236 02-4	711	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	7.098
68.01.02	687	ausgleichsgesetz	0		1.369
261 01-0	711	Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und	0	0	312.361
68.01.02	687	Arbeitnehmer durch Dritte Siehe zu 428 75-6.	0		154.972
261 75-4	711	Erstattung von Entgelten der Arbeitnehmerinnen und	0	0	140.378
68.01.02	687	und Arbeitnehmer durch die CTB Siehe zu 428 75-6.	0		133.956
272 10-1	725	Von der EU für die Projekte VIKING / VIVALDI	0	0	0
68.01.02	687	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-7.	0		0
341 20-0	725	Beiträge für Straßenanlagen einschließlich	600.000	600.000	1.056.329
68.01.02	687	Zinsen Siehe zu 884 10-7.	600.000		704.402
341 21-9	725	Vorausleistungen von Anliegern auf	400.000	400.000	9.763
68.01.02	687	Erschließungskosten Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 884 10-7.	400.000		8.832
384 13-9	892	Von Hst. 0687/984 15-3, Erstattung von Entgelten	0	0	242.676
68.01.02	687	der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A 281 Siehe zu 428 13-6.	0		598.308
Gesamteinnahmen Kapitel 3687			7.062.000	6.700.000	7.465.629
			7.062.000		6.752.858

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
422 01-4	711	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	2.239.440	2.087.350	2.086.566
68.01.02	687		2.232.670		2.055.425
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 422 21-9 und 428 01-2.			
422 21-9	741	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	44.290	57.020	67.306
68.01.02	687	(ÖPNV-Finanzhilfen)	44.160		54.286
	925				
		Siehe zu 422 01-4.			
422 22-7	711	Bezüge der planmäßigen Beamten - Umweltzone -	0	0	27.433
68.01.02	687		0		51.402
	925				
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 19-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 02-7. <i>Deckungsfähigkeit aufgrund des fachlichen Zusammenhangs der Finanzpositionen gegeben.</i>			
428 01-2	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.956.780	8.940.150	9.497.889
68.01.02	687		8.892.510		9.067.558
	925				
		Siehe zu 422 01-4.			
428 02-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	50.000	0	0
68.01.02	687	(Wohnungsbauprogramm) - temporäre Personalmittel	50.000		0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 13-6	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer a.	530.000	600.000	215.851
68.01.02	687	Erstattungen d.Bundes f.d.Bundesauftragsverwaltung	530.000		555.228
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 231 13-8 und 384 13-9 geleistet werden.			
428 26-8	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -	0	0	0
68.01.02	687	Genehmigung von Schwertransporten -refinanziert-	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 27-2 geleistet werden.			
428 51-9	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.400.000	1.400.000	1.452.416
68.01.02	687	aus Erstattungen des Bundes f.d. Bundesfernstraßen	1.400.000		1.508.406
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 231 51-0 geleistet werden.			
428 75-6	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	383.540
68.01.02	687	-refinanziert-	0		364.260
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 261 01-0 und 261 75-4 geleistet werden.			
428 76-4	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.01.02	687	-AIP-	0		0
	925				
428 92-6	721	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	147.930	147.930	185.135
68.01.02	687	Sondermittel A 281	147.930		165.231
	925				

Kapitel 3687
Amt für Straßen und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
428 93-4	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.01.02</i>	687	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
441 01-9	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	106.820	109.970	106.729
<i>68.01.02</i>	687	und dgl.	110.020		95.331
	928				
441 02-7	711	Beihilfen der planmäßigen Beamten - Umweltzone -	0	0	0
<i>68.01.02</i>	687		0		0
	928	Siehe zu 422 22-7.			
443 10-0	711	Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen	5.870	5.370	5.202
<i>68.01.02</i>	687		6.050		6.029
511 00-9	711	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	260.000	293.930	259.456
<i>68.01.02</i>	687	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände Gegenseitig deckungsfähig mit 514 00-8, 517 00-7, 518 01-1, 519 10-7, 521 10-1, 525 00-0, 526 00-6, 527 00-2, 531 03-4, 531 11-5, 532 75-8, 539 20-5 und 539 99-0.	260.000		235.792
514 00-8	711	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	120.000	170.000	115.675
<i>68.01.02</i>	687		120.000		136.934
		Siehe zu 511 00-9.			
517 00-7	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	385.000	359.400	384.020
<i>68.01.02</i>	687		385.000		389.946
		Siehe zu 511 00-9.			
518 01-1	711	Mieten und Pachten für Grundstücke	570.000	550.000	568.832
<i>68.01.02</i>	687		570.000		565.040
		Siehe zu 511 00-9.			
518 50-0	711	Miet- und Pachtzahlungen an das	150.000	180.000	146.069
<i>68.01.02</i>	687	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	150.000		145.161
519 10-7	711	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	50.000	10.000	20.918
<i>68.01.02</i>	687		40.000		17.232
		Siehe zu 511 00-9.			
521 10-1	725	Unterhaltung und Betrieb der Parkuhren und	550.000	530.000	680.955
<i>68.01.02</i>	687	Parkscheinautomaten	550.000		527.182
		Siehe zu 511 00-9.			
521 40-3	711	Beschaffung von Material	100.000	200.000	106.026
<i>68.01.02</i>	687		100.000		217.736
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 125 40-0 geleistet werden. 2. Am Ende des Jahres ist der Inventurwert des Lagers als abzusetzende Einnahme zu behandeln und auf das neue Haushaltsjahr als Ausgabe zu übernehmen.			
525 00-0	711	Aus- und Fortbildung	20.000	30.000	16.419
<i>68.01.02</i>	687		20.000		45.200
	924	Siehe zu 511 00-9.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
526 00-6	711	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	90.000	90.000	78.602
68.01.02	687	Siehe zu 511 00-9.	90.000		84.614
527 00-2	711	Dienstreisen	50.000	47.000	61.529
68.01.02	687		50.000		67.267
	924	Siehe zu 511 00-9.			
531 03-4	711	Inventarversicherung	10.000	10.000	10.372
68.01.02	687	Siehe zu 511 00-9.	10.000		10.223
531 10-7	725	Ausgaben für die Projekte VIKING / VIVALDI	0	0	0
68.01.02	687	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 10-1 geleistet werden.	0		1.428
531 11-5	711	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
68.01.02	687	Siehe zu 511 00-9.	0		0
532 75-8	711	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	143.230	82.327
68.01.02	687	Siehe zu 511 00-9.	0		83.227
539 20-5	711	Organisationsgutachten zur Einführung der Neuen	0	0	40.512
68.01.02	687	Steuerungsmodelle (NSM) Siehe zu 511 00-9.	0		3.793
539 99-0	711	Vermischte Verwaltungsausgaben	4.000	4.000	3.601
68.01.02	687	Siehe zu 511 00-9.	4.000		314
634 10-0	813	Konsumtive Zuweisungen an das Sondervermögen	48.123.000	47.812.000	46.789.132
68.01.02	687	Infrastruktur / Verkehr (ASV) Für 2016: Über 47.963.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 119 11-7 und 119 20-6 geleistet werden. Für 2017: Über 48.282.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 119 11-7 und 119 20-6 geleistet werden.	48.442.000		46.657.560
634 97-6	711	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	8.000	0	8.230
68.01.02	687	für refinanzierte Beamte - Umweltzone -	8.000		15.421
686 00-3	711	Mitgliedsbeiträge	4.000	4.000	4.104
68.01.02	687		4.000		4.104
700 06-5	711	Kleine Umbauten und Instandsetzungen	50.000	50.000	39.028
68.01.02	687	Gegenseitig deckungsfähig mit 719 01-7.	50.000		16.852
719 01-7	711	Herstellung von Fernmeldeanlagen	3.000	3.000	0
68.01.02	687	Siehe zu 700 06-5.	3.000		0
730 18-5	729	Einrichtung Umweltzone	0	0	0
68.01.02	687		0		0
790 21-8	729	Maßnahmen im Rahmen des Programms für Innenstadt	0	0	0
68.01.02	687	und Stadtteilzentren	0		0

Kapitel 3687
Amt für Straßen und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
811 10-0	711	Erwerb von Fahrzeugen	50.000	50.000	499
68.01.02	687		50.000		36.690
812 01-7	711	Erwerb von Büromaschinen	10.000	10.000	416
68.01.02	687		10.000		4.282
812 02-5	711	Erwerb von Inventar	40.000	40.000	11.966
68.01.02	687		40.000		16.301
812 05-0	711	Erwerb von ADV-Geräten	0	0	19.955
68.01.02	687	(einschließlich Arbeitsplatzausstattungen)	0		31.192
812 10-6	711	Erwerb von Maschinen und Geräten	50.000	50.000	19.973
68.01.02	687		50.000		17.629
884 10-7	711	Investive Zuweisungen an das Sondervermögen	17.005.000	15.224.000	26.036.727
68.01.02	687	Infrastruktur/ Verkehr (ASV)	17.721.000		21.325.864
		Für 2016: Über 16.005.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 341 20-0 sowie der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 21-9 geleistet werden.			
		Für 2017: Über 16.721.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 341 20-0 sowie der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 21-9 geleistet werden.			
		<i>In 2016 und 2017 wird je ein Betrag von 1.000.000 Euro im SV Infra für Stadtteilbudgets nach § 10 Abs. 1 Nr. 3 und 7 OBG für folgende Zwecke zur Verfügung: Ausbau und Umgestaltung von Wegen, Plätzen, Grün und Parkanlagen mit Stadtteilbezug sowie verkehrslenkende, -beschränkende und -beruhigende Maßnahmen an Straßen mit Stadtteilbezug. Verteilungsschlüssel und die Beträge werden im Wirtschaftsplan ausgewiesen.</i>			
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2016		2017
		Anschlag:	20.500.000 EUR	Anschlag:	35.000.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2017	10.000.000 EUR	2018	10.000.000 EUR
		2018	10.000.000 EUR	2019	15.000.000 EUR
		2019	500.000 EUR	2020	5.000.000 EUR
		2020ff	0 EUR	2021ff	5.000.000 EUR
884 11-5	711	Investive Zuweisungen an das Sondervermögen	1.170.000	2.210.000	2.390.000
68.01.02	687	Infrastruktur/ Verkehr ("BgA")	1.142.000		2.410.000
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2016		2017
		Anschlag:	17.000.000 EUR	Anschlag:	58.000.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2017	6.000.000 EUR	2018	15.000.000 EUR
		2018	6.000.000 EUR	2019	25.000.000 EUR
		2019	5.000.000 EUR	2020	18.000.000 EUR
		2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR
884 12-3	711	Außerordentliche investive Zuweisung an das	0	0	0
68.01.02	687	Sondervermögen Infrastruktur/Verkehr (ASV)	0		0
884 13-1	692	Zuschuss für die Planung der Linie 8 an die BTE	645.000	0	0
68.01.02	687		0		0
919 00-8	851	Rücklage für Versorgungsvorsorge für refinanzierte	0	0	0
68.01.02	687	Beamte - Umweltzone - <i>Verlagert nach 634 97-6.</i>	0		0
980 41-6	892	An Hst. 3950/380 41-0, Erstattung von Kosten im	0	0	7.885
68.01.02	687	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		6.705

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
981 41-2	892	An Hst. 3950/381 41-7, Erstattung von Kosten im	0	0	0
68.01.02	687	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		0
986 07-4	892	An Hst. 0987/386 05-3 für konsumtive Mieten aus	0	0	0
68.01.02	687	Verwaltungsgrundvermögen	0		0
986 08-2	892	An Hst. 0987/386 06-1 für investive Mieten aus	0	0	0
68.01.02	687	Verwaltungsgrundvermögen	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 3687			82.998.130	81.418.350	91.931.294
			83.282.340		86.996.844
Abschluss Kapitel 3687					
Gesamteinnahmen Kapitel 3687			7.062.000	6.700.000	7.465.629
			7.062.000		6.752.858
Zuschuss/Überschuss			-75.936.130	-74.718.350	-84.465.665
			-76.220.340		-80.243.986

Kapitel 3691
Bauamt Bremen-Nord

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3691 Bauamt Bremen-Nord					
EINNAHMEN					
111 01-5	012	Verwaltungsgebühren	400.000	365.000	526.477
68.02.07	691		400.000		527.749
111 10-4	012	Für Sondernutzung von Straßen	15.000	8.000	17.174
68.02.07	691		15.000		7.501
111 13-9	012	Verwaltungsgebühren des Planservice	2.000	2.000	2.180
68.02.07	691		2.000		5.297
112 01-1	012	Geldbußen	1.000	1.000	600
68.02.07	691		1.000		300
119 00-8	012	Sonstige Einnahmen	1.000	1.000	0
68.02.07	691		1.000		0
119 10-5	012	Erstattung von Ersatzvornahmekosten einschl.	0	0	0
68.02.07	691	Verwaltungskostenanteile Siehe zu 532 21-5.	0		0
119 14-8	012	Von Dritten für fachplanerische Zuarbeit	0	0	0
68.02.07	691	Siehe zu 532 14-2	0		0
119 15-6	012	Vorausleistungen für statische Prüfungen	0	0	0
68.02.07	691	genehmigungspflichtiger Bauvorhaben Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 526 02-9.	0		0
119 99-7	012	Vermischte Einnahmen	0	0	1.607
68.02.07	691	Siehe zu 539 99-6.	0		0
124 02-8	012	Einnahmen aus Grundstücken	0	0	0
68.02.07	691		0		0
236 02-0	012	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
68.02.07	691	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
Gesamteinnahmen Kapitel 3691			419.000	377.000	548.038
			419.000		540.848

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
422 01-0	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	361.700	338.470	347.033
68.02.07	691		360.200		335.303
427 01-2	012	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	9.810	9.710	8.045
68.02.07	691	Tätige	9.910		8.045
428 01-9	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.262.910	1.234.120	1.338.029
68.02.07	691		1.256.500		1.318.418
	925				
428 02-7	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.02.07	691	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
428 05-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	50.000	0	0
68.02.07	691	(Bauamt Bremen Nord) - temporäre	50.000		0
	925	Personalmittel - Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 76-0	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.02.07	691	-AIP-	0		0
	925				
441 01-5	841	Beihilfen soweit nicht Versorgungsempfänger	22.530	5.770	20.092
68.02.07	691		23.210		21.868
	928				
443 07-7	841	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	820	750	830
68.02.07	691	Verordnungen - Einsatz von ADV-Anlagen	840		943
443 09-3	841	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	40	60	0
68.02.07	691		40		0
511 00-5	012	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstat-	17.000	17.000	22.239
68.02.07	691	tungs-/ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände Einnahmen fließen den Mitteln zu.	17.000		18.592
514 00-4	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0	0
68.02.07	691		0		0
517 00-3	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	0	0	13.822
68.02.07	691	Räume	0		13.831
518 02-6	012	Mieten für Maschinen und Geräte	0	0	0
68.02.07	691		0		4.192
518 03-4	012	Mieten für Fahrzeuge	2.000	0	1.767
68.02.07	691		2.000		424
525 00-6	012	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	4.139
68.02.07	691		5.000		0
	924				

Kapitel 3691
Bauamt Bremen-Nord

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
526 00-2	423	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.000	2.500	0
68.02.07	691		3.000		0
526 02-9	423	Honorar für statische Prüfungen von genehmigungs-	0	0	0
68.02.07	691	pflichtigen Bauvorhaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 15-6 geleistet werden.	0		0
527 00-9	012	Dienstreisen	4.000	6.000	1.900
68.02.07	691		4.000		4.438
	924				
531 10-3	423	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	0
68.02.07	691		1.000		167
532 14-2	423	Planungskosten für Einzelaufgaben	57.000	37.000	38.828
68.02.07	691	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 14-8 geleistet werden.	57.000		27.066
532 19-3	423	Kosten für die Stilllegung von Bauvorhaben sowie	0	0	0
68.02.07	691	zur Feststellung von Einsturzgefahren	0		0
532 21-5	423	Ersatzvornahmen	1.000	0	845
68.02.07	691	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 10-5 geleistet werden.	1.000		238
532 70-3	012	An Performa Nord für Leistungen des Servicecenter	0	500	93
68.02.07	691	Dienstreisen	0		0
532 72-0	012	Entgelte für Postdienstleistungen (Botenzentrale)	4.000	4.000	2.948
68.02.07	691		4.000		2.948
532 75-4	012	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	0	0
68.02.07	691		0		11.393
532 77-0	421	Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und	0	12.000	6.692
68.02.07	691	Vermessungswesen	0		8.620
532 78-9	423	Entgelte für Dienstleistungen im Bauwesen	0	1.000	0
68.02.07	691		0		0
539 99-6	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	9.435
68.02.07	691	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 99-7 geleistet werden.	3.000		86
700 05-3	012	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	1.000	1.000	18.000
68.02.07	691	Instandsetzungen	1.000		94
719 01-3	012	Herstellung von Fernmeldeanlagen	0	0	0
68.02.07	691		0		0
790 01-0	422	Umbau des BWK-Geländes (Bremer Woll-Kämmerei)	0	0	7.500
68.02.07	691		0		0
812 02-1	012	Erwerb von Inventar	8.000	7.900	1.590
68.02.07	691		8.000		5.159

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
812 05-6	012	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	0	0	0
68.02.07	691	ausstattungen)	0		0
980 41-2	892	An Hst. 3950/380 41-0, Erstattung von Kosten im	0	0	1.260
68.02.07	691	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		1.260
981 41-9	892	An Hst. 3950/381 41-7, Erstattung von Kosten im	0	0	0
68.02.07	691	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 3691			1.813.810	1.686.780	1.845.087
			1.806.700		1.783.087
Abschluss Kapitel 3691					
Gesamteinnahmen Kapitel 3691			419.000	377.000	548.038
			419.000		540.848
Zuschuss/Überschuss			-1.394.810	-1.309.780	-1.297.048
			-1.387.700		-1.242.239

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
3696		Städtebauförderung			
		EINNAHMEN			
231 10-8	422	Zuschüsse vom Bund für Maßnahmen der	0	0	0
68.02.06	680	Metropolregion	0		0
231 15-9	422	Zuschüsse vom Bund für Maßnahmen der	0	50.000	0
68.02.06	680	Stadtentwicklung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 10-8.	0		0
233 10-0	422	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde-	0	0	0
68.02.06	680	verbänden (Metropolregion)	0		0
237 10-6	422	Zuschüsse aus dem Förderfonds der Länder Bremen	0	200.000	180.865
68.02.06	680	und Niedersachsen (Metropolregion)	0		0
272 11-4	422	Sonstige Zuschüsse von der EU für die Durchführung	0	0	0
68.02.06	680	von Projekten der Metropolregion	0		0
282 01-2	422	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland aus dem Inland	0	0	0
68.02.06	680	für Maßnahmen der Stadtentwicklungsplanung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 10-8.	0		0
282 10-1	419	Von Dritten für Maßnahmen der energetischen	0	0	283.797
68.02.06	680	Stadtsanierung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-1.	0		0
282 11-0	422	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für die	0	0	0
68.02.06	680	Durchführung von Projekten der Metropolregion	0		0
331 10-2	423	Vom Bund für Projekte des Städtebaus/Stadtstrecke	180.000	0	0
68.02.06	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 10-0.	135.000		0
341 15-9	423	Zinserträge für Städtebauförderungsmaßnahmen	0	0	5.159
68.02.06	680		0		5.707
	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3.			
341 16-7	423	Tilgungsbeiträge für Städtebauförderungsmaßnahmen	0	0	225.803
68.02.06	680		0		107.883
	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3.			
341 41-8	423	Vom Sanierungsträger für Städtebauförderungs-	0	0	0
68.02.06	680	maßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg	Anschatg	IST
			2016	2015	2014
			2017	EUR	2013
341 50-7	423	Ausgleichsbeträge und sonstige Beiträge für	0	0	21.470
68.02.06	680	Städtebauförderungsmaßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3.	0		0
341 70-1	423	Von Dritten für das Programm "Soziale Stadt"	0	0	0
68.02.06	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 40-3, 684 20-0, 725 40-2, 892 60-0, 981 60-3 und 986 01-0.	0		0
380 10-3	892	Von anderen Kapiteln, Rückflüsse von Städtebau-	0	0	0
68.02.06	680	förderungsmittel	0		0
381 10-0	892	Von anderen Kapiteln, Rückflüsse von	0	0	0
68.02.06	680	Städtebauförderungsmitteln Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3.	0		0
384 10-9	423	Von Kapitel 0680 für integrierte Stadtentwicklung,	0	0	0
68.02.06	680	EU-Programm EFRE (Förderphase 2014-2020) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 51-8 und 981 40-9.	0		0
384 12-5	892	Von Hst. 0696/984 30-1, Bundesmittel für	0	0	0
68.02.06	680	Vorhaben im experim. Wohnungs- u. Städtebau	0		0
384 16-8	892	Von Hst. 0696/984 10-7 für Städtebauförderungs-	2.324.000	1.696.000	1.447.720
68.02.06	680	maßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3.	2.461.000		3.446.188
384 54-0	892	Von 0709/984 54-3 für EU-Programm Ziel 2	0	0	0
68.02.06	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 54-2.	0		0
384 55-9	892	Von 0696/984 31-0 Mittel des Bundes für	0	0	233.946
68.02.06	680	den Investitionspakt Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 98110-7	0		771.739
384 60-5	892	Von Hst. 0696/984 60-3 für das Programm	1.204.000	296.000	216.082
68.02.06	680	"Soziale Stadt" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 40-3, 684 20-0, 725 40-2, 892 60-0, 981 60-3 und 986 01-0.	1.361.000		673.000
Gesamteinnahmen Kapitel 3696			3.708.000	2.242.000	2.614.841
			3.957.000		5.004.517

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
531 10-1	419	Kosten von Maßnahmen der energetischen	0	0	19.123
<i>68.02.06</i>	680	Stadtsanierung Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-1 geleistet werden.	0		142.610
531 11-0	422	Durchführung von Projekten der Metropolregion	0	200.000	179.734
<i>68.02.06</i>	680 924		0		0
531 20-9	422	Durchführung des Projekts "Grüner Ring"(konsumtiv)	0	0	131
<i>68.02.06</i>	680 924	Gegenseitig deckungsfähig mit 725 20-8. <i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe konsumtive oder investive Ausgaben anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig.</i>	0		0
531 30-6	423	Konsumtive Sachausgaben für Städtebauförderung	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Siehe zu 893 20-8.	0		0
531 40-3	423	Konsumtive Sachausgaben für "Soziale Stadt"	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Siehe zu 892 60-0.	0		0
531 50-0	423	Konsumtive Sachausgaben für WiN	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Siehe zu 892 50-3.	0		0
532 02-7	423	Sächliche Verwaltungsausgaben für die	0	0	84
<i>68.02.06</i>	680	Entwicklungsagentur West Gegenseitig deckungsfähig mit 685 01-0. <i>Es ist nicht vorhersehbar, in welcher Höhe Ausgaben zur Gruppierung 5 oder 6 anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig.</i>	0		0
532 10-8	422	Kosten für die Stadtentwicklungsplanung	200.000	150.000	198.582
<i>68.02.06</i>	680 924	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 15-9 und 282 01-2 geleistet werden. 2. Hier können auch Reisekosten gebucht werden.	200.000		0
684 10-2	423	Zuschüsse an Dritte für das Programm "Wohnen in	0	0	1.368.056
<i>68.02.06</i>	680	Nachbarschaften" Siehe zu 892 50-3.	0		1.413.512
684 20-0	423	Zuschüsse an Dritte für das Programm	0	0	50.000
<i>68.02.06</i>	680	"Soziale Stadt" Siehe zu 892 60-0.	0		12.071
685 01-0	423	Kosten der Entwicklungsagentur West	0	0	90.579
<i>68.02.06</i>	680	Siehe zu 532 02-7.	0		0
685 02-8	422	Mitgliedsbeitrag Kommunalverbund	0	220.000	218.580
<i>68.02.06</i>	680	Bremen/Niedersachsen	0		0
725 10-0	423	Baumaßnahmen für WiN	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Siehe zu 892 50-3.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
725 20-8	422	Durchführung des Projekts "Grüner Ring" (investiv)	0	0	3.203
68.02.06	680	Siehe zu 531 20-9.	0		0
725 30-5	423	Baumaßnahmen für Städtebauförderung	0	0	0
68.02.06	680	Siehe zu 893 20-8.	0		0
725 40-2	423	Baumaßnahmen für "Soziale Stadt"	0	0	0
68.02.06	680	Siehe zu 892 60-0.	0		0
725 50-0	423	Alte Neustadt - Herrichtung Lucie-Flechtmann-Platz	100.000	0	0
68.02.06	680		0		0
821 10-0	423	An Sonderhaushalt GBI für Grunderwerb in städte-	0	0	0
68.02.06	680	baulichen Sanierungs- und Entwicklungsgebieten	0		0
		Siehe zu 893 20-8.			
892 20-1	423	Städtebauförderungsmittel an Private für investive	0	0	0
68.02.06	680	Maßnahmen	0		34.168
		Siehe zu 893 20-8.			
892 21-0	423	Zuschüsse für Sanierungs- und Entwicklungsträger	0	0	0
68.02.06	680	sowie Sanierungsbeauftragte	0		0
		Siehe zu 893 20-8.			
892 50-3	423	Zuschüsse an Dritte für das Programm "Wohnen in	1.750.000	1.750.000	38.146
68.02.06	680	Nachbarschaften (WIN)"	1.750.000		3.780
		Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-0, 684 10-2, 725 10-0 und 981 50-6. Es kann nicht vorhergesehen werden, in welcher Höhe Ausgaben bei den verschiedenen Gruppierungen anfallen. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit ist daher zweckmäßig. Verpflichtungsermächtigung:			
		2016		2017	
		Anschlag: 1.750.000 EUR	Anschlag: 1.750.000 EUR		
		Abdeckung: 2017 1.750.000 EUR	Abdeckung: 2018 1.750.000 EUR		
		2018 0 EUR	2019 0 EUR		
		2019 0 EUR	2020 0 EUR		
		2020ff 0 EUR	2021ff 0 EUR		
892 60-0	423	Zuschüsse an Dritte für das Programm "Soziale	2.018.000	388.000	952.922
68.02.06	680	Stadt"	2.915.000		1.897.384
		1. Über 814.000 EUR (2016) bzw. 1.554.000 EUR (2017) hinaus dürfen Ausgaben bei 531 40-3, 684 20-0, 725 40-2, 892 60-0, 981 60-3 und 986 01-0 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 70-1 und 384 60-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 40-3, 684 20-0, 725 40-2, 981 60-3 und 986 01-0.			
892 62-7	423	Zuschüsse für Maßnahmen der Städtebauförderung	0	0	561.997
68.02.06	680	West - Sanierungsgebiet Walle -	0		137.387
		Siehe zu 893 20-8.			
892 63-5	423	Zuschüsse für Maßnahmen der Städtebauförderung	78.000	255.000	138.630
68.02.06	680	West - Hohentor	0		2.501.396
		Siehe zu 893 20-8.			
892 70-8	423	Zuschüsse für Maßnahmen des Stadtumbau West -	0	0	0
68.02.06	680	Osterholz-Tenever	0		0
		Siehe zu 893 20-8.			

**Kapitel 3696
Städtebauförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2016	Anschatg 2015	IST 2014
			2017	EUR	
892 71-6	423	Zuschüsse für Maßnahmen des Stadtumbau West -	1.500.000	1.500.000	841.144
68.02.06	680	Huckelriede Siehe zu 893 20-8.	851.000		3.302.921
892 72-4	423	Zuschüsse für Maßnahmen Aktive Zentren und	314.000	906.000	1.042.795
68.02.06	680	Nebenzentren Siehe zu 893 20-8.	887.000		627.453
892 75-9	423	Zuschüsse für Kleine Städte und Gemeinden	0	0	0
68.02.06	680	Siehe zu 893 20-8.	0		0
892 80-5	423	Zuschüsse für Maßnahmen des Denkmalschutzes West	200.000	400.000	141.871
68.02.06	680	Siehe zu 893 20-8.	300.000		198.815
893 10-0	423	Nationale Projekte des Städtebaus/Stadtstrecke	200.000	0	0
68.02.06	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 331 10-2 geleistet werden.	150.000		0
893 20-8	423	Zuschüsse für Maßnahmen der Städtebauförderung	0	0	-202.500
68.02.06	680	1. Über 2.686.300 EUR (2016) bzw. 2.093.000 EUR (2017) hinaus dürfen Ausgaben bei 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 20-8, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0, 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 15-9, 341 16-7, 341 41-8, 341 50-7, 381 10-0 und 384 16-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 30-6, 725 30-5, 821 10-0, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 75-9, 892 80-5, 893 21-6, 893 22-4, 893 23-2, 893 24-0 893 25-9, 893 26-7 und 981 26-3. Verpflichtungsermächtigung: Anschlag: 2016 3.559.000 EUR 2017 3.642.000 EUR Abdeckung: 2017 3.559.000 EUR 2018 3.642.000 EUR 2018 0 EUR 2019 0 EUR 2019 0 EUR 2020 0 EUR 2020ff 0 EUR 2021ff 0 EUR	0		2.041
893 21-6	423	Städtebauförderung, Stadtumbau West,	1.007.000	771.000	0
68.02.06	680	Bremer Westen Siehe zu 893 20-8.	697.000		0
893 22-4	423	Städtebauförderung, Stadtumbau West,	0	0	0
68.02.06	680	Bahnhofsvorstadt Siehe zu 893 20-8.	0		0
893 23-2	423	Städtebauförderung, Denkmalschutz West,	229.000	189.000	0
68.02.06	680	(Bremer Westen) Siehe zu 893 20-8.	217.000		0
893 24-0	423	Aktive Zentren und Nebenzentren	865.000	1.268.000	282.618
68.02.06	680	Schwerpunktgebiet Walle Siehe zu 893 20-8.	1.072.000		0
893 25-9	423	Städtebauförderung, Stadtumbau West Grohn	75.000	0	0
68.02.06	680	Siehe zu 893 20-8.	225.000		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2014 2013
			2016 2017	2015	
			EUR		
893 26-7	423	Aktive Zentren und Nebenzentren	742.300	0	0
68.02.06	680	Schwerpunktgebiet Neustadt Siehe zu 893 20-8.	305.000		0
893 50-0	423	Durchführung des EU-Programms EFRE	0	0	2.036
68.02.06	680	(Förderphase 2007 - 2013) Gegenseitig deckungsfähig mit 981 70-0. <i>Die Einnahmen sind bei der Hst. 0709/346 73-3 veranschlagt.</i>	0		0
893 51-8	423	Integrierte Stadtentwicklung, EU-Programm EFRE	330.000	350.000	0
68.02.06	680	(Förderphase 2014 - 2020) 1. Mehrausgaben bei 893 51-8 und Ausgaben bei 981 40-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 10-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 981 40-9. <i>Bei dem Anschlag 2015 handelt es sich ausschließlich um Drittmittel (EU-EFRE).</i>	888.000		0
893 52-6	423	Kosten des Projekts Marktplatz und Wollkämmerei	0	100.000	250.000
68.02.06	680	Bremen-Nord	0		0
893 54-2	423	Durchführung des EU-Programms Ziel 2	0	0	0
68.02.06	680	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 54-0 geleistet werden.	0		0
893 60-7	423	Zentrum Blumenthal, Marktplatz	0	0	0
68.02.06	680	Verpflichtungsermächtigung:	600.000		0
		2016	2017		
	Anschlag:	1.200.000 EUR	Anschlag:	0 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2017	600.000 EUR	2018	0 EUR	
	2018	600.000 EUR	2019	0 EUR	
	2019	0 EUR	2020	0 EUR	
	2020ff	0 EUR	2021ff	0 EUR	
980 10-0	892	An andere Kapitel, Weiterleitung von Mitteln des	0	0	233.946
68.02.06	680	Bundes für den Investitionspakt	0		771.739
980 26-7	892	An andere Kapitel für Städtebauförderungs-	0	0	277.980
68.02.06	680	maßnahmen	0		936.865
980 50-0	892	An andere Kapitel für das Programm	0	0	360.140
68.02.06	680	"Wohnen in Nachbarschaften (WIN)"	0		428.886
980 60-7	892	An andere Kapitel für das Programm	0	0	119.504
68.02.06	680	"Soziale Stadt"	0		820.418
980 70-4	892	An andere Kapitel für das EU-Programm EFRE	0	0	0
68.02.06	680		0		0
981 10-7	992	An andere Kapitel, Weiterleitung von Mitteln des	0	0	0
68.02.06	680	Bundes für den Investitionspakt Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 55-9 geleistet werden.	0		0
981 26-3	892	An andere Kapitel für Städtebauförderungsmaßnahmen	0	0	0
68.02.06	680	Siehe zu 893 20-8	0		0

Kapitel 3696
Städtebauförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
981 40-9	892	An andere Kapitel für das EU-Programm EFRE	0	0	0
68.02.06	680	(Förderphase 2014 - 2020) Siehe zu 893 51-8.	0		0
981 50-6	892	An andere Kapitel für das Programm	0	0	0
68.02.06	680	"Wohnen in Nachbarschaften (WiN)" Siehe zu 892 50-3.	0		0
981 60-3	892	An andere Kapitel für das Programm	0	0	0
68.02.06	680	"Soziale Stadt" Siehe zu 892 60-0.	0		0
981 70-0	892	An andere Kapitel für das EU-Programm EFRE	0	0	0
68.02.06	680	(Förderphase 2007 - 2013) Siehe zu 893 50-0.	0		0
986 01-0	892	An andere Kapitel für das Programm "Soziale Stadt"	0	0	72.587
68.02.06	680	Siehe zu 892 60-0.	0		100.000
Gesamtausgaben Kapitel 3696			9.608.300	8.447.000	7.241.886
			11.057.000		13.331.446
Abschluss Kapitel 3696					
Gesamteinnahmen Kapitel 3696			3.708.000	2.242.000	2.614.841
			3.957.000		5.004.517
Zuschuss/Überschuss			-5.900.300	-6.205.000	-4.627.045
			-7.100.000		-8.326.929

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2013 bis 2020

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr (Land und Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	Ist			Anschlag		Planwerte		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Investive Einnahmen	37.428	39.856	36.334	37.880	38.028	37.621	37.594	37.597
Vom Bund gem. GVFG (Verkehr)	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063
Vom Bund gem. § 10 BremÖPNVG	14.631	16.764	16.030	12.526	12.526	12.526	12.526	12.526
Vom Bund für Städtebauförderung/Soziale Stadt	5.938	3.371	2.281	4.967	5.160	4.708	4.861	4.864
Vom Bund für den Generalpl. Küstenschutz	4.748	7.259	5.928	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Sonstige	1.048	1.399	1.033	2.324	2.279	2.324	2.144	2.144
Investive Ausgaben	98.855	97.806	81.893	90.405	100.560	102.612	95.056	90.226
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
KI. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	465	1.765	1.917	1.622	1.865	2.392	2.092	2.216
EU-, Bundes-, Landesprogramme	36.786	35.487	36.654	34.436	35.784	37.354	35.887	36.688
GVFG-Mittel	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063	11.063
ÖPNVG-Mittel	14.631	16.764	16.030	12.526	12.526	12.526	12.526	12.526
Städtebauförderung/Soziale Stadt/etc., einschl. EFRE	9.639	5.534	7.367	10.847	12.195	13.765	12.298	13.099
Abwasserabgabe	1.131	1.934	1.424	0	0	0	0	0
Wasserentnahmegebühr	322	192	770	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermö./Gesellschaften	37.346	44.899	19.321	47.125	53.744	61.822	63.472	59.870
An das Sondervermögen Infrastruktur/Verkehr (ASV)	21.326	26.037	3.176	17.005	17.721	23.044	25.012	22.006
An das Sondervermögen Infrastruktur/Verkehr (BgA)	2.410	2.390	2.210	1.170	1.142	4.976	5.618	3.887
Linie 8 BTE				645				
Bauten des Infrastrukturvermögens	7.216	4.309	5.494	4.850	3.864	5.600	4.100	3.300
<i>Erhaltung von Brücken, Verkehrssicherheit, kleine Maßnahmen</i>	1.763	1.418	1.600	1.500	1.524	1.500	1.500	1.500
<i>Wümmebrücke</i>	3.470	1.319	1.502	650				
<i>Lesumbrücke</i>	1.695	666	380					
<i>Erhaltung Großbrücken</i>				300	1.400	1.800	1.800	1.800
<i>Ersatzbau Zeppelinintunnel</i>				600	600	500		
<i>Unterführung Bahnhof Sebaldsbrück</i>	199	64						
<i>Fortsetzungsmaßnahmen</i>	89	842	2.012	1.800	340	1.800	800	
Infrastrukturvermögen Straßenbahn	12.597	6.594	4.612	14.144	14.560	29.334	30.715	20.730
<i>Verlängerung Linie 1 Mittelshuchting, Planungsmittel</i>	149	217	436	5.258	5.340	15.154	10.831	5.950
<i>Verlängerung Linie 1 Mahndorf</i>	7.327	1.407	1.169	1.030		10	200	130
<i>Verlängerung Linie 2,10 nach Osterholz</i>	57							
<i>Linie 8 bis Landesgrenze</i>				1.924	2.267	3.200	4.000	800
<i>Verlängerung Linie 4 Lilienthal</i>	1.424	1.301	242	1.000	500	500		
<i>Betriebsanlagen Straßenbahnlinien</i>	202	262	225	294	240	296	350	350

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2013 bis 2020

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr (Land und Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	Ist			Anschlag		Planwerte		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<i>Herstellung, Veränderung, Erneuerung Gleiszone</i>	2.511	3.181	1.986	1.908	1.969	1.900	1.900	1.900
<i>Norderländer Straße</i>	387	6						
<i>Huckelriede Neubau Haltestelle</i>	422	47	19					
<i>Haltestelle Graubündener Straße</i>		7	35	60	600	40		
<i>Gleisverbindung Benningsen/Stresemann/Steuben</i>	118	166	500	1.470	1.544	6.134	11.334	9.500
<i>Gleisverbindung Osterholzer Heerstraße</i>				1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
<i>Gleisverbindung Malerstraße Planungsmittel</i>					900	900	900	900
Straßen, Wege, Plätze	24.908	23.175	32.651	30.161	30.040	25.804	27.252	22.148
<i>Kosten für die Erschließung neuer Wohngebiete (EVfM)</i>	29	882	628	1.888	1.588	1.000	1.000	1.000
<i>Erhaltung und Anpassung von Straßen</i>	12.047	12.377	12.683	9.250	9.250	9.250	9.250	9.250
<i>Stadtteilbudgets</i>				1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<i>Geschwindigkeitsmesstafel</i>				113	113	113	113	113
<i>Fedelhören</i>				200				
<i>Erneuerung und Ausbau von Radwegen</i>	1.092	1.042	1.100	1.100	1.100	1.300	1.300	1.300
<i>Zielplanung Fahrrad</i>	736	999	482	956	1.066	956	956	956
<i>Kanalbaustufenprogramm</i>	803	1.433	1.200	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
<i>Straßenerhaltung i.V.m. Straßenausbau -Kofinanzierung-</i>	119	242	2.415	600	600	600	600	600
<i>Kreuzungsbauwerke Bahnübergänge Oberneuland (PI, GE)</i>	147	840	1.500	1.817	1.856	956	500	
<i>Kreuzungsbauwerke Bahnübergänge Oberneuland (Bau)</i>	1.650	1.084	2.000	4.015	3.651	2.522	2.450	
<i>Turner Straße</i>	10	652	1.000	1.119	1.331	10		
<i>Maßnahmen Barrierefreiheit</i>	82	141	400	400	500	400	400	600
<i>Gleisersatzbau Hartwigstraße, Anteil Straßenbau</i>	1.076	265	35	50				
<i>Planungskosten Theoder-Barth-Straße</i>				50	450			
<i>Umsetzung Busnetz Bremen-Nord</i>	167	3	4					
<i>Busbahnhof Blumenthal</i>	25	102	174	1.500	1.955	1.500		
<i>Anschlussstelle St. Magnus, bremischer Anteil Bau</i>			1.200					
<i>Lärmschutzaktionsprogramm</i>	28	2	10	50	920			
<i>Grundsanierung (Zubringer Hemelingen, Bgm. Spitta-Allee etc.)</i>		626	5.927	520	120	1.000	4.375	3.125
<i>St. Gotthard Str.</i>				650	1.000	400	230	
<i>Kompensationsmaßnahme Kreuzdeich</i>				1.400	50			
<i>Weiterbau B 74 (Bau Abrechnung Bund)</i>		79	100	400				
<i>Herdentorsteinweg</i>						371		
<i>Haltestellen Technologiepark (inkl. Planung)</i>		97			118			
<i>Neuer ZOB</i>				50	50	20		
<i>Am Stern</i>				320				
<i>Pastorenweg</i>	2			450	410			

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2013 bis 2020

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr (Land und Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	Ist			Anschlag		Planwerte		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Habenhauser Brückenstraße						450	350	1.500
Osterfeuerberger Ring					50			
Diskomeile					200	900	900	
Maßnahmen Umsetzung VEP		11	430	576	1.351	1.856	2.628	1.504
Linie 23 Überseepark	13		68					
Linie 37 Uml., Osterh.Möh.	434	32	4					
P+R-Anlage Bahnhof Mahndorf	1.640	13						
Lärmschutz			10		200			
Concordia	226	266	489					
Fortsetzungsprojekte	4.582	1.987	792	587	11			
Technische Anlagen	2.942	2.374	2.536	2.361	2.390	2.051	2.190	2.400
Erhaltung Lichtsignalanlagen	131	166	596	661	500	361	500	500
Erhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen	1.614	1.617	1.690	1.500	1.690	1.690	1.690	1.900
Qualitätssicherung Verkehrssignalsteuerungstechnik ÖPNV	127	111	250	200	200			
Umstellung Lichtsignalanlagen auf LED	1.070	480						
Sonstiges								
Umbuchung nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	-22.797	-24.289	-23.419	-27.907	-27.626	-29.116	-30.070	-23.892
Summe Investitionen SV Infrastruktur	24.866	12.163	21.874	23.609	23.228	33.673	34.187	24.686
An SV Infrastruktur/Grün Erhaltung Sperwerke	1.436	661	661	661	661	661	661	661
An SV Infrastruktur/Grün Erhaltung Deiche	1.453	1.454	1.420	1.303	1.303	1.420	1.420	1.420
Generalplan Küstenschutz	7.748	12.919	10.315	14.000	20.000	16.000	14.000	14.000
Maßnahmen der Wasserrichtlinie						860	850	610
Zuweisung an Niedersachsen GAK				394	394	394	394	394
Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur				40	16	100	100	100
Grünanlagen im Bremer Westen				175	225	275	325	
An SV Infrastruktur/Grün (Stadtgrün)	610	610	610		550	610	610	610
Grünanlagen			36	45				
Infrastrukturvermögen	9.299	12.162	11.081	17.000	21.964	17.964	15.964	15.964
Generalplan Küstenschutz	6.411	10.052	9.000	14.000	20.000	16.000	14.000	14.000
Erhaltung der Sperwerke	1.436	660	661	661	661	661	661	661
Erhaltung der Deiche	1.452	1.450	1.420	1.303	1.303	1.303	1.303	1.303
Zuwegung Ölhafen				121				
Betriebsvorrichtung Ölhafen				915				
übrige Investitionen	1.110	661	583	1.550	610	610	610	610
Summe Investitionen SV Infrastruktur Grün	10.409	12.823	11.700	18.595	22.574	18.574	16.574	16.574

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2013 bis 2020

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr (Land und Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	Ist			Anschlag		Planwerte		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Zuweisungen für Investitionen an das Sondervermögen Infrastruktur / Wohnungsbau (Grundstückskauf)	841	750	800	0	0	550	550	550
Zuschuss an die Bremer-Aufbau Bank GmbH für Wohnraumförderung	1.522	78	129	0	0	0	0	0
Verlust der Bremer Straßenbahn AG	0	0	0	11.732	11.732	11.732	11.732	11.732
Neubeschaffung Straßenbahnen	0	0	0	0	0	1.200	2.200	3.900
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	24.257	15.655	24.000	7.222	9.167	1.044	-6.395	-8.548
A 281	9.750	715	7.051	3.245	2.965	12.120	29.740	29.740
Planungskosten Cherbourger Straße (alt AIP)	9.598	10.302	10.266	1.150	1.150	2.006	1.018	1.000
Anschlussstelle Uphusen	16	33	16	0	70	230	0	0
Gemeinsame Landesplanung	260	0	0	0	0	0	0	0
CO2-Reduktionsprogramm	1.141	904	826	636	1.000	1.200	1.200	1.200
Programm PFAU	494	313	398	362	846	900	934	1.122
Umweltorientierte Infrastrukturmaßn. (EFRE)	353	185	356	0	0	0	0	346
Programm REN	389	505	162	240	320	275	275	287
Altlastensanierungsprogramm	278	341	163	250	250	250	250	250
Projekt "Lebensader Weser" EFRE	73	198	2.464	0	0	0	0	0
Fördermaßnahmen Lärmaktionsplan	263	71	352	0	0	500	500	500
Weiterbau der B74	10	65	15	0	0	0	0	0
A 27	110	46	49	0	0	0	0	0
Neuordnung Kleingärten	69	52	210	50	50	50	50	50
Sonstige Investitionsmaßnahmen	1.454	1.924	1.671	1.289	2.516	-16.487	-40.362	-43.043
Netto-Investitionen:	61.427	57.949	45.559	52.525	62.532	64.992	57.463	52.630
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	1.633	577	1.154	371	314	314	314	314
Zinsen Wohnbaudarlehen	576	577	335	371	314	314	314	314
An die BAB -Zinsen für Wohnraumförderung-	1.057	0	819					

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2013 bis 2020

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr (Land und Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Auswertung investive Ausgaben	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
100 Bremerhaven	13.549	14.268	14.424	5.808	5.707	6.443	5.297	5.279
Funktionskennziffer (FKZ)	98.855	97.806	81.893	90.405	100.560	102.612	95.056	90.226
011 Politische Führung	44	110	19	51	75	64	64	64
012 Innere Verwaltung	134	646	114	89	89	209	109	109
331 Park- und Gartenanlagen	277	266	264	0	0	0	0	0
332 Umwelt- und Naturschutz	5.346	5.187	8.229	2.014	4.036	4.740	4.774	5.316
411 Wohnungsbau	1.051	73	119	0	0	0	0	0
419 Sonstiges Wohnungswesen	472	5	10	0	0	0	0	0
421 Geoinformation	116	230	115	320	214	206	206	330
422 Raumordnung und Landesplanung	260	263	263	100	0	0	0	0
423 Städtebauförderung	8.766	4.101	6.660	9.358	10.907	12.597	11.288	12.089
623 Wasserwirtschaft	2.919	2.228	2.083	1.969	1.969	2.086	2.086	2.086
625 Küstenschutz	7.748	12.922	10.315	14.613	20.639	17.633	15.673	15.108
642 Erneuerbare Energieformen	302	182	118	0	0	0	0	0
711 Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	23.859	29.719	7.027	19.973	20.341	5.367	-10.526	-17.127
719 Sonstige Verkehrsverwaltung	335	520	490	200	200	200	200	200
721 Bundesautobahnen	10.016	984	7.130	3.335	3.431	13.305	30.185	30.040
722 Bundesstraßen	10	65	15	0	0	0	0	0
723 Landesstraßen	0	76	8	373	750	800	0	0
725 Gemeindestraßen	9.598	10.302	10.266	1.150	1.150	2.006	1.018	1.000
729 Sonstiger Straßenverkehr	0	0	0	0	0	4.400	0	0
741 Öffentlicher Personennahverkehr	22.811	25.210	23.688	32.202	32.202	33.402	34.402	36.102
742 Eisenbahnen	0	0	0	0	0	610	748	80
811 Grundvermögen	841	750	800	0	0	550	550	550
891 Verrechnungen mit Bremerhaven	3.951	3.965	4.158	4.658	4.557	4.437	4.279	4.279
Konzernkennung	98.855	97.806	81.893	90.405	100.560	102.612	95.056	90.226
01 Transferleistung	1.314	0	0	0	0	0	0	0
02 Kernhaushalt befristete Aufgabe	30.351	23.727	32.562	14.110	16.724	10.002	1.545	-1.049
22 Eigenbetriebe	7.748	12.919	10.315	14.000	20.000	16.000	14.000	14.000
32 Sondervermögen	28.076	31.902	8.877	20.784	21.377	31.261	33.871	29.134
52 Beteiligungen	0	0	0	11.732	11.732	12.932	13.932	15.632
66 Zuwendungen Projektförderung	22.811	25.210	23.688	20.470	20.470	20.470	20.470	20.470
76 Zuwendungen Dritte Projektförderung	8.555	4.048	6.450	9.308	10.257	11.947	11.238	12.039

Inhaltsverzeichnis

- 680101 ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen
- 680102 Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen
- 680205 Stadtentwicklung / -planung / Bauordnung
- 680206 Städtebau / Stadtumbau / Wohnungswesen
- 680207 Bauamt Bremen-Nord
- 680208 Landesamt für GeoInformation
- 680301 Umweltwirtschaft / Energie / Ressourcen
- 680303 Natur / Wasser / Landwirtschaft
- 680304 Abwasserabgabe / Wasserentnahmegebühr
- 689001 Senatorische Angelegenheiten Umwelt, Bau und Verkehr

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680101 ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
03	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
03	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
16	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	2,00	2,00	1,00
15	21	Baudirektor/in	1,00	1,00	0,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	2,00	2,00	1,00
14	22	Oberbaurat/rätin -sonstige-	0,00	0,00	1,00
13	22	Baurat/rätin -sonstige-	0,00	0,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,60	2,60	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	1,00	2,00
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	0,00	0,00	2,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	1,00	1,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,63	1,63	0,00
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	1,00	1,00	0,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			15,23	15,23	16,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	4,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,56	1,56	0,77
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,77	1,77	0,64
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,61	0,61	0,00
13	21	technische/r Angestellte/r	2,00	2,00	0,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,27	1,27	1,77
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,64	0,64	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,70	1,70	1,70
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,69
09V	21	Planungstechniker/in	0,61	0,61	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,77	0,77	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			13,93	13,93	13,57
Kern - Gesamt			29,16	29,16	29,57

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680101 ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
13	21	Baurat/rätin	1,00	1,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,55	2,55	3,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,50	0,50	1,50
Beamte - Gesamt			4,05	4,05	4,50
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,77	2,77	1,77
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,50	0,50	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,27	5,27	3,77
Refi - Gesamt			9,32	9,32	8,27
Produktgruppe 680101 - Gesamt			38,48	38,48	37,84

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680102 Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,00	1,00
15	21	Baudirektor/in	3,00	3,00	4,00
14	21	Oberbaurat/rätin	4,00	4,00	3,75
13	01	Regierungsrat/rätin	3,00	3,00	2,00
13	21	Baurat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	2,00	2,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00	3,00
12	01	Amtsrat/rätin	5,00	6,00	4,00
12	21	Amtsrat/rätin -Bau-	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	8,00	9,00	10,45
10	01	Oberinspektor/in	1,00	1,00	0,50
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	3,69	3,00	4,00
10	21	Bauoberinspektor/in	2,00	2,00	3,00
10	22	technische/r Oberinspektor/in -sonstige-	1,00	1,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	4,00	4,00	3,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	2,00	2,00	0,50
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			46,69	48,00	45,20
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	0,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	2,00
13	21	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	7,00	7,00	7,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	3,00	3,00	3,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	34,53	35,14	30,84
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	3,50
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	6,38	6,51	6,38
10	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	9,77	11,77	11,47
09	01	Verwaltungsangestellte/r	6,00	6,00	6,50
09	22	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
09V	21	Baufseher/in	29,00	29,00	33,00
09V	21	Baukontrolleur/in	1,00	1,00	1,00
09V	21	Planungstechniker/in	2,50	2,50	2,50

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
Produktgruppe 680102 Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
09V	21	Techniker/in -Bau-	2,00	2,00	0,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	5,82	5,82	5,56
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Maschinen- schreiber/in	0,91	0,91	0,91
08	21	Bauaufseher/in	6,00	7,00	10,00
08	21	Baukontrolleur/in	1,00	1,00	1,00
08	22	technische/r Assistent/in	0,00	1,00	1,00
07	21	Bauaufseher/in	7,00	7,00	6,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	4,00	4,00
06	21	Baukontrolleur/in	0,51	0,51	0,51
06	21	Zeichner/in	2,48	2,59	2,48
06	23	Angestellte/r im Aufsichtsdienst	1,00	1,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
05	34	Fahrer/in eines Mehrzweckfahrzeuges	1,00	1,00	1,00
05	46	Straßenwärter/in	1,00	1,00	5,00
Arbeitnehmer - Gesamt			145,90	150,75	153,65
Kern - Gesamt			192,59	198,75	198,85
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
09S	01	Amtsinspektor/in	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	1,75	1,75	1,50
Beamte - Gesamt			1,75	1,75	2,50
TV-L					
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	4,00	4,00	3,87
12	21	technische/r Angestellte/r	1,00	0,89	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	5,51	6,51	5,51
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,77	3,54	1,77
06	21	Baukontrolleur/in	0,00	0,00	1,00
05	46	Straßenwärter/in	7,00	7,00	6,00

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680102 Öffentliche Verkehrswege / Finanzhilfen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
TVöD (VKA)					
08	46	Streckenwart/in	1,00	1,00	1,00
07	35	Kraftfahrzeug-Handwerker/in	1,00	1,00	1,00
07	46	Straßenwärter/in	1,00	1,00	1,00
06	36	Schlosser/in	1,00	1,00	1,00
05	34	Fahrer/in eines Mehrzweckfahrzeuges	1,00	1,00	1,00
05	46	Straßenwärter/in	15,00	15,00	15,99
Arbeitnehmer - Gesamt			49,28	49,94	45,14
Refi - Gesamt			51,03	51,69	47,64
Produktgruppe 680102 - Gesamt			243,62	250,44	246,49

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680205 Stadtentwicklung / -planung / Bauordnung

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
16	21	Senatsrat/rätin	0,60	0,60	0,00
16	22	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
15	21	Baudirektor/in	1,00	1,00	2,00
15	22	Vermessungsdirektor/in	0,47	0,47	0,75
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
14	21	Oberbaurat/rätin	3,00	3,00	3,00
13	01	Regierungsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
13	21	Baurat/rätin	0,75	0,75	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00	5,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	3,88	3,88	3,88
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	4,63	4,63	5,12
10	01	Oberinspektor/in	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsüberinspektor/in	4,00	4,00	3,00
09S	21	Amtsinspektor/in -Bau-	1,63	1,63	1,00
09S	22	Amtsinspektor/in -sonstige Techniker-	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			27,96	27,96	30,75
Besoldungsordnung B Bremen					
05	01	Verwaltungsangestellter	1,00	1,00	0,00
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,89	1,89	3,00
15	22	technisch-wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	0,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	3,00	3,00	3,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
14	22	technisch-wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r	1,87	1,87	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	11,00	11,00	7,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,77	0,77	0,77
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,77	0,77	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r	0,00	0,00	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	9,59	9,59	9,70
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	18,90	18,90	15,24
11	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
11	22	Techniker/in -sonstige-	0,00	0,00	1,00

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
Produktgruppe 680205 Stadtentwicklung / -planung / Bauordnung

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	2,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	3,12	3,12	2,26
09	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,64	0,64	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09V	21	Handwerksmeister/in	2,14	2,14	4,11
09V	21	Planungstechniker/in	6,00	6,00	7,00
09V	22	Handwerksmeister/in	1,00	1,00	1,00
09V	22	Techniker/in -sonstige-	2,51	2,51	0,00
09V	22	Zeichner/in	0,00	0,00	0,51
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,57	1,57	1,51
08	02	Sekretär/in	1,00	1,00	0,77
08	21	Planungstechniker/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	9,03	9,03	11,13
06	02	Stenotypist/in	1,00	1,00	0,50
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
05	46	Straßenwärter/in	0,00	0,00	1,00
Festgehalt (TV-L)					
01	01	Angestellte/r mit Festgehalt	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			83,80	83,80	85,50
Kern - Gesamt			111,76	111,76	116,25
Refi					
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	2,00
Refi - Gesamt			1,00	1,00	2,00
Produktgruppe 680205 - Gesamt			112,76	112,76	118,25

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680206 Städtebau / Stadtumbau / Wohnungswesen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
02	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
16	21	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,00	1,00
14	21	Oberbaurat/rätin	1,00	1,00	1,00
14	22	Oberbaurat/rätin -sonstige-	0,88	0,88	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	1,85	1,85	1,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	0,75	0,75	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,80	1,80	1,80
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	7,00	7,00	7,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	1,00	0,60
09S	01	Amtsinspektor/in	4,88	4,88	4,60
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	6,18	6,18	10,00
Beamte - Gesamt			27,34	27,34	32,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	4,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	4,50	4,50	0,77
13	21	technische/r Angestellte/r	1,50	1,50	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,69	1,69	1,50
13	22	technische/r Angestellte/r -Maschinenbau-	0,13	0,13	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	5,00	5,00	1,00
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	3,33	3,33	3,34
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,91	0,91	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,70
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,50	1,50	2,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,50	2,50	2,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,78	0,78	1,78
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,32	2,32	4,50
09	21	Planungstechniker/in	1,54	1,54	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	6,93	6,93	7,00
09V	21	Handwerksmeister/in	0,00	0,00	1,00

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680206 Städtebau / Stadtumbau / Wohnungswesen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
08	01	Verwaltungsangestellte/r	4,76	4,76	4,00
08	02	Sekretär/in	1,00	1,00	1,00
08	21	Planungstechniker/in	0,00	0,00	1,00
06	02	Stenotypist/in	0,00	0,00	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			44,39	44,39	42,09
Kern - Gesamt			71,73	71,73	74,09
Refi					
TV-L					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,50
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	5,00	5,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,00	5,00	1,50
Refi - Gesamt			5,00	5,00	1,50
Produktgruppe 680206 - Gesamt			76,73	76,73	75,59

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680207 Bauamt Bremen-Nord

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00	1,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	0,80	0,80	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	2,00	2,00	0,00
11	21	Bauamtmann/frau	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsoberspezialist/in	0,00	0,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,50	1,50	2,00
Beamte - Gesamt			7,30	7,30	8,00
TV-L					
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,82	1,82	2,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	2,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,56	0,56	0,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	2,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	5,24	5,24	4,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,64	1,64	1,00
09V	21	Planungstechniker/in	2,00	2,00	2,51
09V	22	Techniker/in -sonstige-	1,00	1,00	1,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	1,00
08	21	Planungstechniker/in	0,61	0,61	1,00
07	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,65	2,65	2,00
06	02	Sekretär/in und Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			21,52	21,52	21,51
Kern - Gesamt			28,82	28,82	29,51
Refi					
TV-L					
13	21	technische/r Angestellte/r	0,00	0,00	0,50
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	1,50
Refi - Gesamt			0,00	0,00	1,50
Produktgruppe 680207 - Gesamt			28,82	28,82	31,01

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680208 Landesamt für GeoInformation

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	22	Direktor/in von Kataster und Vermessung Bremen	1,00	1,00	1,00
15	22	Vermessungsdirektor/in	3,00	3,00	3,00
14	22	Obervermessungsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	22	Oberamtsrat/rätin -Vermessung-	3,00	3,00	3,00
12	22	Amtsrat/rätin -Vermessung-	2,00	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	0,00	1,80
09S	22	Amtsinspektor/in -Vermessung-	0,70	0,70	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	0,00	0,00	0,80
Beamte - Gesamt			11,70	12,70	15,60
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,20	0,20	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,83	0,83	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,30	1,30	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	3,77	3,77	1,00
13	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	0,00	0,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	3,61	3,61	7,00
12	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	13,27	13,27	19,09
11	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,30	0,30	0,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,00	2,00	4,00
11	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	11,51	11,51	6,35
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,50	1,00
10	22	technische/r Angestellte/r	0,00	0,00	1,00
10	22	technische/r Angestellte/r mit besonderen Aufgaben	1,00	1,00	2,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
10	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	8,64	8,64	1,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,61	0,61	1,00
09	22	Techniker/in -sonstige-	0,00	0,00	4,00
09	22	Vermessungstechniker/in	0,00	0,00	8,52
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	4,39	4,39	3,89
09V	22	Techniker/in -sonstige-	2,82	2,82	0,00
09V	22	Vermessungstechniker/in	9,58	9,58	4,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,78	1,78	2,78

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680208 Landesamt für GeoInformation

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
08	22	Vermessungstechniker/in	3,00	3,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	1,00
06	21	Zeichner/in	0,50	0,50	1,02
06	22	Zeichner/in	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
06	39	Messgehilfe/in	11,00	11,00	12,00
Arbeitnehmer - Gesamt			83,25	83,25	88,15
Kern - Gesamt			94,95	95,95	103,75
Refi					
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,80	0,80	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,70	0,70	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,80	0,80	1,00
12	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	2,00	2,00	2,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,70	0,70	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,00	5,00	7,00
Refi - Gesamt			5,00	5,00	7,00
Produktgruppe 680208 - Gesamt			99,95	100,95	110,75

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680301 Umweltwirtschaft / Energie / Ressourcen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,60	0,60	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00	0,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	2,00	2,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,63	1,63	2,00
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	2,60	2,60	2,50
10	22	technische/r Oberinspektor/in -Fernmelde-	1,00	1,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	0,94	0,94	1,00
Beamte - Gesamt			12,77	13,77	14,50
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,70	2,70	1,70
14	01	Verwaltungsangestellte/r	2,89	2,89	2,89
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	3,00	3,00	2,50
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,50	2,50	3,00
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,91	1,91	2,00
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,59	1,59	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
12	21	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	6,31	6,31	3,70
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,51	1,51	1,00
10	22	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	4,22	4,22	5,75
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,71	1,71	2,64
08	02	Sekretär/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,66	1,66	1,64

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680301 Umweltwirtschaft / Energie / Ressourcen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Festgehalt (TV-L)					
01	01	Angestellte/r mit Festgehalt	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			40,00	40,00	34,82
Kern - Gesamt			52,77	53,77	49,32
Refi					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,40	0,40	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
12	01	Amtsrat/rätin	0,80	0,80	0,00
12	21	Amtsrat/rätin -Bau-	0,80	0,80	1,00
Beamte - Gesamt			2,00	2,00	1,00
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,82	1,82	2,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,00	2,00	1,00
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,00	2,00	2,50
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,89	1,89	1,89
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,31	2,31	2,77
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,89	0,89	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,89	0,89	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,64	0,64	0,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	4,00
Arbeitnehmer - Gesamt			16,44	16,44	19,16
Refi - Gesamt			18,44	18,44	20,16
Produktgruppe 680301 - Gesamt			71,21	72,21	69,48

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
Produktgruppe 680303 Natur / Wasser / Landwirtschaft

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
05	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
02	21	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	0,75
16	21	Senatsrat/rätin	1,88	1,88	1,00
16	22	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	0,20
15	01	Regierungsdirektor/in	0,20	0,20	0,00
15	21	Gartenbaudirektor/in	1,00	1,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
14	22	Oberbiologierat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00	1,50
12	01	Amtsrat/rätin	3,00	3,00	5,00
12	21	Amtsrat/rätin -Bau-	0,70	0,70	0,00
12	22	Amtsrat/rätin -sonstige-	0,50	0,50	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,88	1,88	2,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,00	1,00	1,00
09S	21	Amtsinspektor/in -Bau-	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			16,16	16,16	19,45
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
15	22	technisch-wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,64	0,64	0,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,77	1,77	1,77
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	2,00
13	21	technische/r Angestellte/r	3,82	3,82	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,41	0,41	0,41
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	4,24	4,24	2,53
12	21	technische/r Angestellte/r	2,00	2,00	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	0,70
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,00	2,00	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,23	1,23	1,00
11	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	1,00	1,00	0,00
11	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	6,28	6,28	2,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,64	1,64	2,78
09	21	Planungstechniker/in	0,89	0,89	1,00

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
Produktgruppe 680303 Natur / Wasser / Landwirtschaft

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
09	22	Techniker/in -sonstige-	1,00	1,00	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,70
09V	21	Baukontrolleur/in	0,00	0,00	1,00
09V	21	Planungstechniker/in	1,00	1,00	0,00
09V	21	Techniker/in -Bau-	0,77	0,77	1,00
09V	22	Techniker/in -sonstige-	3,71	3,71	2,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,72	1,72	1,00
08	02	Sekretär/in	1,00	1,00	1,00
08	21	Planungstechniker/in	0,00	0,00	1,00
06	21	Zeichner/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			38,12	38,12	31,89
Kern - Gesamt			54,28	54,28	51,34
Refi					
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13U	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,38	2,38	4,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,41	2,41	1,41
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,46	0,46	1,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	0,92
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,41	1,41	1,00
09V	22	Techniker/in -sonstige-	1,78	1,78	2,00
Arbeitnehmer - Gesamt			12,44	12,44	15,33
Refi - Gesamt			12,44	12,44	15,33
Produktgruppe 680303 - Gesamt			66,72	66,72	66,67

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 680304 Abwasserabgabe / Wasserentnahmegebühr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	22	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	0,80
15	01	Regierungsdirektor/in	0,80	0,80	0,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	0,88
13	21	Baurat/rätin	0,75	0,75	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	0,00	0,50
12	01	Amtsrat/rätin	1,75	1,75	0,75
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	0,00	1,00
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			4,30	4,30	4,93
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,89	0,89	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	0,50
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,45	2,45	1,95
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,40	1,40	1,41
09V	21	Techniker/in -Bau-	0,00	0,00	1,00
09V	22	biologisch technische/r Assistent/in	0,79	0,79	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,18	1,18	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			10,71	10,71	10,86
Refi - Gesamt			15,01	15,01	15,79
Produktgruppe 680304 - Gesamt			15,01	15,01	15,79

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 689001 Senatorische Angelegenheiten Umwelt, Bau und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
07	01	Staatsrat/rätin	2,00	2,00	2,00
04	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	2,00	2,00	3,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,63	1,63	0,50
13	01	Regierungsrat/rätin	0,50	0,50	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00	3,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	12,45	12,45	12,88
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	6,03	6,03	4,00
09S	01	Amtsinspektor/in	6,45	6,45	7,70
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	3,15	3,15	3,48
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			41,21	41,21	41,56
TV-L					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
15U	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	5,89	5,89	5,89
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	2,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	3,30	3,30	1,80
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r	0,50	0,50	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	3,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	3,94	3,94	0,49
11	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,91	1,91	2,00
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	4,00
10	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	3,27	3,27	2,77
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	4,63	4,63	6,94
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	6,51	6,51	4,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	4,99	4,99	6,16
05	01	Verwaltungsangestellte/r	2,51	2,51	2,49
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,57	0,57	1,00

Produktplan 68 Umwelt, Bau und Verkehr
 Produktgruppe 689001 Senatorische Angelegenheiten Umwelt, Bau und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
TVöD (VKA)					
05	46	Straßenwärter/in	1,90	1,90	1,00
Personenkraftwagenfahrer MTArb					
05A	34	Personenkraftwagenfahrer/in	1,00	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			49,92	49,92	51,54
Kern - Gesamt			91,13	91,13	93,10
Temporäre Personalmittel					
Besoldungsordnung A Bremen					
12	01	Amtsrat/rätin	6,00	6,00	0,00
Beamte - Gesamt			6,00	6,00	0,00
Temporäre Personalmittel - Gesamt			6,00	6,00	0,00
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	0,00	0,00	2,75
Beamte - Gesamt			1,00	1,00	4,75
TV-L					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
10	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
05	21	Handwerksmeister/in	0,64	0,64	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			4,64	4,64	3,00
Refi - Gesamt			5,64	5,64	7,75
Produktgruppe 689001 - Gesamt			102,77	102,77	100,85

Inhaltsverzeichnis

- 0628 Abwasserabgabe
- 0680 Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr
- 0682 Landesamt für GeoInformation

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0628 Abwasserabgabe

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	22	Senatsrat/rätin	0,00	0,00	0,80
15	01	Regierungsdirektor/in	0,80	0,80	0,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	0,88
13	21	Baurat/rätin	0,75	0,75	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	0,00	0,50
12	01	Amtsrat/rätin	1,75	1,75	0,75
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	0,00	1,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			4,30	4,30	4,93
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	0,89	0,89	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	0,50
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,45	2,45	1,95
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,40	1,40	1,41
09V	21	Techniker/in -Bau-	0,00	0,00	1,00
09V	22	biologisch technische/r Assistent/in	0,79	0,79	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,18	1,18	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			10,71	10,71	10,86
Refi - Gesamt			15,01	15,01	15,79
Kapitel 0628 - Gesamt			15,01	15,01	15,79

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0680 Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
07	01	Staatsrat/rätin	2,00	2,00	2,00
05	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00	1,00
04	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00	1,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
03	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
02	01	Senatsrat/rätin	1,60	1,60	2,00
02	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	4,00	4,00	6,75
16	21	Senatsrat/rätin	3,48	3,48	3,00
16	22	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,20
15	01	Regierungsdirektor/in	5,20	5,20	5,00
15	21	Baudirektor/in	2,00	2,00	2,00
15	21	Gartenbaudirektor/in	1,00	1,00	1,00
15	22	Vermessungsdirektor/in	0,47	0,47	0,75
14	01	Oberregierungsrat/rätin	4,63	4,63	4,50
14	21	Oberbaurat/rätin	4,00	4,00	4,00
14	22	Oberbaurat/rätin -sonstige-	0,88	0,88	1,00
14	22	Oberbiologierat/rätin	1,00	1,00	1,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
13	01	Regierungsrat/rätin	1,50	2,50	2,00
13	21	Baurat/rätin	0,75	0,75	1,00
13	22	Baurat/rätin -sonstige-	0,00	0,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	13,85	13,85	13,50
13S	21	Oberamtsrat/rätin	2,75	2,75	3,00
12	01	Amtsrat/rätin	24,73	24,73	27,56
12	21	Amtsrat/rätin -Bau-	0,70	0,70	0,00
12	22	Amtsrat/rätin -sonstige-	0,50	0,50	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	22,17	22,17	22,12
10	01	Oberinspektor/in	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	7,60	7,60	8,10
10	22	technische/r Oberinspektor/in -Fernmelde-	1,00	1,00	1,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	1,00	1,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	14,90	14,90	14,30
09S	21	Amtsinspektor/in -Bau-	1,63	1,63	2,00
09S	22	Amtsinspektor/in -sonstige Techniker-	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	9,33	9,33	13,48
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	2,00	2,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			140,67	141,67	154,26

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0680 Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Besoldungsordnung B Bremen					
05	01	Verwaltungsangestellter	1,00	1,00	0,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TV-L					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
15U	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	10,89	10,89	7,89
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	7,59	7,59	11,70
15	22	technisch-wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,64	1,64	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	7,19	7,19	5,69
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	6,77	6,77	9,77
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	7,56	7,56	6,27
14	22	technisch-wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	7,27	7,27	3,41
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,61	0,61	0,00
13	21	technische/r Angestellte/r	10,69	10,69	3,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	12,69	12,69	8,50
13	22	technische/r Angestellte/r -Maschinenbau-	0,13	0,13	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	7,50	7,50	5,00
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	3,32	3,32	3,41
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	6,37	6,37	6,88
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	6,60	6,60	4,53
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	4,00
12	21	technische/r Angestellte/r	3,00	3,00	3,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	10,23	10,23	13,40
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	10,22	10,22	7,70
11	01	Verwaltungsangestellte/r	11,17	11,17	4,19
11	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,91	1,91	2,00
11	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	1,00	1,00	0,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	20,40	20,40	17,24
11	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
11	22	Techniker/in -sonstige-	0,00	0,00	1,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	10,29	10,29	7,00
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	3,48	3,48	7,48
10	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
10	22	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	14,57	14,57	18,06
09	21	Planungstechniker/in	2,43	2,43	1,00
09	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,64	0,64	1,00
09	22	Techniker/in -sonstige-	1,00	1,00	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	13,27	13,27	19,97

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0680 Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
09V	21	Baukontrolleur/in	0,00	0,00	1,00
09V	21	Handwerksmeister/in	2,14	2,14	5,11
09V	21	Planungstechniker/in	7,61	7,61	8,00
09V	21	Techniker/in -Bau-	0,77	0,77	1,00
09V	22	Handwerksmeister/in	1,00	1,00	1,00
09V	22	Techniker/in -sonstige-	6,22	6,22	2,00
09V	22	Zeichner/in	0,00	0,00	0,51
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	2,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	14,56	14,56	10,51
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,77	0,77	1,00
08	02	Sekretär/in	3,00	3,00	3,77
08	21	Planungstechniker/in	0,00	0,00	3,00
06	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	15,68	15,68	18,93
06	02	Stenotypist/in	1,00	1,00	1,00
06	21	Zeichner/in	0,00	0,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	2,51	2,51	3,49
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,57	0,57	1,00
TVöD (VKA)					
05	46	Straßenwärter/in	1,90	1,90	2,00
Personenkraftwagenfahrer MTArb					
05A	34	Personenkraftwagenfahrer/in	1,00	1,00	1,00
Festgehalt (TV-L)					
01	01	Angestellte/r mit Festgehalt	0,00	0,00	2,00
Arbeitnehmer - Gesamt			270,16	270,16	259,41
Kern - Gesamt			410,83	411,83	413,67
Temporäre Personalmittel					
Besoldungsordnung A Bremen					
12	01	Amtsrat/rätin	6,00	6,00	0,00
Beamte - Gesamt			6,00	6,00	0,00
Temporäre Personalmittel - Gesamt			6,00	6,00	0,00
Refi					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	0,40	0,40	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13	01	Regierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
13	21	Baurat/rätin	1,00	1,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	3,35	3,35	5,75

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0680 Behörde des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
12	21	Amtsrat/rätin -Bau-	0,80	0,80	1,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,50	0,50	1,50
Beamte - Gesamt			7,05	7,05	10,25
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	3,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,82	1,82	2,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	2,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	4,77	4,77	2,77
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
13U	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,50	0,50	2,00
13U	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	4,38	4,38	6,50
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	4,30	4,30	3,30
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,77	2,77	4,27
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,89	0,89	1,92
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,41	1,41	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,89	0,89	0,00
10	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	5,00	5,00	0,00
09V	22	Techniker/in -sonstige-	1,78	1,78	2,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	2,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	0,64	0,64	0,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	4,00
05	21	Handwerksmeister/in	0,64	0,64	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			44,79	44,79	44,76
Refi - Gesamt			51,84	51,84	55,01
Kapitel 0680 - Gesamt			468,67	469,67	468,68

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0682 Landesamt für GeoInformation

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	22	Direktor/in von Kataster und Vermessung Bremen	1,00	1,00	1,00
15	22	Vermessungsdirektor/in	3,00	3,00	3,00
14	22	Obervermessungsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	22	Oberamtsrat/rätin -Vermessung-	3,00	3,00	3,00
12	22	Amtsrat/rätin -Vermessung-	2,00	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	0,00	1,80
09S	22	Amtsinspektor/in -Vermessung-	0,70	0,70	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	0,00	0,00	0,80
Beamte - Gesamt			11,70	12,70	15,60
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,20	0,20	0,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,83	0,83	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,30	1,30	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	3,77	3,77	1,00
13	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	0,00	0,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	3,61	3,61	7,00
12	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	13,27	13,27	19,09
11	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,30	0,30	0,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,00	2,00	4,00
11	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	11,51	11,51	6,35
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	0,00	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,50	1,00
10	22	technische/r Angestellte/r	0,00	0,00	1,00
10	22	technische/r Angestellte/r mit besonderen Aufgaben	1,00	1,00	2,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
10	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	8,64	8,64	1,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,61	0,61	1,00
09	22	Techniker/in -sonstige-	0,00	0,00	4,00
09	22	Vermessungstechniker/in	0,00	0,00	8,52
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	4,39	4,39	3,89
09V	22	Techniker/in -sonstige-	2,82	2,82	0,00
09V	22	Vermessungstechniker/in	9,58	9,58	4,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,78	1,78	2,78

Einzelplan 06 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 0682 Landesamt für GeoInformation

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
08	22	Vermessungstechniker/in	3,00	3,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	1,00
06	21	Zeichner/in	0,50	0,50	1,02
06	22	Zeichner/in	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA)					
06	39	Messgehilfe/in	11,00	11,00	12,00
Arbeitnehmer - Gesamt			83,25	83,25	88,15
Kern - Gesamt			94,95	95,95	103,75
Refi					
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,80	0,80	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,70	0,70	0,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,80	0,80	1,00
12	22	Vermessungstechnische/r Angestellte/r	2,00	2,00	2,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,70	0,70	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,00	5,00	7,00
Refi - Gesamt			5,00	5,00	7,00
Kapitel 0682 - Gesamt			99,95	100,95	110,75

Inhaltsverzeichnis

- 3687 Amt für Straßen und Verkehr
- 3691 Bauamt Bremen-Nord

Einzelplan 36 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 3687 Amt für Straßen und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	21	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,00	1,00
15	21	Baudirektor/in	3,00	3,00	4,00
14	21	Oberbaurat/rätin	4,00	4,00	3,75
13	01	Regierungsrat/rätin	3,00	3,00	2,00
13	21	Baurat/rätin	1,00	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	2,00	2,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00	3,00
12	01	Amtsrat/rätin	5,00	6,00	4,00
12	21	Amtsrat/rätin -Bau-	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	8,00	9,00	10,45
10	01	Oberinspektor/in	1,00	1,00	0,50
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	3,69	3,00	4,00
10	21	Bauoberinspektor/in	2,00	2,00	3,00
10	22	technische/r Oberinspektor/in -sonstige-	1,00	1,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	4,00	4,00	3,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	2,00	2,00	0,50
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	1,00	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			46,69	48,00	45,20
TV-L					
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	0,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	2,00
13	21	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	7,00	7,00	7,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	3,00	3,00	3,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	34,53	35,14	30,84
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	3,50
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	6,38	6,51	6,38
10	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	9,77	11,77	11,47
09	01	Verwaltungsangestellte/r	6,00	6,00	6,50
09	22	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
09V	21	Bauaufseher/in	29,00	29,00	33,00
09V	21	Baukontrolleur/in	1,00	1,00	1,00
09V	21	Planungstechniker/in	2,50	2,50	2,50

Einzelplan 36 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 3687 Amt für Straßen und Verkehr

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
09V	21	Techniker/in -Bau-	2,00	2,00	0,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	5,82	5,82	5,56
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Maschinen- schreiber/in	0,91	0,91	0,91
08	21	Bauaufseher/in	6,00	7,00	10,00
08	21	Baukontrolleur/in	1,00	1,00	1,00
08	22	technische/r Assistent/in	0,00	1,00	1,00
07	21	Bauaufseher/in	7,00	7,00	6,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	4,00	4,00
06	21	Baukontrolleur/in	0,51	0,51	0,51
06	21	Zeichner/in	2,48	2,59	2,48
06	23	Angestellte/r im Aufsichtsdienst	1,00	1,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
05	34	Fahrer/in eines Mehrzweckfahrzeuges	1,00	1,00	1,00
05	46	Straßenwärter/in	1,00	1,00	5,00
Arbeitnehmer - Gesamt			145,90	150,75	153,65
Kern - Gesamt			192,59	198,75	198,85
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
09S	01	Amtsinspektor/in	0,00	0,00	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	1,75	1,75	1,50
Beamte - Gesamt			1,75	1,75	2,50
TV-L					
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	4,00	4,00	3,87
12	21	technische/r Angestellte/r	1,00	0,89	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	5,51	6,51	5,51
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,77	3,54	1,77
06	21	Baukontrolleur/in	0,00	0,00	1,00
05	46	Straßenwärter/in	7,00	7,00	6,00

Einzelplan 36 **Bau, Umwelt und Verkehr**
Kapitel 3687 **Amt für Straßen und Verkehr**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
TVöD (VKA)					
08	46	Streckenwart/in	1,00	1,00	1,00
07	35	Kraftfahrzeug-Handwerker/in	1,00	1,00	1,00
07	46	Straßenwärter/in	1,00	1,00	1,00
06	36	Schlosser/in	1,00	1,00	1,00
05	34	Fahrer/in eines Mehrzweckfahrzeuges	1,00	1,00	1,00
05	46	Straßenwärter/in	15,00	15,00	15,99
Arbeitnehmer - Gesamt			49,28	49,94	45,14
Refi - Gesamt			51,03	51,69	47,64
Kapitel 3687 - Gesamt			243,62	250,44	246,49

Einzelplan 36 Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel 3691 Bauamt Bremen-Nord

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Kern					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	21	leitende/r Baudirektor/in	1,00	1,00	1,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	0,80	0,80	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	2,00	2,00	0,00
11	21	Bauamtmann/frau	1,00	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	0,00	0,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,50	1,50	2,00
Beamte - Gesamt			7,30	7,30	8,00
TV-L					
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,82	1,82	2,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	2,00	2,00	2,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,56	0,56	0,00
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
12	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	2,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	5,24	5,24	4,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,64	1,64	1,00
09V	21	Planungstechniker/in	2,00	2,00	2,51
09V	22	Techniker/in -sonstige-	1,00	1,00	1,00
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	1,00
08	21	Planungstechniker/in	0,61	0,61	1,00
07	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,65	2,65	2,00
06	02	Sekretär/in und Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			21,52	21,52	21,51
Kern - Gesamt			28,82	28,82	29,51
Refi					
TV-L					
13	21	technische/r Angestellte/r	0,00	0,00	0,50
13U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,00	1,50
Refi - Gesamt			0,00	0,00	1,50
Kapitel 3691 - Gesamt			28,82	28,82	31,01

Wirtschaftspläne 2016 / 2017 der Eigenbetriebe, Sonstige Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Umweltbetrieb Bremen

Sondervermögen kommunale Abfallentsorgung

Sondervermögen Infrastruktur

Wirtschaftsplan 2016 - 2017**Umweltbetrieb Bremen**

zuständiges Fachressort:

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Vermögensplan

3. Personalplan

4. Investitionsplan

5. Planbilanz

1. Erfolgsplan												
Umweltbetrieb Bremen												
Planungszeitraum:					Jahr 2016 bis 2020							
Gesamtdarstellung					Wirtschaftsplan				Finanzplan			
Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020	
lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1	Umsatzerlöse, davon	138.603	136.535	135.090	139.359	68.855	103.283	137.710	139.352	139.729	141.346	139.169
1a	Haushaltsmittel SUBV	15.929	16.431	16.249	16.535	9.816	14.724	19.632	19.894	19.882	19.897	19.768
1b	Leistungsvereinb.andere Beda	2.584	2.666	2.681	2.883	1.341	2.011	2.681	2.681	2.681	2.681	2.681
1c	Gebührenerlöse	92.865	88.609	88.498	93.252	45.152	67.729	89.867	91.031	92.072	93.395	91.394
1d	Entgelte	10.960	11.689	12.421	11.268	5.489	8.234	10.978	10.970	10.415	10.550	10.550
1e	Umsatz SVAbfall	5.818	6.003	5.827	6.116	2.984	4.475	5.967	6.185	6.032	6.177	6.130
1f	Umsatz aus BgA	2.282	2.106	1.827	2.393	900	1.351	1.801	1.801	1.857	1.857	1.857
1g	Umsatz aus Drittmitteln	652	663	644	635	178	267	356	356	356	356	356
1h	Umsatz Sonstiges	6.790	7.368	6.492	6.278	3.214	4.822	6.429	6.434	6.434	6.434	6.434
1i	Zuwendung FHB (Tarifausgl.)	723	1.000	423	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen FHB	1.113	1.113	1.114	1.114	557	836	1.114	1.114	1.114	1.114	1.114
3	Bestandsveränderung	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	sonstige Erträge	10.113	10.521	9.968	9.349	9.673	14.509	18.739	11.764	10.974	9.715	9.434
5	Gesamtleistung	149.829	148.175	146.172	149.822	78.528	117.792	157.563	152.230	151.817	152.175	149.717
6	bezogenes Material	-2.835	-2.494	-2.356	-2.907	-1.357	-2.035	-2.714	-2.732	-2.602	-2.610	-2.636
7	bezogene Leistungen	-97.891	-95.662	-94.081	-97.837	-47.614	-71.421	-95.057	-95.382	-96.016	-97.522	-98.231
8	Personalaufwand	-24.428	-24.131	-23.795	-24.338	-12.834	-19.250	-25.940	-26.145	-26.268	-26.427	-26.507
9	Abschreibungen	-15.315	-15.283	-15.448	-15.374	-7.888	-11.831	-15.775	-15.636	-15.735	-15.361	-15.071
10	sonst.betrieblicher Aufwand	-7.075	-7.204	-7.436	-6.552	-3.585	-5.377	-7.169	-7.281	-7.095	-7.210	-7.175
11	Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe Aufwand	-147.545	-144.775	-143.115	-147.008	-73.276	-109.914	-146.655	-147.175	-147.717	-149.131	-149.620
14	Betriebsergebnis	2.284	3.400	3.057	2.814	5.252	7.878	10.908	5.055	4.100	3.044	97
15	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Zinserträge	56	31	27	118	13	19	26	26	26	26	26
17	Zinsaufwand	-661	-604	-581	-553	-4.057	-6.086	-8.115	-8.387	-8.978	-9.597	-11.565
18	Finanzergebnis	-605	-573	-554	-435	-4.045	-6.067	-8.089	-8.361	-8.952	-9.572	-11.540
19	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.679	2.827	2.503	2.379	1.207	1.811	2.819	-3.306	-4.852	-6.528	-11.443
20	a.o. Ergebnis	204	-15.437	-373	278	86	128	171	171	171	171	171
21	Steuern	160	343	163	126	50	75	100	97	171	167	156
22	Ergebnis nach Steuern	1.723	-12.953	1.967	2.530	1.243	1.864	2.890	-3.233	-4.852	-6.523	-11.427

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung:		Umweltbetrieb Bremen										
Planungszeitraum:		Jahr 2016 bis 2020										
Sparte Grün						Wirtschaftsplan				Finanzplan		
Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020	
lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1	Umsatzerlöse, davon	17.310	18.769	17.228	17.703	9.732	14.598	19.464	19.734	19.755	19.777	19.777
1a	Haushaltsmittel SUBV	11.457	12.035	12.038	12.147	7.564	11.346	15.128	15.398	15.419	15.441	15.441
1b	Leistungsvereinb. andere Bedarfsträger	2.584	2.666	2.681	2.883	1.341	2.011	2.681	2.681	2.681	2.681	2.681
1c	Umsatz aus BgA	700	543	236	790	116	174	232	232	232	232	232
1d	Umsatz aus Drittmitteln	652	663	644	635	178	267	356	356	356	356	356
1e	Umsatz Sonstiges	1.335	1.862	1.206	1.248	534	800	1.067	1.067	1.067	1.067	1.067
	-davon aus Zusatzaufträgen	1.335	1.854	1.197	1.248	529	794	1.058	1.058	1.058	1.058	1.058
1f	Zuwendungen FHB (Tarifausgleich)	581	1.000	423	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Erträge	338	262	304	134	117	176	234	234	234	218	218
4	Gesamtleistung	17.648	19.037	17.532	17.837	9.849	14.774	19.698	19.969	19.990	19.995	19.995
5	bezogenes Material	-1.440	-1.233	-1.128	-1.462	-689	-1.033	-1.378	-1.391	-1.405	-1.408	-1.422
6	bezogene Leistungen	-2.656	-2.908	-2.906	-2.230	-1.425	-2.138	-2.680	-2.799	-2.816	-2.779	-2.806
7	Personalaufwand	-11.744	-11.661	-11.226	-11.434	-6.125	-9.187	-12.523	-12.652	-12.684	-12.718	-12.810
8	Abschreibungen	-1.102	-1.084	-1.033	-1.043	-541	-812	-1.083	-1.104	-1.083	-1.023	-1.017
9	sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.323	-1.423	-1.488	-1.218	-757	-1.135	-1.513	-1.533	-1.541	-1.543	-1.558
10	Umlagen	-1.587	-1.639	-1.721	-1.606	-828	-1.243	-1.657	-1.625	-1.597	-1.662	-1.703
11	interne Verrechnungen	1.215	1.251	1.217	1.172	549	824	1.099	1.099	1.099	1.099	1.099
12	Summe Aufwand	-18.639	-18.697	-18.285	-17.821	-9.816	-14.724	-19.734	-20.005	-20.026	-20.033	-20.217
13	Betriebsergebnis	-991	339	-753	16	33	50	-36	-37	-37	-38	-222
14	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Zinserträge	1	2	1	7	1	1	1	1	1	1	1
16	Zinsaufwand	-19	-16	-16	-11	-8	-12	-16	-16	-16	-15	-15
17	Finanzergebnis	-18	-14	-15	-4	-8	-11	-15	-15	-15	-14	-14
18	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-1.009	325	-768	12	26	38	-51	-52	-51	-52	-235
19	a.o. Ergebnis	141	106	382	136	53	79	106	106	106	106	106
20	Steuern	107	55	65	54	27	40	53	53	53	53	53
21	Ergebnis nach Steuern	-975	375	-452	94	52	78	1	1	1	1	-183

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung:		Umweltbetrieb Bremen										
Planungszeitraum:		Jahr 2016 bis 2020										
Friedhöfe und Krematorium		Wirtschaftsplan					Finanzplan					
Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020	
lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1	Umsatzerlöse, davon	9.609	8.835	9.321	9.322	4.679	7.019	9.358	10.140	10.208	10.116	10.026
1a	Haushaltsmittel SUBV	1.703	1.729	1.729	1.725	865	1.297	1.729	1.729	1.729	1.729	1.729
1b	Gebührenerlöse	6.455	5.739	6.180	6.161	3.114	4.670	6.227	7.009	7.021	6.929	6.839
1c	Umsatz aus BgA Krematorium	1.408	1.367	1.412	1.436	701	1.052	1.402	1.402	1.458	1.458	1.458
1d	Umsatz Sonstiges	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1e	Zuwendungen FHB (Tarifausgl.)	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Erträge	162	360	356	332	162	243	324	324	324	324	324
4	Gesamtleistung	9.770	9.195	9.677	9.654	4.841	7.262	9.682	10.464	10.532	10.440	10.350
5	bezogenes Material	-705	-675	-694	-704	-372	-558	-744	-749	-604	-608	-615
6	bezogene Leistungen	-1.061	-963	-997	-963	-491	-736	-981	-982	-770	-772	-779
7	Personalaufwand	-4.858	-4.790	-4.955	-5.036	-2.512	-3.768	-5.024	-4.944	-4.946	-5.020	-5.013
8	Abschreibungen	-482	-482	-465	-710	-232	-348	-464	-440	-600	-586	-586
9	sonstiger betrieblicher Aufwand	-627	-755	-677	-431	-320	-480	-640	-637	-623	-623	-630
10	Umlagen	-818	-712	-783	-554	-489	-734	-979	-963	-969	-937	-913
11	interne Verrechnungen	-628	-710	-686	-620	-312	-468	-624	-624	-624	-624	-624
12	Summe Aufwand	-9.179	-9.086	-9.257	-9.017	-4.728	-7.091	-9.455	-9.338	-9.135	-9.171	-9.160
13	Betriebsergebnis	592	109	420	637	114	170	227	1.126	1.397	1.269	1.190
14	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Zinserträge	0	1	1	8	0	0	0	0	0	0	0
16	Zinsaufwand	-530	-542	-527	-526	-264	-395	-527	-527	-527	-527	-527
17	Finanzergebnis	-529	-541	-527	-518	-264	-395	-527	-527	-527	-527	-527
18	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	62	-432	-106	119	-150	-225	-300	599	870	742	664
19	a.o. Ergebnis	0	-1.000	0	41	0	0	0	0	0	0	0
20	Steuern	23	255	64	52	12	18	24	22	95	91	80
21	Ergebnis nach Steuern	40	-1.687	-171	109	-162	-243	-325	577	774	652	584

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: Umweltbetrieb Bremen												
Planungszeitraum:					Jahr 2016 bis 2020							
Stadtreinigung und kleine Unterhaltung					Wirtschaftsplan				Finanzplan			
Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020	
1	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1	Umsatzerlöse, davon	3.048	3.074	2.798	2.881	1.574	2.360	3.147	3.144	3.111	3.104	2.975
1a	<i>Haushaltsmittel SUBV</i>	2.769	2.667	2.482	2.663	1.388	2.081	2.775	2.767	2.734	2.727	2.598
1b	<i>Umsatz aus BgA</i>	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1c	<i>Umsatz Sonstiges</i>	235	406	316	218	186	279	372	377	377	377	377
	<i>-davon aus Zusatzaufträgen</i>	0	231	134	160	96	143	191	191	191	191	191
	<i>-davon aus Str.Reinigung</i>	235	175	182	58	91	136	181	186	186	186	186
1d	<i>Zuwendungen FHB (Tarifausgleich)</i>	43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Erträge	156	5	17	23	4	6	8	8	8	8	8
4	Gesamtleistung	3.204	3.079	2.815	2.904	1.578	2.366	3.155	3.152	3.119	3.112	2.983
5	bezogenes Material	-297	-229	-229	-306	-134	-201	-268	-269	-269	-270	-273
6	bezogene Leistungen	-441	-394	-382	-351	-222	-332	-443	-443	-443	-443	-448
7	Personalaufwand	-1.186	-1.208	-1.218	-1.269	-650	-975	-1.300	-1.321	-1.302	-1.294	-1.158
8	Abschreibungen	-372	-376	-404	-341	-190	-285	-380	-354	-338	-375	-375
9	sonstiger betrieblicher Aufwand	-222	-139	-225	-182	-95	-143	-190	-190	-190	-190	-192
10	Umlagen	-266	-221	-193	-191	-142	-214	-285	-286	-288	-251	-248
11	interne Verrechnungen	-261	-290	-252	-260	-142	-213	-285	-285	-285	-285	-285
12	Summe Aufwand	-3.044	-2.858	-2.904	-2.899	-1.576	-2.363	-3.151	-3.148	-3.115	-3.108	-2.979
13	Betriebsergebnis	160	220	-89	5	2	3	4	4	4	4	4
14	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Zinserträge	1	1	2	6	1	1	2	2	2	2	2
16	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Finanzergebnis	1	1	2	6	1	1	2	2	2	2	2
18	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	161	222	-88	11	3	4	5	5	5	5	6
19	a.o. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Steuern	13	0	5	9	3	4	5	5	5	5	5
21	Ergebnis nach Steuern	148	222	-93	2	0	0	0	0	0	0	0

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: **Umweltbetrieb Bremen**

Planungszeitraum:

Jahr 2016 bis 2020

Kundenmanagement

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1 Umsatzerlöse SVAbfall	4.866	3.286	3.069	5.169	1.551	2.327	3.102	3.171	3.009	3.145	3.088
2 Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 sonstige Erträge	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0
4 Gesamtleistung	4.866	3.286	3.076	5.169	1.551	2.327	3.102	3.171	3.009	3.145	3.088
5 bezogenes Material	-3	-17	-14	-14	-6	-10	-13	-13	-13	-13	-13
6 bezogene Leistungen	-125	-664	-305	-168	-219	-329	-439	-389	-289	-289	-292
7 Personalaufwand	-1.239	-1.260	-1.369	-1.324	-704	-1.056	-1.408	-1.474	-1.496	-1.519	-1.541
8 Abschreibungen	-86	-89	-83	-79	-29	-44	-58	-10	-11	-13	-13
9 sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.990	-1.362	-1.504	-1.993	-585	-877	-1.170	-1.270	-1.185	-1.298	-1.210
10 Umlagen	-1.360	181	262	-1.369	-7	-10	-14	-14	-14	-14	-19
11 interne Verrechnungen	-62	-62	-66	-62	0	-1	-1	-1	-1	-1	-1
12 Summe Aufwand	-4.865	-3.273	-3.079	-5.010	-1.551	-2.326	-3.101	-3.170	-3.008	-3.145	-3.088
13 Betriebsergebnis	1	13	-3	159	0	0	1	1	1	0	0
14 Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1	13	-3	159	0	0	1	1	1	0	0
19 a.o. Ergebnis	0	3	-142	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Steuern	1	12	0	10	0	0	0	0	0	0	0
21 Ergebnis nach Steuern	0	4	-145	149	0	0	0	0	0	0	0

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: **Umweltbetrieb Bremen**

Planungszeitraum:

Jahr 2016 bis 2020

Deponie

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Planungsgrößen

Ist
2013

Ist
2014

Prognose
2015

Planung
2015

Planjahr 1
2016
I. Halbjahr

Planjahr 1
2016
I.-III.
Quartal

Planjahr 1
2016

Planjahr 2
2017

Planjahr 3
2018

Planjahr 4
2019

Planjahr 5
2020

lfd. Nr.	Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
1	Umsatzerlöse, davon	4.516	5.465	5.854	4.879	2.261	3.391	4.522	4.662	4.116	4.126	4.135
1a	Entgelte	3.334	4.256	4.836	3.683	1.695	2.543	3.390	3.382	2.827	2.827	2.827
1b	Umsatz SVAbfall	890	934	818	947	463	694	926	1.075	1.084	1.093	1.102
1c	Umsatz aus BgA	171	195	180	167	83	125	167	167	167	167	167
1d	Umsatz Sonstiges	120	79	20	83	20	30	40	40	40	40	40
2	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Zuwendungen FHB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	sonstige Erträge	636	314	319	246	129	194	259	259	259	259	259
5	Gesamtleistung	5.152	5.779	6.173	5.125	2.390	3.585	4.780	4.921	4.375	4.384	4.393
6	bezogenes Material	-306	-286	-218	-336	-120	-180	-240	-240	-240	-240	-243
7	bezogene Leistungen	-1.239	-1.332	-1.544	-1.158	-732	-1.098	-1.464	-1.503	-1.546	-1.578	-653
8	Personalaufwand	-1.347	-1.249	-1.223	-1.456	-703	-1.055	-1.406	-1.504	-1.527	-1.553	-1.573
9	Abschreibungen	-795	-815	-1.062	-764	-715	-1.073	-1.430	-1.392	-1.409	-1.469	-1.469
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	-523	-1.190	-1.091	-631	-441	-662	-883	-888	-888	-888	-897
11	Umlagen	-776	-741	-721	-744	-389	-583	-777	-763	-755	-748	-778
12	interne Verrechnungen	-71	-79	-95	-56	-41	-62	-83	-83	-83	-83	-83
13	Summe Aufwand	-5.057	-5.692	-5.954	-5.143	-3.142	-4.713	-6.283	-6.373	-6.448	-6.560	-5.697
14	Betriebsergebnis	95	87	219	-19	-752	-1.127	-1.503	-1.452	-2.074	-2.176	-1.303
15	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Zinserträge	45	14	15	67	7	11	15	15	15	15	15
17	Zinsaufwand	-65	-8	0	0	-3.767	-5.651	-7.534	-7.806	-8.400	-9.023	-10.991
18	Finanzergebnis	-20	6	15	67	-3.760	-5.640	-7.520	-7.792	-8.386	-9.009	-10.977
19	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	75	93	233	48	-4.512	-6.767	-9.023	-9.244	-10.459	-11.184	-12.280
20	a.o. Ergebnis	0	-14.608	-676	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Steuern	12	22	15	1	2	3	4	4	4	4	4
22	Ergebnis nach Steuern	63	-14.537	-458	47	-4.514	-6.770	-9.027	-9.248	-10.463	-11.188	-12.284

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: **Umweltbetrieb Bremen**

Planungszeitraum:

Jahr 2016 bis 2020

Stadtentwässerung

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Planungsgrößen	Ist	Ist	Prognose	Planung	Planjahr 1	Planjahr 1	Planjahr 1	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4	Planjahr 5	
	2013	2014	2015	2015	2016 I. Halbjahr	2016 I.-III. Quartal	2016	2017	2018	2019	2020	
1	Umsatzerlöse, davon	99.130	95.323	94.880	99.406	48.089	72.133	96.178	96.560	97.589	99.139	97.228
1a	<i>Gebührenerlöse</i>	86.410	82.870	82.317	87.092	41.820	62.730	83.640	84.022	85.051	86.466	84.555
1b	<i>Entgelte</i>	7.626	7.432	7.585	7.585	3.794	5.691	7.588	7.588	7.588	7.723	7.723
1c	<i>Umsatz Sonstiges</i>	5.094	5.021	4.950	4.729	2.475	3.713	4.950	4.950	4.950	4.950	4.950
2	Zuwendungen FHB	1.113	1.113	1.114	1.114	557	836	1.114	1.114	1.114	1.114	1.114
3	sonstige Erträge	8.650	9.495	8.561	8.527	4.272	6.407	8.543	8.543	8.543	8.822	8.541
4	Gesamtleistung	108.893	105.931	104.556	109.047	52.917	79.376	105.835	106.217	107.246	109.075	106.883
5	bezogenes Material	-1	-4	-5	-2	-4	-6	-8	-8	-8	-8	-8
6	bezogene Leistungen	-92.229	-89.305	-87.649	-92.729	-44.311	-66.466	-88.621	-88.823	-89.750	-91.514	-93.104
7	Personalaufwand	-423	-423	-428	-577	-274	-412	-549	-543	-551	-560	-605
8	Abschreibungen	-12.277	-12.271	-12.256	-12.232	-6.111	-9.167	-12.223	-12.125	-11.960	-11.769	-11.485
9	sonstiger betrieblicher Aufwand	-583	-408	-389	-378	-190	-285	-380	-378	-378	-378	-375
10	Umlagen	-939	-864	-825	-861	-438	-657	-876	-866	-851	-840	-859
11	interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Summe Aufwand	-106.453	-103.275	-101.551	-106.778	-51.328	-76.993	-102.657	-102.744	-103.499	-105.070	-106.436
13	Betriebsergebnis	2.440	2.656	3.004	2.268	1.589	2.384	3.178	3.473	3.747	4.005	447
14	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Zinserträge	9	13	9	30	4	6	9	9	9	9	9
16	Zinsaufwand	0	0	0	-16	0	0	0	0	0	0	0
17	Finanzergebnis	9	13	9	14	4	6	9	9	9	9	9
18	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	2.448	2.669	3.014	2.282	1.593	2.390	3.187	3.482	3.755	4.014	455
19	a.o. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Steuern	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Ergebnis nach Steuern	2.448	2.669	3.014	2.282	1.593	2.390	3.187	3.482	3.755	4.014	455

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: **Umweltbetrieb Bremen**

Planungszeitraum:

Jahr 2016 bis 2020

Betriebsleitung, Stab und zentrale Dienste

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1 Umsatzerlöse, davon	125	1.782	1.940	0	970	1.455	1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
1a <i>Umsatz SVAbfall</i>	62	1.782	1.940	0	970	1.455	1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
1b <i>Zuwendung FHB (Tarifausgleich)</i>	63	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 sonstige Erträge	171	87	97	86	45	67	89	84	84	84	84
4 Gesamtleistung	297	1.869	2.036	86	1.015	1.522	2.029	2.024	2.024	2.024	2.024
5 bezogenes Material	-84	-50	-68	-84	-31	-47	-63	-63	-63	-63	-64
6 bezogene Leistungen	-139	-96	-261	-238	-100	-150	-200	-148	-148	-148	-149
7 Personalaufwand	-3.631	-3.540	-3.374	-3.244	-1.865	-2.798	-3.731	-3.706	-3.762	-3.764	-3.807
8 Abschreibungen	-201	-166	-144	-206	-69	-103	-137	-149	-147	-125	-125
9 sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.807	-1.928	-2.064	-1.718	-1.197	-1.795	-2.393	-2.384	-2.290	-2.290	-2.313
10 Umlagen	5.746	3.996	3.981	5.324	2.293	3.440	4.587	4.517	4.475	4.453	4.521
11 interne Verrechnungen	-192	-111	-119	-173	-53	-80	-107	-107	-107	-107	-107
12 Summe Aufwand	-309	-1.894	-2.049	-339	-1.022	-1.534	-2.045	-2.040	-2.042	-2.044	-2.044
13 Betriebsergebnis	-12	-25	-12	-253	-8	-12	-16	-16	-18	-20	-20
14 Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Zinsaufwand	-47	-38	-38	0	-19	-28	-37	-37	-35	-33	-33
17 Finanzergebnis	-47	-38	-38	0	-19	-28	-37	-37	-35	-33	-33
18 Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-59	-63	-50	-253	-26	-40	-53	-53	-53	-53	-53
19 a.o. Ergebnis	63	63	63	100	33	49	65	65	65	65	65
20 Steuern	4	0	13	0	6	10	13	13	13	13	13
21 Ergebnis nach Steuern	0	0	0	-153	0	0	0	0	0	0	0

1. Erfolgsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: **Umweltbetrieb Bremen**

Planungszeitraum:

Jahr 2016 bis 2020

Standortkonzept

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016 I. Halbjahr	Planjahr 1 2016 I.-III. Quartal	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)											
1 Umsatzerlöse	0	0	0	0			0	0	0	0	0
2 Bestandsveränderung											
3 sonstige Erträge			307		4.944	7.416	9.282	2.312	1.522		
4 Gesamtleistung	0	0	307	0	4.944	7.416	9.282	2.312	1.522	0	0
5 bezogenes Material											
6 bezogene Leistungen			-36		-114	-171	-228	-295	-255		
7 Personalaufwand											
8 Abschreibungen								-62	-187		
9 sonstiger betrieblicher Aufwand											
10 Umlagen											
11 interne Verrechnungen											
12 Summe Aufwand	0	0	-36	0	-114	-171	-228	-357	-442	0	0
13 Betriebsergebnis	0	0	271	0	4.830	7.245	9.054	1.955	1.080	0	0
14 Beteiligungsergebnis											
15 Zinserträge											
16 Zinsaufwand											
17 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	0	0	271	0	4.830	7.245	9.054	1.955	1.080	0	0
19 a.o. Ergebnis											
20 Steuern											
21 Ergebnis nach Steuern	0	0	271	0	4.830	7.245	9.054	1.955	1.080	0	0

2. Vermögensplan

Umweltbetrieb Bremen

lfd. Nr.	Bezeichnung					Wirtschaftsplan		Finanzplan		
		Ist 2013 T€	Ist 2014 T€	Prognose 2015 T€	Planung 2015 T€	Planjahr 1 2016 T€	Planjahr 2 2017 T€	Planjahr 3 2018 T€	Planjahr 4 2019 T€	Planjahr 5 2020 T€
1	Mittelbedarf für Investitionen in der Planungsperiode									
2	Immaterielle Vermögensgegenstände	85	141	102	115	155	60	50	50	100
3	Grundstücke, Gebäude	1783	2886	1132	1756	5716	6431	4610	2300	1050
4	Technische Anlagen, Maschinen	584	382	472	1387	0	300	370	0	0
5	Firmenfahrzeuge	238	71	977	250	1402	1402	1452	1402	1402
6	Einrichtungen / Büroausstattungen									
7	sonstige Investitionen	217	348	335	375	367	265	255	355	255
8	Sonstiger Betriebsmittelbedarf in der Planungsperiode									
9	Mittelbedarf:	2907	3828	3018	3883	7640	8458	6737	4107	2807
10	Gesellschaftermittel (FHB bzw. Beteiligungsgesellschaft):									
11	Gesellschafterdarlehen									
12	Zuschüsse									
13	Kreditaufnahmen									
14	Investitionen									
15	Betriebsmittel									
16	Finanzierung aus dem lfd. Geschäftsbetrieb (Innenfinanzierung)									
17	Abschreibungen	594	584	832	509	1017	1080	1043	1056	814
18	Verkauf von Anlagevermögen	56	56	407	100	9448	2407	1331	100	100
19	Überschüsse des Planjahres	1723	-12954	1494	2530	3599	-3133	-5038	-6416	-11317
20	Zuführung von Rücklagen	40	15585	-215	244	-6924	7604	8901	8867	12710
21	sonstige Zuschüsse (Drittmittel)	494	557	500	500	500	500	500	500	500
22	Mittelherkunft:	2907	3828	3018	3883	7640	8458	6737	4107	2807
Nachrichtlich:										
Stand des LHK-Kontos per 31.12.		33557	33224	29400	33262	35220	28271	19560	15127	12300

Nachrichtlich:

Eigenkapital	Ist 2013 T€	Ist 2014 T€	Prognose 2015 T€	Plan 2015 T€	Planjahr 1 2016 T€	Planjahr 2 2017 T€	Planjahr 3 2018 T€	Planjahr 4 2019 T€	Planjahr 5 2020 T€
Eigenkapital, davon	155346	142222	143546	144411	153749	148307	141461	133866	121327
Kapital- / Gewinnrücklagen / SoPoR	112622	114175	101051	101913	109150	110440	105498	99281	91643
Gewinn- / Verlustvortrag	1723	-12954	1494	1967	3599	-3133	-5038	-6416	-11317

3. Personalplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung:		Umweltbetrieb Bremen								
					Wirtschaftsplan		Finanzplan			
lfd. Nr.	Personalbestand: ¹	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
1	Technisches Personal									
2	Kaufmännisch-verwaltendes Personal									
3	Gewerbliches Personal									
4	Summe (Beschäftigungsvolumen)²	450,02	436,82	443,86	454,65	453,32	450,73	448,73	436,23	433,23
5	davon: nicht aktiv Beschäftigte:									
6	a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	3,33	5,23	4,48	4,48	3,89	3,01	2,45	0,85	0,25
7	b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	3,34	6,77	5,9	5,9	3,89	1,16	1	1	1
8	weibliche Beschäftigte	133,02	125,32	129,26	keine detaillierte Personalgruppen Zuordnung möglich					
9	männliche Beschäftigte	317	311,5	314,6						
10	schwerbehinderte Beschäftigte	28,275	27,86	29,36						
11	Beamteninnen/Beamte	8,47	9,87	9,88						
12	nachrichtlich: Auszubildende	23	23	21	21	18	18	18	18	18
13	Personalkosten:	24.428 TEUR	24.130 TEUR	23.795 TEUR	24.338 TEUR	25.940 TEUR	26.145 TEUR	26.268 TEUR	26.427 TEUR	26.507 TEUR
14	Technisches Personal									
15	Kaufmännisch-verwaltendes Personal									
16	Gewerbliches Personal									
17	Summe	24.428 TEUR	24.130 TEUR	23.795 TEUR	24.338 TEUR	25.940 TEUR	26.145 TEUR	26.268 TEUR	26.427 TEUR	26.507 TEUR
18	davon aus der Kernverwaltung									
19										

¹⁾ ist hier als Stichtagsvolumen angegeben (01.10.2015)

Das Beschäftigungsvolumen ist bei ATZ entsprechend der realen Beschäftigung angegeben, d.h. "o" bei Freistellung und in der Arbeitsphase entsprechend des realen Volumens.

4. Investitionsplan

Eigenbetrieb/Museumsstiftung: Umweltbetrieb Bremen													
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Beschluss des Aufsichtsgremiums vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist 2013 in T€	Ist 2014 in T€	Prognose 2015 in T€	Planung 2015 in T€	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
									Planjahr 1 '2016 in T€	Planjahr 2 '2017 in T€	Planjahr 3 '2018 in T€	Planjahr 4 '2019 in T€	Planjahr 5 '2020 in T€
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter												
	1.1. Ifd. Erwerb div. Software				85	141	102	115	155	60	50	50	100
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				85	141	102	115	155	60	50	50	100
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke												
	Bereich Grün												
	Fahrzeughalle Im freien Meer/FH Walle	13.04.2011			13								
	Erweiterung Maschinenhalle Walle	-			54								
	Maschinenhalle/Pausenraum Knoops Park	-			8	209	15						
	BHKW Betriebs Hof Mitte	-			105								
	Erweiterung Büroräume Krietes Park ²⁾	-			6	16	27		300				
	Standortkonzept:												
	Neubau Unterkunft u. Maschinenhalle FH Osterholz ²⁾	-					45	1.000	1.850	1.600	205		
	Neubau Unterkunft FH Huckelriede ²⁾	-					45		200	1.600	1.855		
	Sanierung Standort Am Lehester Deich ²⁾	-							250	250			
	Sanierung Standort Am Sodenmatt ²⁾	-							375	375			
	Sanierung wg. Energiesparverordnung	-						63					
	Bereich Stadtreinigung												
	Neubau Waschplatz Aumunder Feldstraße	-				50							
	Bereich Deponie												
	Errichtung Deponieklasse I	29.05.2009			1.236	2.470	520						
	Photovoltaikanlage Freiflächenanl. Deponie	13.04.2011			148	50							
	Notfallager	-			7			450					
	Grundstücksankauf Deponie	-			4			50					
	Herrichtung Ausgleichsmaßnahmen	-						10					
	Optimierung BHKW Deponie ²⁾	-						40					
	Ersatzinvestition Infrastruktur	-							52				
	DK 0-Abschnitt im Bereich des Deichverbandspolders ²⁾	-							312				
	Canyonbereich Top on Top ²⁾	-						50	50	50	50	50	50
	Optimierung Deponie ²⁾	-							30	1.146	2.500	2.250	1.000
	Bereich Friedhöfe												
	Ufersicherung FH Osterholz	-			25			50					
	FH Huckelriede Anonymes Gräberfeld	-			1								
	Errichtung Gemeinschaftsgrabanlagen	-			28	25	80	80					
	Ertüchtigung Krematorium	19.04.2013			141	22	300		2.297	1.160			
	Umnutzung Gebäude Friedhofstraße	-			5	43							
	Sanierung wg. Energiesparverordnung	-						63					
												
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				1.783	2.886	1.132	1.756	5.716	6.431	4.610	2.300	1.050
	davon für Maßnahmen des Standortkonzeptes				0	0	90	1.000	2.675	3.825	2.060	0	0
3	Maschinen und technische Anlagen												
	3.1. Investitionen unter 250 T€				821	453	1.449	1.637	1.402	1.402	1.452	1.402	1.402
	davon für												
	3.1.1. Fahrzeugbeschaffung Bereich Grün	-			153	71	450	0	769	769	769	769	769
	3.1.2. Fahrzeugbeschaffung Bereich Deponie	-			0	0	45	250		50			
	3.1.3. Fahrzeugbeschaffung Bereich Friedhöfe	-			0	0	150	0	300	300	300	300	300
	3.1.4. Fahrzeugbeschaffung Bereich Stadtreinigung	-			85	0	332	0	333	333	333	333	333
	3.1.5. Maschinen und Geräte Bereich Grün	-			318	317	312	762					
	3.1.6. Maschinen und Geräte Bereich Deponie	-			0	0	9	0					
	3.1.7. Maschinen und Geräte Bereich Friedhöfe	-			164	65	143	293					
	3.1.8. Maschinen und Geräte Bereich Stadtreinigung	-			95	0	4	332					
	3.1.9. Maschinen und Geräte Bereich Krematorium	-			7	0	4	0					
	3.2. Investitionen über 250 T€				0	0	0	0	0	300	370	0	0
	3.2.1. Beschaffung eines Radladers im Bereich Deponie ²⁾	-								300			
	3.2.2. Beschaffung eines Radladers im Bereich Deponie ²⁾	-									370		
	Summe Maschinen und technische Anlagen				821	453	1.449	1.637	1.402	1.702	1.822	1.402	1.402
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen												

	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€	-		217	348	335	375	367	265	255	355	255
	davon für den											
	Bereich Grün	-		81	138	78	80	85	85	75	75	75
	Bereich Friedhöfe	-		28	44	50	25	35	35	35	35	35
	Bereich Stadtreinigung	-		13	2	9	9	9	9	9	9	9
	Bereich Deponie	-		33	10	10	60	85	50	50	50	50
	Bereich Dienstleistung	-		61	148	171	198	136	69	69	169	69
	Bereich Kundenmanagement Abfall	-			5	14		14	14	14	14	14
	Bereich Abwasser	-		1		3	3	3	3	3	3	3
	Summe Investitionen			2.906	3.829	3.018	3.882	7.640	8.458	6.737	4.107	2.807

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Investitionen, die im Einzelfall 250 T€ überschreiten, sind erst freigegeben nach zusätzlichem Beschluss des Betriebsausschusses unter Vorlage einer Wirtschaftlichkeitsberechnung. Alle anderen Maßnahmen bleiben bei der einzelnen Investition unter 250 T€.

nachrichtlich:

	Stilllegung Altteil Deponie (Finanzierung aus Rückstellung)	Senat; 28.05.2009		416	178	478	3.000	110	380	2.760	200	0
	davon:											
	Kontrollfeld					409	0					
	1. Bauabschnitt Stilllegungsmaßnahmen					69	0	50	370	2700	150	
	2. Bauabschnitt Stilllegungsmaßnahmen								10	50		
	3. Bauabschnitt Stilllegungsmaßnahmen							60		10	50	

5. Planbilanz									
Eigenbetrieb/Museumsstiftung:		Umweltbetrieb Bremen							
lfd. Nr.		2013	2014	2015	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
		T€	T€	T€	2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	Aktiva								
2	Immaterielles Anlagevermögen	332	320	252	268	279	302	336	436
3	Sachanlagevermögen	367.467	355.736	343.292	336.364	331.088	324.596	316.551	307.762
4	Finanzanlagen								
5	Anlagevermögen	367.799	356.056	343.544	336.632	331.367	324.898	316.887	308.198
6	Vorräte	415	387	385	385	385	425	425	425
7	Forderungen	92.501	92.171	89.866	96.325	90.777	82.963	80.031	68.405
8	davon gegenüber FHB	77.730	73.599	73.717	75.675	68.628	60.014	55.583	52.756
9	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Flüssige Mittel	8	7	7	7	7	7	7	7
11	Umlaufvermögen	92.924	92.565	90.258	96.717	91.169	83.395	80.463	68.837
12	Sonstige Aktiva	52	34	25	25	25	25	25	25
13	Bilanzsumme Aktiva	460.775	448.655	433.827	433.374	422.561	408.318	397.375	377.060
14	Passiva								
15	Eigenkapital	155.346	142.222	143.545	153.749	148.308	141.461	133.865	121.327
16	Sonderposten	93.672	88.017	82.293	76.561	70.823	65.070	59.303	53.521
17	davon Mittel der FHB								
18	Rückstellungen	67.477	81.606	81.043	89.370	97.754	104.414	116.871	123.298
19	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB								
	davon Rückstellungen Deponie								
	davon Rückstellungen zweckgeb.für Sanierungen								
20	davon Pensionsrückstellungen								
21	Verbindlichkeiten	14.857	14.876	14.469	10.605	11.875	12.110	10.595	10.695
22	davon gegenüber FHB	3.724	3.857	3.734	3.433	3.433	3.433	3.433	3.433
23	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	7.252	6.029	5.985	4.186	4.186	4.186	4.186	4.186
24	davon gegenüber Kreditinstituten								
25	Sonstige Passiva	129.423	121.934	112.477	103.089	93.801	85.263	76.741	68.219
26	Bilanzsumme Passiva	460.775	448.655	433.827	433.374	422.561	408.318	397.375	377.060
27	Liquidität 2.-en Grades¹	490	609	567	953	784	586	504	310

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

Wirtschaftsplan 2016 und 2017 für das**Sondervermögen kommunale Abfallentsorgung**

zuständiges Fachressort: Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Vermögensplan

3. Investitionsplan

4. Differenzierung der Geschäftsbesorgungsentgelte

1. Erfolgsplan

Sonst. Sondervermögen:

Sondervermögen kommunale Abfallwirtschaft

Planungszeitraum:

Jahr 2016 bis 2020

Wirtschaftsplan

Finanzplan

Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Jahr 2016 bis 2020					
					Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020	
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)										
1	Umsatzerlöse, davon	52.131	52.424	52.384	56.620	56.463	57.198	57.904	58.623	59.497
2	Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Erträge	1.751	1.553	1.581	1.696	1.545	1.545	1.560	1.560	1.560
4	Gesamtleistung	53.881	53.977	53.965	58.316	58.009	58.743	59.464	60.182	61.056
5	bezogenes Material	0	0	-1	-1	0	0	0	0	0
6	bezogene Leistungen	-52.957	-53.230	-54.201	-57.206	-56.385	-57.401	-58.236	-59.032	-59.881
6a	<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>									
7	Abschreibungen	-177	-174	-207	-268	-296	-360	-445	-459	-479
8	sonstiger betrieblicher Aufwand	-731	-566	-890	-839	-1.315	-965	-760	-660	-660
9	Summe Aufwand	-53.864	-53.970	-55.298	-58.314	-57.997	-58.725	-59.440	-60.151	-61.020
10	Betriebsergebnis	17	7	-1.333	2	12	18	24	31	36
11	Beteiligungsergebnis									
12	Zinserträge	4	4	1	16	4	4	4	4	4
13	Zinsaufwand									
14	Finanzergebnis	4	4	1	16	4	4	4	4	4
15	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	21	11	-1.331	18	16	22	28	35	40
16	a.o. Erträge	0	0	1.345	0	0	0	0	0	0
17	a. o. Aufwand									
18	a.o. Ergebnis	0	0	1.345	0	0	0	0	0	0
19	Steuern vom Eink. und Ertrag									
20	sonstige Steuern	12	0	0	0					
21	Ergebnis nach Steuern	9	11	14	18	16	22	28	35	40

2. Vermögensplan

Sonst. Sondervermögen:										
Sondervermögen kommunale Abfallwirtschaft										
Ifd. Nr.	Bezeichnung					Wirtschaftsplan		Finanzplan		
		Ist 2013 T€	Ist 2014 T€	Prognose 2015 T€	Planung 2015 T€	Planjahr 1 2016 T€	Planjahr 2 2017 T€	Planjahr 3 2018 T€	Planjahr 4 2019 T€	Planjahr 5 2020 T€
1	Investitionen	171	447	1.207	147	1.597	2.347	327	327	327
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen									
3	Zuführungen von Rücklagen									
4	Kredittilgung									
5	Abführung an den Haushalt									
6	Summe Mittelbedarf	171	447	1.207	147	1.597	2.347	327	327	327
7										
8	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	9	11	14	18	16	22	28	35	40
9	Abschreibungen	177	174	207	268	296	360	445	459	479
	Restbuchwerte Anlagenabgänge									
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge									
11	Entnahme von Eigenmitteln	5.857	-3.538	-2.258	10.309	1.951	3.366	1.961	2.658	3.507
12	Kreditaufnahme									
12a	Gebührenüber-/unterdeckungen	-5.872	3.800	3.244	-10.448	-666	-1.401	-2.107	-2.825	-3.699
13	Erhaltene Drittmittel									
14	Zuführungen aus dem Haushalt									
15	Summe Mittelherkunft	171	447	1.207	147	1.597	2.347	327	327	327

3. Investitionsplan

Sonst. Sondervermögen:

Sondervermögen kommunale Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Beschluss des Sondervermögensausschusses vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist	Ist	Prognose	Planung	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
					2013	2014	2015	2015	Planjahr 1 ¹	Planjahr 2 ¹	Planjahr 3 ¹	Planjahr 4 ¹	Planjahr 5 ¹
					in T€	in T€	in T€	in T€	2016	2017	2018	2019	2020
					in T€					in T€			
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter												
	1.1.												
	1.2.												
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke												
	2.1.	Recyclingstation Borgfeld			4		50		1.150				
		Recyclingstation Hohentor			41	301	900		20				
		Betriebshof Obervielander Straße				80	30						
		Recyclingstationen Umbaumaßnahmen					50		200	200	200	200	200
		Wertstoffsammelplätze					0	50	50	50	30	30	30
		Umschlaganlage							2.000				
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				45	381	1.030	50	1.420	2.250	230	230	230
3	Maschinen und technische Anlagen												
	3.1.												
	Summe Maschinen und technische Anlagen				0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
	4.1.												
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen												
	5.1.												
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen				0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€				127	66	177	97	177	97	97	97	97
	Summe Investitionen				171	447	1.207	147	1.597	2.347	327	327	327

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

4. Differenzierung der Geschäftsbesorgungsentgelte für die sonstigen Sondervermögen

sonstig. Sondervermögen: Sondervermögen kommunale Abfallwirtschaft										
					Entgeltzahlungen aus dem Sondervermögen					
Sondervermögen / Zahlungspflichtiger / HH-Stelle	Geschäftsbesorger / Zahlungsempfänger	lfd. Vertrag	Vertragsinhalt	Entgelt	2013 (Ist) T€	2014 (Ist) T€	2015 (Prognose) T€	2015 (Plan) T€	2016 (Plan) T€	2017 (Plan) T€

Zusammenstellung der Einzelansätze über Zahlungen und Forderungen an den Haushalt hier: Sondervermögen kommunale Abfallwirtschaft

alle Beträge in T€

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung / Zahlungsgrund	2013 (Ist)	2014 (Ist)	2015 (Prognose)	2016 (Plan)	2017 (Plan)
1. Zuführungen aus dem HH¹ bzw. Forderungen an den Haushalt²						
Aus den folgenden Haushaltsstellen wurden/werden die Zuführungen geleistet:						
Zwischensumme:		0	0	0	0	0
2. Sonstige Zuführungen						
Zwischensumme:		0	0	0	0	0
Summe Zuführungen:		0	0	0	0	0
3. Zahlungen an den Haushalt						
Aus den folgenden Haushaltsstellen wurden / werden Zahlungen geleistet:						
0680 / 42845-0	In Rechnungstellung von Personalkosten	781	715	704	868	882
Summe Abführungen:		781	715	704	868	882

¹ betrifft die Jahre 2013 und 2014.

² betrifft die Jahre 2015, 2016 und 2017.

Hinweis: Die Zahlungen sind synchron im SV und im Kernhaushalt abzubilden.

Wirtschaftsplan 2016 und 2017 und Finanzplanung bis 2020 für das**Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen**

zuständiges Fachressort: **Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr**

Inhaltsübersicht

- 1. Erfolgsplan**
- 2. Vermögensplan**
- 3. Investitionsplan**
- 4. Differenzierung des Geschäftsbesorgungsentgelte**
- 5. Anlage 1: Stadtteilbudgets**

1. Erfolgsplan									
Sonst. Sondervermögen:					Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen				
Planungszeitraum:					Jahr 2016 bis 2020				
					Wirtschaftsplan		Finanzplan		
Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020

lfd. Nr Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)

1	Umsatzerlöse	2.212	2.884	2.152	2.135	2.233	2.233	2.233	2.233	2.233
3	sonstige Erträge	6.413	5.234	11.499	5.750	7.244	7.444	7.644	7.744	7.944
4	Summe Erträge	8.625	8.118	13.651	7.885	9.477	9.677	9.877	9.977	10.177
5	bezogenes Material (Bauunterhalt)	22.797	24.290	23.419	23.419	27.907	27.626	29.116	30.070	23.892
6	bezogene Leistungen	61.801	62.081	68.057	63.174	66.022	66.966	66.896	66.896	66.896
6a	<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Abschreibungen	41.293	43.264	43.039	41.755	43.880	43.880	43.880	43.880	43.880
8	sonstiger betrieblicher Aufwand	5.564	4.423	4.950	4.950	4.950	4.950	4.950	4.950	4.950
9	Summe Aufwand	131.455	134.058	139.465	133.298	142.759	143.422	144.842	145.796	139.618
10	Betriebsergebnis	-122.830	-125.940	-125.814	-125.413	-133.282	-133.745	-134.965	-135.819	-129.441
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Zinserträge	526	246	550	550	335	390	445	445	445
13	Zinsaufwand	2	4	25	25	2	3	3	3	3
14	Finanzergebnis	524	242	525	525	333	387	442	442	442
15	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-122.306	-125.698	-125.289	-124.888	-132.949	-133.358	-134.523	-135.377	-128.999
16	a. o. Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	a. o. Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	a. o. Ergebnis	0								
19	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	sonstige Steuern	32	25	60	40	28	32	32	32	32
21	Ergebnis nach Steuern	-122.338	-125.723	-125.349	-124.928	-132.977	-133.390	-134.555	-135.409	-129.031

1. Erfolgsplan Teilvermögen Straße und Verkehr

Sonsl. Sondervermögen:		Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen									
Planungszeitraum:		Wirtschaftsplan					Finanzplan				
Planungszeitraum:		Jahr 2016 bis 2020									
Planungsgrößen		Ist	Ist	Prognose	Planung	Planjahr 1	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4	Planjahr 5	
Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
Umsatzerlöse		931	1.487	915	915	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
sonstige Erträge		3.050	3.050	3.050	3.050	4.500	4.700	4.900	5.000	5.200	
Summe Erträge		3.981	4.537	3.965	3.965	5.500	5.700	5.900	6.000	6.200	
Materialaufwand		69.706	70.828	70.741	72.146	76.945	76.983	78.473	79.427	73.249	
bezogene Leistungen		46.436	46.033	46.326	48.092	48.403	48.722	48.722	48.722	48.722	
Unterhaltung der Brunnenanlagen		120	136	135	120	136	136	136	136	136	
Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns		1.372	1.244	1.380	1.372	1.773	1.794	1.794	1.794	1.794	
Änderungen an Lichtsignalanlagen		22	21	22	20	21	21	21	21	21	
Entwässerung öffentlicher Flächen		13.114	12.298	12.400	13.400	13.400	13.400	13.400	13.400	13.400	
Straßenreinigung Bremen Stadtgebiet		14.123	14.357	14.400	14.316	14.981	15.202	15.202	15.202	15.202	
Straßenreinigung Bremen Nord		2.290	2.370	2.150	2.150	2.300	2.346	2.346	2.346	2.346	
Gullyreinigung		1.480	1.508	1.551	1.551	1.582	1.613	1.613	1.613	1.613	
Wartung und Betrieb der Straßenbeleuchtung		6.301	6.614	6.102	7.200	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	
Wartung und Betrieb von elektrischen Straßenverkehrseinrichtungen		624	203	604	700	220	220	220	220	220	
Betrieb Verkehrsmanagementszentrale		264	318	367	300	320	320	320	320	320	
Unterhaltung der Kanäle und Pumpwerke für die Stadtentwässerung		386	317	300	250	320	320	320	320	320	
Unterhaltung der Straßen		1.920	1.665	2.035	1.923	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	
Unterhaltung der Brücken		695	768	800	700	780	780	780	780	780	
Planungskosten für den Ausbau von Verkehrswegen		112	69	150	100	80	80	80	80	80	
Pavement-Management-System		0	73	80	100	100	100	100	100	100	
Wartung der Lichtsignalanlagen und Verkehrsrechner		3.352	3.277	3.360	3.400	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	
Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und Vermessungswesen		19	16	40	50	20	20	20	20	20	
Unterhaltung Parkleitsystem		145	146	150	140	150	150	150	150	150	
Deichbeiträge		97	633	300	300	320	320	320	320	320	
Sonstiges		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Aufwendungen für Bauunterhalt		22.797	24.290	23.419	23.419	27.907	27.626	29.116	30.070	23.892	
Aufwendungen für Baunterhalt - Brücken		2.391	1.839	3.300	3.300	1.688	1.345	1.949	1.427	1.148	
Aufwendungen für Baunterhalt - Straßenbahnanlagen		2.796	2.962	407	407	3.861	3.975	8.008	8.385	5.659	
Aufwendungen für Baunterhalt - Straßen, Wege, Plätze		14.668	16.922	16.870	16.870	19.997	19.917	17.108	18.068	14.684	
Aufwendungen für Baunterhalt - Technische Anlagen		2.942	2.567	2.842	2.842	2.361	2.390	2.051	2.190	2.400	
Betrieb gewerblicher Alt		473	505	996	635	635	635	635	635	635	
Verwaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen BgA		98	92	100	113	113	110	110	110	110	
Unterhaltung der Stadtbahnstrecken BgA		192	234	625	270	270	270	270	270	270	
Nahverkehrsplanung BgA		48	44	130	117	115	115	112	109	106	
Nahverkehrssteuerung BgA		135	135	141	135	137	140	143	146	149	
Erstattung Kapitaldienst an die BSAG BgA		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Abschreibungen		39.139	41.250	41.547	39.592	42.512	42.512	42.512	42.512	42.512	
sonstiger betrieblicher Aufwand		2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
Summe Aufwand		111.245	114.478	114.688	114.138	121.857	121.895	123.385	124.339	118.161	
Betriebsergebnis		-107.264	-109.941	-110.723	-110.173	-116.357	-116.195	-117.485	-118.339	-111.961	
Beteiligungsergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zinserträge		16	34	20	20	20	20	20	20	20	
Zinsaufwand		0	0	20	20	0	0	0	0	0	
Finanzergebnis		16	34	0	0	20	20	20	20	20	
Ergeb. d. gewönl. Geschäftstätigkeit		-107.248	-109.907	-110.723	-110.173	-116.337	-116.175	-117.465	-118.319	-111.941	
a. o. Erträge		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
a. o. Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
a. o. Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Sonstige Steuern		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ergebnis nach Steuern		-107.248	-109.907	-110.723	-110.173	-116.337	-116.175	-117.465	-118.319	-111.941	

1. Erfolgsplan Teilvermögen Grün										
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen										
Sonst. Sondervermögen:										
Planungszeitraum:										
Jahr 2016 bis 2020										
Planungsgrößen	Wirtschaftsplan					Finanzplan				
	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020	
Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)										
Umsatzerlöse	774	838	787	770	833	833	833	833	833	
sonstige Erträge	200	200	5.935	200	244	244	244	244	244	
Summe Erträge	974	1.038	6.722	970	1.077	1.077	1.077	1.077	1.077	
Materialaufwand										
bezogene Leistung	13.483	14.274	19.389	13.202	15.874	16.149	16.149	16.149	16.149	
Unterhaltung der Grünanlagen	6.775	7.246	7.110	7.110	8.583	8.781	8.781	8.781	8.781	
Ausgleichszahlungen/Personalkostenanstieg UBB	799	1.000	423	0	0	0	0	0	0	
Unterhaltung der Badeseen	30	0	0	0	0	0	0	0	0	
Unterhaltung der Außenanlagen öffentlicher Gebäude	184	0	0	0	0	0	0	0	0	
Planung Grünanlagen	855	855	855	855	930	947	947	947	947	
Unterhaltung der Straßenbäume	2.000	2.400	2.400	2.400	3.461	3.497	3.497	3.497	3.497	
Unterhaltung Kleingärten	250	250	250	250	330	330	330	330	330	
Rattenbekämpfung durch Immobilien Bremen	38	38	40	40	40	40	40	40	40	
Liegenschaftsverwaltung HANEG	499	399	452	440	440	440	440	440	440	
Deichverbände, Betrieb und Unterhaltung Lesumsperrwerk	695	708	721	721	725	735	735	735	735	
Deichverbände, Gewässerunterhaltung	61	61	61	59	65	69	69	69	69	
Deichverbände für "Große Lösung" rdW	483	492	501	501	503	508	508	508	508	
Deichverbände für "Große Lösung" ldW	488	499	508	508	509	514	514	514	514	
Personal- und Verwaltungskosten	225	254	190	190	190	190	190	190	190	
Belastung durch getrennte Abwassergebühr	0	0	48	48	48	48	48	48	48	
Sonstiges (u. a. Unterhaltung Spielplätze, Altstadtwallgraben)	101	72	95	80	50	50	50	50	50	
Sanierung Ölhäfen	0	0	5.735	0	0	0	0	0	0	
Nachrichtl. Zahlungsflüsse für konsumtive Aufwendungen Ölhäfen	0	0	3	0	432	2.011	643	573	337	
Abschreibungen	1.332	1.214	1.229	1.335	1.261	1.261	1.261	1.261	1.261	
sonstiger betrieblicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Summe Aufwand	14.815	15.488	20.618	14.537	17.135	17.410	17.410	17.410	17.410	
Betriebsergebnis	-13.841	-14.450	-13.896	-13.567	-16.058	-16.333	-16.333	-16.333	-16.333	
Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zinserträge	503	201	500	500	300	350	400	400	400	
Zinsaufwand	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
Finanzergebnis	503	200	500	500	300	350	400	400	400	
Ergeb. d. gewönl. Geschäftstätigkeit	-13.338	-14.250	-13.396	-13.067	-15.758	-15.983	-15.933	-15.933	-15.933	
a. o. Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
a. o. Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
a. o. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
sonstige Steuern	25	24	40	20	25	25	25	25	25	
Ergebnis nach Steuern	-13.363	-14.274	-13.436	-13.087	-15.783	-16.008	-15.958	-15.958	-15.958	

1. Erfolgsplan Teilvermögen Wohnungsbau und Sonstiges

Sonst. Sondervermögen:	Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen								
Planungszeitraum:	Jahr 2016 bis 2020								
					Wirtschaftsplan		Finanzplan		
Planungsgrößen	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)									
Umsatzerlöse	507	559	450	450	400	400	400	400	400
sonstige Erträge	3.163	1.984	2.514	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe Erträge	3.670	2.543	2.964	2.950	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
Materialaufwand									
bezogene Leistungen	1.409	1.269	1.346	1.245	1.110	1.460	1.390	1.390	1.390
Kosten für Grdstck.verkehr, -verwaltung und Verkehrssicherung	324	500	501	400	400	400	400	400	400
Zusätzliche Instandhaltung Streubesitz (Umbuchung aus Investitionen)	203	283	200	200	65	270	200	200	200
Entgelte Immobilien Bremen f. An- u. Verkäufe	461	149	305	305	305	450	450	450	450
Personal- und Verwaltungskosten	317	302	300	300	300	300	300	300	300
Kosten für Informationstechnologie	104	35	40	40	40	40	40	40	40
Abschreibungen	822	800	263	828	107	107	107	107	107
sonstiger betrieblicher Aufwand	3.164	2.023	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
Summe Aufwand	5.395	4.092	4.159	4.623	3.767	4.117	4.047	4.047	4.047
Betriebsergebnis	-1.725	-1.549	-1.195	-1.673	-867	-1.217	-1.147	-1.147	-1.147
Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinserträge	7	11	30	30	15	20	25	25	25
Zinsaufwand	2	3	5	5	2	3	3	3	3
Finanzergebnis	5	8	25	25	13	17	22	22	22
Ergeb. d. gewöohnl. Geschäftstätigkeit	-1.720	-1.541	-1.170	-1.648	-854	-1.200	-1.125	-1.125	-1.125
a. o. Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
a. o. Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0
a. o. Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Steuern	7	1	20	20	3	7	7	7	7
Ergebnis nach Steuern	-1.727	-1.542	-1.190	-1.668	-857	-1.207	-1.132	-1.132	-1.132

2. Vermögensplan

Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen										
Sonst. Sondervermögen:										
Ifd. Nr.	Bezeichnung					Wirtschaftsplan		Finanzplan		
		Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	Investitionen	35.778	25.463	33.976	28.449	42.954	46.092	52.797	51.311	41.810
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Kredittilgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Abführung an den Haushalt*	0	0	0	0	473	0	0	0	0
6	Summe Mittelbedarf:	35.778	25.463	33.976	28.449	43.427	46.092	52.797	51.311	41.810
7	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-122.338	-125.723	-125.349	-124.928	-132.977	-133.390	-134.555	-135.409	-129.031
8	Abschreibungen	41.293	43.264	43.039	41.755	43.880	43.880	43.880	43.880	43.880
9	Restbuchwerte Anlagenabgänge	5.564	4.384	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	-3.753	-3.451	-9.471	-3.750	-5.044	-5.294	-5.544	-5.644	-5.844
11	Entnahme von Eigenmitteln	6.316	-4.935	17.463	8.490	8.104	7.218	6.687	788	1.618
12	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Erhaltene Drittmittel	24.954	18.218	16.231	9.603	24.760	24.274	28.360	33.767	21.995
14	Zuführung aus dem Haushalt	83.742	93.706	87.163	92.379	99.804	104.504	109.069	109.029	104.292
15	Summe Mittelherkunft:	35.778	25.463	33.976	28.449	43.427	46.092	52.797	51.311	41.810

* Die Abführung an den Haushalt wird technisch vereinfachend von der Zuweisungshauhaltsstelle Verkehr abgesetzt und im Sondervermögen anstelle von Haushaltsmitteln eingesetzt.

2. Vermögensplan Teilvermögen Straße und Verkehr

Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen										
Sonst. Sondervermögen:						Wirtschaftsplan		Finanzplan		
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist	Ist	Prognose	Planung	Planjahr 1	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4	Planjahr 5
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	2019	2020
		€	€	€	€	€	€	€	€	€
1	Investitionen	24.866	12.163	21.874	10.748	23.609	23.228	33.673	34.187	24.686
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Kredittilgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Umbuchung in andere Teilvermögen	0	0	0	0	2.050	1.206	0	0	0
6	Abführung an den Haushalt*	0	0	0	0	473	0	0	0	0
7	Summe Mittelbedarf	24.866	12.163	21.874	10.748	26.132	24.434	33.673	34.187	24.686
8	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-107.248	-109.907	-110.723	-110.173	-116.337	-116.175	-117.465	-118.319	-111.941
9	Abschreibungen	39.139	41.250	41.547	39.592	42.512	42.512	42.512	42.512	42.512
10	Restbuchwerte Anlagenabgänge	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
11	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	-3.050	-3.050	-3.050	-3.050	-4.500	-4.700	-4.900	-5.000	-5.200
12	Entnahme von Eigenmitteln	4.663	-1.443	11.010	7.130	6.706	7.293	5.654	-245	585
13	Zuführung aus anderen Teilvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Erhaltene Drittmittel	24.710	16.972	15.000	9.603	24.107	24.274	28.360	33.767	21.995
16	Zuführung aus dem Haushalt	64.252	65.941	65.690	65.246	71.244	68.830	77.112	79.072	74.335
17	Summe Mittelherkunft	24.866	12.163	21.874	10.748	26.132	24.434	33.673	34.187	24.686

* Die Abführung an den Haushalt wird technisch vereinfachend von der Zuweisungshauhaltsstelle Verkehr abgesetzt und im Sondervermögen anstelle von Haushaltsmitteln eingesetzt.

2. Vermögensplan Teilvermögen Grün

Sonst. Sondervermögen:

Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen

						Wirtschaftsplan		Finanzplan		
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Planung 2015	Planjahr 1 2016	Planjahr 2 2017	Planjahr 3 2018	Planjahr 4 2019	Planjahr 5 2020
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	Investitionen	10.409	12.823	11.700	17.351	18.595	22.514	18.574	16.574	16.574
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Kredittilgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Umbuchung in andere Teilvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Abführung an den Haushalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Summe Mittelbedarf	10.409	12.823	11.700	17.351	18.595	22.514	18.574	16.574	16.574
8	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-13.363	-14.274	-13.436	-13.087	-15.783	-16.008	-15.958	-15.958	-15.958
9	Abschreibungen	1.332	1.214	1.229	1.335	1.261	1.261	1.261	1.261	1.261
10	Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	-703	-401	-6.435	-700	-544	-594	-644	-644	-644
12	Entnahme von Eigenmitteln	1.829	-4.143	4.988	20	1.298	25	408	408	408
13	Zuführung aus anderen Teilvermögen	3.080	2.500	3.800	3.800	3.800	2.956	2.500	2.500	2.500
14	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Erhaltene Drittmittel	0	1.347	1.231	0	653	0	0	0	0
16	Zuführung aus dem Haushalt	18.234	26.580	20.323	25.983	27.910	34.874	31.007	29.007	29.007
17	Summe Mittelherkunft:	10.409	12.823	11.700	17.351	18.595	22.514	18.574	16.574	16.574

2. Vermögensplan Teilvermögen Wohnungsbau und Sonstiges

Sonst. Sondervermögen:

Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2013 T€	Ist 2014 T€	Prognose 2015 T€	Planung 2015 T€	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
						Planjahr 1 2016 T€	Planjahr 2 2017 T€	Planjahr 3 2018 T€	Planjahr 4 2019 T€	Planjahr 5 2020 T€
1	Investitionen	503	477	402	350	750	350	550	550	550
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Kredittilgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Umbuchung in andere Teilvermögen	3.080	2.500	3.800	3.800	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
6	Abführung an den Haushalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Summe Mittelbedarf:	3.583	2.977	4.202	4.150	3.250	2.850	3.050	3.050	3.050
8										
9	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.727	-1.542	-1.190	-1.668	-857	-1.207	-1.132	-1.132	-1.132
10	Abschreibungen	822	800	263	828	107	107	107	107	107
11	Restbuchwerte Anlagenabgänge	3.164	1.984	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	14	0	0	0	0	0	0
13	Entnahme von Eigenmitteln	-176	651	1.465	1.340	100	-100	625	625	625
14	Zuführung aus anderen Teilvermögen	0	0	0	0	750	750	0	0	0
15	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Erhaltene Drittmittel	244	-101	0	0	0	0	0	0	0
17	Zuführung aus dem Haushalt	1.256	1.185	1.150	1.150	650	800	950	950	950
18	Summe Mittelherkunft:	3.583	2.977	4.202	4.150	3.250	2.850	3.050	3.050	3.050

3. Investitionsplan Teilvermögen Straße und Verkehr

Sonst. Sondervermögen: Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen													
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Vorlage der Deputation am (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel	Ist 2013	Ist 2014	Prognose 2015	Plan 2015	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
									in %	in T€	in T€	in T€	in T€
3.	Infrastrukturvermögen												
		3.1 Bauten des Infrastrukturvermögens			7.216	4.309	5.494	3.300	4.850	3.864	5.600	4.100	3.300
		Erhaltung v. Brücken, Verkehrssicherheit u. kleine Maßnahmen	jährl. Deputationsvorlage	0	1.763	1.418	1.600	1.500	1.500	1.524	1.500	1.500	1.500
		Erhaltung v. Brücken: Wümme Brücke	22.08.2013/14.05.2009		3.470	1.319	1.502	0	650	0	0	0	0
		Erhaltung v. Brücken: Lesumbrücke	03.07.2014/11.04.2013/03.04.2009		1.695	666	380	0	0	0	0	0	0
		Erhaltung Großbrücken -neu- (Flutbrücke Borgfeld ,Stützwand Tiefer/Arkaden)*	neue Maßnahmen ab 2016	56**	0	0	0	0	300	1.400	1.800	1.800	1.800
		Ersatzbau EU Sebaldsbrücker Heerstr. (Zeppelin Tunnel)	22.12.2013	75	0	0	0	0	600	600	500	0	0
		Erhaltung von Großbrücken (Ersatzbau Brücke Heinrich-Plett-Allee)	H.-Plett-Allee 03.07.2014/ Zubringer Hem.		89	842	2.012	1.800	1.800	340	1.800	800	0
		Unterführung Bahnhof Sebaldsbrück	05.12.2014/05.11.2015		199	64	0	0	0	0	0	0	0
		11.04.2013/11.10.2012			12.597	6.594	4.612	2.750	14.144	14.560	29.334	30.715	20.730
		3.2 Infrastrukturvermögen Straßenbahn											
		Verlängerung Linie 1 bis Mittelshuchting, Planung u. Bau	05.03.2015/11.09.2014/13.03.2014 u.a. BdV	90	149	217	436	0	5.258	5.340	15.154	10.831	5.950
		Verlängerung Linie 1 nach Mahndorf (mit Hans-Bredow-Straße)	16.04.2009/08.06.2006	65	7.327	1.407	1.169	0	1.030	0	10	200	130
		Verlängerung Linie 2 und 10 nach Osterholz	erledigt, Mittel für Querver.		57	0	0	0	0	0	0	0	0
		Linie 8 bis Landesgrenze	Ost	90	0	0	0	0	1.924	2.267	3.200	4.000	800
		Linie 4 inkl. Verlängerung Lilienthal	11.09.2014 / diverse	100	1.424	1.301	242	0	1.000	500	500	0	0
		Betriebsanlagen Straßenbahnlinien	13.03.2014/19.09.2008										
			Infrastrukturvertrag BSAG/06.09.2012 Schwachh. Heerstr.	0	202	262	225	250	294	240	296	350	350
			Infrastrukturvertrag BSAG bzw. Einzeldeputationen Fahrleitungsanlagen										
			11.09.2014/Schwachh. Heerstr.	24**	2.511	3.181	1.986	1.700	1.908	1.969	1.900	1.900	1.900
		Herstellung, Veränderung, Erneuerung Gleiszone	Heerstr.		387	6	0	0	0	0	0	0	0
		Norderländer Straße	09.12.2012		422	47	19	0	0	0	0	0	0
		Huckelriede, Neubau Haltestelle	10.01.2013		0	7	35	0	60	600	40	0	0
		Umgestaltung Haltestelle Graubündener Straße	24.04.2015										
		Gleisverbindung Benningsen-/Stresemann-/Steubenstr. (Querverbindung Ost)	Planungsmittel	90	118	166	500	200	1.470	1.460	1.134	1.134	0
		Gleisverbindung Benningsen-/Stresemann-/Steubenstr. (Querverbindung Ost) Bau	neu 12.2015/10.05.2012	90	0	0	0	0	0	84	5.000	10.200	9.500
		Planung Gleisverbindung Sebaldsbrück zur Osterholzer Heerstraße*	siehe Planung		0	0	0	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
		Planung Gleisverbindung Weserwehr bis Malerstraße	Neu		0	0	0	0	0	900	900	900	900
		Gleisverbindung Malerstraße Planungsmittel	05.02.2015		0	0	0	600	0	0	0	0	0
		05.02.2015			24.908	23.175	32.651	25.217	30.161	30.040	25.804	27.252	22.148
		3.3 Straßen, Wege, Plätze											
		Kosten f. die Erschließung neuer Wohngebiete (Einnahmeverfügungsmittel)	31.10.2013 H-Ritter-Str./28.11.2013	100	29	882	628	1.000	1.888	1.588	1.000	1.000	1.000
		Erhaltung und Anpassung v. Straßen	Str./28.11.2013	0**	12.047	12.377	12.683	10.250	9.250	9.250	9.250	9.250	9.250
		Stadtteilbudgets	Lesumpark/24.04.2014 Am Bodden/ Einzelmaßnahmen unter 250 T€		0	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		Geschwindigkeitsmesstafel	jährl. Deputationsvorlage		0	0	0	0	113	113	113	113	113
		Fedelhöfen	06.09.2012		0	0	0	0	200	0	0	0	0
		Erneuerung u. Ausbau v. Radwegen	08.01.2015		1.092	1.042	1.100	1.000	1.100	1.100	1.300	1.300	1.300
		Zielplanung Fahrrad	jährl. Deputationsvorlage	23**	736	999	482	390	956	1.066	956	956	956
		Kanalbaustufenprogramm	20.03.2003	69**									
			Folgepflichtig Hansewasser Infrastrukturvertrag	0	803	1.433	1.200	800	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
		Straßenerhaltung in Verbindung mit Straßenbahnausbau - Kofinanzierung -	Waller Herrstr. 08.01.2015	0	119	242	2.415	400	600	600	600	600	600

lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Vorlage der Deputation am (TT.MM.JJ)	Anteil	Ist	Ist	Prognose	Plan	Planjahr 1	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4	Planjahr 5
				in %	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
		Kreuzungsbauwerke Bahnübergänge Oberneuland (Planung, Grunderwerb)	30.03.2010	23	147	840	1.500	267	1.817	1.856	956	500	0
		Kreuzungsbauwerke Bahnübergänge Oberneuland (Bau)	27.02.2012	72	1.650	1.084	2.000	2.850	4.015	3.651	2.522	2.450	0
		Turner Straße	11.04.2013	43	10	652	1.000	1.100	1.119	1.331	10	0	0
		Maßnahmen Barrierefreiheit	19.07.2012/11.09.2014	75	82	141	400	400	400	500	400	400	600
		Gleisersatzbau Hartwigstraße, Anteil Straßenbau	24.11.2011	neu	1.076	265	35	10	50	0	0	0	0
		Planungskosten Theodor-Barth-Straße*	neu	0	0	0	0	0	50	450	0	0	0
		Umsetzung Busnetz Bremen-Nord	13.10.2011	neu	167	3	4	0	0	0	0	0	0
		Busbahnhof Blumenthal	03.07.2014	90	25	102	174	1.000	1.500	1.955	1.500	0	0
		Anschlussstelle St.-Magnus, bremischer Anteil Bau	03.07.2014	0	0	0	1.200	0	0	0	0	0	0
		Lärmschutzaktionsprogramm (Baumaßnahmen)	28.11.2013	0	28	2	10	0	50	920	0	0	0
		Grundsanierung (Zubringer Hemelingen, Bgm. Spitta Allee, etc.)	11.09.2014	neu	0	626	5.927	4.500	520	0	0	0	0
		Bgm.-Spitta-Allee, Bau*	Neu	75	0	0	0	0	0	120	1.000	4.375	3.125
		St. Gotthard-Str. Shared Space, Bau	28.03.2013	75	0	0	0	0	650	1.000	400	230	0
			in Einzelmaßnahmen ua. OE Lilienthal, A 281, Linie 4, 3 BA., Ersatzbau Wümmbrücke,										
		Kompensationsmaßnahme Kreuzdeich (Pool Hollerfleet)	Lesumbrücke	70	0	0	0	0	1.400	50	0	0	0
		Weiterbau der B74 (Bau Abrechnung Bund)	Bundesrechnungshof		0	79	100	0	400	0	0	0	0
			24.04.2014 Brill										
		Brill/Martinstraße/Herdentorsteinweg	08.01.2015 Herdentorst.	0	0	0	0	500	0	0	0	0	0
		Herdentorsteinweg *	08.01.2015	0	0	0	0	0	0	0	371	0	0
		Haltestellen Technologiepark (inkl. Planung)	28.11.2013	100	0	97	0	0	0	118	0	0	0
		Neuer ZOB für Fern- und Gelegenheitsverkehr	06.02.2014	0	0	0	0	0	50	50	20	0	0
		Am Stern verkehrslenkende Maßnahmen / Bau	01.10.2014	50	0	0	0	0	320	0	0	0	0
		Sebaldsbrücker Heerstr. / Planung (Gleisersatzbau/Umgestaltung ohne Zeppelin tunnel)	Neu	75	2	0	0	0	0	0	0	0	0
		Sebaldsbrücker Heerstr. / Bau (Gleisersatzbau/Umgestaltung ohne Zeppelin tunnel)	neu	75	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Pastorenweg, Planung*	neu	0	0	0	0	0	50	50	0	0	0
		Pastorenweg, Bau*	neu	0	0	0	0	0	400	360	0	0	0
		Umgestaltung Habenhauser Brückenstraße incl. Knotenpunkte von Borgwardstraße	09.10.2014	50	0	0	0	0	0	0	450	350	1.500
		Osterfeuerberger Ring, Umbau (Bau und Planung)	30.04.2015	75	0	0	0	0	0	50	0	0	0
		Diskomeile	30.04.2015/21.02.2012 BB	50	0	0	0	0	0	200	900	900	0
		Neuordnung von Straßen (Maßnahmenbündel 6)*	22.08.2013 (VEP)	50	0	0	0	0	76	152	247	1.074	650
		Stadtstrecken*	22.08.2013 (VEP)	0	0	0	0	0	0	200	200	200	200
		Maßnahmen Umsetzung VEP (Mobilitätsinfrastruktur)	22.08.2013 (VEP)	75	0	11	430	750	0	0	0	0	0
		Gartenstadt Werdersee*	22.08.2013 (VEP)	60	0	0	0	0	0	0	150	250	100
		Parkraum*	22.08.2013 (VEP)	50	0	0	0	0	0	95	305	150	100
		Fußgängerfreundliche Kreuzungen und Querungshilfen*	22.08.2013 (VEP)	60	0	0	0	0	500	500	500	500	0
		Carsharing*	22.08.2013 (VEP)	50	0	0	0	0	0	404	454	454	454
		Linie 23 Überseepark - Emdor Straße	Abfinanzierung		13	0	68	0	0	0	0	0	0
		Linie 37 Uml., Osterh. Möh.	16.04.2009		434	32	4	0	0	0	0	0	0
		P+R Anlage Bahnhof Mahndorf	08.12.2009		1.640	13	0	0	0	0	0	0	0
		Lärmschutz Wilkadamm	neu	100	0	0	0	0	0	200	0	0	0
		Lärmschutz Bahnstrecke Bremen-Bremerhaven in Höhe Grönlandstr.*	neu	100	0	0	5	0	0	0	0	0	0
		AS Sebaldsbrück	01.11.2007	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0
			28.11.2008/08.12.2005										
		Sonstige	Concordia		226	266	489	0	0	0	0	0	0
		<u>Fortsetzungsprojekte, Städtebauprojekte:</u>			4.582	1.987	792	0	587	11	0	0	0
		Anbindung Gewerbegebiet Airport Stadt an die B 75	29.06.2006		5	106	40	0	0	0	0	0	0
		Niedersachsendamm - Nord	09.12.2012	100	1.517	196	50	0	55	5	0	0	0
		Niedersachsendamm - Süd	05.05.2011	100	147	267	70	0	5	1	0	0	0
		Sanierungsgebiet Hohentor	10.01.2013		862	366	430	0	0	0	0	0	0
		Vegeacker Straße 3. BA	20.11.2011		36	0	0	0	0	0	0	0	0
		Umbau Buntentorsteinweg	19.02.2004		0	4	6	0	0	0	0	0	0
		Waller Ring / Osterfeuerberger Ring	03.12.2009		359	2	1	0	14	0	0	0	0
		Straßenbau im Sanierungsgebiet Hemelingen	unter 250 T€, Planung		1	0	3	0	33	0	0	0	0
		Sanierung Stadtumbau West	2004		13	7	0	0	0	0	0	0	0
		Ortsentlastungsstraße Weyhe/Dreye	09.05.2008		0	12	28	0	0	0	0	0	0
		Umbau der Duckwitzstraße	02.05.2002		0	0	25	0	0	0	0	0	0
		Umsteigeanlage Huckelriede	10.05.2012	100	1.498	559	95	0	30	5	0	0	0
		P & R Stapelfeldstr. / Umgestaltung	unter 250 T€, WfB	100	0	0	0	0	100	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Vorlage der Deputation am (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist	Ist	Prognose	Plan	Planjahr 1	Planjahr 2	Planjahr 3	Planjahr 4	Planjahr 5
					2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
4.	Sonstiges Sondervermögen Infra	Bewohnerparken Konzept u. Umsetzung Neustadt u. Vegesack Osterfeuerbergstraße Wartburgplatz Verkehrskonzept Bürgerweide Innenstadt Sonstiges (Maßnahmen unter T€250)	unter 250 T€, Umsetzung 07.02.2013 31.10.2006 09.11.2006 Abfinanzierung	100	10 102 2 30 0 0	0 465 0 0 0 3	25 19 0 0 0 0	0 0 0 0 0 0	0 0 0 0 350 0	0 0 0 0 0 0	0 0 0 0 0 0	0 0 0 0 0 0	0 0 0 0 0 0
Summe Infrastrukturvermögen und Sonstiges					44.721	34.078	42.757	31.267	49.155	48.464	60.738	62.067	46.178
5.	Maschinen und technische Anlagen	5.2 Technische Anlagen Erhaltung u. Anpassung Lichtsignalanlagen Erhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen Qualitätssicherung der Verkehrssignalsteuerungstechnik ÖPNV Umstellung Lichtsignalanlagen auf LED,1. Stufe, ab 2012 2. Stufe Sonstiges	Substanzerhalt Beleuchtungsvertrag unter 250 T€, Stufe 1 Deputationsvorlage 21.10.2011		2.942 131 0 127 1.070	2.374 166 1.617 111 480 0	2.536 596 1.690 250 0	2.900 500 1.500 900 0	2.361 661 1.500 200 0	2.390 500 1.690 200 0	2.051 361 1.690 0 0	2.190 500 1.690 0 0	2.400 500 1.900 0 0
Summe Maschinen und technische Anlagen					2.942	2.374	2.536	2.900	2.361	2.390	2.051	2.190	2.400
Umbuchung Bauerhaltung/Aufwand													
nicht aktivierungsfähige Maßnahmen					-22.797	-24.289	-23.419	-23.419	-27.907	-27.626	-29.116	-30.070	-23.892
Summe Bauerhaltung/Aufwand					-22.797	-24.289	-23.419	-23.419	-27.907	-27.626	-29.116	-30.070	-23.892
6.	Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung					0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Anlagen im Bau (Großprojekte)				0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Anlagen im Bau (Großprojekte)					0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	Summe Übrige Investitionen unter 250 T€				0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Investitionen					24.866	12.163	21.874	10.748	23.609	23.228	33.673	34.187	24.686

* Für die Maßnahme liegen die Planungsunterlagen

** Der Drittmittelanteil bei den Globaltiteln bezieht auf das Haushaltsjahr 2016

3. Investitionsplan Teilvermögen Grün

Sonst. Sondervermögen:

Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen

lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Beschluss des Sondervermögensausschusses vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist 2013 in T€	Ist 2014 in T€	Prognose 2015 in T€	Planung 2015 in T€	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
									Planjahr 1 2016 in T€	Planjahr 2 2017 in T€	Planjahr 3 2018 in T€	Planjahr 4 2019 in T€	Planjahr 5 2020 in T€
2.	Unbebaute und bebaute Grundstücke				0	0	36	0	45	0	0	0	0
		2.1 Grünanlagen Grundstücke im Ölhafen			0	0	36	0	45	0	0	0	0
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				0	0	36	0	45	0	0	0	0
3.	Infrastrukturvermögen				9.299	12.162	11.081	16.741	17.000	21.964	17.964	15.964	15.964
		3.1 Bauten des Infrastrukturvermögens			6.411	10.052	9.000	14.660	14.000	20.000	16.000	14.000	14.000
		Generalplan Küstenschutz			1.436	660	661	661	661	661	661	661	661
		Erhaltung der Sperrwerke (Große Lösung Deichverbände)			1.452	1.450	1.420	1.420	1.303	1.303	1.303	1.303	1.303
		Erhaltung der Deiche (Große Lösung Deichverbände)			0	0	0	0	121	0	0	0	0
		Zuwegung Ölhafen		100	0	0	0	0	915	0	0	0	0
		Betriebsvorrichtung Ölhafen		100	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Infrastrukturvermögen und Sonstiges				9.299	12.162	11.081	16.741	17.000	21.964	17.964	15.964	15.964
6.	Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Anlagen im Bau (Großprojekte)				0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagen im Bau (Großprojekte)				0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	Summe Übrige Investitionen				1.110	661	583	610	1.550	550	610	610	610
		Summe übrige Investitionen			1.000	661	473	500	1.440	500	500	500	500
		Sanierung Buchenweg	13.03.14	64					140				
		BW 2169 Geh- u. Radwegbrücke Waller Fleet	31.03.11	0	18	2			110				
		Sanierung Rad- u. Gehwegverbindung Grünanlage Grüne Dockstraße (Gröpelingen)	03.12.15	0					150				
		Sanierung/Asphaltierung Fuß-Radweg Büroпарк Oberneuland in die Vahr	03.12.15	75					500				
		Sanierung Brommyplatz	03.12.15	0					20				
		Sanierung Grünanlage Kattenescher Fleet	03.12.15	36					520				
		Kleinprojekte			110	0	110	110	110	50	110	110	110
	Summe Investitionen				10.409	12.823	11.700	17.351	18.595	22.514	18.574	16.574	16.574

3. Investitionsplan Teilvermögen Wohnungsbau und Sonstiges

Sonst. Sondervermögen:

Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen

lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch Beschluss des Sondervermögensausschusses vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Ist 2013 in T€	Ist 2014 in T€	Prognose 2015 in T€	Planung 2015 in T€	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
									Planjahr 1 2016 in T€	Planjahr 2 2017 in T€	Planjahr 3 2018 in T€	Planjahr 4 2019 in T€	Planjahr 5 2020 in T€
2.	Unbebaute und bebaute Grundstücke												
		2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke			200	677	602	550	815	620	750	750	750
		Grunderwerb und vertragliche Folgekosten			0	477	402	350	350	350	550	550	550
		kleine Instantsetzung Streubesitz (wird als Aufwand erfasst)			200	200	200	200	65	270	200	200	200
		Instantsetzung Schulstraße							400				
		2.3 Bebaute Grundstücke			0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Sonstiges			0	0	0	0	0	0	0	0	0
		2.4. Umbuchung Aufwand			-200	-200	-200	-200	-65	-270	-200	-200	-200
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				0	477	402	350	750	350	550	550	550
3.	Infrastrukturvermögen				0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Infrastrukturvermögen und Sonstiges				0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Anlagen im Bau (Großprojekte)				503	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagen im Bau (Großprojekte)				503	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	Summe Übrige Investitionen unter 250 T€				0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investitionen				503	477	402	350	750	350	550	550	550

4. Differenzierung der Geschäftsbesorgungsentgelte für die sonstigen Sondervermögen

sonstig. Sondervermögen: Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen										
					Entgeltzahlungen aus dem Sondervermögen					
Sondervermögen / Zahlungspflichtiger / HH-Stelle	Geschäftsbesorger / Zahlungsempfänger	lfd. Vertrag	Vertragsinhalt	Entgelt	2013 (Ist) T€	2014 (Ist) T€	2015 (Prognose) T€	2015 (Plan) T€	2016 (Plan) T€	2017 (Plan) T€

Wirtschaftsplan für sonstige Sondervermögen
 Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen

5. Anlage 1

	Jahrbuch 2015 S. 82				
Beirat	Einwohnerzahl	Budget	Sockelbetrag	Einwohnerwertung	Stadtteilbudget pro Stadtteil
Blockland	399		5.000	642	5.642
Blumenthal	30.744		5.000	49.504	54.504
Borgfeld	9.063		5.000	14.593	19.593
Burgleseum	32.617		5.000	52.520	57.520
Findorff	25.586		5.000	41.198	46.198
Gröpelingen	36.104		5.000	58.134	63.134
Hermelinen	42.488		5.000	68.414	73.414
Horn-Lehe	25.682		5.000	41.353	46.353
Huchtingen	29.463		5.000	47.441	52.441
Mitte	17.840		5.000	28.726	33.726
Neustadt	44.514		5.000	71.676	76.676
Oberneuland	12.894		5.000	20.762	25.762
Obervieland	35.789		5.000	57.627	62.627
Östliche Vorstadt	29.871		5.000	48.098	53.098
Osterholz	37.653		5.000	60.629	65.629
Schwachhausen	38.436		5.000	61.889	66.889
Seehausen	1.045		5.000	1.683	6.683
Strom	448		5.000	721	5.721
Vahr	26.869		5.000	43.264	48.264
Vegesack	33.056		5.000	53.227	58.227
Walle	28.326		5.000	45.610	50.610
Woltmershausen	13.841		5.000	22.287	27.287
	552.728	1.000.000	110.000	890.000	1.000.000

Zusammenstellung der Einzelansätze über Zahlungen und Forderungen an den Haushalt

hier: Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen

alle Beträge in T€

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung/Zahlungsgrund	2013 (Ist)	2014 (Ist)	2015 (Prognose)	2015 (Plan)	2016 (Plan)	2017 (Plan)	2018 (Plan)	2019 (Plan)	2020 (Plan)
1. Zuführungen aus dem HH¹ bzw. Forderungen an den Haushalt²										
Aus den folgenden Haushaltsstellen wurden/werden die Zuführungen geleistet:										
3687.63410-0	Konsumtive Zuweisung an das Sondervermögen Infrastruktur (Verkehr)	46.658	43.789	47.890	47.812	48.123	48.442	48.442	48.442	48.442
3627.63402-0	Zuweisung für das Teilvermögen Grün	7.632	9.445	6.843	6.843	10.144	10.534	10.490	10.490	10.490
0627.63401-3	Unterhaltung Lesumsperrwerk (DVR)	697	708	721	721	725	735	735	735	735
3627.63401-2	Unterhaltung "Große Lösung" (DVR / DVL)	1.035	1.058	1.068	1.068	1.077	1.091	1.091	1.091	1.091
3681.63411-7	Konsumtive Zuweisungen an das SV Infrastruktur / Wohnungsbau	415	435	400	400	650	800	400	400	400
	Summe konsumtiv	56.437	55.435	56.922	56.844	60.719	61.602	61.158	61.158	61.158
3687.88410-7	Investive Zuweisung an das Sondervermögen Infrastruktur (Verkehr)	15.184	19.762	15.590	15.224	17.478	17.721	23.044	25.012	22.006
3687.88411-5	Investive Zuweisung an das Sondervermögen Infrastruktur (BgA)	2.410	2.390	2.210	2.210	1.170	1.142	4.976	5.618	3.887
0627.88402-8	Investition Generalplan Küstenschutz	5.371	12.617	9.000	14.660	14.000	20.000	16.000	14.000	14.000
0627.88401-0	Investition Deichverband für Lesumsperrwerk (DVR)	1.436	661	661	661	661	661	661	661	661
3627.88401-9	Investition Deichverband für "Große Lösung" (DVR / DVL)	1.453	1.454	1.420	1.420	1.303	1.303	1.420	1.420	1.420
3627.88402-7	Investive Zuweisung (Teilvermögen Grün)	610	637	610	610	0	550	610	610	610
3681.88401-6	Zuweisung f. Investitionen Wohnungsbau (Grundstücke und Bauten)	841	750	750	750	0	0	550	550	550
	Summe investiv	27.305	38.271	30.241	35.535	34.612	41.377	47.261	47.871	43.134
Zwischensumme:		83.742	93.706	87.163	92.379	95.331	102.979	108.419	109.029	104.292
2. Sonstige Zuführungen										
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme:		0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Zuführungen:		83.742	93.706	87.163	92.379	95.331	102.979	108.419	109.029	104.292
3. Zahlungen an den Haushalt										
		0	0	0	0	473	0	0	0	0
Summe Abführungen:		0	0	0	0	473	0	0	0	0

¹ betrifft die Jahre 2013 und 2014

² betrifft die Jahre 2015, 2016 und 2017

Inhaltsverzeichnis

Umweltbetrieb Bremen

Umwelt, Bau und Verkehr
Umweltbetrieb Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
15	21	Baudirektor/in	1,00	1,00	2,00
13	21	Baurat/rätin	0,00	0,00	1,00
13S	21	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
12	21	Amtsrat/rätin -Gartenbau-	0,00	0,00	0,70
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	0,00	0,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,00	1,00	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	3,50	3,50	2,50
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	0,50	0,50	1,50
Beamte - Gesamt			9,00	9,00	11,70
TV-L					
09	22	Chemisch technische/r Assistent/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,38
TVöD (VKA)					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
15U	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
15	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	0,00	0,00	2,00
15	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	0,00	0,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	2,50	2,50	3,00
14	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	1,00
14	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,72	0,72	0,00
13	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
13	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	2,00	2,00	2,00
TVöD (VKA)					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
12	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	2,82	2,82	1,00
12	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	3,00	3,00	0,00

Umwelt, Bau und Verkehr

Umweltbetrieb Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	4,55	4,55	5,31
12	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	4,00	4,00	3,00
12	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,77	0,77	1,00
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	2,00	2,00	3,70
TVöD (VKA)					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	5,51	5,51	1,00
11	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	10,19	10,19	2,82
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,50	1,50	0,00
11	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,75	0,75	0,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00	0,50
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	6,77	6,77	8,87
11	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	5,41	5,41	12,00
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00	2,50
11	21	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,64	1,64	1,64
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	2,00
TVöD (VKA)					
10	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	3,00	3,00	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r	2,00	2,00	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	21	gartenbautechnische/r Angestellte/r	2,00	2,00	5,00
TVöD (VKA)					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,87	1,87	0,00
09	21	Gärtnermeister/in	0,00	0,00	1,00
09	22	Handwerksmeister/in	1,00	1,00	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
09V	21	Bauführer/in	1,00	1,00	0,00
09V	21	Gärtnermeister/-in	3,95	3,95	0,00
09V	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,82	1,82	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	10,03	11,03	18,03
09	21	Bauführer/in	0,00	0,00	1,00
09	22	Chemisch technische/r Assistent/in	1,00	1,00	0,00
09	22	Chemotechniker/in	1,00	1,00	1,00
09	22	technische/r Angestellte/r	1,62	1,62	2,61
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	8,20	9,20	11,29
09V	21	Gärtnermeister/in	4,00	4,00	5,00
09V	21	Handwerksmeister/in	2,00	2,00	4,00
09V	22	Chemisch technische/r Assistent/in	0,64	0,64	0,00
09V	22	Krematoriumsangestellte/r	1,00	1,00	1,00

Umwelt, Bau und Verkehr
Umweltbetrieb Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
09V	22	Maschinenmeister/in	1,00	1,00	1,00
09V	22	Zeichner/in	0,51	0,51	0,51
09V	23	Angestellte/r im Betriebsdienst	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	9,51	9,51	2,00
08	22	Handwerksmeister/in	0,00	0,00	1,00
08	35	Kraftfahrzeug-Handwerker/in	1,00	1,00	1,00
08	43	Friedhofsaufseher/in	8,00	8,00	5,00
08	43	Reviergärtner/in	5,64	5,64	7,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	10,36	10,36	15,42
08	21	Gärtnermeister/in	1,00	1,00	1,00
08	22	Handwerksmeister/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	0,00
07	35	Kraftfahrer/in-Mechaniker/in	1,00	1,00	1,00
07	35	Kraftfahrzeug-Handwerker/in	3,00	3,00	3,00
07	35	Kraftfahrzeug-Mechaniker/in	1,00	1,00	1,00
07	36	Maschinenschlosser/in	2,00	2,00	2,00
07	36	Schlosser/in	2,00	2,00	2,00
07	43	Friedhofsaufseher/in	1,00	1,00	0,51
07	43	Gärtner/in	11,00	11,00	13,00
07	50	Handwerker/in	1,00	1,00	1,00
07	50	Tischler/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,78	2,78	1,00
06	35	Kraftfahrzeug-Handwerker/in	1,00	1,00	1,00
06	35	Kraftfahrzeug-Mechaniker/in	4,00	4,00	1,00
06	36	Elektriker/in	1,00	1,00	1,00
06	36	Maschinenschlosser/in	1,00	1,00	1,00
06	39	Bauführer/in	1,00	1,00	1,00
06	39	Maler/in	1,00	1,00	1,00
06	39	Steinsetzer/in	1,00	1,00	2,00
06	43	Gartenarbeiter/in	0,64	0,64	1,00
06	43	Gärtner/in	18,64	19,64	18,52
06	45	Ver- und Entsorger/in	6,00	6,00	3,00
06	50	Tischler/in	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
06	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	6,96	6,96	8,96
TVöD (VKA)					
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,51	1,51	1,51

Umwelt, Bau und Verkehr
Umweltbetrieb Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
05	22	Techniker/in -sonstige-	0,00	0,00	2,00
05	34	Fahrer/in eines Gabelstaplers	1,00	1,00	1,00
05	34	Fahrer/in eines Mehrzweckfahrzeuges	15,00	15,00	16,00
05	34	Fahrer/in eines schweren Arbeitswagens	16,27	16,27	16,00
05	34	Fahrer/in eines Traktors mit Anbau- und An- hängegeräten	9,00	9,00	7,00
05	34	Fahrer/in eines Traktors mit Anbaugeräten	13,82	13,82	15,00
05	34	Kraftwagenfahrer/in	3,00	3,00	3,00
05	36	Betriebsschlosser/in	1,00	1,00	1,00
05	39	Maler/in	1,00	1,00	0,00
05	39	Maurer/in	1,00	1,00	1,00
05	41	Arbeiter/in an Verbrennungsanlagen in Kre- matorien	1,00	1,00	1,00
05	43	Fahrer/in einer Gartenbaumaschine	0,00	0,00	1,00
05	43	Fahrer/in einer Kompostierungsanlage	2,65	2,65	3,65
05	43	Fahrer/in eines Gräberbaggers	7,00	7,00	8,00
05	43	Gartenarbeiter/in	13,95	13,95	12,65
05	43	Gärtner/in	52,51	52,51	51,47
05	46	Straßenwärter/in	0,00	0,00	1,00
05	46	Walzenführer/in	1,00	1,00	2,00
05	50	Tischler/in	0,00	0,00	0,77
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
05	01	Verwaltungsangestellte/r	5,26	5,26	4,26
05	34	Kraftwagenfahrer/in	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
04	34	Fahrer/in eines Gabelstaplers	2,64	2,64	3,00
04	34	Kraftwagenfahrer/in	6,00	6,00	6,00
04	34	Kraftwagenfahrer/in und Gartenarbeiter/in	1,00	1,00	2,00
04	43	Fahrer/in einer Gartenbaumaschine	8,00	8,00	10,99
04	43	Fahrer/in eines nicht einfachen Motorrasen- mähers	1,00	1,00	1,00
04	46	Straßenwärter/in	1,00	1,00	1,00
03	30	Raumpfleger/in	1,00	1,00	0,77
03	34	Beifahrer/in	1,00	1,00	1,00
03	43	Baumkolonnenarbeiter/in -Kletterer/in-	5,00	5,00	6,00
03	43	Friedhofsarbeiter/in	10,08	10,08	14,08
03	43	Friedhofskapellenwart/in	1,00	1,00	1,00
03	43	Gartenarbeiter/in	15,90	15,90	18,08
03	44	Müllwerker/in und Straßenfeger/in	1,77	1,77	2,00
03	44	Straßenreiniger/in	1,00	1,00	1,00
03	45	Kanalarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
03	46	Unterhaltungsarbeiter/in	0,15	0,15	0,00

Umwelt, Bau und Verkehr
Umweltbetrieb Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2017	2016	2015
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
03	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
02U	30	Raumpfleger/in	0,90	0,90	2,56
02U	41	Sargträger/in	3,77	3,77	1,23
02U	43	Gartenarbeiter/in	0,00	0,00	1,00
02	30	Raumpfleger/in	0,65	0,65	0,65
Personenkraftwagenfahrer MTArb					
02A	34	Personenkraftwagenfahrer/in	1,00	1,00	1,00
Festgehalt					
01	01	Betriebsleiter/in Bremer Entsorgungsbetrie- be	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			434,77	437,77	441,24
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	5,00
TVöD (VKA)					
08	43	Friedhofsaufseher/in	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA)					
05	43	Gärtner/in	1,00	1,00	0,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			7,00	7,00	9,00
Refi - Gesamt			450,77	453,77	461,94
Gesamt			450,77	453,77	461,94